

**Weisung Nr.:** 58/2024  
**Zuteilung:** Sachkommissionen und RPK  
**Genehmigung:** Stadtrat, 26. März 2024



**uster**  
Wohnstadt am Wasser

# NPM – JAHRESBERICHT 2023



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Bericht</b>	<b>Seite 1-7</b>
<b>Geschäftsberichte Geschäftsfelder</b>	<b>A - U</b>
<b>I) PARLAMENT</b>	<b>A</b>
Parlamentarische Dienste	A
<b>II) STADTRAT</b>	<b>B - S</b>
GF Steuerung und Führung	B
GF Präsidiales	C
GF Gesellschaft	D
GF Finanzen	E
GF Liegenschaften	F
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	G
GF Stadtraum und Natur	H
GF Hochbau und Vermessung	I
GF Bildung	J
GF Sicherheit	K
GF Publikumsdienste	L
GF Recht und Vollstreckung	M
GF Soziale Sicherheit	N
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB	O
GF Heime Uster	P
GF Spitex Uster	Q
GF Gesundheit und Alter	R
GF Sport	S
<b>III) SOZIALBEHÖRDE</b>	<b>T</b>
GF Soziale Dienste	T
<b>IV) PRIMARSCHULPFLEGE</b>	<b>U</b>
GF Primarschule	U
<b>Antrag des Stadtrates</b>	<b>V</b>
<b>Anhang</b>	<b>W</b>
Abkürzungsverzeichnis und Glossar	W

## BERICHT

### EINLEITUNG

Im vorliegenden NPM-Jahresbericht informieren die Exekutivbehörden (Stadtrat, Sozialbehörde, Primarschulpflege) den Gemeinderat über den Geschäftsverlauf in den einzelnen Geschäftsfeldern. Der NPM-Jahresbericht zeigt pro Geschäftsfeld auf,

- ob die vereinbarten Zielsetzungen erreicht wurden;
- ob die bestellten Leistungen erbracht wurden;
- wie viele Finanzmittel (Globalkredite) für die Leistungserbringung benötigt wurden.

Der NPM-Jahresbericht ist ein Führungsinstrument für den Gemeinderat. Die Informationen sollen dazu dienen, die Gemeinderatsmitglieder in ihrer politischen Tätigkeit zu unterstützen.

«NPM-Jahresbericht» ist die Bezeichnung für das Instrument «Geschäftsbericht». Ausführliche Informationen und die Analyse der Finanzen können Sie dem Bericht «Jahresrechnung 2023» der Finanzabteilung entnehmen.

Die aufgeführten Budgetwerte 2023 entsprechen den Gemeinderatsbeschlüssen vom 12. Dezember 2022.

Die Darstellung und Struktur des NPM-Jahresberichtes 2023 entspricht jener der Leistungsaufträge 2023-2026/Globalbudgets 2023.

Pro Geschäftsfeld wurde darauf geachtet, dass die Leistungsgruppen sich auf die wesentlichen Wirkungs- und Leistungsziele, Leistungen, Indikatoren und Kennzahlen konzentrieren. Wesentliche Abweichungen gegenüber den budgetierten Werten werden kommentiert und begründet.

Die in 1000 Franken angegebenen Werte werden mathematisch gerundet. Abweichungen von +/-1 sind auf diese Handhabung zurückzuführen.

### ZUSAMMENFASSUNG

Über alle Geschäftsfelder betrachtet resultiert eine Gesamtzunahme der beanspruchten Globalkredite 2023 im Vergleich mit dem Vorjahr 2022 von 7,6%.

Im Jahr 2023 wurden per **Saldo über alle Geschäftsfelder 11,893 Millionen Franken (8,3%) mehr Mittel beansprucht**. Statt der budgetierten 143,423 Millionen Franken wurden für die in den Leistungsaufträgen und Globalbudgets vorgegebenen Zielsetzungen und Leistungen **Globalkredite von 155,317 Millionen Franken** benötigt.

Die Erträge aus dem **Finanzierungsbereich** (Steuern, Steuerkraftausgleich, Gewinnanteil ZKB sowie Konzessionsertrag) sehen netto **166,184 Millionen Franken** vor. Daraus resultiert für die Stadt Uster ein Ertragsüberschuss von **10,867 Millionen Franken**.

Die Über- und Unterschreitungen der Globalkredite konnten in allen Bereichen hinreichend begründet werden.

## GESAMTÜBERSICHT GLOBAKREDITE 2023

Der Gemeinderat hat für die 19 Geschäftsfelder, die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB sowie das Parlament inkl. Parlamentarische Dienste für das Geschäftsjahr 2023 Globalkredite von total 143,423 Millionen Franken genehmigt. Für die Leistungserbringung wurden 155,317 Millionen Franken benötigt. Somit wurden 8,3% (11,893 Millionen Franken) mehr Mittel beansprucht.

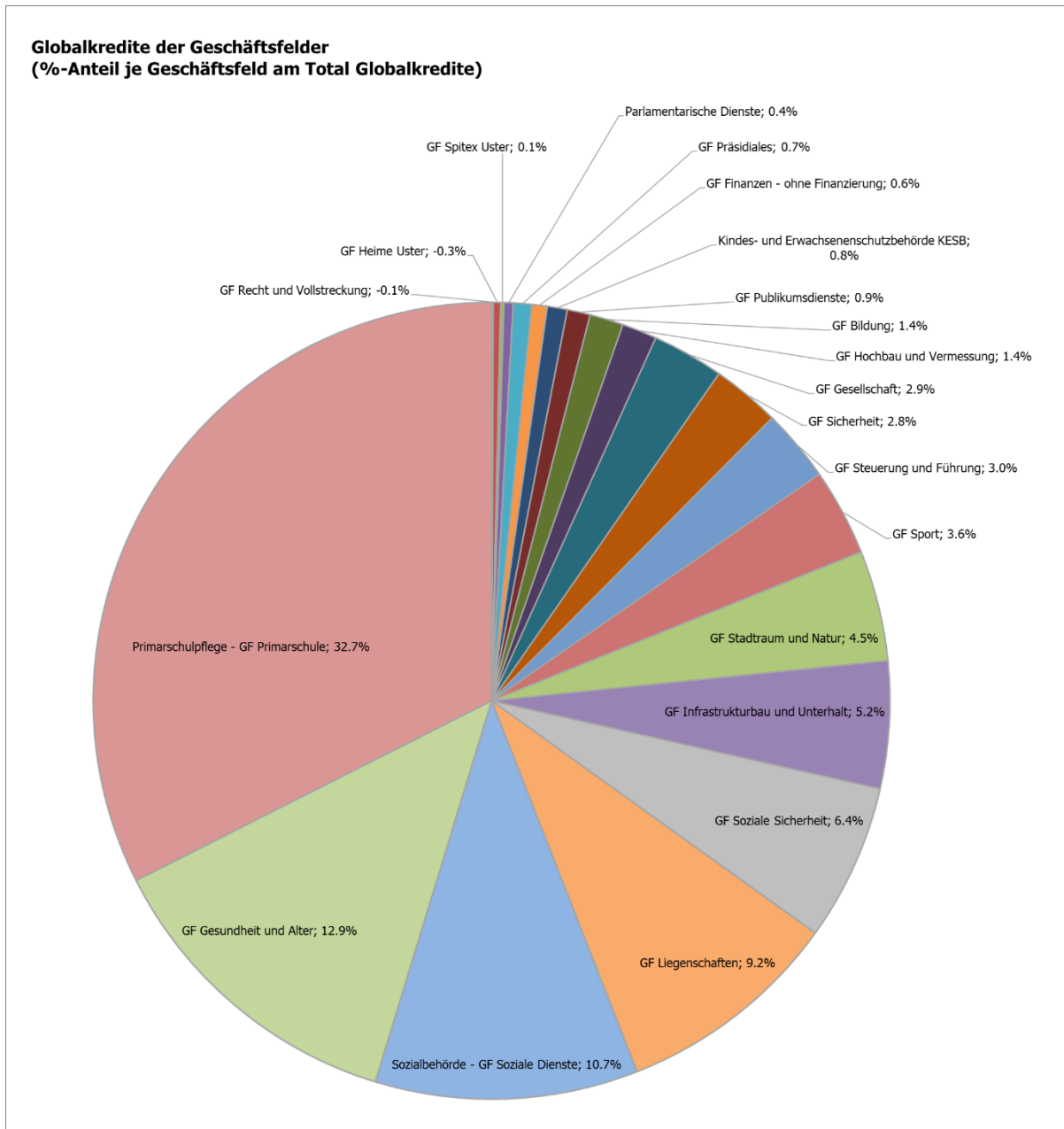
	BU 2023 inkl. Abschrei- bungen	IST 2023 exkl. Abschrei- bungen <sup>1</sup>	Abschrei- bungen <sup>1</sup>	IST 2023 inkl. Abschrei- bungen	Abweichung IST zu BU inkl. Abschreibun- gen	Abweichung IST zu BU
	(1'000 Fr.)	(1'000 Fr.)	(1'000 Fr.)	(1'000 Fr.)	(1'000 Fr.)	(%)
Parlamentarische Dienste	630	578	0	578	-52	-8.3
<b>Bereich Parlament - Zwischentotal Globalkredit</b>	<b>630</b>	<b>578</b>	<b>0</b>	<b>578</b>	<b>-52</b>	<b>-8.3</b>
GF Steuerung und Führung	4'621	4'582	13	4'595	-26	-0.6
GF Präsidiales	1'068	1'164	0	1'164	96	9.0
GF Gesellschaft	4'452	4'229	319	4'548	96	2.2
GF Finanzen - ohne Finanzierung	1'111	835	147	982	-129	-11.6
GF Liegenschaften	16'249	7'781	6'527	14'307	-1'941	-11.9
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	8'339	4'305	3'757	8'062	-277	-3.3
GF Stadtraum und Natur	7'605	5'935	1'088	7'023	-581	-7.6
GF Hochbau und Vermessung	2'110	2'112	109	2'221	111	5.3
GF Bildung	2'160	1'996	140	2'136	-24	-1.1
GF Sicherheit	3'706	3'914	414	4'328	622	16.8
GF Publikumsdienste	1'492	1'414	44	1'459	-33	-2.2
GF Recht und Vollstreckung	-64	-106	0	-106	-42	65.9
GF Soziale Sicherheit	10'166	9'952	0	9'952	-214	-2.1
Kindes- und Erwachsenenschutzbe- hörde KESB	1'201	1'254	13	1'267	66	5.5
GF Heime Uster	320	-2'130	1'669	-460	-780	-243.9
GF Spitex Uster	-357	209	0	209	566	158.5
GF Gesundheit und Alter	17'087	20'069	12	20'081	2'994	17.5
GF Sport	4'989	3'057	2'465	5'521	533	10.7
<b>Bereich Stadtrat - Zwischentotal Globalkredite</b>	<b>86'253</b>	<b>70'574</b>	<b>16'716</b>	<b>87'290</b>	<b>1'037</b>	<b>1.2</b>
Sozialbehörde - GF Soziale Dienste	5'822	16'683	0	16'683	10'862	186.6
Primarschulpflege - GF Primarschule	50'718	50'014	752	50'765	47	0.1
<b>Total Globalkredite (ohne Finan- zierung)</b>	<b>143'423</b>	<b>137'849</b>	<b>17'468</b>	<b>155'317</b>	<b>11'893</b>	<b>8.3</b>
Finanzierung	-149'048	-166'184	0	-166'184	-17'136	11.5
<b>Erfolg Stadt Uster</b>	<b>-5'625</b>	<b>-28'335</b>	<b>17'468</b>	<b>-10'867</b>	<b>-5'243</b>	

<sup>1</sup>Abschreibungen LG Stadtentwässerung, Ara und Abfall und Umwelt in Aufstellung enthalten.

Abschreibungen LG Stadtentwässerung -204/LG ARA 1'561/LG Abfallbewirtschaftung 64 ergeben Abschreibungen von Total 18'889.

## ÜBERSICHT ANTEIL JE GESCHÄFTSFELD AM TOTAL GLOBAKREDITE

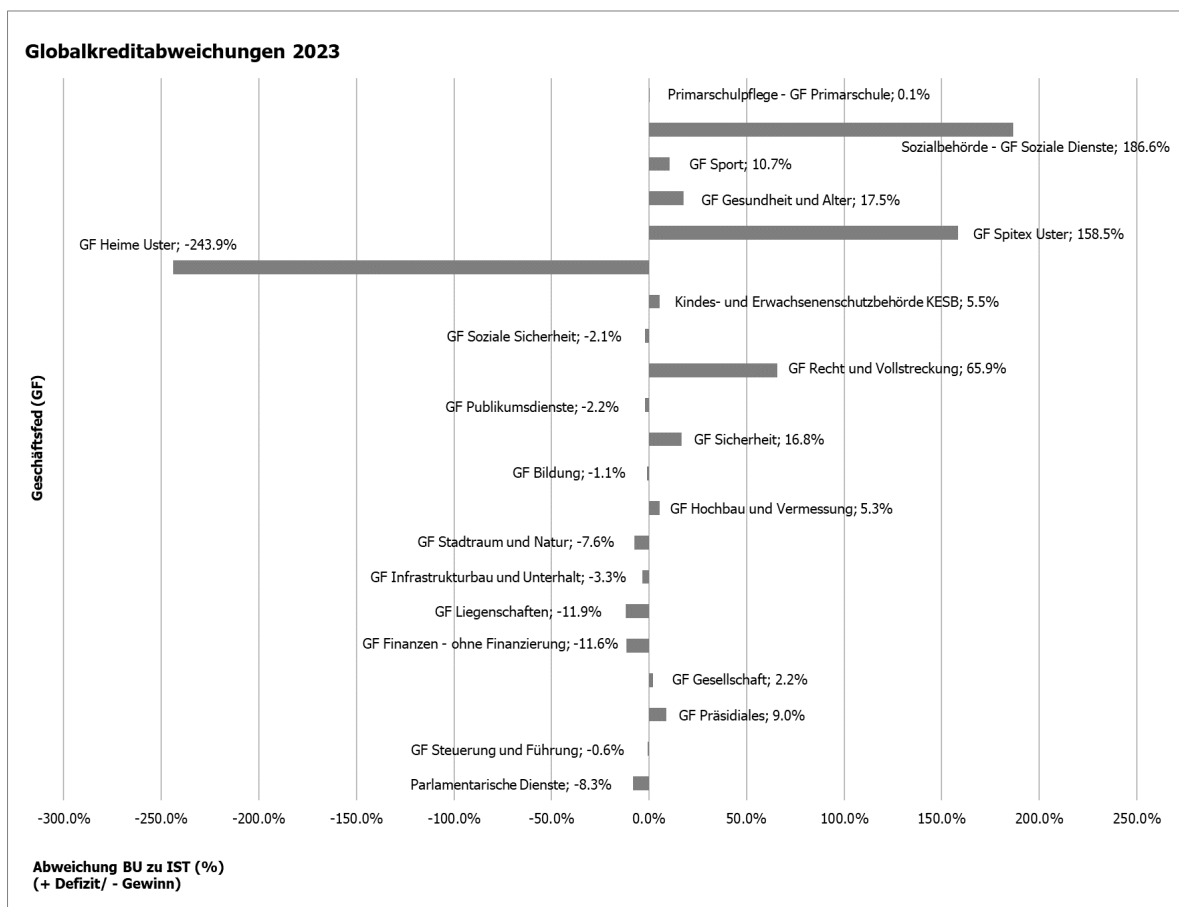
32,7% der finanziellen Mittel wurden für die Leistungen der Primarschule aufgewendet. Für das Geschäftsfeld Soziale Dienste wurden 10,7% der Gelder gebraucht. Die übrigen Geschäftsfelder sowie die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB, für die der Stadtrat zuständig ist, benötigten 56,2% der Globalkredite. Das Parlament beanspruchte annähernd ein halbes Prozent der Mittel.



## AUSWERTUNG GLOBAKREDITABWEICHUNGEN BUDGET 2023 ZU IST 2023

Per Saldo über alle Geschäftsfelder wurden 11,893 Millionen Franken oder 8,3% mehr Mittel beansprucht.

Nachfolgend werden die +/- Abweichungen aller 19 Geschäftsfelder, der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde sowie des Parlaments inkl. Parlamentarische Dienste dargestellt.



### Erläuterungen zu den drei grössten Abweichungen

Die drei grössten Abweichungen nach Abweichungswert in TCHF sind wie folgt aufgeführt:

	Abweichung IST zu BU (1'000 Fr.)	Abweichung IST zu BU (%)	Kommentar
<b>GF Heime Uster</b>	-780	-243.9	Eine gute Bettenbelegung, umgesetzte Massnahmen aus dem Projekt Curatime, Fortschritte in der Digitalisierung sowie sehr gute Restaurantumsätze haben dazu geführt, dass Budget 2023 unterschritten werden konnte.
<b>GF Spitex Uster</b>	566	158.5	Die Einnahmen blieben hinter den Budgetvorgaben zurück, bedingt durch eine geringere Nachfrage als erwartet. Es entstanden hingegen Mehrkosten für den Einsatz von temporärem Personal wegen nicht besetzter Stellen und Langzeitkrankheitsausfällen. Der nachträglich gewährte Teuerungsausgleich von 1% war nicht im Budget berücksichtigt. Zwei zusätzlich realisierte HF-Studienplätze generierten Mehraufwand.

	Abweichung IST zu BU (1'000 Fr.)	Abweichung IST zu BU (%)	Kommentar
<b>GF Soziale Dienste</b>	10'862	186.6	GF Soziale Dienste: Die Abweichung ist auf die im Geschäftsfeld mit 6,6 Millionen Franken budgetierten, aber bei der Finanzierung der Stadt Uster verbuchten Rückzahlungen der Versorgertaxen zurückzuführen (effektiv verbucht 9,769 Millionen Franken). LG Sozialberatung: Mehrausgaben in Folge einer höheren Fallzahl, erhöhter Grundbedarf gemäss SKOS-Richtlinien, gestiegene Wohnkosten, Gesundheitskosten und Kosten für Aufenthalte in stationären Einrichtungen. LG Asyl- und Flüchtlingskoordination: Mehrkosten im Rahmen der Quotenerhöhung von 0,5% auf 1,3%.

Die Begründungen und detaillierte Informationen zu den Globalkreditabweichungen über 5% und/oder 100 000 Franken sind in den entsprechenden Geschäftsberichten der Geschäftsfelder aufgeführt (Seite A bis U des NPM-Berichtes).

## ENTWICKLUNG GLOBAKREDITE 2020 BIS 2023

Die beanspruchten Globalkredite der Geschäftsfelder im Verantwortungsbereich des Stadtrates erhöhten sich 2023 im Vergleich zu 2022 um 6,2%. Im Bereich der Sozialbehörde erhöhte sich der Globalkredit um 16,8%, im Geschäftsfeld der Primarschule ist der Globalkredit um 7,1% grösser.

Über alle Geschäftsfelder betrachtet resultiert eine Gesamtzunahme von 7,6% der beanspruchten Globalkredite im Vergleich mit dem Vorjahr.

Bezeichnung	IST 2020 (1'000 Fr.)	IST 2021 (1'000 Fr.)	IST 2022 (1'000 Fr.)	IST 2023 (1'000 Fr.)	Abweichung 2022 zu 2023 (1'000 Fr.)	Abweichung 2022 zu 2023 (%)
Parlamentarische Dienste	565	602	610	578	-32	-5.6
<b>Bereich Parlament - Zwischentotal Globalkredite</b>	<b>565</b>	<b>602</b>	<b>610</b>	<b>578</b>	<b>-32</b>	<b>-5.6</b>
GF Steuerung und Führung	3'960	4'119	4'298	4'595	296	6.5
GF Präsidiales	1'032	1'078	1'007	1'164	157	13.5
GF Gesellschaft	4'204	4'436	4'161	4'548	387	8.5
GF Finanzen - ohne Finanzierung	1'046	891	1'117	982	-134	-13.7
GF Liegenschaften	15'635	14'660	13'758	14'307	550	3.8
GF Infrastrukturbau und Unterhalt	8'147	8'608	8'722	8'062	-660	-8.2
GF Stadtraum und Natur	6'294	6'621	7'196	7'023	-172	-2.5
GF Hochbau und Vermessung	2'001	2'315	2'504	2'221	-283	-12.7
GF Bildung	2'462	2'532	2'080	2'136	56	2.6
GF Sicherheit	4'239	4'139	4'274	4'328	55	1.3
GF Publikumsdienste	1'242	1'199	1'363	1'459	95	6.5
GF Recht und Vollstreckung	-42	-199	-144	-106	38	-35.9
GF Soziale Sicherheit	15'332	14'731	10'104	9'952	-152	-1.5
Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB	1'060	1'079	1'171	1'267	96	7.6
GF Heime Uster	1'049	2'735	-131	-460	-329	71.6
GF Spitex Uster	-1'129	-360	191	209	18	8.7
GF Gesundheit und Alter	13'718	14'215	15'725	20'081	4'356	21.7
GF Sport	6'742	5'300	4'476	5'521	1'046	18.9
<b>Bereich Stadtrat - Zwischentotal Globalkredite</b>	<b>86'992</b>	<b>88'100</b>	<b>81'870</b>	<b>87'290</b>	<b>5'420</b>	<b>6.2</b>
Sozialbehörde - GF Soziale Dienste	10'955	10'742	13'875	16'683	2'808	16.8
Primarschulpflege - GF Primarschule	42'666	45'024	47'157	50'765	3'608	7.1
<b>Total Globalkredite (ohne Finanze- rung)</b>	<b>141'179</b>	<b>144'469</b>	<b>143'512</b>	<b>155'317</b>	<b>11'805</b>	<b>7.6</b>
Finanzierung	-135'602	-146'156	-149'953	-166'184		
<b>Erfolg Stadt Uster</b>	<b>5'576</b>	<b>-1'688</b>	<b>-6'440</b>	<b>-10'867</b>		

Die jeweils jährliche Entwicklung wurde in den bisherigen Jahresberichten detailliert nachgewiesen. Es gilt dort auch, allfällige organisatorische Änderungen zu berücksichtigen.

## PERSONALBESTAND UND ENTWICKLUNG

Der Personalbestand weist die effektiv besetzten Stellen auf Vollzeitbasis aus, exklusiv befristete Anstellungen.

Details über die Anzahl Stellen pro Leistungsgruppe sind in den entsprechenden Geschäftsberichten der Geschäftsfelder zu finden (Seiten A bis U des NPM-Jahresberichtes 2023).

Total Stellen	IST 2019	IST 2020	IST 2021	IST 2022	BU 2023	IST 2023
Verwaltung	323.37	323.23	332.08	340.68	351.66	359.91
Heime und Spitex Uster	281.00	279.12	275.30	284.60	285.70	283.90
Sozialbehörde	26.60	26.25	33.10	33.40	33.70	37.95
Primarschule (inkl. Lehrer)	308.45	316.14	333.35	334.39	355.61	351.29
<b>Summe</b>	<b>939.42</b>	<b>944.74</b>	<b>973.83</b>	<b>993.07</b>	<b>1'026.67</b>	<b>1'033.05</b>

Verwaltung/GF Bildung: Integration der LG Zahnklinik für Kinder und Jugendliche (+10.2)

Sozialbehörde/LG Asyl- und Flüchtlingskoordination: Erhöhung des Stellenetats aufgrund Quotenerhöhungen im Asylbereich (+4.25)

In den nachfolgenden Kapiteln sind die Geschäftsberichte aller 19 Geschäftsfelder, der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB sowie des Parlaments inkl. Parlamentarische Dienste aufgeführt.

## PARLAMENTARISCHE DIENSTE

### EINLEITUNG

#### ▪ Parlamentarische Dienste

Der Parlamentsdienst sorgt für den reibungslosen Betrieb des Gemeinderats. Er plant und organisiert die Tagungen des Gemeinderats sowie dessen Geschäftsleitung und Kommissionen sowie der Interfraktionellen Konferenz (IFK) und besorgt deren Nachbereitung. Weiter erledigt er die administrative und beratende Dienstleistung und stellt die Verbindung zum Stadtrat (damit auch zur Primarschulpflege und Sozialbehörde), zur Sekundarschulpflege, zum Bezirksrat, zu den Medien und zur Öffentlichkeit sicher.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

### BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

#### GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
Gemeinderat	1'000 Fr.	336	330	344	314	-30
Parlamentarische Dienste	1'000 Fr.	266	280	286	264	-22
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	1'000 Fr.	<b>602</b>	<b>610</b>	<b>630</b>	<b>578</b>	<b>-52</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	1'000 Fr.	<b>602</b>	<b>610</b>	<b>630</b>	<b>578</b>	<b>-52</b>

#### Kommentar

Die Abweichungen sind politischen Einflüssen unterworfen und können darum nicht vorab im Leistungsauftrag und im Budget exakt erfasst werden.

#### GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
Parlamentarische Dienste	Stellen	0.9	0.9	0.9	0.9	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>0.9</b>	<b>0.9</b>	<b>0.9</b>	<b>0.9</b>	<b>0</b>

#### GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## PARLAMENTARISCHE DIENSTE

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Gemeinderat mit den zugehörigen Kommissionen kann die erforderlichen Beschlüsse zeit- und sachgerecht fassen.
Z 02	L 01	Die Zustellung der Unterlagen erfolgt vollständig und zeitgerecht.
Z 03	L 01	Die Vorlagen sind übersichtlich und fehlerfrei.
Z 04	L 01	Der Parlamentsbetrieb ist unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften formell korrekt.
Z 05	L 01	Administrative Unterstützung gewährleisten im Zusammenhang mit dem Parlamentsbetrieb.
Z 06	L 01	Sitzungen der Sachkommissionen koordinieren, planen und protokollieren sowie die Sachkommissionspräsidien unterstützen.
Z 07	L 01	Koordination zwischen dem Parlament, Behörden sowie der Verwaltung unterstützen.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Parlamentsdienst (P)
L 02	Übriger Parlamentsbetrieb (P)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02	Einhaltung der Versandfristen	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 06	Zeitrahmen Protokollaufbereitung innert gesetzlicher Frist	%	100	100	100	100	0

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl GR-Sitzungen	#	14	12	12	10	-2
K 02	Anzahl Sachkommission- und RPK-Sitzungen (mit GL)	#	45	43	50	53	3
K 03	Anzahl Parlamentarische Vorstösse	#	59	53	60	37	-23
K 04	Anzahl Initiativen (Volks-/Einzel-/Behördeninitiativen)	#	3	1	2	5	3
K 05	Behandelte Geschäfte allgemeine Abteilung	#	33	42	40	26	-16

#### Kommentar

Die Abweichungen sind politischen Einflüssen unterworfen und können darum nicht vorab im Leistungsauftrag und im Budget exakt erfasst werden. Unter K 05 auch Weisungen der Sekundarschulpflege Uster.

Unerledigte Vorstösse mit Ausnahme von Interpellationen und Anfragen sind in den Geschäftsbericht aufzunehmen (Art. 32 OrgErl GR), was folgende Übersicht per 31. Dezember 2023 ergibt (Stand: 6. März 2024):

**Motion 603/2017** von Karin Niedermann (SP), Paul Stopper (BPU), Ursula Räuftlin (Grünliberale) und Patricio Frei (Grüne): Erhaltung der Anzahl Veloparkplätze beim Bahnhof Uster Ost (Behandlung mit Weisung 31/2019 von der Kommission Planung und Bau sistiert)

**Postulat 534/2023** der FDP/Die Mitter-Fraktion, der SP-Fraktion, der Grüne-Fraktion und der Grünliberale/EVP-Fraktion sowie von Paul Stopper (BPU): Prüfung einer Gemeindefusion zwischen der Stadt Uster und der Gemeinde Greifensee (Frist für Bericht und Antrag des Stadtrates: 15. Mai 2024)

**Postulat 553/2023** von Natalie Lengacher (Grüne), Debora Zahn (Grüne), Ursula Räuftlin (Grünliberale) und Karin Niedermann (SP): «Endlich Lärmschutzmassnahmen umsetzen» (Behandlung im Gemeinderat voraussichtlich am 25. März 2024)

**Postulat 541/2023** von Paul Stopper (BPU): Ersatz Niveauübergang Talweg in Oberuster durch ein oder zwei Ersatzbauwerke (Fuss- und Radweg-Unter-/Überführungen (Behandlung im Gemeinderat voraussichtlich am 25. März 2024)

**Motion 544/2023** von Paul Stopper (BPU): Niveaufreie Ersatzlösung für den Barrierenübergang Böschstrasse in Werrikon als Flurweg mit Fahrwegrecht für Berechtigte sowie für Velofahrer und Fussgänger und eventuell (Klein-) Buslinie (Behandlung im Gemeinderat voraussichtlich am 25. März 2024)

**Einzelinitiative 545/2023** von Heidi Longenrich et. al: «Preisgünstiger Wohnungsbau für Uster» (Frist für Bericht und Antrag des Stadtrates: 13. Mai 2025)

**Postulat 550/2023** von Jürg Krauer (FDP) und Markus Ehrensperger (SVP): Strassenzustand, systematische Erfassung und Veröffentlichung (Behandlung im Gemeinderat voraussichtlich am 25. März 2024).

**Postulat 554/2023** von Karin Niedermann (SP) und Balthasar Thalman (SP): «Aufwertung Strassenraum im Zentrum – jetzt handeln!» (Behandlung im Gemeinderat voraussichtlich am 25. März 2024)

Beschluss der Geschäftsleitung vom 6. März 2024.

## GF STEUERUNG UND FÜHRUNG

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Steuerung und Führung

Im Rahmen der Umsetzungsphase 2022-2025 der Digitalstrategie wurden von der Steuergruppe Schwerpunkte definiert und priorisiert. Das Kernprojekt «eFormularservice-Portal» erlangte 2023 kantonsweite Aufmerksamkeit und wird 2024 in Kooperation mit drei weiteren Gemeinden (Horgen, Thalwil, Wetzikon) vorangetrieben. Dies mit dem Ziel, für die Bevölkerung bestehende Onlinedienste zu verbessern und eine schnellere, einfachere und wo möglich automatisierte Abwicklung von Behördengeschäften zu ermöglichen.

Das abteilungsübergreifende Projekt «Werte und Führungsgrundsätze Stadt Uster» wurde erfolgreich gestartet, wobei partizipativ neue Werte erarbeitet wurden, die ein gemeinsames Verständnis für eine wertorientierte Führung schaffen sollen. Mit der Erarbeitung der fünf neuen Uster-Werte wird die bisherige Broschüre «Lustvoller» abgelöst.

Im Bereich der Prozessorientierung wurde die Auszahlung der Sozialhilfe an der Schnittstelle der Abteilungen Soziales und Finanzen erfolgreich digitalisiert. Der Prozess konnte vereinfacht und beschleunigt werden. Das neu gestartete Projekt «Prozessoptimierung Bewilligungswesen» zielt darauf ab, die Dienstleistungen für die Bevölkerung im Bereich der Bewilligungen der Verwaltungspolizei zu vereinfachen und die internen Abläufe zu optimieren.

Aufgrund der grossen Herausforderung des Fachkräftemangels wurden Massnahmen umgesetzt und eingeleitet, um eine erfolgreiche Rekrutierung und Einarbeitung neuer Mitarbeitenden zu gewährleisten. So wurde die digitalisierte Einführungsreise erfolgreich gestartet und der Rekrutierungsprozess im Hinblick auf die Anforderung der Diskriminierungsfreiheit hin optimiert.

#### ▪ LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR

Die stadtweite Vertragsverwaltung konnte erfolgreich eingeführt werden. 2024 wird durch die Stadtkanzlei eine Verifikation der dezentral erfassten Daten erfolgen.

Der Systemaufbau SIBE (Sicherheitsbeauftragte) konnte aufgrund eines personellen Weggangs noch nicht abgeschlossen werden.

#### ▪ LG HRM, Personaldienst

Der Prozess der Einführung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde digital gestaltet. Alle neuen Mitarbeitenden können so die für sie relevanten Information im Laufe der Einführungszeit selbstständig erarbeiten. Die Konzeption wurde in Form einer Einführungsreise gestaltet mit zentralen und bereichsspezifischen Einführungsinhalten. Dies ermöglicht die Sicherstellung einer stadtweit guten Einführung neuer Mitarbeitenden in einer zeitgemässen Form. Alle neuen Mitarbeitenden können über eine Plattform die wichtigsten Inhalte erarbeiten. Ergänzt wird die Einführungsreise durch verschiedene physische Austauschformate.

Ein Rekrutierungsprozess, der frei von Diskriminierung ist, ist ein politischer Auftrag im Rahmen der Inklusion und dementsprechend ein wichtiges Anliegen für die Verwaltung. Alle neu eingetretenen Mitarbeitenden wurden nach dem Stellenantritt zu ihrer gesundheitlichen Situation befragt. Die Antworten zeigen, dass sich Menschen mit Behinderung bewerben und auch angestellt werden.

Der Datenaustausch mit den Sozialversicherungen wurde digitalisiert.

Die Personalverordnung der Stadt Uster ist bereits 25 Jahre alt und eine Teilrevision ist notwendig. Im letzten Jahr wurde dieser Prozess gestartet. Eingebunden dabei sind auch die Personalverbände. Die Arbeiten werden im 2024 weitergeführt und die teilrevidierte Personalverordnung soll per 1. Januar 2025 in Kraft treten.

Das Bewusstsein von Vorgesetzten und Mitarbeitenden für die Themen «Gesundes Führen» sowie Mobbing und sexuelle Belästigung wurde mittels Schulungen geschärft.

#### ▪ LG Organisation und Controlling

Im Jahr 2023 wurde eine Bevölkerungsumfrage durchgeführt, gefolgt von einer Auswertung der Ergebnisse durch die Abteilungen mit dem Ziel, den Handlungsbedarf zu ermitteln und dem Stadtrat zu Beginn 2024 Massnahmen vorzuschlagen.

Die Projekte sowohl der Digitalstrategie als auch der Organisationsentwicklung wurden vorangebracht. Die strategischen Massnahmen und NPM-Instrumente wurden im eingespielten Rahmen unterstützt. Im Jahr

2023 wurden das Projekt «Erneuerung von uster.ch» und die daraus entstandenen Teilprojekte «Optimierung des Online Schalters», «RPA Robotik Process Automation» und «eFormularservice-Portal» erfolgreich vorangetrieben und ein Supportcenter für die Geschäftsverwaltungslösung CMI auf Basis von M365 aufgebaut.

Die Ideen- und Projektförderung wurde im Jahr 2023 durch die Einreichung einer Projektidee initiiert, die im Folgejahr ausgearbeitet wird. Das langfristige Ziel ist es, eine Kultur zu schaffen, die die Fähigkeit der Organisation zur kontinuierlichen Verbesserung und Entwicklung stärkt. Das Hauptziel für 2024 ist es, einen «Innovationsmotor» zu entwickeln und zu pilotieren.

Im Rahmen der Prozessorientierung wurde das Projekt «Auszahlungen Sozialhilfe» mit der Einführung der elektronischen Aktenführung und Rechnungsworkflow erfolgreich umgesetzt. Das Projekt «Bewilligungswesen» wurde neu gestartet. Hier wurden mit der Verwaltungspolizei die Prozesse analysiert, und optimierte Soll-Prozesse wurden entworfen, deren Umsetzung ebenfalls 2024 erfolgen wird.

▪ **LG Bürgerrecht**

Der digitale Kantonale Grundkenntnistest konnte erfolgreich eingeführt werden. Bürgerrechtsbewerbende erhalten dadurch unmittelbar nach der Prüfung das entsprechende Resultat.

Das digitale Einbürgerungsverfahren hat sich etabliert. 86% der Einbürgerungsgesuche der Stadt Uster werden über eEinbürgerungZH eingereicht (kantonaler Durchschnitt 80%). Aufgrund der rund sechsmonatigen Bearbeitungsdauer beim Gemeindeamt des Kantons Zürich sind aktuell noch etwa 83 Gesuche aus Uster in der Vorprüfung.

Die kommunalen Verfahrensabläufe wurden mit der Einführung des neuen Kantonalen Bürgerrechtsgesetzes optimiert und konsolidiert.

▪ **LG Wahlen und Abstimmungen**

Die beiden grossen Wahlen (Kantons-Regierungsrat/National-Ständerat) konnten dank vorgängiger Schulung des Wahlbüros und guter organisatorischer Vorbereitung in hoher Qualität und zeitgerecht durchgeführt werden. Auf kommunaler Ebene wurde darüber hinaus über zahlreiche Sachvorlagen entschieden.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert neu terminiert
CMI (vormals CMI AXIOMA) als Geschäftsverwaltungssoftware flächendeckend, auch innerhalb der Abteilungen; Umsetzung nach Mandantenzusammenlegung)	5	2022	2028	2028
Prozessorientierte Verwaltung	5	2022	2028	2028
Change Management	5	2022	2026	2026
Erneuerung des Webauftritts uster.ch	5	2022	2024	2025
ePartizipation «mein-uster.ch»	5	2022	2025	2025
Agile Innovations- und Projektförderung	5	2023	2024	2024 ff.
Optimierung der Organisation von IT & Digitalisierung	5	2023	2025	2025

BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
Stadtrat	1'000 Fr.	1'027	1'033	1'024	1'055	30
GF Steuerung und Führung/Gesamtverwaltung	1'000 Fr.	258	277	264	252	-12
LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR	1'000 Fr.	677	675	696	737	41
LG HRM, Personaldienst	1'000 Fr.	1'479	1'579	1'655	1'588	-67
LG Organisation und Controlling	1'000 Fr.	350	337	539	493	-46
LG Bürgerrecht	1'000 Fr.	2	5	1	26	25
LG Wahlen und Abstimmungen	1'000 Fr.	289	380	434	430	-3
<b>Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'082</b>	<b>4'285</b>	<b>4'613</b>	<b>4'582</b>	<b>-31</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	38	13	8	13	5
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'119</b>	<b>4'298</b>	<b>4'621</b>	<b>4'595</b>	<b>-26</b>

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
Stadtrat	Stellen	1.0	0.8	0.8	0.8	0
GF Steuerung und Führung/ Gesamtverwaltung	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	0
LG Stadtkanzlei u. Rechtsdienst SR	Stellen	4.0	3.8	4.0	3.9	-0.1
LG HRM, Personaldienst	Stellen	11.3	11.3	11.8	11.8	0
LG Organisation und Controlling	Stellen	2.1	2.1	2.1	2.1	0
LG Bürgerrecht	Stellen	0.75	0.75	0.65	0.65	0
LG Wahlen und Abstimmungen	Stellen	0.2	0.2	0.2	0.2	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>20.35</b>	<b>19.95</b>	<b>20.55</b>	<b>20.45</b>	<b>-0.1</b>

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>180</b>	<b>375</b>	<b>144</b>	<b>-231</b>

Kommentar

Im Zuge der Umsetzung der Digitalstrategie wurden die verfügbaren Mittel nicht in ihrer Gesamtheit ausgeschöpft. Dies lässt sich einerseits darauf zurückführen, dass die Beschaffung eines «eFormularservice-Portals» auf das Jahr 2024 verschoben wurde. Andererseits konnten Mittel von Dritten (egovpartner) in Höhe von 50 000 Franken erfolgreich für die Projektinitialisierung genutzt werden. Die geplanten Investitionen im Bereich der prozessorientierten Verwaltung wurden im Rahmen der Digitalisierung der Sozialauszahlungen wie vorgesehen getätigt. Die Investitionen zur Optimierung der Prozesse im Bewilligungswesen werden im Jahr 2024 erfolgen.

**LG STADTKANZLEI UND RECHTSDIENST SR**

**LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026**

**Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02 L 08	Aufsicht über die behörden- und abteilungsübergreifenden Geschäfte und Instrumente wahrnehmen.
Z 02	L 01, L 07	Beratung von Stadtrat, Behörden und Verwaltung in rechtlichen und organisatorischen Belangen
Z 03	L 01, L 08, L 10	Den Stadtrat unterstützen und beraten, damit der Stadtrat die Stadt Uster strategisch führen kann.
Z 04	L 01, L 08-L 10	Instrumente für das strategische Management einsetzen und pflegen. Die Umsetzung/ Kommunikation der Strategie und Massnahmen sicherstellen.
Z 05	L 08, L 10	Operative Leitung der Stadtverwaltung und der Steuerung und Führung
Z 06	L 08, L 10	Verwaltungsleitung führen und Instrumente einsetzen und pflegen, damit der Stadtschreiber die Stadtverwaltung operativ leiten kann.
Z 07	L 08	Die Kunden sind mit den Leistungen der Stadtverwaltung zufrieden.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratung SR, Behörden, Verwaltung
L 02	Sekretariatsaufgaben Stadtkanzlei
L 03	Weibeldienste
L 04	Materialverwaltung
L 05	Sekretariat Stadtrat
L 06	Rechtsdienst Stadtrat
L 07	Operative Leitung Stadtverwaltung
L 08	Leitung Verwaltungsleitung
L 09	Operative Leitung der Steuerung und Führung
L 10	Aufsicht über abteilungsübergreifende Projekte und Projekte Steuerung und Führung

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 04	Aktualisierte Massnahmenplanung Strategie Uster 2030 liegt vor.	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 02	Rechtsstreitigkeiten z.G. Stadtrat entschieden	%	100	75	75	25	-50
I 03	Z 01-Z 07	Kunden- und Bürgerzufriedenheit weist insgesamt eine gleich gute oder bessere Zufriedenheit auf als bei letzter Umfrage (Umfrage alle 3 - 4 Jahre)	[-]	nicht erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	-

**Kommentar**

I 02: Von drei gegen die Stadt geführten Verfahren von übergeordneter Bedeutung wurden zwei verloren (Rekurse gegen den Teuerungentscheid sowie gegen den Gestaltungsplan Am Aabach)

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl SR Geschäfte	#	559	531	559	541	-18

**LG HRM, PERSONALDIENST**

**LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026**

**Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02, L 07	Die Stadt Uster bietet zeitgemässe Arbeitsbedingungen und ist eine attraktive Arbeitgeberin mit einer positiven Positionierung auf dem Arbeitsmarkt.
Z 02	L 02, L 06	Die HR-Dienstleistungen und HR-Instrumente für Führungskräfte und Mitarbeitende weiterentwickeln und deren Umsetzung begleiten.
Z 03	L 04, L 07	Der einheitliche Vollzug des Personalrechts, der Richtlinien und Lohnreihungen und -einstufungen sicherstellen.
Z 04	L 01, L 02	Durch individuelle und allgemeine Betreuungsarbeit die Arbeitsmotivation sowie das Zugehörigkeitsgefühl (Commitment) unterstützen und fördern.
Z 05	L 03	Möglichst viele Ausbildungsplätze zur Verfügung stellen. Für die Auszubildenden eine fundierte Ausbildung und Betreuung sicherstellen.
Z 06	L 01, L 02	Eine professionelle Rekrutierung und Eingliederung (Onboarding) unter dem Aspekt der Chancengleichheit sicherstellen.
Z 07	L 05	Die Führungskräfte mit geeigneten Kennzahlen zur Steuerung des Human-Kapitals unterstützen.
Z 08	L 01	Beschäftigung und Eingliederung von Menschen mit Einschränkungen unterstützen und begleiten.
Z 09	L 01, L 08	Payroll – Abwicklung des gesamten Salärprozesses
Z 10	L 01, L 02	Die Stadt Uster sorgt (bei den Funktionen mit Führungsverantwortung) für eine Gender-Balance und gewährleistet die Lohngleichheit.
Z 11	L 09	Die HR-Prozesse digital gestalten, auf elektronische Workflows umstellen, bestehende Applikationen in vollem Umfang nutzen und ergänzende Applikationen implementieren

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Konzepte / Projekte
L 02	Beratungen, Personalentwicklung und -betreuung
L 03	Berufsbildung (Lehrlingswesen)
L 04	Personaladministration, inkl. Personaldatenbank
L 05	Personalcontrolling
L 06	Absenz- und Case Management; Gesundheitsmanagement
L 07	Personalmarketing, Employer Branding
L 08	Lohnadministration, Lohnbuchhaltung inkl. periodische Überprüfung der Lohngleichheit zwischen Mann und Frau
L 09	Digitale Workflows, Talentmanagement

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02	Krankheits- und unfallbedingte Absenzen in der Verwaltung	%	3.8	6.53	<5	4.52	-0.48
I 02	Z 01, Z 03, Z 08	Zufriedenheit der städtischen Mitarbeitenden: Anteil der Mitarbeitenden, die zufrieden oder sehr zufrieden sind	% LVB Raster	94	92	>90	87.2	-2.8
I 03	Z 01, Z 04	Zufriedenheit der Angestellten (Mitarbeiterumfrage alle 4 Jahre)	%	-	-	>90	74	-16
I 04	Z 05	Berufsbildung: Anteil bestandene Lehrabschlussprüfungen	%	100	100	100	100	0
I 05	Z 01, Z 06	Kündigungen innerhalb des ersten Jahres	%	5	2	<15	6.12	-8.88

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 06	Z 10	Revisionsberichte attestieren eine fehlerfreie Ausführung der Lohnbuchhaltung zugewiesenen Arbeiten	%	100	100	100	100	-
I 07	Z 08	Anteil Stellenprozente, die mit Menschen mit Behinderung neu besetzt werden	%	-	-	5	14	9
I 08	Z 11	Anteil unerklärter Lohndifferenzen zwischen den Geschlechtern	%	-	4.4	0	-	-

Kommentar

I 03: Der Werte wurde von I 02 kopiert, statt nach der Befragung 2017 anzupassen. Im 2017 war der Wert für die Zufriedenheit bei 73.

I 05: 6 von 98 Personen

I 07: 34% der neuen Mitarbeitenden haben folgende Frage beantwortet: Wie sehr bist du aufgrund eines gesundheitlichen Problems bei gewöhnlichen Aktivitäten im täglichen Leben eingeschränkt?; davon geben 1% an, «stark eingeschränkt» und 13% «eingeschränkt, aber nicht stark» an.

I 08: Der Wert wird periodisch erhoben. Das nächste Mal im Jahr 2024.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Fluktuationsrate bei Monatslohnangestellten	%	9.65	6.5	<10	8.8	-1.2
K 02	Anteil rapportierter Ausbildungstage je Mitarbeitenden im Presento	Tage	1.35	2	≥2.5	2.1	-0.4
K 03	Verfügbare Lehrstellen in der Verwaltung	#	34	34	30-36	34	0
K 04	Gender-Balance in den Funktionen mit Führungsverantwortung	%	38.4	42	>33	45	12
K 05	Anzahl Lektionen im «Blended Learning System»	h	-	0	250	-	-

Kommentar

K 05: Kennzahl konnte noch nicht erhoben werden. Wie in der Einleitung beschrieben, wurde die Einführungsreise im 2023 fertig gestaltet. Im 2024 kann die Nutzung durch die Mitarbeitenden gemessen werden.

## LG ORGANISATION UND CONTROLLING

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Sicherstellen, dass ein einfaches, einheitliches und wirkungsvolles Planungs- und Steuerungssystem zur Verfügung steht.
Z 02	L 01-L 04	Die strategische Planung nach Bedarf unterstützen sowie die operative Planung koordinieren.
Z 03	L 02-L 04	Entscheidungsgrundlagen für die Führung der Stadt Uster aufbereiten.
Z 04	L 01, L 03	Berichtswesen zwischen Verwaltung und Stadtrat sowie Stadtrat und Gemeinderat koordinieren.
Z 05	L 02, L 06	Stadtverwaltung in (prozess-)organisatorischen Fragestellungen beraten und unterstützen. Bei Bedarf Projekte leiten oder in Projekten mitarbeiten.
Z 06	L 04	Sicherstellen, dass ein einheitliches und wirkungsvolles Strategiecontrolling geführt wird.
Z 07	L 05	Sicherstellen, dass periodisch Kunden- und Bürgerbefragungen durchgeführt werden und hierzu ein einheitliches und wirkungsvolles Massnahmencontrolling geführt wird.
Z 08	L 06, L 07	An der Strategie orientierte Geschäftsabläufe sicherstellen bis und mit der digitalen Umsetzung
Z 09	L 01, L 02, L 06	Sicherstellen, dass periodisch Leistungsüberprüfungen durchgeführt werden.
Z 10	L 03, L 06	Sicherstellen eines einfachen, wirksamen Risikomanagements

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Controlling NPM (Planung, Steuerung, Kontrolle, Systemverantwortung)
L 02	Beratung Führung
L 03	IKS (Internes Kontrollsystem) / Risikomanagement
L 04	Controlling Strategie (Massnahmen, Projekte)
L 05	Kunden- und Bürgerbefragung inkl. Controlling
L 06	Unterstützung bei Prozessen und Prozessrisiken
L 07	Unterstützung Geschäftsverwaltung (GEVER) und digitale Transformation

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 04	Rechtzeitige Abgabe der Führungs-Informationen an GR und SR	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 03, Z 10	Risikoaktualisierung für alle erfassten Risiken liegt vor	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 03	Z 02, Z 06	Aktualisierter Stand der Umsetzung von strategischen Massnahmen und Projekten liegt vor	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 04	Z 07	Aktualisierter Stand der Massnahmen zur Kunden- und Bürgerzufriedenheit liegt vor (Umfrage alle 3 - 4 Jahre)	[-]	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 05	Z 08	Eingeführte E-Government-Prozesse	#	6	3	3	4	1
I 06	Z 01-Z 03, Z 05-Z 08	Anzahl der digital abgebildeten Massnahmen zur Strategie des Stadtrates	#	16	15	15	-	-
I 07	Z 08	Anzahl aktive User in CMI	#	-	-	530	588	58

#### Kommentar

I 05: Supportcenter CMI auf MS Teams (Ticketingprozesse, Login- und Mutationsprozesse, Communityprozesse, Wiki und Videolearning), Einführung 3D-Stadtmodell, Einführung digitale Archivierung Klientendossiers Abteilung Soziales, Prozessoptimierung Auszahlungen Sozialhilfe.

I 06: Auf Grund von Systemänderung keine Angabe für 2023 möglich.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
	keine						

**LG BÜRGERRECHT**

**LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026**

**Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Sichern eines transparenten und rechtmässigen Einbürgerungsverfahrens.
Z 02	L 01	Die Einbürgerungsgesuche möglichst rasch bearbeiten.
Z 03	L 01	Die Einbürgerungsgesuche kostendeckend abwickeln.
Z 04	L 01	Führung der Gesuchsunterlagen und Einbürgerungsdossiers vollständig, einheitlich, übersichtlich und aktuell.
Z 05	L 01	Sicherstellen der Durchführung von Standortbestimmungstests in Deutsch und Staatskunde

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einbürgerungen (Einbürgerung von Ausländern und Schweizern, Entlassung von Schweizern aus dem Bürgerrecht) (P)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Anteil abgewiesene Einsprachen	%	100	100	100	100	0
I 02	Z 02	Durchschnittliche Bearbeitungsdauer je Gesuch	Monate	3	4	4	4	0
I 03	Z 03	Kostendeckungsgrad Mittelwert der letzten 5 Jahre	%	81	86	100	82	-18
I 04	Z 04	Vollständige, einheitlich, übersichtliche und aktuelle Dossiers	%	100	100	100	100	0
I 05	Z 05	Anzahl durchgeführte Standortbestimmungstests Deutsch/Staatskunde	#	4/4	4/4	4/4	4/4	0

**Kommentar**

I 03: Weniger Einbürgerungsgesuche und leicht höhere Lohnkosten aufgrund Neuorganisation LG Bürgerrecht führten 2023 zu einem geringeren Kostendeckungsgrad.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Total Beschlüsse Stadtrat	#	102	95	100	89	-11
K 02	-davon genehmigte Gesuche	#	102	94	100	88	-12
K 03	-davon abgelehnte Gesuche	#	0	0	0	1	1
K 04	-davon zurückgestellte Gesuche	#	0	1	0	0	0
K 05	Genehmigte Einbürgerungsgesuche von Ausländern	#	97	93	96	80	-16
K 06	Genehmigte Einbürgerungsgesuche von Schweizern	#	5	0	2	4	2
K 07	Gesuche Entlassungen von Schweizern aus dem Bürgerrecht	#	2	1	2	4	2
K 08	Anzahl Erhebungsberichte bei erleichteter Einbürgerung	#	26	27	20	35	15
K 09	Sitzungen Stadtrat in Bürgerrechtssachen	#	4	4	4	5	1

**Kommentar**

K 01-K 08: Exogene Faktoren, nicht beeinflussbar.

## LG WAHLEN UND ABSTIMMUNGEN

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Die Dienstleistungen geniessen in der Öffentlichkeit eine breite Vertrauensbasis und eine grosse Akzeptanz.
Z 02	L 01-L 03	Wahlen und Abstimmungen auf Gemeinde-, Bezirks-, Kantons- sowie Bundesebene gemäss den gesetzlichen Vorgaben organisieren und durchführen.
Z 03	L 01	Den Stimmbürger/innen klar verständliche und gut strukturierte Abstimmungsunterlagen zur Verfügung stellen.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kommunale Wahlen und Abstimmungen (P)
L 02	Kreiswahlvorsteherchaft (P)
L 03	übrige Wahlen und Abstimmungen (P)
L 04	Stimmregister führen (P)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02	Abgewiesene Rekurse	%	100	100	100	100	-

#### Kommentar

I 01: Im Zusammenhang mit der Abstimmung vom 19. November 2023 wurden zwei Stimmrechtsrekurse erhoben. Diese sind aber aktuell noch nicht entschieden.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Stimmberechtigte	#	22'118	22'180	22'285	22'318	33
K 02	Anzahl Urnengänge	#	4	5	5	4	-1
K 03	Anzahl Proporzahlen	#	0	1	2	2	0

#### Kommentar

K 02: Der ursprünglich für den 3. September 2023 vorgesehene kt. Urnengang wurde abgesagt.

## GF PRÄSIDIALES

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Präsidiales

Mit der Einführung eines Social Intranets mit der Applikation Beekeeper konnte ein Meilenstein in der internen Kommunikation der Stadtverwaltung gesetzt werden. Die digitale Plattform ermöglicht es, dass auch mobil tätige Mitarbeitende ohne Büroarbeitsplätze informiert werden und mit anderen Mitarbeitenden in den Dialog treten können.

#### ▪ LG Öffentlichkeitsarbeit

Die Einführung des Social Intranets mit der Applikation Beekeeper war das grösste Projekt der Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2023. Auf die Implementierung und Schulungen im Winter und Frühjahr erfolgte das Rollout im Sommer und schliesslich die Etablierung im Alltag. Mit dem Wechsel zu Social Intranet hat die Stadt Uster einen Meilenstein in der internen Kommunikation erreicht, der den aktuellen Anforderungen von Information, Dialog, Motivation und Wissenstransfer entspricht. Mit der Realisierung eines neuen Imagefilms wird Uster als belebte, attraktive und vielseitige Stadt dargestellt. Weiter war die Öffentlichkeitsarbeit in den internen Werteprozess intensiv involviert. Die Einführung des Sprachleitfadens «Gendergerechte Sprache» sorgt für einen einheitlichen Sprachgebrauch.

#### ▪ LG Standortförderung

Die Standortförderung führt die zentrale Anlaufstelle für Unternehmen und an Uster interessierten Personen und Firmen. Ein Schwerpunkt wird auf das attraktive Stadtzentrum sowie die Belebung des öffentlichen Raumes in Zusammenarbeit mit dem Verein Herzkern gelegt. Der Dialog und die Zusammenarbeit von Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bildung werden weiter vorangetrieben. Dabei werden die bestehenden Plattformen (Plan U) bespielt. Zusammen mit den Wirtschaftsverbänden und dem Verein Herzkern entwickelt die Standortförderung ein Konzept für den Ersatz der Weihnachtsbeleuchtung.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Ersatz der heutigen Weihnachtsbeleuchtung beschaffen	3	05.2022	12.2024	12.2024
Attraktivitätssteigerung Zentrum (Herzkern)	3	01.2017	12.2024	laufend
Projekt «green desk» initiieren und umsetzen	3	08.2022	12.2023	09.2023
Entwicklung, Implementierung und Einführung einer digitalen Plattform für die interne Kommunikation.	5	01.2023	12.2024	12.2024
Weiterentwicklung Website im Hinblick auf Neukonzeption	5	01.2023	12.2024	12.2023

Kommentar

Die Website wird im Bereich E-Services weiterentwickelt -> Projektlead bei Steuerung und Führung.

### BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

#### GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Präsidiales	1'000 Fr.	127	131	157	148	-9
LG Öffentlichkeitsarbeit	1'000 Fr.	496	512	569	650	81
LG Standortförderung	1'000 Fr.	455	364	342	367	24
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'078</b>	<b>1'007</b>	<b>1'068</b>	<b>1'164</b>	<b>96</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'078</b>	<b>1'007</b>	<b>1'068</b>	<b>1'164</b>	<b>96</b>

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Präsidiales	Stellen	0.6	0.6	0.7	0.7	0
LG Öffentlichkeitsarbeit	Stellen	2.3	2.4	2.5	2.5	0
LG Standortförderung	Stellen	0.9	0.9	0.8	0.8	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>3.8</b>	<b>3.9</b>	<b>4.0</b>	<b>4.0</b>	<b>0</b>

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## LG ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Öffentlichkeitsarbeit trägt bei zum Aufbau von Vertrauen der Bevölkerung in Behörden und Verwaltung und deren Entscheidungen wie auch zur Identifikationsbildung der Einwohnenden mit ihrer Stadt.
Z 02	L 01	Politisch relevante Themen werden offen und differenziert dargestellt. Die freie Meinungsbildung der Bevölkerung wird unterstützt.
Z 03	L 01, L 03	Die Stadt Uster erreicht durch eine proaktive, verständliche, zielgruppengerechte und dialogische Kommunikation alle Bevölkerungsgruppen.
Z 04	L 04	Die städtischen Angebote und Dienstleistungen sind bekannt.
Z 05	L 05	Die regelmässige interne Kommunikation gegenüber dem Personal ist sichergestellt.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Externe Kommunikation: Medienarbeit, Website, Newsletter, Social Media
L 02	Koordination und Beratung: Führung Arbeitsgruppe Kommunikation, Qualitätssicherung, Beratung des Stadtrats und der Abteilungen bei kommunikativen Fragen, Begleitung von strategisch bedeutenden Projekten, Krisenkommunikation
L 03	Organisation von Informationsveranstaltungen
L 04	Unterstützung der Abteilungen bei der Kommunikation ihrer Produkte und Dienstleistungen
L 05	Interne Kommunikation: Personalmitteilung

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02	Anzahl versandte Medienmitteilungen	#	164	142	150	146	-4
I 02	Z 02	Anzahl Projekt- und Krisenbegleitungen	#	7	6	6	7	1
I 03	Z 03	Anzahl Veranstaltungen/Teilnehmende	#	6/539	5/1'730	5/1'200	8/2'030	3/830
I 04	Z 04	Anzahl Flyer zu Angeboten/Dienstleistungen	#	39	43	45	50	5
I 05	Z 05	Anzahl versandte Personalmitteilungen	#	10	8	10	6	-4
I 06	Z 06	Anzahl Abstimmungsweisungen in Einfacher Sprache beim Abschnitt «Das Wichtigste in Kürze»	#	-	-	2	2	0
I 07	Z 07	Anzahl Medienmitteilungen in Einfacher Sprache	#	-	-	70	135	65

#### Kommentar

I 03: Es konnten alle Events ohne Corona-Einschränkungen durchgeführt werden. Zudem fanden zwei Informationsanlässe statt für die Bevölkerung: Asylunterkunft Rosengarten sowie Abstimmungsvorlagen vom 19. November. Bei der Verleihung der Stadtpreise konnte die Besucherzahl dank dem Versand von persönlichen Einladungen deutlich gesteigert werden.

I 05: Die Personalmitteilung wurde durch ein Social Intranet abgelöst.

I 07: Die Sensibilisierung für Einfache Sprache konnte in den Abteilungen weiter vorangetrieben werden.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Nennungen in andern Medien als AvU/ZO	#	454	400	440	246	-194
K 02	Anzahl Nennungen in Print- und elektr. Medien	#	1'159	996	1'150	784	-366

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 03	Anzahl	#					
	- Follower Twitter		597	694	720	701	-19
	- Abonnenten Facebook		2'000	2'405	2'500	2'728	228
	- Abonnenten Instagram		-	1'315	1'300	1'780	480
K 04	Anzahl abonnierte Dienste auf www.uster.ch (E-Mail-Newsletter und SMS)	#	12'500	13'800	14'000	13'999	-1

Kommentar

K 01/K 02: Die Regionalberichterstattung in den Medien ist seit längerem (stark) sinkend.

K 03: Die Kanäle der Sozialen Medien entwickeln sich unterschiedlich. Twitter/X stagniert, Facebook steigt nur noch leicht, Instagram kontinuierlich.

## LG STANDORTFÖRDERUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Uster positioniert sich als urbanes Zentrum im Grossraum Zürich und als attraktive Stadt zum Wohnen und Arbeiten.
Z 02	L 01, L 02	Die Standortqualität motiviert Unternehmen, sich in Uster anzusiedeln oder in Uster zu wachsen.
Z 03	L 01-L 03	Die Anzahl Arbeitsplätze entwickelt sich parallel zur Wohnbevölkerung.
Z 04	L 04	Uster hat ein belebtes Zentrum.
Z 05	L 01, L 05	Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Bildung stehen im Dialog und arbeiten Hand in Hand.
Z 06	L 01, L 04, L 06	Uster wird in der Schweiz als attraktiver Wirtschafts- und Wohnstandort wahrgenommen.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Führen einer zentralen Anlauf- und Koordinationsstelle für die Standortförderung für die Themen Wirtschaft, Wohnen, Zentrumsentwicklung und Standortmarketing.
L 02	Bestandspflege, Ansiedelungsunterstützung und -förderung von Firmen in Kooperation mit Dritten.
L 03	Versand eines Newsletter an Immobilienanbieter
L 04	Förderung und Koordination von Aktionen, welche das Zentrum beleben.
L 05	Organisation und Moderation von virtuellen und analogen Plattformen für Austausch und Vernetzung zwischen Wirtschaft, Politik, Bildung und Kultur (u.a.: PlanU, Stadt und Wirtschaft im Gespräch)
L 06	Marketing und Sponsoring-Aktivitäten um Uster schweizweit gemäss Z 01 positionieren.

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02, Z 03	Anzahl Firmenbesuche	#	32	28	30	32	2
I 02	Z 01-Z 03	Anzahl versendete Newsletter	#	4	3	4	4	0
I 03	Z 02	Anzahl Aktionen für die Ansiedlungsförderung	#	2	2	2	2	0
I 04	Z 03	Anzahl Veranstaltungen/ Teilnehmende	#	1/50	3/165	3/120	3/118	0/-2
I 05	Z 04	Anzahl Aktionen im Zentrum	#	5	12	20	20	0
I 06	Z 06	Anzahl Medienartikel zu Sponsoring-Aktivitäten	#	1	0	2	3	1

#### Kommentar

I 01: Einige zusätzliche Kontakte fielen zum Thema KMU &amp; Innovation in Zusammenarbeit mit dem AWA an.

I 06: Sonderbeilage Uster on Ice, Medienartikel Uster on Ice, Neujahrsempfang bei Uster on Ice

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl steuerpflichtige juristische Unternehmen in Uster	#	1'456	1'533	1'500	1'612	112
K 02	Städte-Ranking Lebensqualität (Bilanz)	#	9	9	9	-	-
K 03	Anzahl Zu- und Wegzüge von Firmen	#	218/176	129/104	200/150	236/147	36/-3

#### Kommentar

K 01: Es konnten mehr Zuzüge/Gründungen als budgetiert begrüsst werden. Der Hauptgrund wird in der ausgezeichneten Erreichbarkeit (ÖV &amp; MIV) von Uster verortet. Dies ist vor allem für die benötigten Arbeits-/Fachkräfte ein zentraler Vorteil.

K 02: Wüest Partner führte 2023 kein Städteranking durch. Ob für 2024 ein Städteranking erstellt wird, ist offen.

K 03: Der Hauptgrund wird in der ausgezeichneten Erreichbarkeit (ÖV &amp; MIV) von Uster verortet. Dies ist vor allem für die benötigten Arbeits-/Fachkräfte ein zentraler Vorteil.

**Kennzahlen** (Statistisches Amt Kanton Zürich):

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 19	IST 20	BU 21	IST 21	Abw.
K 04	Anzahl Arbeitsstätten in Uster (Statistisches Amt)	#	2'514	2'488	2'550	2'520	-30
K 05	Anzahl Beschäftigte in Uster (Statistisches Amt)	#	17'549	17'370	17'200	17'583	383

## GF GESELLSCHAFT

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Gesellschaft

Schwerpunkte im GF Gesellschaft waren der Abschluss der entsprechenden Planungsphasen für die Bauprojekte «Kultur- und Begegnungszentrum Zeughausareal Uster» und «Untere Farb». Die LG Kindheit, Jugend und Inklusion wurde nach einem Wechsel in der Leitung neu organisiert. In der Stadtbibliothek stand die Umsetzung des Open-Library-Konzepts im Fokus.

#### ▪ LG Kultur

Bei den sechs Schwerpunkte des «Kulturkonzeptes 2028» konnten 2023 folgende Entwicklungsschritte erzielt werden: Beim Schwerpunkt 7.2. «Kultur- und Begegnungszentrum Zeughausareal Uster» wurden im Sommer die Planungsarbeiten abgeschlossen. Die Begleitgruppe konnte aufgelöst werden. Das Betriebskonzept wurde verabschiedet. Die Weisungen zum Baukredit und zur Gründung der gemeinnützigen AG wurden dem Gemeinderat überwiesen. Beim Schwerpunkt 7.3 zur Erhöhung des Kulturbudgets konnte mit dem Kanton ein Pilotprojekt vereinbart werden: Der kantonale Beitrag ans Kulturbudget wird sich ab 2024 auf 210 000 Franken verdoppeln. Für die Produktionsförderung (Schwerpunkt 7.4) konnte im Zeughausareal ein Produktionsraum für darstellende Kunst eröffnet werden. Bei der Kunstvermittlung (Schwerpunkt 7.5) wurde der «Kunstmärz» in Zusammenarbeit mit den Schulen zum zweiten Mal erfolgreich durchgeführt.

#### ▪ LG Kindheit, Jugend und Inklusion

Im Sommer 2023 wurde die Leitung der Leistungsgruppe neu besetzt. Die Leistungsgruppe wird neu in folgenden fünf Fachstellen organisiert: Frühe Kindheit, Kinder- und Jugendarbeit, Gemeinwesenarbeit, Integration und Behinderung. Die Fachstelle Frühe Kindheit wird per 2024 aus dem Leistungskontrakt mit dem Familienzentrum entlassen und in die Verwaltung integriert. Mit dem Verein Familienzentrum wurden die Rollen, Aufgaben und Arbeitsprozesse neu organisiert. Bei der Fachstelle Kinder- und Jugendarbeit wird das Spielmobil per 2024 definitiv in die Verwaltung integriert. Bei der Fachstelle Integration wurde mit dem Kanton das Integrationsprogramm KIP3 ausgehandelt. Änderungen gegenüber dem KIP2 liegen bei der «aufsuchende Integrationsarbeit» und in der Stärkung der Kulturbotschafterinnen und Kulturbotschafter. Die Leitung der Fachstelle für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung war lange Zeit vakant. Die Fachstelle hat an der internen Positionierung gearbeitet, die Zusammenarbeit mit der Verwaltungsleitung gestärkt und die Sitzungsmodalitäten der Kommission für die Gleichstellung für Menschen mit Behinderung modifiziert.

#### ▪ LG Stadtbibliothek

Usters «365-Tage-Bibliothek» hat sich in der Schweiz und in Deutschland als Vorzeigebispiel für das «Open-Library-Konzept» positioniert. Der Ustermer «Leitfaden Open Library» wurde auf der Internetseite des schweizerischen Bibliotheksverbandes Bibliosuisse publiziert. In internationalen Fachzeitschriften erscheinen regelmässig Beiträge über die Stadtbibliothek Uster. Das neue Konzept hat auch bei der Ustermer Bevölkerung Erfolg: 2023 wurde ein Rekord bei den Eintritten verzeichnet. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Zahl der Eintritte um 33% auf 184 000 Besuchende. Die Stadtbibliothek dürfte eine der meistbesuchten Bibliotheken der Schweiz sein. Wegen zwei Krankheitsausfällen konnten das Projekte «Ausbau digitale Angebote» noch nicht realisiert werden. Umgesetzt wurde jedoch die weitere Verschönerung der Bibliothek mit neuen Lesesesseln, Wandbildern, Tapete und WC-Auffrischung. Der Medienbestand wurde weiter optimiert und noch stärker auf die Nachfrage der Kundschaft ausgerichtet. Für den zukünftigen Standort der Stadtbibliothek wurde eine Studie in Auftrag gegeben. 2028 wird der Mietvertrag für die Bankstrasse 17 auslaufen. Von den untersuchten Optionen hat der Stadtrat das Zeughaus K2 OG favorisiert.

#### ▪ LG Stadtarchiv

Im Hinblick auf den Umzug in die Untere Farb wurden die unerschlossenen Bestände um 35% reduziert. Das Sammlungskonzepte der Paul-Kläui-Bibliothek wurde geschärft und der Bestand der Uster-Dokumentation weiter geordnet. Gegen die Bewilligung des Planungskredits für das Bauprojekt «Untere Farb» durch das Parlament wurde das Referendums ergriffen. Die Fachstelle Records Management hat das Projekt «Digitaler Lifecycle» gestartet, um in der gesamten Verwaltung die fehlenden Komponenten einer lückenlosen digitalen Aktenführung zu identifizieren.

## ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Umsetzung Kulturkonzept 2020-2028	4	01.2020	12.2028	12.2028
Neubau Kultur- und Begegnungszentrum Zeughaus: Vorprojekt bis 2024	4	05.2014	12.2028	12.2028
Anpassungen der Integrationsangebote aufgrund Änderungen beim kantonalen Integrationsprogramm (Einführung KIP 3)	1	01.2023	06.2024	12.2023
Umsetzung Konzept Kindheit, Jugend und Familie	1	01.2021	12.2023	12.2023
Entwicklung der Bibliothek zum «3. Ort»: Auffrischung Raum, Mobiliar	4	10.2018	12.2023	12.2024
Bauprojekt «Unteren Farb»: Bauprojekt bis 2024	4	01.2012	12.2028	12.2028
Stadtarchiv: Erschliessung der unterzeichneten Bestände	1	01.2023	12.2028	12.2028
Entwicklung neuer Auftrag sowie Trägermodell für das Spielmobil	1	01.2022	12.2023	12.2023

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Gesellschaft	1'000 Fr.	21	3	21	13	-8
LG Kultur	1'000 Fr.	790	688	824	857	33
LG Kindheit, Jugend und Inklusion	1'000 Fr.	1'774	1'584	1'744	1'717	-27
LG Stadtbibliothek	1'000 Fr.	1'268	1'271	1'284	1'257	-27
LG Stadtarchiv	1'000 Fr.	290	240	290	385	96
<b>Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'142</b>	<b>3'787</b>	<b>4'163</b>	<b>4'229</b>	<b>67</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	294	375	289	319	30
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'436</b>	<b>4'161</b>	<b>4'452</b>	<b>4'548</b>	<b>96</b>

## Kommentar

GF Gesellschaft: geringere übergeordnete Ausgaben auf GF-Ebene

LG Stadtarchiv: Höhere Kosten infolge eines Wasserschadens im Archiv (20 000 Franken) und wegen höherem Personalaufwand

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Gesellschaft	Stellen	0	0	0	0	0
LG Kultur	Stellen	1.0	0.9	0.9	0.9	0
LG Kindheit, Jugend und Inklusion	Stellen	5.6	5.3	5.0	6.0	1.0
LG Stadtbibliothek	Stellen	10.1	10.1	10.1	10.1	0
LG Stadtarchiv	Stellen	2.2	2.2	2.2	2.2	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>18.9</b>	<b>18.5</b>	<b>18.2</b>	<b>19.2</b>	<b>1.0</b>

## Kommentar

LG Kindheit, Jugend und Inklusion: Integration Spielmobil

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>403</b>	<b>880</b>	<b>800</b>	<b>1'818</b>	<b>1'018</b>

## Kommentar

Planungskosten Kultur- und Begegnungszentrum Zeughaus

## LG KULTUR

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Bevölkerung steht ein vielseitiges Kunstangebot (inkl. Darstellende Kunst, Musik und Literatur) zur Verfügung.
Z 02	L 02	Das Kunstangebot ist der Bevölkerung bekannt.
Z 03	L 03	Dem Kunstschaffenden stehen geeignete Räume für Produktion und Vorführung zur Verfügung.
Z 04	L 04	Der öffentliche Raum wird durch visuelle Kunst aufgewertet und definiert.
Z 05	L 05	Für kulturelle Belange existiert eine zentrale Anlauf- und Koordinationsstelle.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Förderbeiträge Kultur (Gesuchswesen, Leistungskontrakte, Kunstpreis)
L 02	Kommunikation (Kulturagenda, Plakatstelle, ZKV)
L 03	Geeignete Infrastruktur für Kultur bereit stellen (Proberäume, Veranstaltungsräume)
L 04	Ankauf und Vermittlung von visueller Kunst (Beratung Kunst am Bau, Kunstbesitz)
L 05	Beratung, Information und Koordination

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Anzahl Kunstveranstaltungen gemäss Kulturagenda	#	281	430	350	428	78
I 02	Z 01, Z 02	Anzahl Publikum gemäss Veranstalterangaben	#	19'450	35'087	25'000	42'403	17'403
I 03	Z 02	Adressstamm Kulturagenda	#	605	597	590	585	-5
I 04	Z 02	Anzahl Interessenten auf der Warteliste für ein Atelier/ Proberaum	#	-	-	30	73	43

#### Kommentar

I 01: Wert war nach Corona schwierig zu prognostizieren. Er liegt auf Niveau IST 22 und damit über dem Vor-Corona-Niveau.

I 02: Wert war nach Corona schwierig zu prognostizieren. Er liegt über IST 22 und auch über dem Vor-Corona-Niveau. Grund sind ausserordentliche Kunstaustellungen und Festivals (Hinterhalt) (Corona-Nachhol-Effekt).

I 04: Bereinigte Warteliste per 31. Dezember 2023, starke Nachfrage nach Ateliers im Zeughaus, Anpassung des Indikators für 2023.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Förderbeiträge Kultur	1'000 Fr.	502	518	500	576	76
K 02	Anzahl Gesuche (total/positiv)	#	44/34	63/41	60/50	64/35	4/-15
K 03	Beitrag Fachstelle Kultur Kanton	1'000 Fr.	81	85	100	103	3

#### Kommentar

K 01: Ausserordentliche Unterstützung für Zügelaktion Swissjazzorama

K 02: Bei der Vergabesitzung Q1 entsprachen zahlreiche Gesuche nicht den formalen Anforderungen.

## LG KINDHEIT, JUGEND UND INKLUSION

### LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 04	Die Stadt Uster hat eine dem Bedarf angemessenes und auf fachlichen Grundlagen basierendes Angebot zur Förderung und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Familien.
Z 02	L 04	Die Stadt Uster hat ein den Vorgaben des kantonalen Integrationsprogramms (KIP) entsprechendes und dem Bedarf angemessenes Angebot zur Förderung und Unterstützung der Integration von Migrantinnen und Migranten.
Z 03	L 05	Die Stadt Uster fördert das zivilgesellschaftliche Engagement und leistet punktuell Gemeinwesenarbeit.
Z 04	L 06	Die Stadt Uster stellt die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung sicher.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Koordination und Grundlagenarbeit zur städtischen Kindheits-, Jugend- und Familienpolitik.
L 02	Sicherstellen eines dem Bedarf angemessenen niederschweligen Angebots zur Förderung und Unterstützung/Hilfe von Kindern, Jugendlichen und Familien.
L 03	Unterstützung der zivilgesellschaftlich organisierten Angebote für Kinder und Jugendlichen.
L 04	Umsetzung des kantonalen Integrationsprogramms (KIP): Erstinformation, Beratung, Frühe Förderung, Deutschkurse.
L 05	Förderung von Vereinen und zivilgesellschaftlichen Strukturen
L 06	Beratung des Stadtrats und der Verwaltung durch Fachstelle und Fachkommission zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung.

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Anzahl Stunden Aktivitäten des Spielmobils pro Jahr	h	-	-	700	525	-175
I 02	Z 01	Öffnungsstunden des Jugendtreffs	h	-	-	500	570	70
I 03	Z 01	Anzahl Stunden aufsuchende Jugendarbeit	h	-	-	300	10	-290
I 04	Z 01	Beratungen durch Jugendarbeit	#	-	-	200	900	700
I 05	Z 01	Öffnungsstunden des Familienzentrums	h	-	-	1'200	1'200	0
I 06	Z 01	Total Beratungen im Bereich Frühe Förderung durch das Familienzentrum/Anzahl ausgelöster Fördermassnahmen	#	-	-	100/20	33/6	-67/-14
I 07	Z 01	K&J (6-18) für die ein Vereinsförderbeitrag gesprochen wird	#	-	-	2'150	2'369	219
		% zu Gesamtzahl K&J (6-18)	%			50	48	-2
I 08	Z 02	Anzahl Personen die ein Erstinformationsangebot genutzt haben	#	-	-	60	103	43
I 09	Z 03	Total Vereinsförderung:	1'000 Fr.	-	-	102	104	2
		Allg Vereinsförderung				15	21	6
		Gebührenerlasse				15	15	0
		Vergünstigungen				15	15	0
		Beiträge Quartiervereine				57	53	-4

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 10	Z 02	Anzahl Personen die einen Deutschkurs besucht haben	#	-	-	60	131	71

## Kommentar

I 01: Überschätzter Budgetwert bei neuem Indikator

I 02: Erweiterte Öffnungszeiten an Zusatztagen in Ergänzung zu den regulären Öffnungszeiten.

I 03: Keine Ressourcen bedingt durch vakante Stelle und Krankheitsausfall eines MA.

I 04: Neuer Arbeitsschwerpunkt niederschwellige Beratung mit neuer Berechnungsgrundlage.

I 06: Personelle Mutationen; halbjährige Vakanz der Beratungsstelle.

I 07: Es haben mehr Vereine den Anspruch geltend gemacht.

I 08: Es wurden wieder zwei Anlässe durchgeführt.

I 10: Erweiterung des Kursangebotes mit einem Parallelkurs A1.1. Mitfinanzierung des B1-Kurse durch die Stadt führt zu erhöhter Nachfrage.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Jugendquotient der Stadt Uster	1'000 Fr.	-	-	33.2	33.0	-0.2
K 02	Besucherzahlen Jugendtreff	#	-	-	3'200	3'667	467
K 03	Besucherzahlen Holzwurm	#	-	-	6'800	7'523	723
K 04	Besucherzahlen Spielmobil	#	-	-	3'000	3'156	156
K 05	Besuchszahlen Familienzentrum	#	-	-	10'000	20'461	10'461
K 06	Anzahl Neuzuziehende aus dem Ausland (ohne Deutschsprachige Länder)	#	-	-	3'000	450	-2'550

## Kommentar

K 02: Der Jugendtreff ist beliebt und wird seitens Jugendliche stärker denn je nachgefragt.

K 03: Der Abenteuerspielplatz Holzwurm ist beliebt und wird stärker frequentiert.

K 04: Nur ganz knappe Abweichung. Spielmobil hat an Bekanntheit zugenommen.

K 05: Neuer Indikator, BU 23 enthielt nur einen Teil der gesamten Besucherzahl.

K 06: Neuer Indikator, BU 23 ist nicht nachvollziehbar. 450 ist gemäss Abgleich mit Einwohnerdiensten korrekt.

## LG STADTBIBLIOTHEK

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Stadtbibliothek stellt für die Bevölkerung von Stadt und Region den Zugang zu Medien und Informationen sicher. Damit stärkt sie Usters Stellung als Zentrum in der Region.
Z 02	L 01	Die Stadtbibliothek dient der persönlichen Bildung und ist Veranstaltungs- und Begegnungsort. Damit leistet sie einen Beitrag zur Alltagsbewältigung und bietet Anregungen zur Lebens- und Freizeitgestaltung.
Z 03	L 01	Die Stadtbibliothek arbeitet professionell, kundenorientiert und kostenbewusst.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bibliothek Uster (Stadt- und Regionalbibliothek)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 03	Bestandesumsatz/Jahr (aus Rubrik K'zahlen) (=Ausleihen/Bestand (Norm >= 3.5)	#	4.1	4.1	4.5	4.4	-0.1
I 02	Z 01, Z 02	Erneuerung Bestand (Norm >= 10%)	%	13.4	12.9	13	14.2	1.2
I 03	Z 01, Z 02	Anzahl Veranstaltungen Anzahl Führungen	#	47 53	102 34	70 60	90 26	20 -34
I 04	Z 03	Kostendeckungsgrad (inkl. Kantonsbeitrag)	%	23	23.7	23	25.7	2.7

#### Kommentar

I 02: höherer Umsatz, weil vor allem Comics-Reihen ausgebaut wurden

I 03: mehr eigene Veranstaltungen durchgeführt; weniger Anmeldungen für Klassenführungen von Lehrpersonen

I 04: höhere Kantonssubvention, weil Uster neben Meilen, Pfäffikon und Uster neu auch für Bezirke Bülach und Dielsdorf zuständig ist

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Gesamtmedienbestand	#	47'531	48'967	45'000	46'404	1'404
K 02	Gesamtausleihen pro Jahr Onleihe	#	242'474 44'552	327'486 46'552	260'000 45'000	256'730 48'117	-3'270 3'117
K 03	Anzahl Eintritte (aus Rubrik Indikatoren)	#	111'584	138'020	120'000	184'485	64'485

#### Kommentar

K 02: IST 22 = Zahl nach alter Methode. Zahl IST 22 nach neuer Erhebungsmethode Bundesamt für Statistik = 244 914 Ausleihen, damit also Zunahme an Ausleihen gegenüber 2022. Anhaltender Trend von mehr digitalen Ausleihen.

K 03: Rekord, der auf das Open-Library-Konzept zurückgeführt werden kann (+33% gegenüber 2022)

## LG STADTARCHIV

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Die Paul Kläui-Bibliothek und das Stadtarchiv dokumentieren die Geschichte mit den Schwerpunkten Uster, Region Uster und Zürcher Oberland. Damit tragen sie zur Identifikation und Selbstfindung der Bevölkerung mit der Stadt Uster bei.
Z 02	L 01	Die Akten werden gemäss kant. Gesetzesgrundlagen (IDG, Archivgesetz) verwaltet und archiviert.
Z 03	L 02	Das Stadtarchiv arbeitet professionell, nutzerorientiert und kostenbewusst.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Stadtarchiv (historisches Archiv und Kläui-Bibliothek)
L 02	Verwaltungsarchiv
L 03	Historische Dokumentationsstelle

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Analoger Aktenbestand	Lfm					
		- Stadtarchiv		1'020	980	1'350	1'385	35
		- Kläui-Bibliothek		415	250	425	260	-165
		- Dokumentation		160	90	200	200	0
I 02	Z 01, Z 02	Digitaler Aktenbestand	GB	1'400	2'300	1'800	1'815	15

#### Kommentar

I 01: Kläui-Bibliothek: Schärfung des Sammelprofils sowie Folge des Projekts «Erschliessung der unverzeichneter Bestände».

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl erledigte Aufträge extern	#	-	280	350	220	-170
	intern (inkl. Recherchen und Aktenrücklieferungen in Abt.)		-	70	400	150	-250
K 02	Unverzeichnete Bestände	Lfm	800	670	600	395	-205

#### Kommentar

K 01: Zu hoch budgetierter Wert für 2023 wegen Unterbesetzung im Archivteam Jan.-Sept. 2022 (Verschiebung). Alle erhaltenen Aufträge 2023 wurden erledigt.

K 02: Ergebnis des Projektes «Erschliessung der unverzeichneten Bestände».

## GF FINANZEN

### EINLEITUNG

▪ **GF Finanzen**

Im GF Finanzen sind neben dem Finanz- und Rechnungswesen, dem Steueramt und der Informatik auch die Beiträge für die Entwicklungszusammenarbeit sowie die Berg- und Nothilfe enthalten.

Für die Entwicklungszusammenarbeit sind 0,1 Prozent des einfachen Gemeindesteuerertrages vorgesehen. Dieser beträgt für das Budget 2023, 90,0 Millionen Franken. Somit sind 90 000 Franken für die Entwicklungszusammenarbeit im 2023 ausgegeben worden. Die Gelder flossen in vier Projekte in Armenien, Pakistan und im Nahen Osten. Als Grundlage für die Auswahl von Projekten dient der Leitfaden zur Entwicklungszusammenarbeit. Daneben hat die Stadt Uster als Katastrophenhilfe gesamthaft 10 000 Franken für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien via Glückskette gespendet.

▪ **LG Finanz- und Rechnungswesen**

Nebst der Führung der Buchhaltung für die Stadt Uster ist die LG Finanz- und Rechnungswesen für den Kapitaldienst und das Versicherungsmanagement verantwortlich.

Das Handbuch Rechnungswesen wurde fertig erstellt. Dieses Handbuch richtet sich an sämtliche Angestellte der Stadt Uster, welche mit dem Rechnungswesen in Berührung kommen. Sie finden in diesem Handbuch praktische Anwendertipps, Weisungen der Finanzverwaltung bis hin zu theoretischen Erklärungen über den Finanzhaushalt. Mit dem Reporting Tool Abacus Daten Analyzer wurden erste Pilotauswertungen definiert und erstellt. Somit können relevante Finanzinformationen direkt im Abacus angezeigt werden.

Daneben wurde OBT-Inkasso Pro eingeführt. Somit können sämtliche zirka 1200 Rechnungen der Betreibungsämter direkt digital und fertig kontiert im digitalen Visumsworkflow bereitgestellt werden. Mit der Einführung von DeepSign kann die Bilanzkontrolle für sämtliche 274 Bilanzkonten mittels digitaler Unterschrift und Saldonachweisen, ohne Medienbruch, für die Revision zur Verfügung gestellt werden.

▪ **LG Steueramt**

Die im März 2023 in der Bibliothek durchgeführten Veranstaltungen zur Nutzung der Online-Steuererklärung wurden leider nur von wenigen Steuerpflichtigen besucht.

Die geplante Rechencenter-Lösung zum gemeinsamen Betrieb der Steuersoftware Nest konnte nicht realisiert werden, weil die erforderliche Anzahl der betroffenen Gemeinden einer solchen Lösung nicht zugestimmt haben. Somit muss jede Gemeinde wie bisher autonom für den Betrieb sorgen.

▪ **LG Informatik**

Die Microsoft 365 Datenschutzmechanismen sind im Jahr 2023 den Entwicklungen von Microsoft und den Anforderungen der Datenschutzbeauftragte des Kantons Zürich | DSB Kanton Zürich laufend angepasst worden. Der Ersatz von Telefongeräten durch Telefonapplikationen ist durch mangelnde Qualität verlangsamt. Für das Mobile Arbeiten sind im 2023 neue Ansätze (VPN Client) geprüft worden. Die punktuelle Einführung ist für 2024 geplant.

Der Cyberschutz ist mit der Inbetriebnahme des Security Operations Center (SOC) ausgebaut worden und wird im Jahr 2024 weiter automatisiert. Das Datencenter im Stadthaus West ist in Betrieb, Die Verfügbarkeit der Systeme ist mit einer Notstromgruppe weiter erhöht worden.

Der Informatik Support ist im 2023 neu organisiert worden um die veränderten Arbeitsanforderungen der Abteilungen besser zu unterstützen.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
E-Business Projekte umsetzen und optimieren, insbesondere im Zahlungsverkehr	5	01.2019	06.2023	12.2025
Microsoft365 Cloud-Lösung einführen	5	06.2020	01.2023	2023

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Finanzen	1'000 Fr.	700	795	792	784	-8
LG Finanz- und Rechnungswesen	1'000 Fr.	-851	-685	-595	-646	-52
LG Steueramt	1'000 Fr.	-549	-622	-656	-671	-15
LG Informatik	1'000 Fr.	1'287	1'384	1'451	1'369	-82
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>587</b>	<b>871</b>	<b>994</b>	<b>835</b>	<b>-157</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	304	246	117	147	30
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>891</b>	<b>1'117</b>	<b>1'111</b>	<b>982</b>	<b>-128</b>

## Kommentar

Mit der Beendigung der Negativzinsen werden die Guthaben der Stadt Uster auf den Bankkonten wieder verzinst, was zu Mehreinnahmen gegenüber dem Budget führt.

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Finanzen	Stellen	1.6	1.6	1.6	1.6	0
LG Finanz- und Rechnungswesen	Stellen	5.6	6.0	5.9	5.8	-0.1
LG Steueramt	Stellen	7.7	8.0	9.0	8.5	-0.5
LG Informatik	Stellen	7.9	7.6	8.4	7.8	-0.6
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>22.8</b>	<b>23.2</b>	<b>24.9</b>	<b>23.7</b>	<b>-1.2</b>

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>324</b>	<b>100</b>	<b>116</b>	<b>16</b>

## LG FINANZ- UND RECHNUNGSWESEN

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Das Rechnungswesen ordnungs- und zweckmässig führen.
Z 02	L 01-L 03	Mit geeigneten Massnahmen das Verlustrisiko weitgehend vermindern.
Z 03	L 04, L 05	Mit einer optimalen Mittelbewirtschaftung – unter Berücksichtigung von Liquidität und Sicherheit – Gelder zu möglichst tiefen Zinskosten beschaffen und eine angemessene sowie ethisch vertretbare Rendite des Finanzvermögens erzielen.
Z 04	L 06	Die Risiken der Stadt verhältnismässig und kostengünstig versichern.
Z 05	L 02	Die LG Finanzverwaltung darf für Organisationen mit öffentlichem Interesse ihre Dienstleistungen anbieten. Den Mandanten sind mindestens die Selbstkosten zu verrechnen. Bei Erneuerung und neuen Abschlüssen ist eine Vollkostenrechnung anzustreben.
Z 06	L 03	Der Politik sowie dem Verwaltungskader Führungsinstrumente zur Verfügung stellen, die dem Bedarf entsprechend zeitnah, verlässlich, transparent, fehlerfrei sowie bedienerfreundlich sind.
Z 07	L 07	Uster leistet einen Beitrag zur internationalen Entwicklungszusammenarbeit.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Rechnungsführung Stadt Uster (Hauptbuch, Budget, Jahresrechnung, Debitoren, Kreditoren, Kassenführung, Anlagebuchhaltung) (P)
L 02	Rechnungsführung Mandanten
L 03	Finanzcontrolling
L 04	Cashmanagement
L 05	Versicherungsmanagement (Personen- und Sachversicherungen) (P)
L 06	Beratung
L 07	Beitrag für Entwicklungszusammenarbeit im Ausland an ZEWO-zertifizierte Organisationen

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 05	Kostendeckungsgrad Mandanten	%	100	100	>100	100	0
I 02	Z 03	Durchschnittliche langfristige Fremdkapitalverzinsung	%	0.62	0.61	0.70	0.61	-0.09
I 03	Z 04	Schadenrendement (Sach-, Haftpflicht-, Gebäudeversicherung)	%	83	17	20	54	34
I 04	Z 07	Anteil Beiträge für Entwicklungszusammenarbeit im Ausland an der einfachen Staatssteuer	%	0.1	0.1	0.1	0.1	0

#### Kommentar

I 03: Mehr Schäden die der Gebäudeversicherung. Diverse Leitungslecks und Sachschäden an Liegenschaften.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Rechnungsführung Stadt Uster</b>							
K 01	Anzahl verarbeitete Kreditorenbelege	#	28'960	30'835	30'000	34'051	4'051
<b>Rechnungsführung Mandanten</b>							
K 02	Mandanten	#	4	4	3	3	0
<b>Versicherungen</b>							
K 03	Anzahl Schadenfälle (Sach-, Haftpflicht-, Gebäudeversicherung)	#	24	20	<20	36	16

#### Kommentar

K 01: Deutlich höheres Kreditorenvolumen als angenommen.

**LG STEUERAMT****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02, L 04, L 05	Die Steuerveranlagungen gemäss den gesetzlichen Vorgaben möglichst fehlerfrei (und in angemessener Frist) vornehmen.
Z 02	L 01, L 02, L 05, L 06	Mit geeigneten Inkassomassnahmen die fälligen Steuerforderungen konsequent und möglichst ohne Verluste (Abschreibungen und Erlasse) einfordern.
Z 03	L 01-L 07	Die Leistungen wirtschaftlich sowie kundenfreundlich erbringen.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Staats- und Gemeindesteuern natürliche Personen (P)
L 02	Staats- und Gemeindesteuern juristische Personen (P)
L 03	Quellensteuern (P)
L 04	Steuerausscheidungen (P)
L 05	Grundstückgewinnsteuern (P)
L 06	Bewirtschaftung Verlustscheine – in Zusammenarbeit mit LG Finanzverwaltung
L 07	Beratung/Auskünfte

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Steuerveranlagung</b>								
I 01	Z 01	Anteil durch die Stadt bearbeiteter Steuerveranlagungen von unselbständig Erwerbenden Steuerpflichtigen	%	74	75	70	76	6
I 02	Z 01	Grundstückgewinnsteuer: Anzahl nicht eingeschätzte Steuererklärungen (Fälle), die älter als zwei Jahre sind	#	14	23	<10	20	10
<b>Inkasso</b>								
I 03	Z 02	Anzahl fällige Steuerausstände per 31.12. aus dem Vorjahr	#	727	624	700	675	-25
I 04	Z 02	Anteil bearbeitete Verlustscheine	%	20	20	20	20	0

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Steuerveranlagung</b>							
K 01	Anzahl steuerpflichtige natürliche Personen	#	21'477	21'662	22'000	21'860	-140
K 02	Anzahl steuerpflichtige juristische Personen	#	1'495	1'533	1'550	1'651	101
K 03	Anzahl quellensteuerpflichtige Personen	#	2'402	2'487	2'400	2'689	289
K 04	Versteuerte Einkommen bzw. Ertrag	Mio. Fr.	1'471	1'512	1'500	1'582	82
K 05	Versteuerte Vermögen bzw. Kapital	Mio. Fr.	8'640	9'161	8'600	9'446	846
K 06	Steuerfuss	%	94	94	94	94	0
<b>Inkasso</b>							
K 07	Geldwert Abschreibungen und Erlasse	1'000 Fr.	751	522	1'200	736	-464
K 08	Anzahl Erlasse	#	4	5	15	6	-9
K 09	Anzahl Betreibungen	#	1'018	866	1'000	803	-197
K 10	Geldwert Erlasse	1'000 Fr.	6	5	30	11	-19
K 11	Anzahl Mahnläufe	#	11	10	11	11	0

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Steueramt – Generell</b>							
K 12	Kosten pro Steuerpflichtigen	Fr.	74.55	70.22	80.00	76.14	-3.86

## Kommentar

K 02: Der Budgetwert war zu tief angesetzt. Man ging bei der Budgetierung im 2022 aufgrund einer gesetzlichen Anpassung von einem Rückgang bei den quellensteuerpflichtigen Personen aus.

K 05: Das versteuerte Vermögen wächst trotz den grossen konjunkturellen Herausforderungen und der beiden Kriege weiter an.

## LG INFORMATIK

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 07	Die Entscheidungsprozesse und die Rahmenbedingungen zur Effizienzsteigerung der staatlichen Aufgaben verbessern. Betrieb der IT Basis Infrastruktur. Arbeitsplätze der Stadtverwaltung mit standardisierter Software. Betrieb Datennetzwerk in Gebäuden (LAN) die Anbindung von 15 Aussenstellen (WAN) und deren erhöhte Anforderungen an Wachstum, Stabilität und Sicherheit sicherstellen. Betrieb der Serverfarm, des Datenspeichersystems und deren Datensicherung.
Z 02	L 01-L 07	Die Wirtschaftlichkeit und Qualität der Dienstleistungen erhöhen (den Kundennutzen steigern). Wartung, Pflege und Weiterentwicklung der IT Basisinfrastruktur. (Arbeitsplatz, Netzwerk, Server, Datenspeicherung, Datensicherung, Drucker, Telefonie). Betrieb der Standard-, Fach- und Spezialapplikationen.
Z 03	L 01-L 07	Die Arbeit des Personals erleichtern (den Verwaltungsnutzen steigern).
Z 04	L 01-L 07	Die angeschlossenen Organisationseinheiten unterstützen in der Ausführung ihrer operativen Aufgaben und der Umsetzung ihrer strategischen Ziele mit der Bereitstellung von Informations- und Kommunikations-Systemen sowie Informationstechnologien und entsprechender Beratung / Unterstützung.
Z 05	L 01-L 07	Die Dienstleistungen wirtschaftlich und kundenfreundlich erbringen.
Z 06	L 01-L 07	Die Informatik tauscht sich regelmässig mit der Schulinformatik aus. Synergien (Beschaffungswesen; Betrieb/Unterhalt) werden regelmässig geprüft.

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vernetzung
L 02	Server
L 03	Standardarbeitsplatz
L 04	Peripherie
L 05	Spezialsoftware
L 06	Projekte und Beratung
L 07	Telefonie

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Informatik</b>								
I 01	Z 05	Reaktionszeit	h	<1	<1	<1	<1	0
I 02	Z 05	Anzahl Störfälle Netzwerk (während Supportzeiten mit 25% Betroffenen)	#	0	0	<2	0	-2
I 03	Z 05	Durchschnittsalter Geräte	Jahre	2	2	<2	<2	0
I 04	Z 02	Kosten pro Arbeitsplatz	Fr.	2'795	2'740	2'800	2'854	54
<b>Telefonie</b>								
I 05	Z 05	Anzahl Störfälle Netzwerk (während Supportzeiten mit 25% Betroffenen)	#	1	0	<1	<1	0
I 06	Z 06	Quartalsweise Treffen mit Schulinformatik	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-

## Kommentar

I 04: Steigende Sicherheitsanforderungen führen zu Mehrkosten (u.a. Security Operation Center)

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Informatik</b>							
K 01	Anzahl Arbeitsplätze	#	475	505	500	530	30
	Fat Client PC		390	425	400	430	30
	Thin Client VDI		85	80	100	100	0

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 02	Anzahl angeschlossene Aussenstellen inkl. Oberlandstrasse	#	10	9	8	9	1
K 03	Anzahl installierte SW Applikationen	#	172	172	170	170	0
	Standard Softwareapplikationen		8	8	8	8	
	Fach Softwareapplikationen		8	8	8	8	
	Spezial Softwareapplikationen		156	156	154	154	
K 04	Bruttokosten Informatik pro Arbeitsplatz	Fr.	6'988	7'226	7'500	7'220	-280

Kommentar

K 01: Die Anzahl Arbeitsplätze orientiert sich am Bedarf der Abteilungen

K 02: Die Erhöhung der Anzahl Standorte ist auf den Standort «Rosengarten» zurückzuführen.

K 04: Die tieferen Abschreibungen gleichen die Mehraufwendungen im Bereich der Sicherheit aus. Somit konnten die Bruttokosten gegenüber dem IST 22 stabil gehalten werden

## GF LIEGENSCHAFTEN

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Liegenschaften

Die Steuerung und Bewertung des städtischen Immobilien-Portfolios erfolgte standardmässig im Investitionsprozess 2023 und Folgejahre. Das Gesamtportfolio wurde im STRATUS aufgenommen und die Bewertungen aktualisiert. Bauliche Massnahmen der städtischen Gebäude wurden gemäss dem aktuellen behördenverbindlichen «Gebäudestandard 2019.1» umgesetzt.

Gemäss Massnahmenplan Klima der Stadt Uster vom 7. Januar 2021 werden durch die zyklisch anstehenden Sanierungen der städtischen Liegenschaften bis 2040 alle fossilen Energieträger ersetzt sowie – wo möglich – die Fassaden und Dächer gedämmt.

Im 2023 wurde die erste städtische Photovoltaikanlage in Betrieb genommen, weitere vier sind in Ausführung.

#### ▪ LG Grundstückbewirtschaftung

In einem Schritt zur weiteren Entwicklung der Stadt haben die Stadt Uster und die Eigentümerin des Zeughausareals West, die «armasuisse Immobilien», einen historischen 100-Jahres-Vertrag für ein Baurecht unterzeichnet. Dadurch entstehen Gewerbe- und Verkaufsflächen und etwa 100 neue Wohnungen, die Hälfte davon im gemeinnützigen Wohnungsbau. Nach Genehmigung durch den Gemeinderat wird die Stadt Uster einen Unterbaurechtsnehmenden bestimmen können, welcher das Areal gemäss bereits erstelltem Gestaltungsplan entwickelt.

Auf den landwirtschaftlichen Parzellen Kat.-Nrn. B7334 und B7336 wiesen die Böden Vernässungen auf. Die Parzellen liessen sich aufgrund dessen nur schlecht landwirtschaftlich nutzen. Im Juli 2018 wurde ein Baugesuch für eine Bodenaufwertung eingereicht, mit dem Ziel, die landwirtschaftliche Nutzbarkeit zu verbessern. Die Ausführung der Bodenaufwertung zur Erstellung von sogenannten «Fruchtfolgefächern» erfolgte in mehreren Etappen und konnte Ende 2023 erfolgreich abgeschlossen werden.

#### ▪ LG Baumanagement

In der Projektierungsphase befanden sich u.a. die Gesamtsanierung der «Unteren Farb, Einbau Stadtarchiv», die Gesamtsanierung der «Apothekerstrasse 18», der Ersatzbau des «Kiosks Schiffplände», die Fassadensanierungen an der »Seestrasse 7» und «Schulweg 4», die Sanierung des «Brandhauses II», Brandschutzsanierungen im Schulhaus Pünt, die Sanierung des Friedhofdienstgebäudes, eine Spielplatzsanierung beim Kindergarten (Kiga) «Brunnenwiese», drei Heizungsersätze sowie die Dach- und Fassadensanierung im Schulhaus (SH) Singvogel in Nänikon, die Sanierung im Untergeschoss des «Frjz», die Machbarkeit an der «Seestrasse 169», ein Wasserschaden in der Turnhalle Krämeracker, der «Modulbau Wagerenhof», die Gebäudesanierung «Wagerenstrasse 45», die Dachsanierung HPSU im SH Hasenbühl, die neue Rampe an der Freiestrasse 2 und die Instandsetzungsarbeiten bei der Landihalle. In der Ausführungsphase befanden sich u.a. verschiedene Anpassungsarbeiten im SH Krämeracker, Instandsetzungsarbeiten im Musikcontainer, eine Dachsanierung beim Kiga Stöcklerstrasse, eine Spielplatzsanierung beim Kiga Im Lot, das «Notstromkonzept der Stadt Uster», die Abbrüche der Berchtoldstrasse 13 und Bankstrasse 42, eine Dachsanierung an der Zürichstrasse 7, die Sanierung des «Brandhauses I», die Umgebungssanierung am Uferweg 5, Ausbauarbeiten beim Rosengarten für die Asyl- und Flüchtlingskoordination sowie Radonsanierungen im SH und Turnhalle Pünt, SH Hasenbühl und Kiga Ackerstrasse.

Die vakanten Stellen konnten im 2023 besetzt werden.

#### ▪ LG Immobilienbewirtschaftung

Die LG Immobilienbewirtschaftung muss für die Schutzbedürftigen des Ukraine-Krieges zusätzlichen Wohnraum zur Verfügung stellen. Aufgrund fehlender Wohnungsleerstände und der erhöhten Aufnahmequote zu Händen der Gemeinden, konnte die Stadt Uster das ehemalige Alterszentrum Rosengarten in Oberuster von der Stadt Zürich für einen Zeitraum von 5 Jahren mieten. Die Hälfte der Liegenschaft wird zur Unterbringung der Ukrainischen Flüchtenden an die Abteilung Soziales vermietet. Für die andere Hälfte konnte mit dem Kanton Zürich ein Mietvertrag für die Unterbringung von unbegleiteten Jugendlichen abgeschlossen werden.

### ▪ LG Schulliegenschaften

Im Schulhaus Krämeracker konnten einige Verbesserungen und Optimierungen umgesetzt werden. Ein grösserer Wasserschaden im Untergeschoss des Turnhallengebäudes Krämeracker verlangte von Schule und Vereinsbetrieb einige Flexibilität. Die abschliessende Sanierung des Wasserschadens findet im 2024 statt.

### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>GF Liegenschaften</b>				
Umsetzung «Gebäudestandard 2019» für bauliche Massnahmen	2	01.2021	laufend	laufend
Umsetzung Digitalisierung und Standardisierung der Prozesse	5	01.2021	12.2024	12.2024
Netto-Null für kommunale Gebäude	2	01.2022	12.2040	12.2040

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

### GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Liegenschaften	1'000 Fr.	416	186	249	310	61
LG Grundstückbewirtschaftung	1'000 Fr.	104	-694	532	-317	-849
LG Baumanagement	1'000 Fr.	257	254	363	481	118
LG Immobilienbewirtschaftung	1'000 Fr.	2'795	3'005	3'544	3'134	-409
LG Schulliegenschaften	1'000 Fr.	3'858	4'022	4'044	4'172	128
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>7'430</b>	<b>6'774</b>	<b>8'731</b>	<b>7'781</b>	<b>-950</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	7'230	6'984	7'518	6'527	-991
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>14'660</b>	<b>13'758</b>	<b>16'249</b>	<b>14'307</b>	<b>-1'941</b>

#### Kommentar

GF Liegenschaften: Mehraufwand für Honorare Berater/Gutachter/Fachexperten

LG Grundstückbewirtschaftung: Reduktion Stellenprozent des LG Leiters sowie Mehrerträge.

LG Baumanagement: Vakante Stellen konnten im 2023 besetzt werden.

LG Immobilienbewirtschaftung: Mehreinnahmen durch Vermietungen, geringere Heizkosten (milder Winter/Energiekosten weniger hoch als erwartet), Gutschriften von Dritten.

LG Schulliegenschaften: Weniger Heizkosten.

Abschreibungen: Budgetierte Projekte wurden im 2023 verzögert umgesetzt.

### GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Liegenschaften	Stellen	2.0	2.0	2.0	1.7	-0.3
LG Grundstückbewirtschaftung	Stellen	2.0	1.0	2.0	1.0	-1.0
LG Baumanagement	Stellen	2.4	2.4	3.2	4.7	1.5
LG Immobilienbewirtschaftung	Stellen	11.77	14.77	13.77	13.77	0
LG Schulliegenschaften	Stellen	29.28	29.28	29.28	29.28	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>47.45</b>	<b>49.45</b>	<b>50.25</b>	<b>50.45</b>	<b>0.20</b>

#### Kommentar

LG Grundstückbewirtschaftung: Sukzessive Einarbeitung/Übergabe der LG an die neue Leitung aufgrund Pensionierung.

LG Baumanagement: Zusätzlich vom GR genehmigte 20%-Stelle (bauherrnseitige Begleitung für die Erstellung eigener PV-Anlagen), Umstrukturierung von 30%-Stelle vom GF Liegenschaften und 100% von LG Grundstückbewirtschaftung an LG Baumanagement.

### GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>8'737</b>	<b>9'158</b>	<b>5'675</b>	<b>3'628</b>	<b>-2'047</b>

#### Kommentar

Verzögerte Ausführung durch Fachkräftemangel und Krankheitsausfällen in der LG Baumanagement sowie durch bauliche und politische Rekurse.

## LG GRUNDSTÜCKBEWIRTSCHAFTUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mit dem Kauf, Tausch, Verkauf (nur, wenn übergeordnete öffentliche Interessen vorliegen) oder der Abgabe im Baurecht von Bauland für Gewerbe / Industrie (Finanzvermögen) einen Beitrag leisten für die Erhaltung von bestehenden Firmen und die Ansiedlung von neuen Betrieben in Uster, welche nach Möglichkeit gute, zukunftsorientierte Arbeitsplätze schaffen, einen stetigen Steuerertrag gewährleisten sowie eine geringe Umweltbelastung ausweisen. Vorgabe im Kauf-/Baurechtsvertrag: Bei Realisierung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 02	L 02, L 03	Rechtzeitig Land bereithalten (Verwaltungsvermögen) für notwendige Erweiterungen und Neubauten für die allgemeine Verwaltung und für öffentliche Aufgaben.
Z 03	L 01	Land im Baurecht in der Regel zu Marktkonditionen zur Verfügung stellen für Genossenschaften, welche öffentliche Aufgaben erfüllen oder Vereine, welche die Vorgaben gemäss Vereinskonzert erfüllen. Vorgabe im Baurechtsvertrag: Bei Realisierung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 04	L 01	Mit dem Grundstückhandel (Finanzvermögen) die aktuelle und zukünftige Nachfrage an Landreserven und Liegenschaften decken, um die Stadtentwicklung zu gewährleisten.
Z 05	L 01, L 03	Die Stadt Uster bewirtschaftet mindestens einen Landwirtschaftsbetrieb. Die Stadt Uster ist Eigentümerin eines Landwirtschaftsbetriebes, welcher im Baurecht langfristig abgegeben wird.
Z 06	L 01-L 03	Mit einer strategischen Boden- und Immobilienpolitik (Immobilienstrategie der Stadt Uster inkl. Positionspapier zur Immobilienstrategie der Stadt Uster) einen wesentlichen Beitrag zur strategischen Positionierung von Uster leisten, damit die städtebauliche Entwicklung nachhaltig (ökologisch, ökonomisch und sozial) mit einem angemessenen Qualitätsanspruch, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und finanziellen Mittel, weiterverfolgt werden können.
Z 07	L 01-L 03	Bewirtschaften von Freiflächen.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Grundstücke Finanzvermögen bewirtschaften (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Grundstücke Verwaltungsvermögen bewirtschaften (Werkliegenschaften, Verwaltungsliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereins- und Militärliegenschaften)
L 03	Grundstücke Dritte bewirtschaften (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 07	Eine aktuelle Aufstellung über die Art und Weise der Bewirtschaftung der Freiflächen liegt vor (erfüllt/nicht erfüllt)	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Baulandreserven	m2	63'700	71'050	71'050	71'050	0
K 02	Anzahl Baurechte	#	34	34	34	34	0
K 03	Anzahl Landwirtschaftsbetriebe	#	1	1	1	1	0
K 04	Anzahl landwirtschaftliche Pachtverträge	#	53	53	53	50	-3
K 05	Kauf von Grundstücken (Finanzvermögen) p.a.	Mio. Fr.	0	5'650	0	0	0

#### Kommentar

K 04: Umwandlung von drei Pachtverträgen zu Gebrauchsleiheverträgen.

## LG BAUMANAGEMENT

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Planungsgrundlagen erarbeiten und Projekte gemäss vorgegebenen Rahmenbedingungen und Standards umsetzen. Vorgabe für städtische Gebäude: Bei Neubauten sowie bei der Instandhaltung und Instandsetzung des Gebäudes: Einhalten «Gebäudestandard 2019».
Z 02	L 01-L 03	Neu- und Umbauprojekte weitsichtig planen und umsetzen (niedrige Betriebs- und Unterhaltskosten bei guter Qualität). Alte ungedämmte Gebäude gemäss «Das Gebäudeprogramm» sanieren sowie freiwillige Anpassung der Brandschutzvorschriften (ohne Baueingabe) vornehmen.
Z 03	L 01-L 03	Das Stadtbild mit stadteigenen Liegenschaften positiv prägen.
Z 04	L 01-L 03	Die Substanz der strategisch relevanten Objekte den Nutzerbedürfnissen entsprechend erhalten, in dem unter Berücksichtigung der Gebäudezustandsanalyse Unterhaltsarbeiten ausgeführt werden (allgemein anerkannter Standardwert pro Jahr: 2% des Gebäudeversicherungswertes).
Z 05	L 01-L 03	Bei den Liegenschaften die vorgegebenen Standards gemäß Vorgaben des Auftraggebers erreichen / erhalten und die Ziele der Energiestadt (gemäß «Kommunale Energieplanung, Planungsbericht») mitgetragen werden können.
Z 06	L 01-L 03	Die dafür geeigneten städtischen Gebäude (Dächer, Fassaden etc.) schrittweise für die Gewinnung von erneuerbarem Strom (Photovoltaik) hauptsächlich mit eigenen Anlagen selbst nutzen. Ein Teil der geeigneten Flächen kann Dritten zur Verfügung gestellt werden.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Baumanagement Grundstücke Finanzvermögen (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Baumanagement Grundstücke Verwaltungsvermögen (Werkliegenschaften, Verwaltungliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereinsliegenschaften, Militärliegenschaften)
L 03	Baumanagement Grundstücke Dritte (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Bauprojekte</b>								
I 01	Z 01, Z 02	Anteil der Projekte, die innerhalb Bauprogramm durchgeführt werden	%	100	100	100	100	0
I 02	Z 01, Z 02	Anteil der Projekte, die innerhalb der Kreditvorgaben abgerechnet werden	%	60	100	100	100	0
<b>Unterhaltskosten</b>								
I 03	Z 04, Z 05	Unterhaltskosten in % des Gebäudeversicherungswertes der strategischen Gebäude (Durchschnitt der letzten 15 J.) Standardwert: = 2%	%	3.26	3.19	2.40	1.89	-0.51
I 04	Z 01, Z 02, Z 05, Z 06	Zuwachs der Fläche auf oder an städtischen Gebäuden, die für Gewinnung von erneuerbarem Strom aus Sonnenenergie genutzt wird.	m2	-	-	3'400	3'925	525

#### Kommentar

I 03: Die Zahlen sind nicht vergleichbar, da Berechnungsgrundlage für IST 23 bereits angepasst wurde (Unterhaltskosten werden neu für alle Gebäude berechnet).

I 04: Dachflächen Stadt Uster = 1280 m2 und Energie Uster AG = 2645 m2 (Kreditgenehmigung im 2023 erfolgt).

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Bauprojekte in Planung p.a.</b>							
K 01	Anzahl	#	4	7	9	17	8
K 02	Gesamtinvestitionen gemäss Grobkostenschätzung	Mio. Fr.	12.02	11.11	22.19	25.10	2.91
<b>Bauprojekte in Ausführung p.a.</b>							
K 03	Anzahl	#	10	8	18	11	-7
K 04	Investitionen gemäss Kreditbewilligung	Mio. Fr.	4.60	2.34	5.33	1.09	-4.24
<b>Energielabel</b>							
K 05	Gebäudekenndaten bewirtschaften	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
<b>Städtebauliche Entwicklung</b>							
K 06	Positive Nachbeurteilung durch Stadtbildkommission	[-]	-	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
K 07	Produzierte Energiemenge auf oder an städtischen Gebäuden	kWh	-	-	821'000	741'974	-79'026
K 08	Anteil selber produzierter Strom am gesamten Stromverbrauch	%	-	-	0	0.03	0.03

## Kommentar

K 01-K 04: verzögerte Planung und Ausführung aus 2022 durch Fachkräftemangel in der LG Baumanagement

K 06: Gesamtsanierung «Apothekerstrasse 18» und Fassadensanierung «Seestrasse 7».

K 07: Ausführung/Inbetriebnahme der bewilligten PV-Anlagen verzögert in Umsetzung.

K 08: Nur Anteil Stadt Uster. Zusammen mit der Energie Uster AG beträgt der produzierte Strom auf städtischen Dachflächen am gesamten Stromverbrauch = 9,7%.

## LG IMMOBILIENBEWIRTSCHAFTUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02, L 03	Für die Verwaltung zeitlich und örtlich benutzer- und umweltgerechte Infrastrukturen sicherstellen (Flächenmanagement).
Z 02	L 01-L 03	Für die übrigen Kunden (Vereine und ähnliche Institutionen), welche städtische Liegenschaften benutzen, benutzergerechte Infrastruktur zur Verfügung stellen/unterhalten.
Z 03	L 01	Liegenschaften, welche im Finanzvermögen verbleiben, nach wirtschaftlichen Kriterien (zu Marktkonditionen) bewirtschaften.
Z 04	L 03	Liegenschaften der Primarschule gemäss Leistungsvereinbarung bewirtschaften.
Z 05	L 03	Unterhalt und Vermietung der Liegenschaften der Heusser-Staub-Stiftung.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Immobilienbewirtschaftung Finanzvermögen (Vereinsliegenschaften, Wohn- und Geschäftshäuser, Landwirtschaft, unüberbaute Liegenschaften, Baurecht)
L 02	Immobilienbewirtschaftung Verwaltungsvermögen (Werkliegenschaften, Verwaltungliegenschaften, Schulliegenschaften, Vereinsliegenschaften, Militärliegensch.)
L 03	Immobilienbewirtschaftung Dritte (andere Verwaltungsabteilungen, Primarschule Uster, Heusser-Staub-Stiftung)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Kundenzufriedenheit gemäss Befragung	[-]	gut	gut	gut	gut	-
I 02	Z 01	Energiekosten Büroflächen Verwaltungsgebäude (Objekte im Verwaltungsvermögen)	Fr./m2	31.62	57.26	32.51	54.75	22.24
I 03	Z 02, Z 03	Verhältnis Liegenschaftenaufwand ohne Kapitalkosten zu Mietzinseinnahmen. (Referenzobjekte im Finanzvermögen) > Standardwert: x<30%	%	23	35	27	33	6

#### Kommentar

I 01: Die Kundenzufriedenheitsumfrage wird jedes 3. Jahr durchgeführt, nächstes Mal erfolgt im 2024.

I 02: Energiekosten höher als budgetiert. Die Betriebskosten des Stadthauses West wurden zum 1. Mal in Indikator berücksichtigt, Liegenschaft ist das erste Jahr in Vollbetrieb.

I 03: Liegenschaftsaufwand höher als budgetiert.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Fremdmieten (Verwaltung)</b>							
K 01	Anzahl Objekte	#	4	1	1	1	0
K 02	Total Mietflächen	m2	1'409	359	478	478	0
K 03	Total Nettojahresmietzins	Fr.	302'200	94'300	126'470	126'470	0
<b>Mieteinnahmen (Finanzvermögen)</b>							
K 04	Nettomietzinsserträge	Fr.	1'183'300	1'395'800	1'280'400	1'512'800	232'400

#### Kommentar

K 04: Mehr Mietverträge, Anpassungen der Mieten aufgrund Referenzzinssatz.

## LG SCHULLIEGENSCHAFTEN

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Städtebauliche Entwicklung mit einem angemessenen Qualitätsanspruch, unter Berücksichtigung der Bedürfnisse und den finanziellen Mitteln, verfolgen und die Ziele der Energiestadt mittragen.
Z 02	L 01	Planungsgrundlagen erarbeiten und die Projekte gemäss vorgegebenen Rahmenbedingungen und Standards und Einhalten «Gebäudestandard 2019» umsetzen.
Z 03	L 01	Mit nachhaltigen Investitionen sowie einem gezielten betrieblichen und baulichen Unterhalt die Werterhaltung der Schulliegenschaften und deren Infrastruktur sicherstellen (allgemein anerkannter Standardwert pro Jahr: 2% des Gebäudeversicherungswertes).
Z 04	L 01, L02	Die Betriebs- und Unterhaltskosten und der benutzergerechte Qualitätsstandard stehen in einem optimalen Verhältnis zueinander.
Z 05	L 03	Erbringen von guten Dienstleistungen für die Primarschule

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Immobilienbewirtschaftung Schulliegenschaften Verwaltungsvermögen Schulliegenschaften (gemäss Leistungsauftrag GF Liegenschaften)
L 02	Immobilienbewirtschaftung Schulliegenschaften Dritte Einmietungen in Fremdobjekten (gemäss Leistungsauftrag GF Liegenschaften)
L 03	Dienstleistungen für die Primarschule in den Bereichen Grundstücks- und Immobilienbewirtschaftung sowie Projektmanagement

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Bauprojekte</b>								
I 01	Z 02-Z 05	Anteil der Projekte, die innerhalb Bauprogramm durchgeführt werden	%	95	100	100	100	0
I 02	Z 02-Z 05	Anteil der Projekte, die innerhalb dem Kredit abgerechnet werden	%	100	100	100	100	0

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Bauprojekte in Planung p. a.</b>							
K 01	Anzahl	#	3	4	5	6	1
K 02	Gesamtinvestitionen gemäss Grobkostenschätzung	Mio. Fr.	7.05	19.5	5.8	3.3	-2.5
<b>Bauprojekte in Ausführung p. a.</b>							
K 03	Anzahl	#	11	7	16	13	-3
K 04	Investitionen gemäss Kreditbewilligung	Mio. Fr.	1.39	0.96	2.12	1.62	-0.5
<b>Energielabel</b>							
K 05	Gebäudekennndaten bewirtschaften	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
<b>Städtebauliche Entwicklung</b>							
K 06	Positive Nachbeurteilung Stadtbildkommission	[-]	-	-	erfüllt	-	-

#### Kommentar

K 01-K 04: Verzögerte Planung und Ausführung aus 2022 durch Fachkräftemangel und Krankheitsausfällen in der LG Baumanagement.

## ANHANG 1

## BEWIRTSCHAFTETE OBJEKTE (KOSTENSTELLEN)

## Verwaltungsvermögen:

**21402 Werkliegenschaften**

Chleirütiweg 1639/Werkgeb.Forst  
Denkmalstrasse 7/Scheune  
Freudwilerstrasse/Werkgebäude  
Öffentliche WC-Anlagen  
Uferweg 9/ Seerettung  
Schützenhausstr 2/Pumpwerk

**21403 Gewerbeliegenschaften**

Uferweg 3/Kiosk  
Zürichstrasse 7  
Asylstrasse 12/Brockenstube

**21404 Vereinsliegenschaften**

Alte Blindenholzstrasse/Vereinslokal  
Gschwaderstrasse bei 76/Vereinslokal (FW Haus)  
Heusbergstrasse/Vereinslokal (Fw-Haus)  
Pfäffikerstrasse/Vereinslokal (Fw-Haus)  
Rietweg/Vereinslokal (FW-Haus)  
Rietweg 4a/Vereinslokal  
Seestrasse /Vereinslokal (Fw-Haus)  
Uferweg 5/Bootshaus + Rest. Seebad  
Burgstrasse bei 80/(FW-Haus)

**21405 Verwaltungsliegenschaften**

Bahnhofstrasse 17, Stadthaus  
Freiestrasse 2, Verwaltung  
Seestrasse 4/Untere Farb  
Oberlandstrasse 82, Stadthaus West  
Wagerenstrasse 45, Spitex

**21406 Kulturliegenschaften**

Theaterstrasse 1, Stadthofsaal  
Asylstrasse 10/Musikcontainer  
Bankstrasse 13/Bibliothek

**21407 Kulturliegenschaften Jugend**

Zürichstrasse 30/FRJZ  
Berchtoldstrasse 10/K1, K2 (Gebäudehülle)

**21408 Parkplätze**

Aathalstrasse bei 50/Einstellplatz  
Brauereistrasse/PP  
Bühlenweg 20 PP  
Mühleholzstrasse PP  
Schützenhausstrasse 2/Garagenbox

Sennhüttenstrasse/PP  
Sonnhaldenweg/PP  
Zieletenstrasse/PP Aathalstrasse bei 65/PP  
Tumigerstrasse/PP  
Freiestrasse 4/PP

**21409 Übrige Liegenschaften**

Apothekerstrasse 13/MZS Kreuz  
Apothekerstrasse 19/MSUG  
Friedhofallee/Abdankungshalle  
Friedhofallee 2/Friedhofgebäude  
Hallenbadweg 5-7-9  
Im Lot/Staubturm und Hochkamin  
*Modulbau Wagerenhof*  
Quellenstrasse/Unterkunft UG  
Quellenstrasse 6/Landihalle  
Schlossweg/Schlosssturm  
Schulweg 6/Dorfschulhaus  
Schützenhausstrasse 8/Schiessanlage  
Schützenhausstrasse 6/Schützenstube  
Schützenhausstrasse 8/ALST  
Tännbergstrasse 91/Rebhaus  
Zürichstrasse 11/Unterkunft Pünt  
Zürichstrasse 9a/Stadthalle

## Finanzvermögen:

**21202 Landwirtschaftsland****21204 Bauland****21301 Wohnliegenschaften**

Asylstrasse 5  
Bankstrasse 34/EFH  
Friedhofstrasse 13/EFH  
Gartenstrasse 4/EFH  
Mühleholzstrasse 20/EFH  
Neuwiesenstrasse 13/MFH  
Oberlandstrasse 80/MFH  
Seestrasse 169/MFH  
Steigstrasse 35/MFH

**21303 Gewerbeliegenschaften**

Schulweg 4

**21304 Vereinsliegenschaften**

Bankstrasse 42-44, Pavillons

Schulweg 4a/Trainingslokal  
Seestrasse 99/Vereinslokal

**Schulliegenschaften**

Berufsschulstrasse 2, Elementbau

**21306 Wohn- und Geschäftsliegenschaften**

Apothekerstrasse 18  
Freudwilerstrasse 5  
Seestrasse 7  
Talweg 7  
Zentralstrasse 39  
Bankstrasse 40

**21307 Kulturliegenschaften**

Aathalstrasse Bei 50/FW – Museum

**21308 Parkplätze**

Alte Gasse bei 6/Garagenboxen

**21309 Übrige Liegenschaften**

Blindenholzstrasse 54/Schafstall  
Brauereistrasse 13/Villa am Aabach  
Friedhofstrasse 1  
Gschwaderstrasse 110  
Winikerstrasse visavis 20  
Winikerstrasse 20

## Verwaltungsvermögen LG Schulliegenschaften:

**Primarschulanlagen**

Schulhausanlage Gschwader (inkl. Pavillon-Propositorium)  
Schulhausanlage Hasenbühl  
Schulhaus Wermatswil  
Kindergarten Brunnenwiese  
Kindergarten Weidli  
Schulhausanlage Nänikon (inkl. Pavillon-Propositorium)  
Schulhaus Türmli, Nänikon

Kindergarten Vogelsang  
Schulhausanlage Niederuster inkl. Seestrasse 107 und 103, (*prov. Pavillon Tagesschule/Regelklassen*)  
Kindergarten Wanne  
Schulhausanlage Krämeracker  
Schulhausanlage Oberuster  
Schulhaus Sulzbach  
Kindergarten Stöcklerstrasse  
Schulhausanlage Pünt  
Kindergarten Ackerstrasse (Gschwaderstrasse 3)

Kindergarten Gotthardweg  
Kindergarten II Im Lot, STWEG  
Schulhausanlage Talacker  
Schulhaus Nossikon  
Kindergarten Heusser-Staub

Verwaltungsvermögen (Sicherstellung der Substanzerhaltung der Gebäudehüllen im Auftrag übriger Verwaltungsabteilungen):

**GF Sport**

Sportanlagen  
Badeanlagen

**GF Gesundheit**

Altstoff Hauptsammelstelle

**GF Sicherheit**

Zivilschutzanlagen

**GF Infrastrukturbau und Unterhalt**

Forsthaus

Fremdmieten:

**21602 Werkliegenschaften**

Berchtoldstrasse 12/G1  
Zeughausgasse 6/G2  
Oberlandstrasse 78 (Werkgebäude)

**21605 Verwaltungsliegenschaften**

Schützenhausstrasse 10 / UK Pistolens-  
stand  
Poststrasse 13 (Verwaltung PSU)

**21606 Schulliegenschaften**

Kindergarten Wermatswil/Diemand  
Schulhaus + Kindergarten Gujer  
Kindergarten Mettmenried  
Im Lot 11/Kindergarten I  
Im Werk 8/Kindergarten  
Steigstrasse 9/Hort Oberuster  
Schulhaus Wüeri OS/Schulzimmer

**21607 Kulturliegenschaften**

Bankstrasse 17/Bibliothek  
Brauereistrasse 2/Central  
Florastrasse 18/Grunholzerstube

**21609 Übrige Liegenschaften**

*Rosengarten, Aathalstrasse 21/23 (für  
Flüchtende)*

## ANHANG 2

## ÜBERSICHT INDIKATOREN/KENNZAHLEN/FINANZEN/INVESTITIONEN

Nachfolgend zur Kenntnis die wichtigsten Indikatoren und Kennzahlen der überbauten städtischen Liegenschaften. Die aufgeführten Objekte werden durch das GF Liegenschaften bewirtschaftet.

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Jährliche Unterhaltskosten in % des Geb.-Versicherungswert</b>								
I 01	-	Finanzvermögen GF Liegenschaften	%	3.7	2.2	4.6	0.6	-4.0
I 02	-	Verwaltungsvermögen GF Liegenschaften	%	6.4	2.7	1.8	0.7	-1.1
I 03	-	Schulliegenschaften (Primarschule)	%	1.0	0.7	1.0	1.1	0.1

## Kommentar

I 01/I 02: Verzögerte Planung und Ausführung aus 2022 durch Fachkräftemangel und Krankheitsausfällen in der LG Baumanagement.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.	
<b>Betriebskosten (Gebäude)</b>								
K 01	Finanzvermögen GF Liegenschaften	Fr./m2	14.31	11.26	14.78	11.28	-3.5	
K 02	Verwaltungsvermögen GF Liegenschaften	Fr./m2	53.78	58.22	47.48	57.77	10.29	
K 03	Stadthaus 1, 2, 3	Fr./m2	96.18	157.81	178.78	185.26	6.48	
K 04	Schulliegenschaften (Primarschule)	Fr./m2	25.71	29.05	28.71	26.34	-2.37	
<b>Gesamt-Portefeuille Stadt Uster (Gebäudeversicherungswert)</b>								
K 05	Finanzvermögen (GF Liegenschaften)	Mio. Fr.	37.2	38.5	37.8	41.3	3.5	
K 06	Verwaltungsvermögen (GF Liegenschaften)	Mio. Fr.	115.6	123.7	123.4	138.5	15.1	
K 07	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bau)	Mio. Fr.	25.8	23.9	26.4	30.1	3.7	
K 08	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bildung)	Mio. Fr.	172.4	172.4	172.4	190.1	17.7	
K 09	Verwaltungsvermögen (Abteilung Sicherheit)	Mio. Fr.	11.2	11.2	11.2	10.1	-1.1	
K 10	Verwaltungsvermögen (Abteilung Gesundheit)	Mio. Fr.	113.3	113.4	113.4	121.7	8.3	
K 11	Heusser-Staub-Stiftung	Mio. Fr.	14.6	14.6	14.6	16.1	1.5	
<b>Gebäude (Anzahl)</b>								
K 12	Finanzvermögen GF Liegenschaften	#	39	39	38	37	-1	
K 13	Verwaltungsvermögen (GF Liegenschaften)	#	56	57	57	57	0	
K 14	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bau)	#	18	18	18	18	0	
K 15	Verwaltungsvermögen (Abteilung Bildung)	#	49	49	49	49	0	
K 16	Verwaltungsvermögen (Abteilung Sicherheit)	#	19	19	24	19	-5	
K 17	Verwaltungsvermögen (Abteilung Gesundheit)	#	17	16	16	16	0	
K 18	Liegenschaften der Heusser-Staub-Stiftung	#	10	10	10	10	0	
<b>Energieverbrauch (Energiekennzahl)</b>								
K 19	Gebäude der Stadt Uster	kWh/m2a	95	100	112	89	-23	
K 20	Gebäude der Abteilung Bau (ARA)	kWh/m2a	-	-	erfassen	-	-	
K 21	Gebäude der Heusser-Staub-Stiftung	kWh/m2a	-	-	erfassen	-	-	
<b>CO2 Emmission (Ausstoss)</b>								
K 22	Gebäude der Stadt Uster	kg/m2a	18.0	20.5	18.4	17.5	-0.9	

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 23	Gebäude der Abteilung Bau (ARA)	kg/m2a	-	-	erfassen	-	-
K 24	Gebäude der Heusser-Staub-Stiftung	kg/m2a	-	-	erfassen	-	-
<b>Mietverträge (Anzahl)</b>							
K 25	Verwaltungsliegenschaften VV	#	45	15	7	7	0
K 26	Werkliegenschaften VV	#	5	6	3	3	0
K 27	Schulliegenschaften VV	#	3	3	3	3	0
K 28	Vereinsliegenschaften VV	#	22	16	62	62	0
K 29	Militärliegenschaften VV	#	10	10	9	9	0
K 30	Parkplätze VV	#	54	54	52	52	0
K 31	Parkplätze FV	#	0	8	0	0	0
K 32	Vereinsliegenschaften FV	#	26	8	26	26	0
K 33	Wohn-/Geschäftsliegenschaften FV	#	90	94	89	89	0
K 34	Püntenpachtverträge (Einzel und Areale)	#	41	32	40	40	0
K 35	Fremdliegenschaften	#	120	118	128	129	+1

## Kommentar

K 01: Energiekosten aufgrund milder Winter tiefer als budgetiert.

K 02: Stadthaus West erstmals ganzjährig unter Vollbetrieb und in Kennzahl enthalten.

K 03: Stadthaus West erstmals ganzjährig unter Vollbetrieb und in Kennzahl enthalten.

K 04: Energiekosten aufgrund milder Winter tiefer als budgetiert.

K 05-K 11: Erhöhung/Anpassung Baukostenindex GVZ per 1. Januar 2023.

K 05/K 12: Abbruch «Berchtoldstrasse 13» und «Bankstrasse 42» sowie Erbschaft Haus im Thurgau.

K 16: Bereinigung Budgetzahl.

K 19: Nach einem Anstieg des Energieverbrauchs 2021/2022 sank dieser wieder auf ein erwartetes Mass.

K 35: Miete Rosengarten.

## GF INFRASTRUKTURBAU UND UNTERHALT

### EINLEITUNG

#### ▪ **GF Infrastrukturbau und Unterhalt (IU)**

Das GF Infrastrukturbau und Unterhalt (IU) ist für die kommunalen Strassen, Brücken, Wege, Plätze sowie die gesamte Siedlungsentwässerung inkl. ARA in Uster und den Aussenwachten verantwortlich. Mit ca. 40 Mitarbeitenden erbringt das Geschäftsfeld alle Projektierungs-, Unterhalts- und administrativen Leistungen für Infrastrukturen mit einem Wiederbeschaffungswert von insgesamt ca. 680 Millionen Franken und Investitionsprojekte von jährlich ca. 9 Millionen Franken. Die Arbeiten werden nachhaltig, effizient, qualitativ hochstehend und abgestimmt mit vielen anderen Leistungsträgern erbracht. Die Strategie Uster 2030 und die Umsetzung des Massnahmenplanes Klima werden in enger Zusammenarbeit innerhalb der Abteilung Bau und den weiteren städtischen Abteilungen vertieft und umgesetzt.

Mit dem neuen Bundesgesetz über das öffentliche Beschaffungswesen wird die Qualität der Leistungen fokussiert, dem Preis wird eine leicht reduzierte Beachtung geschenkt. Somit soll zukünftig eine ausgewogene Beschaffung, unter Berücksichtigung der sozialen, ökonomischen und ökologischen Bedürfnisse ermöglicht werden. Die Ingenieur- und Bauleistungen werden dem vorteilhaftesten Angebot vergeben.

Die Digitalisierung verändert die Zusammenarbeit und Prozesse in den Projekten und in der Verwaltung. Schrittweise werden in der Planung, Projektierung und Realisierung neue digitale Arbeitsweisen umgesetzt. Nach der Realisierung von Strassen- und Tiefbauvorhaben gilt es, die notwendigen Unterlagen digital zu verarbeiten und anschliessend für einen effizienten betrieblichen Unterhalt zur Verfügung zu stellen.

#### ▪ **LG Infrastrukturmanagement (IM)**

Im Sommer 2023 fanden grössere Bauvorhaben im Zentrum von Uster statt. Die Seestrasse, im Abschnitt Brunnenkreisel bis Apothekerstrasse wurde saniert und umgestaltet. Durch die neue Gestaltung ist der Stadtpark ab der Seestrasse besser einsehbar und erlebbar. Mit der Strassensanierung wurde die Bushaltestelle «Poststrasse» aufgehoben und mit der Bushaltestelle «Stadtpark» zusammengeführt und behindertengerecht ausgebaut. Mit den Bauarbeiten an der Seestrasse fanden gleichzeitig Anpassungen an der Theaterstrasse und dem Landihallenweg statt. Auslöser dieser Anpassungsarbeiten war die neue Überbauung «Am Stadtpark». Die Umgebungsarbeiten schliessen im Frühling 2024 ab. In Zusammenarbeit mit der Energie Uster AG fanden umfangreiche Sanierungsarbeiten an der Rehbühlstrasse und an der Tägerackerstrasse, zwischen Heusser-Staub-Strasse und Claridenweg statt und die Bauarbeiten an der Ackerstrasse konnten beginnen. Die Sanierung der Kanalisationsleitungen am Uferweg starteten im Herbst 2023 und dauern bis Frühling 2024.

#### **Velostadt Uster**

Die Bauarbeiten an der Quellenstrasse und der Pfannenstielstrasse konnten im Jahr 2023 planmässig durchgeführt werden. Die Realisierung dieser beiden Abschnitte im Rahmen der Veloverbindung Stadtpark – See verbessern die Infrastruktur für Velofahrende. Im Sommer 2022 konnte eine schmale Kernfahrbahn an der Brandstrasse getestet und in Betrieb genommen werden. Im Jahr 2023 wurden weitere Strassenabschnitte (Wagerenstrasse, Hasenbühlstrasse und Gschwaderstrasse) untersucht. Die Ergebnisse liegen Anfangs 2024 vor.

#### ▪ **LG Werterhaltung (WE)**

Die bestehenden Infrastrukturanlagen wurden sorgfältig und zielgerichtet betrieblich und baulich unterhalten. Das öffentliche WC beim Seerestaurant wird mit dem Bau des neuen Seerestaurants erneuert. Das öffentliche WC am Seedelta wurde im Frühjahr 2023 durch eine feste Anlage ersetzt werden.

Für die Erneuerung der Konzession für die Hafenanlage in Niederuster muss die Stadt Uster dem Kanton bis Ende 2025 einen Nachweis der Umweltverträglichkeit erbringen und ein genehmigungsfähiges Projekt für Aufwertungen und/oder Ersatzflächen in oder am Ufer des Greifensees eingereicht werden. In den bisherigen Sitzungen zeigte sich, dass Ersatzflächen nur schwierig zu finden sind.

#### ▪ **LG Strasseninspektorat (SI)**

Das Erhaltungsmanagement der öffentlichen «Kunstabauten» sieht bauliche Massnahmen vor, damit die Wertehaltung und die Sicherheit von Brücken, Bachdurchlässen und Stützmauern sichergestellt ist und dem Stand der Normen des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenverband (SIA) entspricht. Mit der Renovation der denkmalgeschützten, gedeckten Holzbrücke über den Aabach im Stadtpark, wurde Ende August 2023 planmässig und in Koordination mit der städtischen sowie der kantonalen Denkmalpflege und mit den umliegenden Strassenbaustellen, begonnen. Die Sanierung dauert bis Frühling 2024.

Die öffentliche Beleuchtung wurde weiterhin schrittweise auf den neusten Stand der Technik gebracht, damit die alten Natriumdampflampen ersetzt werden. Mit der modernen LED-Technik wird einem nachhaltigen und tieferen Energieverbrauch Rechnung getragen und gleichzeitig werden damit die Unterhalts- und Lagerhaltungskosten minimiert. Die Ausschaltung der öffentlichen Beleuchtung werktags zwischen 1 und 5 Uhr morgens hat sich bewährt und wurde fortgeführt.

Die Verkehrssicherheit von allen Verkehrsteilnehmenden wurde wiederum Dank dem betrieblichen und baulichen Unterhalt gewährleistet. Die Belagssanierungen und Belagsreparaturen können jedoch nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln umgesetzt werden. Die finanziellen Mittel für die baulichen Reparaturen sind an die Teuerung der letzten Jahre anzupassen. Auf den Verkehrsflächen in der Steigstrasse und Nossikerstrasse wurden notfallmässig Unterhaltsprojekte umgesetzt.

Das Mobiliar im öffentlichem Raum wurde unterhalten, aufgefrischt und instand gestellt, damit ein gepflegtes Erscheinungsbild Rechnung getragen wird. So wurden diverse Ruhebänke, Abfallbehälter, Absperrpfosten, Signalisationen etc. instand gestellt. In den Wintermonaten wurden zudem bestehende Strassenbezeichnungsschilder aufgefrischt.

Dank dem konsequenten Eingreifen des Anti-Spray-Ex-Teams des Strasseninspektorats leidet das Stadtbild von Uster deutlich weniger unter den Schmierereien und Sprayereien im öffentlichen Raum. Schmierereien und ungewollte Graffitis sind Sachbeschädigungen und erfolgen ohne Auftrag durch den Eigentümer. Das Strasseninspektorat hatte im Jahr 367 Spray-Ex-Einsätze und wirkte mit den zur Verfügung stehenden Mitteln dem Trend zu mehr Sachbeschädigungen bestmöglich entgegen. Die Anzahl der Einsätze nahm im Vergleich zu den beiden Vorjahren um 272% zu.

#### ▪ **LG Stadtentwässerung (SE)**

Der Werkplan «Abwasser» ist die elektronische Dokumentation der öffentlichen Kanalisation sowie der privaten Liegenschaftsentwässerung der Stadt Uster. Die Aktualisierung der Abwasserdatenbank war auch im vergangenen Jahr von hoher Wichtigkeit und wurde konsequent ausgeführt. Der bauliche Unterhalt 2023 wurde gemäss Mehrjahresplanung durchgeführt. Im Oktober 2023 wurde der Ersatz der Kanalisation in der Ackerstrasse und die Bauarbeiten für das neue Pumpwerk am See, den Ersatz der Druckleitung und der Schmutzwasserleitung im Uferweg begonnen.

Rund 32 km der 120 km öffentlichen Kanalisation wurden gespült und von 11 km wurden neue Kanal-TV-Aufnahmen erstellt. Die Schlammsammler der Strassenentwässerung wurden im 2023 im südlichen Abschnitt der Stadt Uster geleert und gereinigt.

Die Siedlungsentwässerungsverordnung (SEVO) und die ergänzenden Ausführungsbestimmungen wurden überarbeitet und treten per 1. Januar 2024 in Kraft. Damit zukünftig mehr Regenwasser als heute versickert werden kann, soll die Planung der Liegenschaftsentwässerung bei privaten Bauvorhaben früher als bis anhin erfolgen. Die Stadtentwässerung leistet ihren Beitrag, in dem sie GEP-Massnahmen realisiert, welche eine Umstellung vom Misch- auf das Trennsystem vorsehen. Konkret wird die Machbarkeit der Umstellung im Zeughausareals und der Poststrasse untersucht und die Umstellung beim Gerichtsplatz projektiert.

#### ▪ **LG ARA**

Zielsetzung der LG ARA ist die Sicherstellung der Abwasserreinigung zum nachhaltigen Schutz der Gewässer und insbesondere des Greifensees, damit dieser so wenig wie möglich belastet wird. Dazu gehören die dauernde und nachhaltige Verbesserung der Reinigungsprozesse und die langfristige Planung der Bauten und Sanierungen

Die durch den Stadtrat im Januar 2016 genehmigte Langfristplanung sieht als zweite Etappe die Sanierung der Schlammbehandlung vor. Die Bauarbeiten haben im März 2022 begonnen und dauern bis 2025.

Die Stufe zur Elimination von Mikroverunreinigungen (EMV), die Kapazitätserweiterung der biologischen Abwasserreinigung (SBR) und der Filtration bilden als 3. Etappe den Abschluss der Langfristplanung bis 2030. Die Strategieguppe hat im Juni 2022 die Verfahrensentscheide getroffen. Die SBR-Anlage soll auf granulierten Schlamm umgestellt werden und als EMV-Stufe eine Ozonierung gebaut werden. Das Vorprojekt wurde im Januar 2023 begonnen. Das Bauprojekt liegt im Herbst 2024 vor, die Bauarbeiten dauern bis 2030.

Die ARA wirkt im Vorstand des Vereins ERFARA-ZH mit, welcher den Austausch unter den 11 grössten ARA im Kanton Zürich fördert. Die Stadt Uster ist durch den Abteilungsvorsteher Bau in der im Jahr 2021 gegründeten Arbeitsgruppe Gewässerschutz Einzugsgebiet Greifensee vertreten, welche langfristige Überlegung zur Optimierung des Gewässerschutzes im ganzen Einzugsgebiet des Greifensee vorantreibt.

## ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>LG Infrastrukturmanagement</b>	2			
Realisierungen Strassenprojekte 2023-2025 gemäss Investitionsplanung		2023	2025	2025
Koordination von privaten Bauvorhaben (Stadtpark, Gerichtsplatz) und Synergien mit Energie Uster AG nutzen.		2020	2024	2023
Umsetzung der Velokomfortroute Stadtpark – See und Vorbereitungsarbeiten für das Restaurant Schiffflände		2021	2023	2023
<b>LG Werterhaltung</b>	2			
Projektiertung der neuen öffentlichen WC-Anlage Schiffflände, Niederuster, in Koordination mit dem geplanten Restaurant.		2017	2024	2025
Ersatz mobile öffentliche WC-Anlage im Aabachdelta		2019	2023	2023
Ausbaggern Hafenanlage		2022	2023	2023
Konzessionserneuerung Hafenanlage		2020	2023	2026
<b>LG Strasseninspektorat</b>	2			
Walterhalt öffentliche Beleuchtung (3'400 Strassenlampen), Massnahmen gemäss Beleuchtungskonzept, Alt-leuchten durch LED-Leuchten ersetzen.		2018	2035	2035
Sanierung Strandbadweg				
Instandstellung gedeckte Holzbrücke über Aabach im Stadtpark Uster		2018 2020	2024 2023	2024 2024
<b>LG Stadtentwässerung</b>	2			
Sanierung/Neubau Kanalisation Uferweg, Schiffflände		2019	2023	2024
Neubau Kanalisation und Druckleitung Seeweg		2022	2024	2024
Kanalersatz Ackerstrasse Ost		2022	2023	2024
Neubau Regenwasserkanalisation und Ersatz Mischabwasserkanalisation Krämerackerstrasse		2024	2025	2027
Sanierung Regenbecken Loren		2023	2024	2024
Sanierung Regenbecken Nänikon		2024	2025	2025
Sanierung Regenbecken Talacker		2025	2026	2026
<b>LG ARA</b>	2			
Pumpenersatz Filtrerrückspülung		2023	2023	2023
Ersatz Belüftungsmembrane Biologie		2023	2023	2023
Sanierung Schlammbehandlung		2019	2025	2025
Sanierung biologische Abwasserreinigung (SBR), Neubau Stufe Mikroverunreinigung (MV)		2023	2030	2030

## Kommentar

LG ARA: Der Pumpenersatz Filtrerrückspülung und der Ersatz der Belüftungsmembrane Biologie wird in die 3. Etappe (Sanierung SBR, Neubau EMV-Stufe) integriert.

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
LG Infrastrukturmanagement (IM)	1'000 Fr.	537	477	964	780	-185
LG Werterhaltung (WE)	1'000 Fr.	432	401	370	335	-35
LG Strasseninspektorat (SI)	1'000 Fr.	3'944	4'031	2'849	3'189	341
LG Stadtentwässerung (SE)	1'000 Fr.	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0
LG ARA	1'000 Fr.	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'913</b>	<b>4'908</b>	<b>4'182</b>	<b>4'305</b>	<b>122</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	3'695	3'813	4'157	3'757	-399
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>8'608</b>	<b>8'722</b>	<b>8'339</b>	<b>8'062</b>	<b>-277</b>

## Kommentar

<sup>1</sup>Abschreibungen im Globalkredit der LG enthalten.

LG IM: Vakanzen bei der Besetzung der Stellen Abteilungsleitung Bau und Projektleitung

LG SI: Zusätzlicher Unterhalt Fahrzeuge (105 000 Franken), Unterhalt Strassenentwässerung und Verkehrswege (45 000 Franken), Zusatzaufwand Ersatz Mobiliar im öffentlichen Raum (35 000 Franken), Mehraufwand Stromkosten Strassenbeleuchtung (25 000 Franken), Diverse Kleinpositionen (131 Franken).

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
LG Infrastrukturmanagement (IM)	Stellen	5.35	5.95	7.75	7.70	-0.05
LG Werterhaltung (WE)	Stellen	0	0	0	0	0
LG Strasseninspektorat (SI)	Stellen	22.2	22.0	22.0	22.0	0
LG Stadtentwässerung (SE)	Stellen	7.2	6.9	7.2	6.7	-0.5
LG ARA	Stellen	5.8	5.8	5.8	5.8	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>40.55</b>	<b>40.65</b>	<b>42.75</b>	<b>42.20</b>	<b>-0.55</b>

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
Infrastrukturbau und Unterhalt ohne Stadtentwässerung und ARA	1'000 Fr.	5'561	4'891	5'830	6'074	244
Stadtentwässerung und ARA	1'000 Fr.	1'854	3'274	3'700	4'639	939
<b>Total Investitionen GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>7'415</b>	<b>8'165</b>	<b>9'530</b>	<b>10'714</b>	<b>1'184</b>

Kommentar

Infrastrukturbau und Unterhalt: Mehrleistungen Landihallenweg/Theaterstrasse, noch ausstehende finanzielle Beteiligungen Private

Stadtentwässerung und ARA: Regenbecken Stoggelweis, ursprünglich im Budget 2022 vorgesehen, Sanierung Uferweg: Baubeginn Herbst 2023, Bauende Frühling 2024

**LG INFRASTRUKTURMANAGEMENT**

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Projekte unter Berücksichtigung von ökologischen und wirtschaftlichen Kriterien zur langfristigen Substanz- und Werterhaltung von Infrastrukturanlagen sowie zur Sicherung der zukünftigen Bedürfnisse abwickeln.
Z 02	L 01-L 03	Dienstleistungen – im Rahmen der Kernkompetenzen des GF Infrastrukturbau und Unterhalt und bei nachgewiesenen öffentlichen Interessen – für Dritte zur Verfügung stellen.

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)
L 02	Management Infrastrukturanlagen (P)
L 03	Dienstleistungen und Koordination (Leistungen für interne und externe Kunden)
L 04	Umsetzung Leistungsmotion Konzept Velostadt Uster (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
keine								

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Interne Verrechnung zu Lasten Investitionsprojekte	1'000 Fr.	218	295	250	288	38

**LG WERTERHALTUNG****LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Die Anlagensubstanz der Brunnen-, Velopark-, Hafen- sowie WC-Anlagen durch Pflege, Reinigung und baulichen Unterhalt nachhaltig sicherstellen, um den Nutzungsansprüchen der Kunden gerecht zu werden.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr: Unterhalt Brunnen-, Velopark-, Hafen-, Spiel-, WC-Anlagen)
L 02	Park- und Grünanlagen (Pflege und Unterhalt)
L 03	Gewässer (Pflege und Unterhalt) (P)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Belegungsgrad Veloparkanlagen im Sommer	%	91	83	90	78	-12
I 02	Z 01	Sauberkeitsindex WC-Anlagen	#	4.1	4.0	≥4.0	4.1	0.1

**Kommentar**

I 01: Der Belegungsgrad in der Veloparkanlage Bahnhof Ost ist mit der eingeführten Bewirtschaftung von 125 Prozent auf 95 Prozent gesunken, was sich im gesamten Auslastungsgrad bemerkbar macht (siehe auch LG VP Begründung).

I 02: Sauberkeitsindex: 5 sehr sauber/ 4 sauber/ 3 leicht verschmutzt/ 2 verschmutzt/ 1 stark verschmutzt/ 0 unzumutbar

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Brunnenanlagen	#	60	62	62	63	1
K 02	Anzahl Veloparkanlagen	#	14	14	14	14	0
	Anzahl Stellplätze	#	1'890	1'890	1'890	1'890	0
K 03	Kosten Gewässerunterhalt	1'000 Fr.	112	111	105	115	10
K 04	Anzahl WC-Anlagen	#	7	7	7	7	0

**Kommentar**

K 01: neuer Trinkbrunnen Poststrasse

K 03: Aufgrund der Sicherheit mussten kranke Eschen gefällt werden.

K 04: Ersatz mobiles Toi-Toi-WC durch das neue WC am Seedelta

## LG STRASSENINSPEKTORAT

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Mit einem wirtschaftlichen Unterhalt der Strassenverkehrsanlagen – bei vorgegebenem Standard (VSS-Normen) – die Anlagensubstanz so zu erhalten, dass sie ihrem Zweck entspricht, die Sicherheit gewährleistet ist und für die Umgebung möglichst schonend genutzt werden kann.
Z 02	L 03	Mit einem differenzierten betrieblichen Unterhalt, im Rahmen des Winterdienstes und der Reinigung, einen Beitrag zur Verkehrssicherheit sowie zur Sauberkeit und Hygiene auf öffentlichem Grund leisten.
Z 03	L 04	Durch eine gut sichtbare und intakte Signalisation sowie Markierung einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten und die Orientierungshilfe unterstützen.
Z 04	L 01-L 04	Das gesamte Netz der Strassenverkehrsanlagen, inklusive den Kunstbauten, der öffentlichen Beleuchtung kontrollieren und entsprechende Massnahmen koordiniert planen, um auf der Netzebene einen Substanzverlust zu vermeiden.
Z 05	L 01, L 02	Den Anlagewert der Strassenverkehrsanlagen durch entsprechende Erneuerungen beziehungsweise baulichen Unterhalt erhalten.
Z 06	L 03	Die Strassen, Rad- und Gehwege, Plätze und Treppen, inklusive Privatstrassen mit öffentlichem Interesse sowie den öffentlichen Grund von grösseren Schneemengen freipflügen, bzw. von Eisglätte befreien.
Z 07	L 03, L 05	Den öffentlichen Grund manuell und maschinell reinigen sowie die öffentlichen Abfallbehälter bewirtschaften.
Z 08	L 04	Die Bodenmarkierungen und die Signalisationen erneuern, instand halten und reinigen.

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Erneuerung (Projektleitung und Projektleitung Bauherr) (P)
L 02	Baulicher Unterhalt (P)
L 03	Betrieblicher Unterhalt (Winterdienst, Reinigung, Bauliche Reparaturen) (P)
L 04	Strassenbedingte Zusatzaufgaben (Grünpflege, Technischer Dienst, Unfalldienst, ausserordentliche Dienste) (P)
L 05	Übrige Zusatzaufgaben (Entsorgung feste Abfälle, Werkstatt Beschaffung/Unterhalt Geräte/Dienstfahrzeuge) (P)

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Erhalt Netz Strassenverkehrsanlagen</b>								
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Zustandsindex Strassen-netz	I <sub>0</sub>	1.7	1.7	≤2.0	1.7	0
<b>Erneuerung bzw. baulichen Unterhalt der Strassenverkehrsanlagen</b>								
I 02	Z 01, Z 03, Z 04, Z 05, Z 08	Realisierte Massnahmen	1'000 Fr.	3'280	2'178	4'100	4'048	-52
I 03	Z 01, Z 03, Z 04, Z 05, Z 08	Wertverlust	1'000 Fr.	4'100	4'100	4'100	4'100	0
<b>Winterdienst</b>								
I 04	Z 02, Z 03, Z 06	Dringlichkeitsstufe 1: innerhalb 4 h	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
<b>Öffentlichen Grund manuell und maschinell reinigen</b>								
I 05	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «allg. Strassen und Wege»	Skala 0-5	4.7	4.6	≥4.0	4.5	0.5
I 06	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Seeufer»	Skala 0-5	4.6	4.5	≥4.0	4.6	0.6
I 07	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Stadt-park»	Skala 0-5	4.5	4.5	≥4.0	4.4	0.4
I 08	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Zentrum»	Skala 0-5	4.6	4.6	≥4.0	4.4	0.4

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 09	Z 02, Z 03, Z 07, Z 08	Sauberkeitsindex «Bus-hof»	Skala 0-5	4.5	4.4	≥4.0	4.3	0.3
I 10	Z 04	Wertverlust öffentliche Beleuchtung	1'000 Fr.	782	782	783	781	-2
I 11	Z 04	Realisierte Massnahmen öffentliche Beleuchtung	1'000 Fr.	801	922	800	846	46

Kommentar

I 01: Zustandsindex Strassennetz gemäss VSS Norm 640 925b: 0 – 0.9 gut/1.0 – 1.9 mittel/2.0 – 2.9 ausreichend/3.0 – 3.9 kritisch.

I 05-I 09: Sauberkeitsindexskala 0 unzumutbar – 5 sehr sauber.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Fahrbahnen	1'000 m2	586	586	586	586	0
K 02	Fuss- und Radwege	1'000 m2	153	153	153	153	0
K 03	Wiederbeschaffungswert Fahrbahnen	Mio. Fr.	215	215	215	215	0
K 04	Wiederbeschaffungswert Fuss- und Radwege	Mio. Fr.	31	31	31	31	0
K 05	Wiederbeschaffungswert Kunstbauten	Mio. Fr.	25	25	25	25	0
K 06	Wiederbeschaffungswert öffentliche Beleuchtung	Mio. Fr.	45	45	45	45	0
K 07	Unterhaltskosten Signalisation und Markierung	1'000 Fr.	138	150	150	140	-10
K 08	Kosten Winterdienst	Fr./m2	0.38	0.29	0.50	-	-
K 09	Anzahl Spray-ex Einsätze	#	143	127	150	367	217
K 10	Anzahl Beleuchtungspunkte	Stk.	3'403	3'406	3'425	3'405	-20
K 11	Energieverbrauch kWh/a	kWh/a	993	935	970	744	-226

Kommentar

K 08: Die Kosten für den Winterdienst 2022/2023 sind bei IST 22 aufgeführt.

K 08: Die Kosten für den Winterdienst 2023/2024 liegen noch nicht vor, da die Winterdienstsaison zum Zeitpunkt der Erstellung des Geschäftsberichts noch nicht vollendet ist.

K 09: Personenunterführungen (225x); Bushäuschen (71x); Verteilerkasten Energie und Cablecom (43x); Diverse (28x)

K 11: Im Jahr 2023 wurden 191 178 kWh weniger Energie verbraucht als im Jahr 2022. Die Einsparung ist hauptsächlich auf die Nachtabschaltung und die effizienteren Leuchtkörper mittels LED zurückzuführen.

## LG STADTENTWÄSSERUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 04	Einen nachhaltigen Gewässerschutz durch minimale Umweltemissionen aus der Kanalisation bzw. den Sonderbauwerken und durch eine wirtschaftliche optimale Werterhaltung der Infrastruktur sicherstellen.
Z 02	L 01-L 03	Den Fremdwasseranteil mit gezielten Massnahmen, inklusive den Zuleitungen aus den privaten Liegenschaftsentwässerungen, im Kanalnetz reduzieren.
Z 03	L 01, L 02	Mit einem – unter Berücksichtigung von bautechnischen, ökologischen und ökonomischen Aspekten – optimalen Mitteleinsatz in werterhaltende Massnahmen, die Anlagensubstanz und den -wert des Kanalnetzes, gemäss den gesetzlichen Vorgaben, sicherstellen.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kanäle (Betrieblicher Unterhalt, Baulicher Unterhalt) (P)
L 02	Spezialbauwerke (Regenbecken, Pumpwerke, Regenüberläufe, Wirbelschächte) (P)
L 03	Liegenschaftsentwässerung (Katasterplan) (P)
L 04	Strassenentwässerung (P)
L 05	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Reduktion Fremdwasseranteil</b>								
I 01	Z 01-Z 03	Fremdwasseranteil bei Trockenwetter	%	42	38.5	<35	44	9
<b>Erhalt Anlagensubstanz</b>								
I 02	Z 01-Z 03	Zustandsindex Kanalnetz	I <sub>Pn</sub>	1.7	1.8	<2.0	1.8	-0.2

#### Kommentar

I 01: 2023 war ein sehr feuchtes Jahr, deshalb ist der Fremdwasseranteil gegenüber 2022 gestiegen. Langfristig kann das Fremdwasser nur durch Realisierung von Schwammstadtmassnahmen (z.B. Versickerungsanlagen) und Abhängen von Drainageleitungen an die Mischwasserkanalisation gesenkt werden.

I 02: Zustandsindex Kanalnetz: 0–0.9 gut/1.0–1.9 mittel/2.0–2.9 ausreichend/3.0–3.9 kritisch/4.0–5.0 schlecht

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Kanallänge	m	117'543	117'391	118'000	117'460	-540
K 02	Betriebliche Unterhaltskosten	Fr./m	1.26	1.32	1.32	1.21	-0.11
K 03	Wiederbeschaffungswert Kanalisation	Mio. Fr.	288	297	288	215	-73
K 04	Baulicher Werterhalt	1'000 Fr.	1'574	1'378	1'925	1'548	-377
K 05	Theoretische jährliche Erneuerungsrate	1'000 Fr.	3'190	3'300	3'190	2'777	-413
K 06	Anzahl Sonderbauwerke	Stk.	34	34	34	34	0

#### Kommentar

K 02/K 04: Die Höhe der Ausgaben weicht etwas vom Budget ab, bewegen sich aber im Schwankungsbereich der letzten Jahre.

K 03/K 05: Neubewertung durch swissplan.ch im Rahmen des Finanzmanagement Siedlungsentwässerung fürs Rechnungsjahr 2022.

## LG ARA

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 05	Einen Beitrag zur Gesundung des Greifensees, unter Berücksichtigung der gesetzlichen Auflagen, den verfahrenstechnischen Möglichkeiten und einem kostengünstigen Betrieb leisten.
Z 02	L 01, L 03	Die Einhaltung der festgelegten Eliminationsleistung für den Gesamt-Phosphor sicherstellen.
Z 03	L 01-L 05	Mit den Betriebsmitteln sparsam umgehen und die Werterhaltung der Anlagensubstanz sicherstellen.
Z 04	L 04-L 05	Den Energieverbrauch mittels einer möglichst hohen Gasproduktion und –nutzung laufend optimieren.

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Wasserstrasse (Abwasserreinigung) (P)
L 02	Schlammstrasse (Schlammbehandlung und -entsorgung) (P)
L 03	Abwasserkontrolle (Labor) (P)
L 04	Dienste (Energienutzung, Hilfsbetriebe) (P)
L 05	Anlagen (Projektleitung und Projektleitung Bauherr)

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Eliminationsleistung für den Gesamt-Phosphor</b>								
I 01	Z 01-Z 02	Reinigungseffekt Gesamt Phosphor bezogen auf Rohwasser	%	97.6	98.1	96	97.4	1.4
<b>Wirtschaftlichkeit</b>								
I 02	Z 01-Z 04	Aufwand pro Einwohner/in ARA und Stadtentwässerung im Vergleich zu Mittelwert der Gemeinden im Kanton Zürich	%	74	76	85	73	-12
<b>Gasproduktion und -nutzung</b>								
I 03	Z 04	Eigendeckungsgrad Wärme	%	100	100	99	100	1
I 04	Z 04	Eigendeckungsgrad Strom	%	38.2	45.1	40	35.6	-4.4

## Kommentar

I 02: Das BU 23 (85%) ist als obere Grenze definiert, die auch 2023 nicht überschritten wurde.

I 04: Infolge tiefen Raumtemperaturen musste mehr Klärgas für die Heizung gebraucht werden, es konnte mit dem BHKW weniger Strom produziert werden. Dazu beigetragen mit 0,6% hat auch die neue PV-Anlage.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Wiederbeschaffungswert ARA	Mio. Fr.	72.8	82.5	74	82.5	8.5
K 02	Anzahl Grenzwertüberschreitungen pro Jahr	#	0	1	10	2	-8
K 03	Abfluss Phosphor	mg/l	0.08	0.08	0.10	0.09	-0.01
K 04	Auslastung Abwasserreinigung Fracht, 100% = 48'000 EW)	%	91.2	97.2	100	99.2	-0.8
K 05	Effektive Hydraulische Kapazität Abwasserreinigung l/s, Soll = 100% = 800l/s	%/l/s	544	551	800	777	-23

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 06	Auslastung Schlammbehandlung, 100% = Aufenthaltszeit Faulung 20 Tage)	%	104	118	110	113	3

Kommentar

K 01: Neubewertung durch swissplan.ch im Rahmen des Finanzmanagement Siedlungsentwässerung fürs Rechnungsjahr 2022. Die Erhöhung ist auf den erfolgten Ausbau der ARA mit der 1. Etappe der Langfristplanung und die Teuerung zurückzuführen. Er wird mit der Realisierung der 2. Und 3. Etappe der Langfristplanung weiter zunehmen.

K 02: Es wurde nur eine Nitrit- und ein GUS-Überschreitungen festgestellt.

K 03: Es wird versucht, den Richtwert des AWEL von 0,10 mg/l zu erreichen, was auch 2023 gut gelang.

K 04: Die Auslastung ist nach wie vor hoch und fast beim Ausbauziel 2025. Als 3. Etappe der Langfristplanung ist der Ausbau der Kapazität der Abwasserreinigung von heute 48 000 Einwohnergleichwert (EW) auf 60 000 EW geplant. Die Inbetriebnahme ist 2030 geplant.

K 05: Die hydraulische Kapazität beträgt anstelle der geforderten 800 l/s nur 777 l/s. Der Grund ist der schlecht absetzbare Belebtschlamm in den SBR-Becken. Mit der geplanten 3. Etappe der Langfristplanung wird es möglich sein, die hydraulische Kapazität wieder auf 800 l/s zu erhöhen. Bis dann wird versucht, mit betrieblichen Massnahmen eine möglichst hohe hydraulische Kapazität zu fahren. Die ARA wird hier durch externe Fachleute unterstützt.

K 06: Die Auslastung der Schlammbehandlung ist zu hoch. Mit der Sanierung der Schlammbehandlung von 2022-2025 mit der Erhöhung der Kapazität von 48 000 EW auf 60 000 EW wird dies behoben.

## GF STADTRAUM UND NATUR

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Stadtraum und Natur

Das Jahr 2023 war für das Geschäftsfeld Stadtraum und Natur und seine strategischen Projekte aufgrund von länger andauernden Vakanzen und Abwesenheiten anspruchsvoll. Das Geschäftsfeld ist jedoch mittlerweile strukturell und personell so aufgestellt, so dass die zahlreichen komplexen Aufgaben dennoch qualitativ angegangen werden konnten. In der Zeitschiene mussten aufgrund Priorisierungen einige Projekte zurückgestellt werden. Der dadurch zunehmende Druck auf das gesamte Geschäftsfeld Stadtraum und Natur blieb ein stetes Thema, Priorisierungen auch von politisch erstrebenswerten Projekten waren daher auch 2023 unerlässlich.

#### ▪ LG Stadtplanung

Die laufende Richtplanrevision band 2023 ein Grossteil der Ressourcen dieser LG. Die Überarbeitung des Richtplans nach der öffentlichen Auflage dauerte aufgrund der vielen Rückmeldungen länger als erwartet. Zudem musste aufgrund der kantonalen Rückmeldung ein Gutachten zum Umgang mit dem ISOS erstellt werden.

Die Planungsarbeiten zum Quartierplanverfahren «Blumenweg» und den Gestaltungsplanverfahren «Fohlenhof», «Park am Aabach» und «Schliffi Nord» wurden weiter vorangetrieben und konnten im Fall des GP «Schliffi Nord» erfolgreich zum Abschluss gebracht werden. Mit dem dritten erfolgreichen Investorentreff wurde ein weiterer Beitrag zur aktiven Stadtentwicklung geleistet. Die Koordination des Konkurrenzverfahrens zur neuen Wertstoffsammelstelle in der Loren und die Vorbereitungsarbeiten zur Entwicklung des Ausbildungszentrums Riedikon bildeten weitere Schwerpunkte.

#### ▪ LG Verkehrsplanung

Das Motto «Uster steigt um!» ist weiterhin das Leitmotiv der Leistungsgruppe Verkehrsplanung. Die Veloinfrastruktur wird mit dem Rahmenkredit der Veloinitiative weiterverfolgt. Ein erster Abschnitt der Velokomfortroute und ein Mountainbike-Trail wurden gebaut, drei weitere Velozählstellen wurden in Betrieb genommen und verschiedene Schwachstellen konnten behoben werden.

Die Planungsarbeiten zu den Bahnquerungen wurden in Kooperation mit der SBB und dem Kanton Zürich weiter vorangetrieben und die Vorprojekte zu den Unterführungen Winterthurerstrasse, Wermatswilerstrasse und Gschwaderstrasse abgeschlossen. Die zwei Schlüsselprojekte des Stadtentwicklungskonzepts (STEK) «Bahnhofzentrum Uster» und «Attraktives Stadtzentrum» wurden weiterentwickelt. Das Vorprojekt «Attraktives Stadtzentrum» wurde öffentlich aufgelegt nach § 13 Strassengesetz und die Fussgängerzone wurde mit den Aktionswochen «S' Zentrum zum sii» temporär getestet. Der Versuchsbetrieb der neuen Buslinie 818 wurde erfolgreich abgeschlossen, die Linie ist seit Dezember 2023 Teil des Grundangebots des ZVV.

#### ▪ LG Natur-, Land- und Forstwirtschaft

Die Umsetzung des Biodiversitätskonzepts (BIK) Uster, welches im Mai 2021 vom Stadtrat festgesetzt wurde, ist eine der Hauptaufgaben der LG Natur-, Land- und Forstwirtschaft. Im 2023 konnte die Überarbeitung der «Verordnung zum Schutze der Naturobjekte von kommunaler Bedeutung» (SVO) vorgenommen werden. Ebenfalls konnte das Revitalisierungsprojekt Werrikerbach öffentlich aufgelegt werden. Im nächsten Schritt gilt es nun nach der Kreditbewilligung im Gemeinderat das Bauprojekt zur Revitalisierung auszuarbeiten.

Das neu aufgestellte Forstteam leistet gute Arbeit. Notfalleinsätze wegen diverse Sturmereignissen, Sicherheitsholzschläge aufgrund des Eschentreibsterben wurden erfolgreich gemeistert. Aufgrund der vielen Vakanzen mussten mehr Holzschläge durch Dritte (Forstunternehmer) getätigt werden. Dies sorgte entsprechend für Mehrausgaben.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>Revision Ortsplanung</b> Das Projekt «Stadtraum Uster 2035» gliedert sich in drei Phasen. Nach Festsetzung des Stadtentwicklungskonzeptes (STEK) wurde im Herbst 2019 die zweite	2	2017	2023-2027	2028

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Phase zur Revision der kommunalen Richtplanung gestartet. 2023 soll der kommunale Richtplan dem Gemeinderat zur Festsetzung überwiesen werden.				
<b>Bahnhofzentrum Uster</b> Der Bahnhof kommt im Bereich der kombinierten Mobilität an seine Leistungsgrenze. Es gilt, den Bushof nach den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) im Gleichschritt zur Stadtentwicklung um- und auszubauen. Gleiches gilt für die Veloparkierung. Neben den betrieblichen Aspekten sind die stadträumlichen Qualitäten mit dem Bahnhofplatz und einem Übergang zum Zentrum zu fördern. In einem ersten Schritt soll dem Gemeinderat ein Standortentscheid zum Bushof und ein Kreditantrag unterbreitet werden. Dabei sind die Projektparameter zu aktualisieren und auf die pandemiebedingten Erkenntnisse im ÖV abzustimmen.	2	2019	2028	2029
<b>Attraktives Stadtzentrum</b> Auf Basis der zahlreichen konzeptionellen Aussagen im STEK zu einem attraktiven Zentrum wird das Stadtzentrum weiterentwickelt – dies abgestimmt auf das Bahnhofzentrum und dessen verkehrstechnischen Anforderungen. Im Fokus des Geschäftsfeldes Stadtraum und Natur liegt das Verkehrsregime und die baulichen Massnahmen, dabei werden der Mehrwert für den Aufenthalt, mögliche Veranstaltungen und das Stadtklima einbezogen. Die Softfaktoren eines belebten Zentrums müssen von weiteren Akteuren gefördert werden. Es wird das Vorprojekt erarbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.	2	2019	2025	2026
<b>Zentrumsentwicklung und Projekte</b> Die Zentrumsentwicklung hat auf Grund der Projektfortschritte den Fokus von Gestaltungsplanarealen auf die Gesamtentwicklung verlagert. Das Projekt «Attraktives Stadtzentrum» gilt es, mit Projektbegleitungen auf die Arealentwicklungen abzustimmen. Dies mit dem Fokus sowohl auf die Post- und Gerichtsstrasse, als auch auf die Entwicklung und stadträumliche Integration des Zeughausareals. Das laufende Quartierplanverfahren «Blumenweg» gilt es, nach Durchführung der Quartierplanversammlungen, zum Abschluss zu bringen. Für den Quartier- und Gestaltungsplan «Eschenbüel» ist, auf Grund der veränderten Rahmenbedingungen, das weitere Vorgehen zu definieren.	2	2009	2030	2030
<b>Erholungsraum im Siedlungsgebiet</b> Gegen den Gestaltungsplan «Park am Aabach» wurden Rekurse eingelegt, welche in zweiter Instanz durch das Verwaltungsgericht abgewiesen wurden. Sobald der Gestaltungsplan rechtskräftig ist, kann der Kanton das Projekt «Revitalisierung und Hochwasserschutz Aabach» und die Stadt Uster die Sanierung des Dorfbades sowie die Gestaltung des neuen Parks in Angriff nehmen.	2	2019	2028	2030
<b>Nebiota</b> Der Planungshorizont der Neophytenstrategie umfasst 20 bis 30 Jahre. Dank der Strategie können mit gleichbleibenden Aufwand laufend neue Flächen bekämpft werden. Zudem erhalten Landwirtschaftsbetriebe gezielte Unterstützung bei der Bekämpfung von Neophyten auf ökologisch wertvollen Landwirtschaftsflächen. Im Jahr 2024 wird ein Bericht über die Jahre 2020–2024 verfasst.	2	2020	2024	2024

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>Biodiversitätsförderung</b>	2	2022	2031	2031
Durch das Biodiversitätskonzept (BIK) werden die Projekte und Massnahmen im Themenbereich Biodiversität gebündelt. Das Projekt ist erfolgreich gestartet und diverse Massnahmen sind bereits in der Umsetzung. So konnten im Stadtwald 59 Biotopbäume ausgeschieden werden. Im Jahr 2025 wird zuhause des Stadtrats ein Zwischenbericht erarbeitet.				

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Stadtraum und Natur	1'000 Fr.	403	471	629	259	-370
LG Stadtplanung	1'000 Fr.	300	305	416	425	9
LG Verkehrsplanung	1'000 Fr.	265	298	330	222	-108
LG Natur, Land- und Forstwirtschaft	1'000 Fr.	700	929	833	802	-31
<b>Total Globalkredit GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'669</b>	<b>2'003</b>	<b>2'209</b>	<b>1'709</b>	<b>-500</b>
<b>exkl. Kosten ÖV</b>						
Plus Beitrag an ZVV	1'000 Fr.	2'800	3'173	3'060	3'057	-3
Plus Beitrag an Bahninfrastrukturfonds	1'000 Fr.	1'030	1'078	1'095	1'122	27
Plus weitere Kosten öffentlicher Verkehr	1'000 Fr.	80	63	81	48	-33
<b>Total Globalkredit GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>5'579</b>	<b>6'316</b>	<b>6'445</b>	<b>5'935</b>	<b>-509</b>
<b>exkl. Abschreibungen</b>						
Abschreibungen	1'000 Fr.	1'042	880	1'160	1'088	-72
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>6'621</b>	<b>7'196</b>	<b>7'605</b>	<b>7'023</b>	<b>-581</b>

## Kommentar

Aufgrund länger andauernden Vakanzen und Abwesenheiten waren viele Projekte in ihrer Entwicklung gehemmt, was zu einer Reduktion der Kosten in allen Leistungsgruppen führte.

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Stadtraum und Natur	Stellen	1.6	1.5	1.6	1.3	-0.3
LG Stadtplanung	Stellen	1.8	2.8	2.8	2.8	0
LG Verkehrsplanung	Stellen	1.6	1.6	1.8	1.6	-0.2
LG Natur, Land- und Forstwirtschaft	Stellen	3.1	2.9	3.0	3.3	0.3
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>8.1</b>	<b>8.8</b>	<b>9.2</b>	<b>9.0</b>	<b>-0.2</b>

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>918</b>	<b>1'255</b>	<b>3'850</b>	<b>3'132</b>	<b>-718</b>

## Kommentar

Aufgrund länger andauernden Vakanzen und Abwesenheiten waren viele Projekte in ihrer Entwicklung gehemmt, was zu einer Reduktion der Kosten in allen Leistungsgruppen führte.

## LG STADTPLANUNG

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	-	Interdisziplinär und fachlich fundierte, auf Nachhaltigkeit ausgerichtete Stadtentwicklung unter Einbezug sozialer, wirtschaftlicher und ökologischer Sichtweisen.
Z 02	-	Sicherstellung der städtebaulichen Qualität durch situative Anpassung der Richt- und Nutzungsplanung an die sich ändernden Bedürfnisse von Bevölkerung, Wirtschaft sowie der gesetzlichen Bestimmungen.
Z 03	-	Die Stadtentwicklung nach innen auf hohem städtebaulichem Niveau vorantreiben.
Z 04	-	Grundlagenerarbeitung zur Weiterentwicklung des Stadtzentrums.
Z 05	-	Grundlagenerarbeitung für die Abstimmung der Stadtentwicklung auf die angebotsorientierte Verkehrsplanung.
Z 06	-	Aufwerten und Bereitstellen von Erholungsräumen, Parkanlagen und städtischen Plätzen.

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Räumliche Strategien (P)
L 02	Richtplanung (P)
L 03	Nutzungsplanung und Sondernutzungsplanung (Gestaltungspläne) (P)
L 04	Quartierpläne, Landumlegungen, Bau- und Niveaulinien (P)
L 05	Innenentwicklung (P)
L 06	Gebietsentwicklungen (Arealentwicklungen und Wettbewerbe)
L 07	Projektmanagement (P)

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 03	Jährlicher Bericht «Stand Umsetzung Gebietsentwicklungen»	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 01	Einwohnerdichte	Einw./ha	56.6	56.9	57.5	58.9	1.4
I 03	Z 03	Bauliche Dichte in den Bauzonen (Durchschnittswert)	m <sup>3</sup> /ha	22'782	23'340	22'850	24'017	1'167

## Kommentar

I 02/I 03: Quelle Gemeindeporträt Kanton Zürich. Für die Bauzonen ist nur der Wert von 2021 verfügbar.

I 03: Korrektur beim IST-Wert 2022, der im NPM 2022 falsch ausgewiesen wurde.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anteil Wohnraum am Gebäudevolumen	%	60.6	60.8	61.5	60.9	-0.6
K 02	Anteil Büro-, Verkaufs- und Gastgewerbegebäude am Gebäudevolumen	%	6.6	6.6	6.4	6.5	0.1
K 03	Anteil Industrie-, Gewerbe- und Lagerbauten am Gebäudevolumen	%	13.7	13.5	13.5	13.4	-0.1
K 04	Leerwohnungsquote	%	1.46	1.56	2	1.7	-0.3

## Kommentar

K 01-K 04: Quelle Gemeindeporträt Kanton Zürich

## LG VERKEHRSPLANUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Grundlagenerarbeitung für eine angebotsorientierte Verkehrsplanung in Abstimmung auf die Stadtentwicklung.
Z 02	L 02	Sicherstellung eines funktionalen Strassennetzes zur Erreichbarkeit mit dem motorisierten Individualverkehr.
Z 03	L 03	Das Velo als urbanes Verkehrsmittel fördern.
Z 04	L 04	Kontinuierlicher Ausbau eines dichten Fusswegenetzes mit guten Aufenthaltsqualitäten.
Z 05	L 05	Wahrung der städtischen Interessen für einen flächendeckenden und leistungsfähigen öffentlichen Verkehr.
Z 06	L 05	Sicherstellung einer guten Erreichbarkeit der Sportanlagen Buchholz mittels öffentlicher Verkehrsmittel.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Koordinierte Verkehrsplanung aller Verkehrsmittel und Zuständigkeiten (Bund, Kanton, Region, Stadt) (P)
L 02	Motorisierter Individualverkehr: angebotsorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 03	Veloverkehr: nachfrageorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 04	Fussverkehr: nachfrageorientierte Infrastrukturplanung (P)
L 05	Öffentlicher Verkehr: nachfrageorientierte Planung (kommunale Begehren) (P)
L 06	Projektmanagement (P)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02	Gesamtaufkommen (Fahrzeuge) DTV Zufahrtsstrassen	#	68'537	76'034	80'000	72'473	-7'527
I 02	Z 03	Auslastung Veloabstellplätze Bahnhof Uster	%	91	83	100	80	-20
I 03	Z 05	Anzahl Ein-/Aussteiger Haltestelle Bahnhof pro Jahr	#	4'760'089	5'978'736	5'550'000	6'469'885	919'885
I 04	Z 06	Anzahl Ein-/Aussteiger Haltestellen Reithalle/ Sportanlage/Buchholz pro Jahr	#	290'298	395'100	295'000	390'032	95'032

#### Kommentar

I 02: Der Belegungsgrad im Velopark Bahnhof Ost ist mit der eingeführten Bewirtschaftung von 125% auf 95% gesunken, was sich im gesamten Auslastungsgrad bemerkbar macht.

I 03: entspricht dem VZO-Durchschnitt von ca. +9%

I 04: Die Fahrgastzahlen der Buslinie 818 haben die Erwartungen übertroffen.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Gewichtete Haltestellenabfahrten	#	3'571'671	3'662'151	3'600'000	3'662'151	62'151
K 02	Öffentliche Veloparkplätze Bahnhof Uster	#	1'390	1'390	1'390	1'390	0

## LG NATUR-, LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Verständnis über Zusammenhänge von Natur, Landwirtschafts- und Forstwirtschaftsanliegen bei Bevölkerung und Interessengruppen fördern.
Z 02	L 01-L 03	Natur- und Landschaftswerte (Lebensräume, Tier- und Pflanzenwelt, Stadt- und Landschaftsbild) in Uster langfristig erhalten und gemäss Biodiversitätskonzept (BIK), Waldentwicklungsplan (WEP) und Neophytenstrategie fördern und sachgemässe Pflege gewährleisten.
Z 03	L 02, L 04	Sicherstellen einer benutzergerechten Gestaltung und Pflege der städtischen Spiel-, Park- und Grünanlagen sowie Erholungsmöglichkeiten im Wald. Dabei sind die Grünstrukturen auf die naturräumlichen Gegebenheiten abzustimmen.
Z 04	L 01-L 03	Koordination und Kommunikation zwischen Natur, Land- und Forstwirtschaft, Beitragswesen, Jagd, lokaler Produktion und Vermarktung sowie Information der Bevölkerung sicherstellen.
Z 05	L 01-L 04	Hoheitliche Aufgaben unter Berücksichtigung des Waldentwicklungsplanes (WEP) und des Biodiversitätskonzeptes (BIK) bewerkstelligen. Den Wald so bewirtschaften, dass er seine gesellschaftlichen, ökologischen und ökonomischen Funktionen auf seiner ganzen Fläche nachhaltig und uneingeschränkt erfüllen kann. Das Holz bestmöglich nutzen und den Betriebsplan einhalten.
Z 06	L 03	Ausbildung von Forstlehrlingen sicherstellen.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Aufwertungsmassnahmen der Landschaft, objektgerechter Unterhalt der Schutzobjekte, Umsetzung des Biodiversitätskonzeptes (BIK), Vollzug Waldentwicklungsplan (WEP), Vollzug Neophytenstrategie, Waldpflege, Projektierung und Koordination Unterhalt von Gewässern (P)
L 02	Unterhalt und Umgestaltung der Park- und Grünanlagen sowie der öffentlichen Spiel- und Erholungsanlagen, inkl. Erholungsanlagen im Wald (P) unter Berücksichtigung des Biodiversitätskonzeptes (BIK).
L 03	Sekretariat Unterhaltsgenossenschaft Uster, Betreuung Ackerbaustelle, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Administration Jagdwesen (P), Waldpflege und Holzerarbeiten für Dritte, Lehrlingsausbildung Forst
L 04	Hoheitliche Aufgaben (Forsthoheit, Forstschutz, Vollzug WEP) (P)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Umsetzung BIK</b>								
I 01	Z 02	Biodiversitätsförderfläche	ha	281	284	290	288	-2
I 02	Z 02	Biodiversitätsförderfläche mit Qualität	ha	184	186	190	187	-3
I 03	Z 02	Fläche im Vernetzungsprojekt	ha	239	240	245	246	1
I 04	Z 02	Hecken, Feld-, Ufergehölze mit Krautsaum im Vernetzungsprojekt	ha	3.5	3.5	3.6	4.2	0.6
I 05	Z 02	Extensiv genutzte Wiesen und Weiden im Vernetzungsprojekt	ha	140	139	145	142	-3
I 06	Z 01	Anzahl Anlässe, Aktionen und Informationen	Stk.	3	2	3	3	0

#### Kommentar

I 04: Das Budget wurde übertroffen. Dies ist auf die aktive und erfolgreiche Bearbeitung des ökologischen Vernetzungsprojektes zurückzuführen.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Städtische Grünflächenobjekte	m <sup>2</sup>	144'007	145'309	144'007	144'988	981

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 02	Flächenanteil der Grünflächenobjekte (Wiesen) im Inventar der Natur- und Landschaftsschutzobjekte mit Qualitätsstufe 2 gemäss Direktzahlungsverordnung.	ha	-	2	2	2	0
K 03	Anzahl städtische Spielanlagen unter der Aufsicht des GF Stadtraum und Natur	#	12	12	12	13	1
K 04	Anzahl Schutzobjekte	#	109	109	109	83	-26
K 05	Anzahl aufgewerteter Schutz- und Inventarobjekte	Stk.	-	5	5	5	0
K 06	Kosten/Pflege und Unterhalt im Bereich Natur und Landwirtschaft	1'000 Fr.	140	173	200	182	-18
K 07	Unterhaltskosten Grünflächenobjekte	Fr./m2	2.35	2.55	2.40	2.30	-0.1
K 08	Holznutzung	m3	750	915	1'000	1'589	589
K 09	Gepflegte Jungwaldfläche	a	1'100	840	900	1'900	1'000
K 10	Waldrandpflege	m	500	500	600	896	296
K 11	Anzeichnungen/Beratungen im Privatwald	#	628	350	450	263	-187
K 12	Anteil der prioritären Lebensräume (gemäss Neophytenstrategie), welche ein Neophytenmanagement erfahren.	%	45	50	55	55	0

## Kommentar

K 03 Der Spielplatz bei der Waldhütte Nänikerhard wurde umfassend saniert und in die Liste aufgenommen.

K 04: Die Verordnung zum Schutze der Naturobjekte von kommunaler Bedeutung» SVO wurde überarbeitet, dabei wurden bereits kantonal geschützte Objekte kommunal gestrichen.

K 06: Im Naturschutz konnten nicht alle geplanten Projekte umgesetzt werden.

K 08: Das Eschentriebsterben und der Borkenkäfer sind die Hauptgründe für die Mehrnutzung.

K 09: Der Begriff «Gepflegte Jungwaldfläche» muss künftig in «Nachwuchspflege im Dauerwald» umbenannt werden. Der Forst macht keine klassische Jungwaldpflege mehr, sondern es wird jeweils die gesamte Bewirtschaftungseinheit gepflegt, dies aber weniger «intensiv». Darum nimmt die Fläche massiv zu.

K 10: Es wurden mehrere Holzschläge mit einer Waldrandaufwertung ausgeführt.

K 11: Die Beratungen werden neu erfasst. Es werden nur noch Beratungen «im Wald» (Anzeichnungen) erfasst.

## GF HOCHBAU UND VERMESSUNG

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Hochbau und Vermessung

Die Verschärfung des Energiegesetzes und die Einführung des Meldeverfahrens für Solaranlagen, Wärmepumpen sowie E-Ladestationen auf den Beginn des Jahres 2023 bewirkte eine kurzfristig anberaumte Neuordnung eines wesentlichen Teils der baurechtlichen Bewilligungsverfahren. Aufgrund des grossen gesetzlichen und wirtschaftlichen Drucks entschieden sich bereits eine grosse Zahl von Grundeigentümern für Investitionen in eine klimagerechte Energieinfrastruktur.

#### ▪ LG Vermessung

Das Jahr 2023 stand ganz im Zeichen der Nachführung der Sulzbacher-, Freudwiler- und der Seestrasse. Strassenmutationen sind sehr zeitintensiv und nicht nur technisch, sondern auch administrativ sehr herausfordernd. Damit leistete die Stadtvermessung auch 2023 einen wichtigen Beitrag zur Sicherung des Grundeigentums.

Das Kompetenzzentrum für Geoinformation hat die Geodateninfrastruktur (GDIU) weiter modernisiert. Neu steht die Möglichkeit zur Verfügung, die Datenerfassung direkt im Web-Browser durchzuführen. Somit ist es möglich, die Bearbeitung von Geodaten im Gelände für Spezialanwendungen zur Verfügung zu stellen. Ebenfalls wurde die Voraussetzung geschaffen, dass Sensordaten in Webanwendungen dargestellt werden können.

#### ▪ LG Baubewilligungen

Mit Einführung eines neuen Meldeverfahrens mussten die Abläufe in der LG Baubewilligungen in kurzer Zeit den veränderten Bedingungen angepasst werden. Meldeverfahren münden nicht in einem baurechtlichen Entscheid, doch sind alle projektspezifischen Belange durch die Behörde hinsichtlich ihrer Konformität mit den rechtlichen Vorgaben trotzdem zu prüfen. In künftigen Jahresberichten wird der Umfang solcher Verfahren deshalb im Rahmen einer Kennzahl ausgewiesen werden. Im Berichtsjahr 2023 betrug die Zahl der eingereichten Meldeverfahren 177.

Im Kanton Zürich soll spätestens ab dem Jahr 2027 das Baubewilligungsverfahren zwingendermassen elektronisch durchgeführt werden. Dazu stellt die kantonale Verwaltung das Webportal «eBaugesucheZH» zur Verfügung, wo zukünftig alle Baugesuche zentral erfasst und hochgeladen werden können. Auch die LG Baubewilligungen hat die Vorbereitungen zur digitalen Abwicklung des internen Baubewilligungsverfahrens abgeschlossen. Der Stadtrat hat dafür eigens die Richtlinie «Kommunale Baugesuchsprüfung» verabschiedet, welche alle verwaltungsinternen Stellen in geordneter Weise zur digitalen Mitwirkung verpflichtet. Diese tritt per 1. Februar 2024 in Kraft.

#### ▪ LG Architektur und Denkmalpflege

Im 2023 konnte die Leistungsgruppe in enger Zusammenarbeit mit dem GF Liegenschaften das Planerwahlverfahren «Fassadensanierung ehemalige Pflegeschule Wagerenstrasse 45» organisieren und beim laufenden Projektwettbewerb «Sammelstelle Loren» als Jurymitglied die architektonische Qualitätssicherung mitverantworten.

Im Rahmen der «Klimatage Uster» konnte zudem einem interessierten Publikum der architektonisch und denkmalpflegerisch vorbildliche Umgang zum Thema «Weiterbauen im Bestand» anhand gelungener Beispiele veranschaulicht werden: Erweiterungsmöglichkeiten bestehender Gebäude, Arten der Solarenergienutzung sowie der sorgfältige Umgang mit energetischen Ertüchtigungsmassnahmen bestimmen sowohl die Gebäudegestaltung als auch eine nachhaltige, zukunftsgerichtete Klimabilanz hinsichtlich Netto-Null.

Im Bereich der Denkmalpflege wächst die Komplexität bei Umbauvorhaben infolge der gesetzlichen Vorgaben. Gleichzeitig wird eine wachsende Anzahl an Schutzabklärungen und Unterschutzstellungen festgestellt. Eine nachhaltige Entwicklung und Förderung des Um- und Weiterbauens von Denkmalpflegeobjekten setzt eine sorgfältige Beratung und Baubegleitung voraus. Hierfür konnte sich die Leistungsgruppe 2023 fachlich angemessen verstärken. Das Um- und Weiterbauen von Denkmalobjekten leistet einen wertvollen, identitätsstiftenden und besonders klimaschonenden Beitrag zur Baukultur von Uster.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>Stabilisierung Baubewilligungsverfahren</b> Die personellen Ressourcen im Baubewilligungsverfahren sind nach wie vor überlastet. Es kommt aufgrund dessen zu Verzögerungen in der termingerechten Abwicklung von Baugesuchen. Einführung der akquirierten Personalressourcen und Abbau der Arbeitslast auf Normalniveau.	5	2023	2023	2024
<b>Digitalisierung Baubewilligungsverfahren (stadt-intern)</b> Definition und Einrichtung eines digitalen Arbeitsprozesses im kommunalen Baubewilligungsverfahren.	5	2023	2023	2024
<b>Aufhebung Flurwege im Baugebiet</b> Die nicht mehr land- oder forstwirtschaftlichen Nutzung dienenden Flurwege im Baugebiet sind aufzuheben (§115 Landwirtschaftsgesetz). Die vom Stadtrat im 2019 beschlossene Umsetzungsstrategie konnte im Sommer 2021 gestartet werden. Ein Projektende ist aufgrund des komplexen Vollzugs nicht bestimmbar.	2	2020	ff.	-

BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Hochbau und Vermessung	1'000 Fr.	459	528	495	497	2
LG Vermessung	1'000 Fr.	438	575	524	587	63
LG Baubewilligungen	1'000 Fr.	1'042	949	554	666	112
LG Architektur und Denkmalpflege	1'000 Fr.	184	375	438	362	-76
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'123</b>	<b>2'427</b>	<b>2'011</b>	<b>2'112</b>	<b>101</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	192	77	99	109	10
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'315</b>	<b>2'504</b>	<b>2'110</b>	<b>2'221</b>	<b>111</b>

Kommentar

LG Vermessung: Befristete Anstellung von Personal zur Bewältigung der Leistungsaufträge im Bereich Vermessung und GIS (55 000 Franken)

LG Baubewilligungen: Zusätzliche Aufwendungen durch externe Unterstützungsdienstleistungen zur Bewältigung der Leistungsaufträge (100 000 Franken)

LG Architektur und Denkmalpflege: Minderaufwendungen bei Denkmalpflegesubventionen (-109 000 Franken), Mehraufwendungen für denkmalpflegerische Gutachten (20 000 Franken)

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Hochbau und Vermessung	Stellen	4.3	5.1	4.4	5.3	0.9
LG Vermessung	Stellen	4.6	4.6	5.3	4.6	-0.7
LG Baubewilligungen	Stellen	9.3	10.4	10.7	10.5	-0.2
LG Architektur und Denkmalpflege	Stellen	1.4	1.4	1.4	1.5	0.1
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>19.6</b>	<b>21.5</b>	<b>21.8</b>	<b>21.9</b>	<b>0.1</b>

Kommentar

Überlastung des Stellenetats aufgrund bislang nicht angerechneter Arbeitsverhältnisse im Stundenlohn (10%).

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>81</b>	<b>0</b>	<b>250</b>	<b>44</b>	<b>-206</b>

Kommentar

Minderaufwendungen aufgrund ausgebliebener Erneuerungsprojekte des Kantons im Bereich der amtlichen Vermessung.

**LG VERMESSUNG****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die geometrischen Informationen über Grund und Boden aktuell und in der technisch zeitgemässen Ausprägung zur Verfügung stellen.
Z 02	L 01	Die Vermessungsleistungen kompetent und effizient im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen erbringen.
Z 03	L 01	Für verrechenbare Leistungen einen Kostendeckungsgrad von 100% erreichen.
Z 04	L 01	Die Projekte in der amtlichen Vermessung gemäss Vorgaben des Kantons zum Abschluss führen.
Z 05	L 02	Betrieb eines Kompetenzzentrums für Geoinformation mit abteilungsübergreifender Koordination der Geodaten. Erfüllung des Auftrages aus dem Geoinformationsgesetz und den entsprechenden Verordnungen.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vermessungsdienstleistungen (Nachführung amtliche Vermessung, Erneuerung und Werterhaltung der amtlichen Vermessung, Geoinformationen, Bauvermessung und Kontrolle, Spezialprojekte) (P)
L 02	Übrige Dienstleistungen (Aufhebung Flurwege im Stadtgebiet, Spezialprojekte)
L 03	Geoinformation (Führen des kommunalen Geoinformationssystems, Koordination bei der Umsetzung von GIS-Projekten, Unterstützung bei der Erarbeitung von Geodaten und deren Verwaltung)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02, Z 03	Kostendeckungsgrad verrechenbare Leistungen	%	99	106	100	99	-1
I 02	Z 01, Z 02	Nachführungen der amtlichen Vermessung innerhalb 1 Jahr	%	99	97	100	96	-4

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Ausgefertigte Grenzmutationen	#	15	23	30	14	-16
K 02	Vollzüge von Grenzmutationen	#	13	13	30	19	-11
K 03	Nachführung von Bestandesänderungen (Situationsveränderungen) an Grundstücken	#	99	133	150	126	-24
K 04	Aufgeschaltete Geodathemen auf dem Geoinformationssystem	#	46	51	55	64	9
K 05	Mittlere monatliche Zugriffstatistik (unique visitors / hits) des GIS-Uster ausweisen.	#	847/ 207'000	1'272/ 383'588	900/ 260'000	1'058/ 384'961	158/ 124'961

**Kommentar**

- K 01/K 03: Die Kennzahl ist abhängig vom Grad der Mutations- und Bautätigkeit und somit hochgradig exogen bestimmt.
- K 02: Die LG Vermessung hat keinen Einfluss auf die Vollzüge von Grenzmutationen. Diese müssen von den Eigentümern/-innen eingeleitet und vom Grundbuchamt vollzogen werden.
- K 05: Die Erhöhung der monatlichen Zugriffe auf die WebGIS Uster-Anwendung bestätigt die Wichtigkeit der von den Geschäftsfeldern zur Verfügung gestellten raumbezogenen Geoinformationsdaten.

**LG BAUBEWILLIGUNGEN**

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 06	Eine kompetente, dienstleistungsorientierte und über den primären gesetzlichen Auftrag hinausgehende Beratung im Rahmen des öffentlichen Baurechtes anbieten.
Z 02	L 01-L 04	Für ein möglichst rasches und transparentes Bewilligungsverfahren sorgen.
Z 03	L 01, L 06	In Zusammenarbeit mit Bauherrschaften und Projektverfassern auf eine gute städtebauliche Architektur innerhalb der Stadt Uster hinarbeiten.
Z 04	L 01-L 06	Eingehende Anzeigen, Beanstandungen, Anfragen, etc. kompetent und im Rahmen der personellen Ressourcen zeitgerecht beantworten.

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Baurechtliche Verfahren (P)
L 02	Liegenschaftsentwässerung (P)
L 03	Feuerpolizei (P)
L 04	Feuerungskontrollen (P)
L 05	Baustatistik (P)
L 06	Bauberatung

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02	Intern bearbeitete Baugesuche	%	81	72	80	84	4
I 02	Z 02	Innerhalb Verfahrensfristen erledigte Gesuche	%	63	71	90	67	-23
I 03	Z 01-Z 04	Beurteilung der Leistungen durch Kundinnen/Kunden (Umfrage)	#	5.5	5.2	5	5.5	0.5
I 04	Z 02	Anteil der vor Rechtsmittelinstanzen verlorener Rekurse in Abhängigkeit zur Zahl anfechtbarer Entscheide	%	0.6	0.6	0.5	1.0	0.5
I 05	Z 01-Z 04	Finanzieller Gebührendeckungsgrad der bauamtlichen Leistungen	%	72.3	71.9	80	76.5	-3.5

## Kommentar

I 02: Aufgrund Mehrbelastung durch Meldeverfahren resultiert ein reduzierter Erfüllungsgrad bei den Verfahrensfristen.

I 03: Trotzdem beurteilen die Kundinnen/Kunden im Berichtsjahr die Leistungen der Baubehörde deutlich besser.

I 04: Durch den Wegfall der bislang mittels einer Baubewilligung abgehandelten Bauvorhaben im Meldeverfahren steigt im Verhältnis die Zahl der verlorenen Rekurse, ohne dass deren absolute Zahl zugenommen hätte.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Eingereichte Baugesuche (Bau-/Reklamegesuche/Vorentscheide)	#	290	365	275	293	18
K 02	Abgeschlossene Baugesuche (realisiert, nicht realisiert, abgeschrieben, verweigert)	#	314	214	300	358	58
K 03	Baurechtliche Entscheide Stadtrat	#	22	23	25	21	-4
K 04	Baurechtliche Entscheide Abteilungsvorsteher Bau	#	268	203	275	129	-146
K 05	Baurechtliche Entscheide Bausekretär	#	246	213	250	214	-36
K 06	Kontrollen im Rahmen der Bauausführung	#	322	169	350	216	-134

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 07	Erlassene Baustopps	#	4	1	5	5	0
K 08	Strafrechtlich verfolgte Rechtsübertretungen (Überweisung an Stadtrichter)	#	10	1	10	2	-8
K 09	Abwasserbewilligungen (inkl. Sanierungsbewilligungen)	#	85	90	100	75	-25
K 10	Bewilligte Feuerungsanlagen	#	28	41	25	66	41
K 11	Laufende Bauinvestitionen (Bauvorhaben im Baubewilligungsverfahren bis Abschluss Realisierung)	Mio. Fr.	936	897	800	866	66

## Kommentar

K 01: Die Zahl der eingereichten Baugesuche reduziert sich gegenüber den Vorjahren aufgrund der Überführung von Bauvorhaben ins neue Meldeverfahren, welches im Berichtsjahr eingeführt wurde. Die Zahl der im Meldeverfahren abgewickelten Bauvorhaben beträgt 177, was eine Gesamtzahl von eingereichten Gesuchen und Meldungen von 470 ergibt und somit einen deutlichen Anstieg gegenüber dem Vorjahr (IST 22) von 105 Verfahren (+29%) bewirkte.

K 02: Im Berichtsjahr mussten aufgrund des generell wachsenden Anfalls von Bauvorhaben mehr Ressourcen für den Abschluss der entsprechenden Verfahren eingesetzt werden.

K 04/K 05: Reduzierte Zahl von baurechtlichen Entscheiden, da ein beträchtlicher Anteil von bislang bewilligungspflichtigen Vorhaben ins Meldeverfahren überführt wurde. Der Abschluss eines Meldeverfahrens bildet eine formlose Bestätigung und nicht mehr eine Verfügung.

K 06: Die Kontrollen im Rahmen der Bauausführung wurden zu hoch veranschlagt. Die Bauinspektion konzentrierte ihre Kräfte im möglichen Ausmass auf den Abschluss von Bauverfahren (siehe K 02).

K 08: Die Zahl der strafrechtlich verfolgten Rechtsübertretungen fiel im Berichtsjahr deutlich geringer aus als veranschlagt. Dies ist grundsätzlich erfreulich. Die Zahl der geahndeten Verstösse blieb hingegen konstant. Die meisten dieser Fälle konnten jedoch als leicht eingestuft und direkt durch die Baubehörde erledigt werden.

K 09: Die Zahl der Abwasserbewilligungen ist abhängig von der Bau- und Investitionstätigkeit und somit exogen bestimmt.

K 10: Die Zunahme von bewilligten Feuerungsanlagen dürfte dem revidierten Energiegesetz des Kantons Zürich zuzuschreiben sein, welches seit Jahresbeginn den Umstieg auf CO<sub>2</sub>-neutrale Gebäudeheizungssysteme vorsieht.

K 11: Die Bauinvestitionen sind exogen bestimmt. Das Investitionsvolumen kann jedoch im mehrjährigen Vergleich nach wie vor als hoch bezeichnet werden.

## LG ARCHITEKTUR UND DENKMALPFLEGE

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Die architektonische und städtebauliche Qualität von Uster weiterentwickeln. Dies erfolgt unter anderem durch gezielte Information der Öffentlichkeit und Architekten sowie im gegenseitigen Austausch auf einer geeigneten Plattform. Gute Architektur fördern.
Z 02	L 01, L 02	Bauten und andere Zeitzeugen entsprechend ihrer historischen und architektonischen Bedeutung erhalten.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Stadtbildkommission
L 02	Denkmalpflege (P)
L 03	Architektur, Städtebau (P)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Positive architektonische und städtebauliche Einwirkung auf Bauprojekte gemäss Tätigkeitsbericht der Stadtbildkommission	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-

#### Kommentar

Der jährliche Tätigkeitsbericht bildet die Beratungserfolge anhand ihrer Beratungshistorie ab. Dabei zeigt sich eine ablesbare positive Entwicklungskurve der in der Kommission behandelten Geschäfte.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Behandelte Geschäftsfälle der Stadtbildkommission	#	37	44	35	33	-2
K 02	Eingeleitete Schutzabklärungen von Inventarobjekten	#	6	6	5	7	2
K 03	Formelle Unterschutzstellung von Inventarobjekten	#	1	3	3	2	-1
K 04	Formelle Entlassung von Objekten aus dem Inventar	#	2	0	2	0	-2
K 05	Ausgerichtete Subventionsbeiträge Denkmalpflege	1'000 Fr.	98	70	150	41	-109

#### Kommentar

K 02: Die Anzahl der eingeleiteten Schutzabklärungen ist steigend. Dies liegt zum einen an der regen Bautätigkeit zum anderen daran, dass das letztmals 2005 nachgeführte Denkmalpflegeinventar nicht mehr aktuell ist und einzelne Objekte mittels Gutachten untersucht werden müssen. Eine Aktualisierung des 20-jährigen Denkmalpflegeinventars wäre zielführend.

K 05: Die Summe der ausgerichteten Subventionsbeiträge richtet sich nach der entsprechenden Bautätigkeit von Bauträgern und ist somit zu einem erheblichen Teil exogen bestimmt.

## GF BILDUNG

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Bildung

2021 analysierte die Firma Upgreat die u.a. zur Bearbeitung der Schüler- und Personaldossiers eingesetzten ICT-Lösungen. Ein Verbesserungsbedarf für eine durchgängig organisierte und moderne ICT-Unterstützung der Verwaltungsprozesse wurde sichtbar. Geplant war zu diesem Zeitpunkt im Wesentlichen eine Ablösung der Datenbank «Scolaris».

In der ersten Phase des Hauptprojekts wurden die in der IST-Analyse von Upgreat gewonnenen Erkenntnisse und Vorschläge präzisiert und in einer zusammenfassenden ICT-Gesamtstrategie festgehalten. Mit der ICT-Gesamtstrategie wurde klar, dass es nicht nur um die Ablösung der Anwendung Scolaris in der Schulverwaltung geht, sondern auch der Schulbetrieb wesentlicher Teil des Vorhabens ist. Dadurch lassen sich die Anwendungen «SAOS» (Funktionen ähnlich «LehrerOffice», u.a. Schulzeugnisse), «WinMedia» (für Schulbibliotheken) und «SchoolFox» (Messenger-Dienst für den Austausch mit den Eltern) zugunsten einer Gesamtlösung ersetzen. Insbesondere SAOS ist nicht mehr zeitgemäss.

Die neue ICT-Schulverwaltungslösung der Firma Pupil ist das zentrale administrative System der Schulverwaltung, der Primarschule Uster und des SPD Uster (Kernsystem). Pupil wurde bei der Schulverwaltung im Dezember 2023 eingeführt. Die Bereiche Primarschule und SPD folgen bis ca. Sommer 2024.

Pupil unterstützt alle relevanten Prozesse und Abläufe der Verwaltung und des Lehrbetriebes und verwaltet (bewirtschaftet) alle Daten und Dokumente/ Dossiers im Sinne eines integrierten Gesamtsystems. Die Nutzung des Synergiepotenzials mit der ICT der Stadt Uster ist geplant (elektronische Übernahme von Einwohnermutterationen, Zugang zur Nutzung der städtischen Fachapplikationen abgestimmt auf die Bedürfnisse der Schulverwaltung, Nutzung der städtischen Netzwerkinfrastruktur etc.). In der Rechnung 2023 des GF 49 Bildung ist erstmals die Zahnklinik für Kinder und Jugendliche aufgeführt, mit den dazugehörigen Wirkungs- und Leistungszielen, Leistungen, Indikatoren und Kennzahlen.

#### ▪ LG Schulverwaltung

Diese Leistungsgruppe erbringt ihre hauptsächlichen Dienstleistungen in den eng miteinander verknüpften Bereichen Schülerbewirtschaftung, Schülerzuteilung, Klassenorganisation und Personaleinsatzplanung. Im Fokus steht die jährliche, optimale Klassen- und Gruppenorganisation (Betreuung) mit Zuteilung der Schülerinnen und Schüler sowie das Controlling der Personalressourcen der kommunal und kantonally besoldeten Mitarbeiter/-innen. Der Auftrag umfasst zudem sämtliche Personalprozesse, Personalkostenberechnungen sowie Statistiken und Analysen. Die administrative Führung und Beratung des Personalausschusses der Primarschulpflege sowie der Stab mit den Bereichen Support der Schulpflege, Rechtsfragen und Öffentlichkeitsarbeit sind ebenfalls wichtige Teile der Schulverwaltung.

Die für 2023 in Zusammenarbeit mit den Abteilungen Bau (Verkehrsplanung) und Sicherheit geplante Analyse der Schulwege musste aus zeitlichen Gründen – insbesondere wegen des sehr umfangreichen Projekts Pupil (siehe oben) verschoben werden.

#### ▪ LG Dienste

Die LG erbringt die Supportleistungen ihrer Fachdisziplinen zuhanden der Primarschulpflege, der Gesamtschulleitung, der Schul- und Fachstellenleitungen sowie an der Schnittstelle zu den entsprechenden städtischen Diensten. Der Leistungsauftrag umfasst u.a. die Finanz- und Controlling-Prozesse, die Führung der Leistungserbringung in den Bereichen Infrastruktur und ICT (Kosten-/Leistungsrechnung) sowie die Koordination und Mitwirkung bei Bauprojekten.

In Zusammenarbeit mit dem GF Liegenschaften wurden die Aussenraumaufnahmen, welche in die weiterführende rollende Schulraumplanung für die Priorisierung einfließen soll, sowie das «Konzept Schulhausbau» abgeschlossen.

#### ▪ LG Schulpsychologischer Dienst

Der Schulpsychologische Dienst (SPD) unterstützt die Schule in ihrem Bildungs- und Integrationsauftrag. Dazu gehören neben den schulpsychologischen Abklärungen und Sonderschulabklärungen auch die Beratung und Begleitung von Eltern, Kindern und Jugendlichen sowie der Schulleitenden und der schulischen Lehr- und Fachpersonen. Der SPD Uster ist ein überregionaler Dienst. Sechs Schulgemeinden aus dem Bezirk beziehen die erforderlichen Dienstleistungen beim SPD Uster und stellen dadurch dessen Finanzierung sicher.

Das Projekt «Digitalisierung der Schüler- / Personaldossiers» (auch Projekt Pupil genannt) der Abteilung Bildung beeinflusst die Arbeitsweise des SPD und bedingt Abläufe wie Aktenführung und Dokumentablage neu zu denken und unter Beachtung des Datenschutzes umzusetzen.

Zunehmende Komplexität der Fälle erfordern konstante fachliche Weiterbildung und internen Austausch in Form von Intervention. Nur so kann sichergestellt werden, dass in einem vielschichtigen System eine angemessene Lösung gefunden werden kann. Es wird beobachtet, dass der Entwicklungsstand der eintretenden Kindergartenkinder heterogener wird. Es gibt vermehrt Kinder mit sehr wenigen Erfahrungen mit der Umwelt, basaler Sprache und ohne Gruppenerfahrungen.

Beim SPD wurden von den Bezugsgemeinden mehr Leistungen eingekauft. Grund dafür sind steigende Fallzahlen und komplexere Fälle.

#### ▪ LG Zahnklinik für Kinder und Jugendliche

Am 15. Mai 2022 stimmten die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Stadt Uster, der Sekundarstufengemeinde Uster, der Oberstufenschulgemeinde Nänikon Greifensee sowie der Gemeinde Greifensee dem Antrag der Delegierten zur Auflösung des Zweckverbandes Schulgesundheitspflege Uster-Greifensee zu. Damit wurde der Zweckverband per 31. Dezember 2022 aufgelöst, und die Zahnklinik für Kinder und Jugendliche wurde per 1. Januar 2023 in die Stadt Uster, Abteilung Bildung integriert. Die bisherigen Zweckverbandsgemeinden können die Leistungen wie bisher bei der Zahnklinik beziehen. Dafür wurden Anschlussverträge abgeschlossen. Für die Kinder und Eltern änderte sich nichts. Die Zahnklinik für Kinder und Jugendliche ist weiterhin zuständig für die Prophylaxe und die Untersuchungen.

Das Budget 2023 der Schulzahnklinik wurde noch vom Zweckverband Schulgesundheitspflege Uster-Greifensee erstellt und aus buchhalterischen Gründen übergangsmässig im GF 40 Primarschule abgebildet. Die Kostenstellenstruktur der neuen Leistungsgruppe Zahnklinik für Kinder und Jugendliche im GF 49 Bildung wurde per 1. Januar 2023 eingeführt. Die Buchungen erfolgten ab diesem Zeitpunkt dort. Die Wirkungs- und Leistungsziele, Leistungen, Indikatoren und Kennzahlen sind ab dem LAGB 2024 im GF 49 Bildung ersichtlich.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Digitalisierung: ICT Analyse, Weiterentwicklung Schnittstellen/Prozessgestaltung => IP: Projekt «Digitalisierung Schüler-/Personaldossiers»	5	01.2019	03.2024	12.2024
Integration Schulzahnklinik	1	06.2022	12.2023	12.2023
Aussenräume Schulliegenschaften (Konzept, Aufnahme)	5	01.2020	12.2023	03.2023
Schulhausbau (Konzept, Prozesse)	5	02.2021	03.2023	03.2023
Analyse der Schulwege	5	09.2022	12.2023	07.2025

#### Kommentar

Aussenräume Schulliegenschaften (Konzept, Aufnahme) u. Schulhausbau (Konzept, Prozesse): Realisiert und in einer ersten Form zum Teil bereits implementiert. Nun reguläre Weiterbearbeitung/Überprüfung und Überarbeitung der Grundlagen.

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

### GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Bildung	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
LG Schulverwaltung	1'000 Fr.	1'156	1'461	1'577	1'638	61
LG Dienste	1'000 Fr.	516	515	504	491	-14
LG Schulpsychologischer Dienst	1'000 Fr.	-135	31	-17	30	47
LG Zahnklinik für Kinder und Jugendliche	1'000 Fr.	-	-	-	-162	-162
<b>Total Globalkredit GF exkl. Beitrag Musikschule</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'537</b>	<b>2'006</b>	-	-	-
Beitrag Musikschule	1'000 Fr.	921	0	-	-	-
<b>Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'458</b>	<b>2'006</b>	<b>2'064</b>	<b>1'996</b>	<b>-68</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	74	74	96	140	44
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'532</b>	<b>2'080</b>	<b>2'160</b>	<b>2'136</b>	<b>-24</b>

## Kommentar

LG Schulpsychologischer Dienst: Nicht vorhersehbare höhere Mietkosten im Stadthaus West, höhere Personalkosten im Zusammenhang mit dem IT-Projekt der Abteilung (Digitalisierung Dossiers/Pupil), höhere interne Verrechnungen durch HRM Uster wegen Rekrutierung von neuem Personal, Anpassung des Stellenbestandes des Sekretariats wegen mehr eingekauften Leistungen der Gemeinden in den letzten Jahren.

LG Zahnklinik für Kinder und Jugendliche: Das Budget 2023 der Zahnklinik war im GF 40 Primarschule enthalten.

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
LG Schulverwaltung	Stellen	9.05	10.25	10.95	11.45	0.50
LG Dienste	Stellen	2.15	1.95	3.25	2.75	-0.50
LG Schulpsychologischer Dienst	Stellen	6.73	7.83	8.41	8.51	0.10
<i>LG Zahnklinik für Kinder und Jugendliche</i>	<i>Stellen</i>	-	-	-	<i>10.20</i>	<i>10.20</i>
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>17.93</b>	<b>20.03</b>	<b>22.61</b>	<b>32.91</b>	<b>10.30</b>

## Kommentar

LG Schulpsychologischer Dienst: Etliche Vertragsgemeinden haben aufs Jahr 2023 zusätzliche Leistungen beim SPD eingekauft, diese sind im BU 23 abgebildet. Eine Vertragsgemeinde entschloss sich, erst ab 1. August 2023 zusätzlich 10 Stellen-% Leistung einzukaufen, was vorher nicht bekannt war und daher auch im BU 23 nicht einkalkuliert wurde. Die Kosten der damit verbundenen Pensenerhöhung sind vollständig durch diese Vertragsgemeinden gedeckt.

LG Zahnklinik für Kinder und Jugendliche: Das Budget 2023 der Zahnklinik war im GF 40 Primarschule enthalten.

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>315</b>	<b>109</b>	<b>60</b>	<b>241</b>	<b>181</b>

## Kommentar

Der Zweckverband Schulgesundheitspflege wurde per 31. Dezember 2022 aufgelöst. Die am Zweckverband beteiligten Gemeinden hatten einen sogenannten Liquidationsanteil in der Höhe von 114 205 Franken zugute. Dieser wurde 2023 über die Investitionsrechnung gebucht und aktiviert. Projektkosten im Zusammenhang mit der Einführung der neuen ICT-Schulverwaltungslösung der Firma Pupil.

## LG SCHULVERWALTUNG

### LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 06	Die Schulverwaltung unterstützt die Primarschulpflege, die Gesamtschulleitung, die Schulleitungen, die Fachstellenleitungen und das Personal der Primarschule mit hohen qualitativen Dienstleistungen.
Z 02	L 01, L 04, L 05	Die Personalprozesse in Abstimmung mit dem Volksschulamts und dem HRM der Stadt sicherstellen.
Z 03	L 02, L 03	Mit einem optimalen Zuteilungsprozess die Ressourcenplanung für die Bereiche Unterricht (VZE-Planung) und Betreuung sicherstellen.
Z 04	L 01, L 04, L 06	Einheitliche Anwendung der städtischen und kantonalen Rahmenbedingungen, Richtlinien und Lohnvorgaben sicherstellen.
Z 05	L 01-L 04, L 06	Die Gesamtschulleitung, die Schul- und Fachstellenleitungen fachlich und administrativ sowie mit geeigneten Kennzahlen operativ und die Primarschulpflege strategisch unterstützen.
Z 06	L 05	Personalmarketing – positive Positionierung der Primarschule Uster auf dem Arbeitsmarkt, eine professionelle Personalgewinnung sicherstellen.
Z 07	L 01, L 02	Beratung von Schulpflege, Stadtrat und Verwaltung in rechtlichen, organisatorischen Belangen.
Z 08	L 04	Die Bevölkerung der Stadt Uster, insbesondere die Elternschaft werden durch zielgruppen-gerechte Information über das Handeln der Primarschulpflege, der Schulen, der Betreuung und der Verwaltung informiert.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Personaladministration kommunal und kantonal, inkl. beider Personaldatenbanken
L 02	Ressourcenzuteilung und –überprüfung für Unterricht und Betreuung
L 03	Schülerzuteilung, inkl. Ein- und Austritte
L 04	Absenz- und Case-Management, Gesundheitsmanagement
L 05	Employerbranding
L 06	Projekte und Beratung
L 07	Projekte und Beratung Unterricht und Betreuung
L 08	Geschäftsverwaltung und Sekretariat Primarschulpflege
L 09	Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit Primarschule

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 05	Zufriedenheit der Angestellten (Gesamtstädtische Mitarbeiterumfrage alle 4 Jahre)	%	-	-	90	82	-8
I 02	Z 08	Anzahl Medienmitteilungen und Bulletin Eltern-Information	#	11	15	14	15	1
I 03	Z 01, Z 03, Z 05	Verhältnis verwaltete Schülerinnen und Schüler zur Anzahl Stellenprozente in den Bereichen Schüleradministration und Verwaltung Tagesstrukturen	Stellen-% pro Schüler/-in	-	0.098	0.099	0.099	0
I 04	Z 01, Z 02, Z 04, Z 06	Verhältnis verwaltete Stellen zur Anzahl Stellenprozente im Bereich Personal	Stellen-% pro verw. Stelle	-	0.942	0.90	0.92	0.02

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 05	Z 03	Anzahl Rekurse vor dem Bezirksrat zur Zuteilung von Schülerinnen und Schüler (zugunsten PSU/gutgeheissen)	#	-	4/0	4/0	1/1	-3/1

Kommentar

I 05: Die Anzahl der Rekurse schwankt von Jahr zu Jahr auf tiefem Niveau (bezogen auf die fast 1100 Zuteilungen).

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Kindergarten- und Schülerzuteilungen pro Jahr	#	1'044	1'095	1'070	1'068	-2
K 02	Anzahl PSP Sitzungen/Geschäfte	#	14/128	17/105	14/115	14/118	0/3

## LG DIENSTE

## LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 05	Die Dienste unterstützen die Primarschulpflege, die Gesamtschulleitung, die Schulleitungen und die Fachstellenleitungen mit hohen qualitativen Dienstleistungen.
Z 02	L 01-L 05	Die Dienstleistungen kundenfreundlich und wirtschaftlich erbringen.
Z 03	L 01, L 04	Der erforderliche Schulraum ist rechtzeitig bereitgestellt und auf die städtische Gesamtentwicklung abgestimmt.
Z 04	L 03	Die Leistungen in den Bereichen Infrastruktur und ICT werden in Absprache mit der LG Informatik nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben bzw. eingefordert (extern).
Z 05	L 01-L 04	Das Rechnungswesen und Controlling ordnungsgemäss und zweckmässig führen.
Z 06	L 02	Mit geeigneten Massnahmen das Verlustrisiko weitgehend vermindern.

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratung Primarschulpflege, Gesamtschulleitung, Schul- und Fachstellenleitungen, Personal
L 02	Rechnungsführung Primarschule und Bildung, Controlling NPM (Planung, Steuerung, Kontrolle), inkl. IKS
L 03	Technisch-kaufmännische Führung ICT PSU, Kosten-Leistungsführung ICT PSU
L 04	Kosten-Leistungsführung Liegenschaften/Infrastruktur, Schulraummanagement, inkl. Koordination
L 05	Sicherheitsmanagement

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02, Z 04	Kundenzufriedenheit Support ICT	%	90	90	>80	90	10
I 02	Z 02, Z 04	ICT Betriebskosten pro Benutzer/-in	Fr.	-	-	217	198	-19
I 03	Z 03	Kundenzufriedenheit Support Liegenschaften/ Infrastruktur: Umfrage alle 3 Jahre	%	81	-	-	-	-

## Kommentar

I 02: Ist-Betriebskosten tiefer als budgetiert trotz 200 zusätzlicher User

I 03: Nächste Umfrage ist im 2024 geplant

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl zu wartende IT-Geräte (Computer)	#	1'967	2'040	2'200	2'245	45
K 02	Anzahl Bauprojekte Schulliegenschaften (inkl. Instandsetzung, Lebensraum Schule, Musikschule MSUG)	#	7	4	11	13	2
K 03	Anzahl Kreditorenbelege GF 40 Primarschule und GF 49 Bildung, ohne Liegenschaftsrechnungen	#	8'218	8'955	8'400	8'612	212

**LG SCHULPSYCHOLOGISCHER DIENST****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Der Schulpsychologische Dienst stellt eine professionelle Unterstützung sicher für Erziehungsberechtigte und Schulkinder, Lehrpersonen sowie Behörden.
Z 02	L 01	Schulpsychologische Abklärungen durchführen.
Z 03	L 02	Lösungsorientierte Beratungen bei Fragen zur emotionalen, intellektuellen und sozialen Entwicklung und Förderung von Kindern und Jugendlichen im schulischen Kontext sicherstellen.
Z 04	L 03	Entwicklungspsychologische, ressourcenorientierte Begleitungen von integrierten und externen Sonderschulungen durchführen.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Abklärungen (P)
L 02	Beratungen (P)
L 03	Begleitungen von integrierten und externen Sonderschulungen

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Anteil zufriedene Vertragsgemeinden	%	80	90	90	90	0
I 02	Z 02	Anzahl Abklärungen	#	184	127	170	167	-3
		- Primarschule Uster		115	65	100	92	-8
		- Sekundarstufe Uster		12	16	15	14	-1
		- andere Vertragsgemeinden		57	46	55	61	6
I 03	Z 03	Anzahl Beratungen	#	392	845	370	476	106
		- Primarschule Uster		206	470	190	231	41
		- Sekundarstufe Uster		41	108	50	82	32
		- andere Vertragsgemeinden		145	267	130	163	33

**Kommentar**

I 03: Der Anstieg der Beratungen in all unseren Vertragsgemeinden weist darauf hin, dass der Bedarf an niederschwelliger Beratung in den Schulen gestiegen ist. Dies ist durchaus gewollt, denn dadurch konnten die Abklärungszahlen (I 02) konstant gehalten werden oder diese sind gar leicht zurückgegangen.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Kinder Primarschule Uster	#	2'959	2'970	2'930	2'964	34
K 02	Anzahl Kinder Sekundarstufe Uster	#	788	871	818	880	62
K 03	Anzahl Kinder übrige Vertragsgemeinden	#	2'107	2'106	2'150	2'229	79
K 04	Anzahl Sonderschul-Begleitungen SuS	#	280	299	295	327	32
	- Primarschule Uster		124	119	130	150	20
	- Sekundarstufe Uster		57	64	65	52	-13
	- andere Vertragsgemeinden		99	116	100	125	25

**Kommentar**

K 01-K 03: Der SPD Uster hat auf Veränderungen bei der Zahl der Schülerinnen und Schüler keinen Einfluss, noch sind die sozio-demographischen Hintergründe bekannt.

K 04: Die Anzahl Sonderschul-Begleitungen hängt mit der wachsenden Anzahl von Sonderschulungen zusammen. Die Gründe dafür sind u.a.: Zunehmende Belastungen oder Mehrfachbelastungen im schulischen und familiären Umfeld, Entwicklungsrückstand bei Kindergartenentrtritt.

## GF SICHERHEIT

### EINLEITUNG

▪ **GF Sicherheit**

Das Geschäftsfeld Sicherheit beschäftigte im Jahr 2023 gewichtig das bereits im Jahr 2022 initialisierte Projekt «Sanierung/Neubau Ausbildungszentrum Riedikon» (Brandhaus 1 und 2 sowie Ausbildungszentrum i.e.S.). Weiter war angedacht, dass sämtliches Material der Feuerwehr, Zivilschutz sowie der Stadtpolizei aus den externen Lagern (Zeughausareal, Lager Pfäffikerstrasse) ins Zeughaus Winikon 1 gezügelt wird.

▪ **LG Bevölkerungsschutz**

Bei der LG Bevölkerungsschutz stand 2023 die Erneuerung des Brandhauses 1 im Ausbildungszentrum Riedikon im Vordergrund (Bauabschluss per Q4 Jahr 2024). Daneben ging es um die Planung und Arbeitsvergaben hinsichtlich Brandhaus 2. Auch dieses Brandhaus ist durch eine Ersatzneubaute während laufendem Betrieb zu ersetzen (Baubeginn ab Inbetriebnahme des neuen Brandhauses 1). Überdies galt es, in der Herberge «Gschwader» (welche im Jahre 2022 den Flüchtlingen aus der Ukraine vorübergehend zur Verfügung stand, nun aber auch während der ersten drei Quartale des Jahres 2023 als Eventualobjekt potentiellen Flüchtlingen zur Verfügung stand) sämtliche Systeme, Prozesse und die Infrastruktur zu überprüfen, die Gesamtabläufe zu verbessern und laufend Optimierungen vorzunehmen.

▪ **LG Stadtpolizei**

Bei der LG Stadtpolizei stand 2023 in abteilungsübergreifender Zusammenarbeit die elektronische Erfassung der Signalisation auf dem Stadtgebiet Uster an. Weiter ging es darum, hängige Tempo 30 Petitionen zu bearbeiten und umzusetzen. Schliesslich wurde die Evaluation einer effizienteren Erfassung der Nachtparkierung abgeschlossen, resp. die Umsetzung einer Alternative verworfen.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Nachtparkierung: Evaluation eines neuen Erfassungssystems – Weiterführung des bestehenden Projektes	1/5	Sommer 2019	12.2023	12.2023
Ausbildungszentrum Riedikon: Sanierung Brandhäuser	1	01.2022	12.2023	12.2024/ 12.2025
Ausbildungszentrum Riedikon: Neubau Schulungszentrum	1/5	01.2022	12.2026	12.2028
Elektronische Erfassung der Signalisation auf dem Stadtgebiet Uster	1/5	01.2023	12.2023	12.2024

**Kommentar**

Projekt Winikon 1 (vgl. dazu schon NPM-Bericht 2022): Im Laufe des Projektewilligungsverfahrens wurde bereits im ersten Quartal 2022 bekannt, dass das Gebäude zwar aus dem «militärischen Inventar für schützenswerte Gebäude» entlassen wurde, es jedoch weiterhin im «kantonalen Inventar» aufgelistet ist. Die kantonale Denkmalpflege prüfte in der Folge (Dauer: ca. ein Jahr), ob das Gebäude effektiv als schützenswert zu taxieren ist, was per 2023 dann bejaht wurde. Entsprechend wird unter dem Lead des Geschäftsfeldes Liegenschaften der Stadt Uster kein Umbau begonnen, geschweige denn eine Materialverlegung aus den externen Lagern in das Objekt Zeughaus Winikon 1 durchgeführt werden können. Alternative Standorte sind in Prüfung.

Sanierung Brandhäuser Ausbildungszentrum Riedikon: Die im Zusammenhang mit der Baubewilligung stehenden Auflagen der Baudirektion, Amt für Abfall Wasser Energie und Luft (AWEL) im Sinne der Altlastenvoruntersuchung und Grundwasseranalyse führte zu grösseren zeitlichen Verzögerungen im Vergleich zum ursprünglichen Zeitplan. Neu: Abschluss Sanierung Brandhaus 1 per 4. Quartal 2024 und Abschluss Sanierung Brandhaus 2: Ende 2025. Hinsichtlich Umsetzung «Neubau Schulungszentrum Riedikon läuft aktuell die Machbarkeitsstudie. Vorbehalten der Projektfestsetzung und der Kreditgenehmigung sowie der abschliessenden positiven Volksabstimmung ist gemäss aktueller Zeitplanung mit einer Inbetriebnahme per 2028 zu rechnen.

Die elektronische Erfassung der Signalisation auf dem Stadtgebiet Uster («GIS-Projekt Verkehrstechnik\_Today») ist auf Kurs. Es ist mit einem Abschluss dieses sehr umfangreichen Projektes per Ende Jahr 2024 zu rechnen.

Nachtparkierung: Die fortgesetzte Prüfung von verschiedenen Optionen hat im Jahr 2022 und im ersten Quartal 2023 zum Resultat geführt, dass aktuell kein System verfügbar ist, welches eine effizientere Kontrolltätigkeit ermöglichen würde. Keine der geprüften Varianten weist ein vorteilhaftes Kosten- / Nutzenverhältnis auf. Ferner stellt die Einhaltung der (zwingenden) datenschutzrechtlichen Vorgaben in der Praxis eine grosse Hürde dar. Die Einführung neuer Erfassungsgeräte Ende 2021 brachte eine leichte Effizienzsteigerung bei der Administration. Im Jahr 2023 nun die vorgesehene effizientere Gestaltung der bereits eingespielten Abläufe umgesetzt. Die mögliche Beschaffung einer Verkehrsüberwachungskamera als Einsatzmittel für die Kontrolle der Nachtparkierung wurde angedacht und bleibt in den Folgejahren vorbehalten.

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Sicherheit	1'000 Fr.	229	227	212	197	-15
LG Bevölkerungsschutz	1'000 Fr.	1'934	2'019	1'689	2'130	441
LG Stadtpolizei	1'000 Fr.	1'618	1'641	1'333	1'587	254
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>3'781</b>	<b>3'886</b>	<b>3'234</b>	<b>3'914</b>	<b>681</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	358	387	472	414	-58
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>4'139</b>	<b>4'274</b>	<b>3'706</b>	<b>4'328</b>	<b>622</b>

## Kommentar

LG Bevölkerungsschutz: 55 000 Franken an Mehrausgaben bei den Personalkosten (Bevölkerungsschutz, Ausbildungszentrum Riedikon im Sinne von Lohn, Abzüge; im Budget 2024 angepasst), zurückzuführen auf den personellen Vollbestand sowie die Teuerungsbelange; 130 000 Franken Mehrausgaben (netto) an Personalaufwand im Sinne von Feuerwehrold und Auslagen, zurückzuführen auf die Dauer sowie die Anzahl und Komplexität der Einsätze (nicht steuerbar, Anpassungen für die Budgets 2024 und 2025 gemacht, resp. vorgesehen); 110 000 Franken an Mindereinnahmen (sog. Stützpunktentschädigungen) infolge geringerer Anzahl an erfolgten Stützpunkteinsätzen (nicht steuerbar); 90 000 Franken (netto) an Mindereinnahmen wegen des eingeschränkten Betriebes im Ausbildungszentrum Riedikon (Sanierung Brandhaus 1 im Jahre 2023) sowie 25 000 Franken aus der Nicht-Vermietung der Herberge (GUP) «Gschwader» durch vorsorglichen Reservation für die Unterbringung von Schutz-/Asylsuchenden über das gesamte Jahr 2023.

LG Stadtpolizei: 80 000 Franken an Mehrausgaben bei den Personalkosten (Lohn, Abzüge; im Budget 2024 angepasst), mitunter auch zurückzuführen auf die Einstellung von zwei (und nicht nur einem) Aspiranten, 30 000 Franken an Mehrausgaben im Sinne von stadtinternen Verrechnungen (Informatik, HRM), 140 000 Franken Mindereinnahmen bei Gebühren für Parkkarten und Parkplätze (nicht steuerbar; im Budget 2024 nur teilweise angepasst, weitere Anpassung im Budget 2025 vorgesehen).

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Sicherheit	Stellen	2.0	2.0	2.0	2.0	0
LG Bevölkerungsschutz	Stellen	8.8	9.2	9.2	9.2	0
LG Stadtpolizei	Stellen	31.65	32.65	33.75	33.75	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>42.45</b>	<b>43.85</b>	<b>44.95</b>	<b>44.95</b>	<b>0</b>

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>939</b>	<b>202</b>	<b>1'730</b>	<b>1'781</b>	<b>51</b>

## LG BEVÖLKERUNGSSCHUTZ

### LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026

Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Die Feuerwehr erfüllt ihre gesetzlichen Aufgaben zur Rettung und allgemeinen Schadenwehr als Miliz-Organisation effizient und kostenbewusst.
Z 02	L 04, L 06, L 07	Die Zivilschutzorganisation Uster erfüllt ihre gesetzlichen Aufgaben als Miliz-Organisation effizient und kostenbewusst.
Z 03	L 05	Das Material und die Unterkünfte sind bereitgestellt, unterhalten und deren Einsatzbereitschaft ist jederzeit gewährleistet.
Z 04	L 09	Das Ausbildungszentrum Riedikon wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen betrieben und unterhalten.
Z 05	L 10	Aufrechterhaltung der Gemeindeführung und ihrer Verwaltungstätigkeit in ausserordentlichen Lagen.
Z 06	L 08	Die Zivilschutzorganisation Uster erfüllt ihre gesetzliche Aufgabe in der periodischen Schutzraumkontrolle

Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
<b>Feuerwehr</b>	
L 01	Ausbildung der AdF (Angehörige der Feuerwehr) intern (Übungen und Fahrübungen) und extern (Kurse) (P)
L 02	Bereitschaft und Alarmierung (P)
L 03	Intervention (Einsätze, Verkehrsdienst) (P)
<b>Zivilschutz</b>	
L 04	Ausbildung der AdZS (Angehörige des Zivilschutzes) intern und extern (Übungen und Kurse) (P)
L 05	Bereitschaft und Alarmierung (P)
L 06	Administration (zeitgerechter Versand von Dienstanzeigen, Aufgebots und Verfügungen) (P)
L 07	Einsätze (Instandstellungsarbeiten (P), Katastrophen- und Nothilfe (P) und Einsätze zu Gunsten der Gemeinschaft)
L 08	Die Zivilschutzorganisation Uster kontrolliert den baulichen Zustand und die technische Betriebsbereitschaft der Schutzräume gemäss den Weisungen von Bund und Kanton (P).
<b>Ausbildungszentrum</b>	
L 09	Betrieb und Unterhalt
<b>Gemeindeführungsorganisation (GFO)</b>	
L 10	Aufbau und Ausbildung einer Gemeindeführungsorganisation zur Bewältigung von Krisensituationen (P)

Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Feuerwehr</b>								
Ausbildung								
I 01	Z 01	Anzahl Übungsstunden	h	7'681	7'894	8'300	7'877	-423
I 02	Z 01	Anzahl Kursstunden	h	1'970	3'337	1'600	1'640	40
Bereitschaft								
I 03	Z 02	Anzahl Pikettdienststunden	Mann h	2'844	3'357	3'100	3'328	228
I 04	Z 02	Bereitschaft entsprechend Inspektionsbericht GVZ	[-]	-	-	≥gut	-	-
Intervention								
I 05	Z 01	Interventionszeit gemäss Vorgabe GVZ	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
<b>Zivilschutz</b>								
Ausbildung								
I 06	Z 02	Anzahl Dienstage pro AdZS	#	6.5	6.3	5.5	5.8	0.3
Bereitschaft								
I 07	Z 03	Bericht Amt für Militär und Zivilschutz	[-]	-	-	-	-	-

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Einsätze</b>								
I 08	Z 02	Anteil Ernstfalleinsätze	%	14	9	5	6	1
<b>Schutzraumkontrolle</b>								
I 09	Z 06	Kontrollintervall 6 Jahre	[-]	nicht erfüllt	nicht erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
<b>Ausbildungszentrum</b>								
I 10	Z 04	Auslastungsgrad	%	88	98	80	83	3
I 11	Z 04	Kostendeckungsgrad	%	107	116	100	98	-2
<b>Gemeindeführungsorganisation</b>								
I 12	Z 05	Ausbildungstage Gemeindeführungsorgan (GFO)	#	0	0	1	1	0

## Kommentar

I 01: Das Minus der Übungsstunden ist auf personelle Absenzen im Sinne von Militärdienstplichten, Schwangerschaften und Mutterschaftsurlaube sowie Auslandsaufenthalte im Jahre 2023 zurückzuführen. Die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr Uster war allerdings zu jedem Zeitpunkt im Sinne der Vorgaben gewährleistet.

I 03: Der Pikettdienst anlässlich des Uster Märts wurde in den Jahren 2022 und 2023 im Rahmen eines Pilotbetriebs geleistet. Der Entscheid für die Beibehaltung dieses Pikettdienstes wurde erst nach der Erstellung des LAGB 2023 gefällt und konnte somit erst im LAGB 2024 berücksichtigt, resp. angepasst werden.

I 04: Die nächste Inspektion findet erst wieder im Jahre 2024 statt.

I 07: Die nächste Inspektion wird voraussichtlich im Jahre 2026 durchgeführt.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.	
<b>Feuerwehr</b>								
K 01	Bestand AdF (Angehörige der Feuerwehr)	#	112	118	115	127	12	
K 02	Anzahl Übungen	#	439	428	450	483	33	
K 03	Personenstunden über alle Anlässe	h	18'230	19'857	17'500	19'761	2'261	
K 04	Anzahl Einsätze	#	348	267	250	274	24	
<b>Zivilschutz</b>								
K 05	Bestand AdZS (Angehörige des Zivilschutzes)	#	207	226	207	223	16	
K 06	Anzahl Ernstfalleinsatztage	#	188	132	150	80	-70	
K 07	Anzahl Wiederholungskurstage	#	1'148	1'287	1'130	1'206	76	
K 08	Aufnahmekapazität in öffentlichen Schutzräumen (Anzahl Schutzplätze)	#	2'160	2'160	2'160	2'160	-	
K 09	Anzahl zu kontrollierende private Schutzräume	#	116	220	240	359	119	
K 10	Anzahl zu kontrollierende private Schutzräume in der Gemeinde Greifensee	#	-	-	45	55	10	
K 11	Anzahl zu kontrollierende private Schutzräume in der Gemeinde Schwerzenbach	#	-	-	40	108	68	
<b>Ausbildungszentrum</b>								
K 12	Anzahl Belegungstage	#	204	227	170	193	23	

## Kommentar

K 01: Der Bestand ist auf sehr gutem Niveau stabil und lässt sich nicht punktgenau regulieren. Ein- und Austritte kompensieren sich in der Regel. Im Jahr 2023 gab es erfreulicherweise die aufgeführten Eintritte zu verzeichnen.

K 02: Die Personalfuktuation führte dazu, dass neue Fahrer auf den Feuerwehrfahrzeugen ausgebildet werden mussten. Dies führte zu den zusätzlichen Fahrübungsstunden, welche auch zum Gesamtübungscontingent zählen.

K 03: Die deutliche Erhöhung der Personenstunden ist auf die grösseren Ereignisse (z.B. Brand Freudwil, Brand Wallisellen, diverse Elementarereigniseinsätze) und die zusätzlichen 33 Fahrübungen zurückzuführen.

K 04: Nicht direkt steuerbar. Die Einsätze ergaben sich aufgrund der jeweiligen Lage.

K 05: Der Bestand ist nicht direkt durch die ZSO Uster steuerbar. Das Amt für Militär und Zivilschutz (AMZ) ist für die Rekrutierung und Zuteilung zuständig (erfreuliche Entwicklung).

K 06: Zum Zeitpunkt der Erstellung des LAGB 2023 war noch nicht klar, wie sich die Pandemie entwickeln und was dies für Konsequenzen auf den Zivilschutz haben würde. Im Jahre 2023 gab es Pandemie bedingt keine Ernstfalleinsatztage.

K 07: Der Anstieg des Personalbestandes (K 05) hat zu mehr Diensttagen geführt.

K 09: Pandemiebedingt konnte in den Jahren 2021 und 2022 nur bedingt private Schutzräume in Uster kontrolliert werden. Dies wurde teilweise im Jahr 2023 nachgeholt und führte zu diesem Anstieg. Zukünftig wird sich diese Zahl wieder auf dem budgetierten Wert einpendeln.

K 10: Pandemiebedingt konnte in den Jahren 2021 und 2022 nur bedingt private Schutzräume in Greifensee kontrolliert werden. Dies wurde teilweise im Jahr 2023 nachgeholt und führte zu diesem Anstieg. Zukünftig wird sich diese Zahl auf dem budgetierten Wert einpendeln.

K 11: Vgl. Ausführungen in K 10.

K 12: Die Belegungstage des Ausbildungszentrums Riedikon konnten trotz Baustellensituation gegenüber dem Vorjahr gesteigert resp. maximal möglich gestaltet werden. Das ist einerseits auf den Zugang von Neukunden und andererseits kam die bestehende Kundschaft trotz fehlendem Brandhaus 1 in das Ausbildungszentrum Riedikon, wobei auch andere Szenarien trainiert wurden.

## LG STADTPOLIZEI

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 05, L 06, L 10	Vermittlung und Gewährleistung der objektiven und subjektiven Sicherheit
Z 02	L 01, L 03	Verhinderung und Aufklärung von Delikten
Z 03	L 01, L 02	Polizeiliche Jugenddienstarbeit
Z 04	L 09	aktive Kommunikation und Vernetzung mit der Bevölkerung über die sozialen Medien
Z 05	L 05, L 06	Gewährleistung der Verkehrssicherheit sowie des effizienten Verkehrsflusses auf dem Stadtgebiet
Z 06	L 04, L 08	Kundenorientierter Vollzug der verwaltungsrechtlichen Aufgaben
Z 07	L 07	Seerettung erfüllt ihre gesetzlichen Aufgaben als Miliz-Organisation

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Präventive Präsenz durch uniformierte Patrouillentätigkeit (Fahrzeug-, Velo- und Fusspatrouillen)
L 02	Bekämpfung der Jugenddelinquenz durch 5-Säulenkonzept (Prävention, Früherkennung, Vernetzung, Repression und Kontrolle)
L 03	Standardisiertes und zeitgerechtes Bearbeiten der festgestellten Sachverhalte (Rapport Controlling)
L 04	Rechtsgleiche, transparente Erteilung und Kontrolle von Bewilligungen
L 05	Kontrolle des fliessenden und ruhenden Verkehrs
L 06	Verkehrsmanagement und Beurteilung von (kommunalen) Bauprojekten zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit
L 07	Dauernde Einsatzbereitschaft der Seerettung und Sicherstellung des Bereitschaftsdienstes
L 08	Organisation des Wochenmarktes am Freitag auf dem Stadthausplatz und zusätzlich während April bis Oktober an mindestens einem Samstag pro Monat im Stadtzentrum
L 09	Verfassen von Berichten, Beiträgen und Medienmitteilungen auf den sozialen Medien und der städtischen Homepage
L 10	Kontaktpflege zu ausländischen Kulturvereinen

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01-Z 04	Präsenz AdP (ohne Rückwärtige Dienste) im Ausendienst	% der Gesamtarbeitsstunden	63.54	62.42	66.66	62.45	-4.21
I 02	Z 01-Z 04	Präsenz Jugenddienst	h	2'722	2'727	2'700	2'363.85	-336.15
I 03	Z 02	Prozentsatz aller Rapporte (POLIS), die innerhalb 20 Tagen erledigt sind	%	81.28	82.1	80	79.6	-0.4
I 04	Z 06	Allgemeine Kontrolltätigkeit (bewilligte Veranstaltungen und Märkte) durch die Verwaltungspolizei unter Einbezug der Frontpolizei auf Stadtgebiet	%	73	69.91	>70	70.19	0.19
I 0605	Z 06	Kontrolle der Gastronomie- und Verkaufsbetriebe auf Stadtgebiet durch die Verwaltungspolizei	%	78	61.73	>60	60	0
I 06	Z 02, Z 05	Organisierte (Gross-) Kontrollen (Kontrolltage) auf Stadtgebiet	#	10	10	10	12	2
I 07	Z 03	Spezialpatrouillen Jugenddienst	#	11	13	14	15	1

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 08	Z 01, Z 02, Z 05	Geschwindigkeitskontrollen (ohne semistationäre Messanlagen)	h	420:45	395:75	440	459.75	19.75
I 09	Z 01, Z 06	Kontaktpflege zu ausländischen Kulturvereinen	%	50	50	50	50	0

## Kommentar

I 02: Das angestrebte Stundensoll von 2'700 Stunden im Jugenddienst konnte aufgrund des acht Monate andauernden Ausfalls eines Angehörigen der Polizei (tätig in einem 80%-Pensum) und damit verbunden einer weiteren einmonatigen Stellenvakanz nach Arbeitsvertragsaufhebung nicht erreicht werden. Die Unterschreitung des Stundensolls hätte jedoch weitaus grösser ausfallen können, wäre die Unterstützung von Frontfunktionären und Kommandovertretern nicht da gewesen.

I 06: Die leicht höhere Zahl ergab sich durch die ausserplanmässige Unterstützung der Kantonspolizei Zürich bei grundsätzlich von deren Seite her organisierten aber auf dem Gebiet der Stadt Uster durchgeführten Grosskontrollen.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Stadtpolizei</b>							
K 01	Ausrückeinsätze Stadtpolizei (ohne Regio)	#	1'800	1'743	2'000	1'738	-262
K 02	Ausrückeinsätze Regio (Uster & Greifensee)	#	170	195	200	240	40
K 03	Interventionszeit stadintern (ohne Regio), aber inkl. Gemeinde Greifensee	Min.	7:25	6:10	<8	6:54	-01:06
K 04	Markttage	#	78	77	75	74	-1
K 05	Gastronomie- und Verkaufsbetriebe	#	186	196	185	186	1
K 06	Verarbeitete Gesuche	#	1'213	2'099	2'000	2'158	158
K 07	Kundenkontakte Schalter-/ Empfangsdienst	#	-	-	1'820	1'890	70
K 08	Übertretungen in signalisierten T30-Zonen	%	2.79	2.6	<3	1.98	-1.02
<b>Seerettung</b>							
K 09	Mannschaftsbestand	#	23	22	22	21	-1
K 10	Rettungseinsätze	#	33	30	25	30	5
K 11	Bereitschaftsdienste pro Jahr Besetzung Bootshaus	#	62	61	>55	58	3
K 12	Ausrückzeit ab Bootshaus bei Personenrettungen (Abfahrt vom ersten Einsatzschiff)	Min.	13	15:75	<20	11:50	-8:50

## Kommentar

K 01/K 02: Die jeweilige Fallzahl steht stets in direktem Zusammenhang mit dem Vorliegen eines konkreten Ereignisses und kann daher von der Stadtpolizei nicht gesteuert werden. Insgesamt (K 01 und K 02) haben die von der Stadtpolizei Uster bewältigten Ausrückeinsätze gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen (+2.1%).

K 03: Dieser Indikator ist abhängig vom Standort der Patrouille, dem Ereignis sowie einer zeitverzugslosen Meldung durch die Einsatzzentrale der Kantonspolizei Zürich und somit für die Stadtpolizei Uster nicht direkt steuerbar. Eine möglichst kurze Interventionszeit wird aber stets angestrebt und wurde auch erreicht.

K 06: Die Anzahl der während eines Jahres zu verarbeitenden Gesuche kann durch die Stadtpolizei nur sehr bedingt gesteuert werden und lässt sich lediglich anhand von Erfahrungswerten abschätzen. Dass die Gesamtzahl noch ein wenig über derjenigen des Vorjahres liegt, ist insbesondere auf einen erneuten Anstieg bei den Marktbewilligungen um rund 5% zurückzuführen. Daneben nahmen auch die Bewilligungen für Veranstaltungen um ca. 15% zu; zurückzuführen darauf, dass es im gesamten Jahr 2023 (anders als noch im Jahr 2022) keinerlei pandemiebedingte Einschränkungen mehr gab.

K 08: Dieses aus sicherheitsorientierter Sicht sehr erfreuliche Resultat zeigt grundsätzlich, dass sich die Teilnehmer im motorisierten Individualverkehr konsequenter an die Geschwindigkeitslimiten halten, als aufgrund der Erfahrungswerte prognostiziert wurde. Hierfür dürften mehrere Faktoren ursächlich sein. So konnte beispielsweise die Signalisation an der Tumberstrasse optimiert und dadurch eine Senkung der Übertretungsquote erreicht werden. Zudem wurde die semistationäre Messanlage wiederholt am Unfallschwerpunkt bei der Krone Nossikon (Kreuzung Burgstrasse / Blindenholzstrasse) zur Kontrolle der Einhaltung des dort temporär bis Juni 2025 verfügbaren Regimes von Tempo 30 aufgestellt; mit zufriedenstellenden Resultaten im Sinne einer tiefen Übertretungsquote. Dadurch stand die semistationäre Anlage weniger oft an der Bankstrasse, wo erfahrungsgemäss besonders häufig die Geschwindigkeitslimite nicht eingehalten wird. An der Bankstrasse wurde wiederum ein neuer Standort für die Messanlage gewählt und diese besonders prominent platziert, was augenscheinlich die gewünschte präventive Wirkung zeitigte.

K 10: Nicht direkt steuerbar. Die Einsätze ergeben sich aufgrund der jeweiligen Lage.

K 11: Nur bedingt steuerbar. Datumsbedingt fielen wiederum einige Feiertage nicht auf das Wochenende. Es konnten sämtliche geplanten Bereitschaftsdienste planungsgemäss durchgeführt werden.

K 12: Die seit zwei Jahren umgesetzten Parameter hinsichtlich Personalrekrutierung (Wohnort und insbesondere Arbeitsort in Uster oder unmittelbarer Nähe, verbunden mit der Möglichkeit, auch im entsprechenden Berufszweig auch im Homeoffice arbeiten zu können) wirkte sich positiv auf eine schnelle Ausrückungsmöglichkeit der Milizangehörigen der Seerettung Uster aus.

## GF PUBLIKUMSDIENSTE

## EINLEITUNG

- **GF Publikumsdienste**

Die Sanierung des Friedhof-Dienstgebäudes konnte nicht wie erhofft bereits 2023 beginnen. Die Umbauarbeiten können erst im Frühjahr 2024 gestartet werden.

Auch die Einführung des neuen elektronischen Personenstandsregisters «Infostar NG» erfolgte nicht wie geplant im Herbst 2023, sondern musste von Seiten des Bundes nochmals um ein weiteres Jahr verschoben werden.

- **LG Zivilstandsamt**

Am 1. September 2023 erfolgte ein Wechsel in der Leitung des Zivilstandsamtes. Des Weiteren wird es in Zukunft auch möglich sein, in der der Villa Grunholzer Trauungen durchzuführen.

- **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Dienstgebäude Friedhof, Sanierung und Umnutzung Wohnung	1	2020	2025	2025
Friedhof: Garage Werkstattraum	1	2024	2025	2025
Bestattungswesen – Neuorganisation	5	2023	2026	2024

Kommentar

Aufgrund der personellen Mutation im Bestattungswesen wird die Neuorganisation zeitlich vorgezogen.

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Publikumsdienste	1'000 Fr.	108	140	139	130	-9
LG Einwohnerdienste	1'000 Fr.	232	224	295	368	73
LG Zivilstandsamt	1'000 Fr.	838	978	1'018	917	-101
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'177</b>	<b>1'342</b>	<b>1'452</b>	<b>1'414</b>	<b>-37</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	22	22	40	44	4
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'199</b>	<b>1'363</b>	<b>1'492</b>	<b>1'459</b>	<b>-33</b>

Kommentar

Der Minderaufwand im Zivilstandsamt ist grossmehrheitlich auf nicht besetzte Sollstellen zurückzuführen (ausgetrockneter Arbeitsmarkt im Zivilstandswesen sowie seitens der Stadt Uster in den durchgeführten Bewerbungsverfahren nicht erfüllbare Lohnvorstellungen im Bereich der Friedhofsgärtnerinnen und -gärtner; vgl. nachfolgend «GF – Personal»).

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Publikumsdienste	Stellen	0.2	0.2	0.2	0.2	0
LG Einwohnerdienste	Stellen	7.55	7.50	7.55	7.45	-0.1
LG Zivilstandsamt	Stellen	11.5	11.1	11.6	10.1	-1.5
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>19.25</b>	<b>18.8</b>	<b>19.35</b>	<b>17.75</b>	<b>-1.6</b>

Kommentar

Der Arbeitsmarkt im Kanton ist im Bereich des Zivilstandswesens ausgetrocknet, weshalb ein Personalunterbestand entstand.

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>6</b>	<b>84</b>	<b>850</b>	<b>395</b>	<b>-455</b>

Kommentar

Die Umsetzung des Sanierungsprojekts für das Dienstgebäude im Friedhof hat sich verzögert. Die Bauarbeiten werden erst im Jahre 2024 beginnen.

**LG EINWOHNERDIENSTE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 03-L 06	Die Kundenbedürfnisse (intern und extern) sind dienstleistungs- und qualitätsorientiert erfüllt.
Z 02	L 01, L 02	Die Registerführung erfolgt gemäss den gesetzlichen Vorgaben, fehlerfrei und effizient.
Z 03	L 05, L 06	«info uster» ist die erste Anlaufstelle für Kundinnen/Kunden und Besucherinnen/Besucher des Stadthauses und erledigt unter Berücksichtigung der Zuständigkeitsregelungen möglichst viele Kundenanliegen bereits beim ersten Kontakt.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Führen des Einwohnerregisters (Verarbeiten von Zu-, Um- und Wegzügen, Mutationen) (P)
L 02	Führen des Hunderegisters (Verarbeiten von Zu-, Um- und Wegzügen, Mutationen) (P)
L 03	Führen des Fundbüros (Entgegennahme, Lagerung, Vermittlung und Verwertung von Fundgegenständen) (P)
L 04	Erbringen von Dienstleistungen an interne und externe Kunden («info uster», Schalter, Telefon, Online-Schalter, Briefpost)
L 05	Empfang und Bedienung von Kunden und Besuchern bei «info uster»
L 06	Bedienung der Haupttelefonnummer der Stadtverwaltung

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Kundenzufriedenheit: periodische Erhebungen zur Kundenzufriedenheit mittels Fragebogen, Anzahl negative Gesamtbeurteilungen	%	<1	<1	<1	<1	0

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Einwohner/innen mit Hauptwohnsitz	#	35'500	36'100	35'800	36'400	600
K 02	Einwohner/innen mit Nebenwohnsitz	#	700	680	700	695	-5
K 03	Zugang	#	2'630	2'830	2'600	2'715	115
K 04	Abgang	#	2'400	2'350	2'400	2'490	90
K 05	Anzahl in Uster verabgabte Hunde	#	1'320	1'330	1'280	1'400	120
K 06	Anzahl vermittelte Fundgegenstände	#	84	88	90	89	-1
K 07	Anzahl Kundenkontakte bei «info uster» pro Tag	#	41	40	35	36	1
K 08	Anzahl der über die Stadtverwaltungshauptnummer eingehenden Telefonanrufe pro Tag	#	49	45	40	29	-11

**Kommentar**

K 01/K 03: Ausserordentlicher Bevölkerungsanstieg v.a. durch die Zuweisung von Schutzbedürftigen.

K 05: Die Beendigung der Corona Pandemie hatte wider Erwarten keinen negativen Ausfluss auf die Anzahl der verabgabten Hunde.

K 08: Das Einrichten einer Anrufvorsortierung hat zu einer deutlichen Abnahme der bei «info uster» eingehenden Anrufe geführt.

**LG ZIVILSTANDSAMT****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
<b>Zivilstandsamt</b>		
Z 01	L 01, L 02	Die Registerführung erfolgt gemäss der gesetzlichen Grundlagen, fehlerfrei und effizient.
Z 02	L 01, L 02	Beratung und Beurkundung im Namens- und Bürgerrecht erfolgen kompetent und effizient.
<b>Bestattungsamt</b>		
Z 03	L 03, L 04	Die Beratung und Organisation von Bestattung und Abdankung durch das Bestattungsamt erfolgen kompetent und einfühlsam.
<b>Friedhof</b>		
Z 04	L 05, L 06	Der Friedhof achtet auf einen hohen Kostendeckungsgrad.
Z 05	L 05	Der Friedhof bietet verschiedene Bestattungsformen an.
Z 06	L 07	Kontrolle gemäss den kantonalen Vorgaben von Feuerbrand, Gitterrost und Ambrosia im ganzen Stadtgebiet.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
<b>Zivilstandsamt</b>	
L 01	Führen des elektronischen Personenstandsregisters Infostar (Beurkundung von Geburt, Vaterschafts-Anerkennung, Eheschliessung, Tod, Gerichts- und Verwaltungsentscheiden, Ausländereignissen und Beurkundung ausländischer Personen). (P)
L 02	Beratung von Brautpaaren und unverheirateten Eltern, Durchführung der Vorbereitungen und Durchführung von Ziviltrauungen. (P)
<b>Bestattungsamt</b>	
L 03	Beratung und Unterstützung der Hinterbliebenen bezüglich Organisation und Ablauf von Bestattung und Abdankung. (P)
L 04	Einsargen, Überführen, Aufbahren, Sigristen- und Ordnungsdienst bei Abdankung und Bestattung.
<b>Friedhof</b>	
L 05	Grabfelder bereitstellen, Urnennischen erstellen, Bestattungen. (P)
L 06	Grabpflege und Pflege der Anlage
L 07	Kontrolle von Feuerbrand, Gitterrost und Ambrosia im ganzen Stadtgebiet. (P)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Zivilstandsamt</b>								
I 01	Z 01-Z 02	Keine Beanstandungen bei Inspektion	[-]	erfüllt	-	erfüllt	erfüllt	-
I 02	Z 01-Z 02	Geschäftsfälle innert drei Monaten nicht beurkundet	%	1.0	1.0	1.2	1.0	-0.2
<b>Friedhof</b>								
I 03	Z 05	Kostendeckungsgrad Friedhof	%	79.4	60.4	50	67.9	17.9

**Kommentar**

I 03: Abweichung aufgrund der Tatsache, dass eine 100%-Stelle grossmehrheitlich krankheitsbedingt nicht besetzt war. Zudem konnten mehr Familiengräber als erwartet vermietet werden.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Zivilstandsamt</b>							
K 01	Geburten	#	898	797	800	755	-45
K 02	Trauungen	#	129	123	120	116	-4
K 03	Todesfälle	#	548	461	450	474	24
<b>Bestattungsamt</b>							
K 04	Anzahl Einsargungen	#	287	269	280	271	-9

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 05	Anzahl Abdankungen Friedhofkapelle	#	104	102	105	113	8
K 06	Anzahl Transporte	#	420	391	385	339	-46
<b>Friedhof</b>							
K 07	Anzahl Bestattungen	#	214	178	195	232	37
K 08	Anteil Feuerbestattungen	%	84	82	85	92	7
K 09	Bearbeitung Feuerbrand, Gitterrost, Ambrosia	Std.	12	8	25	21	-4

## Kommentar

K 01: Der schweizweite Rückgang der Geburtenzahlen war auch in Uster feststellbar.

K 03/K 07: Während die Zahl der Todesfälle in etwa im Bereich des Vorjahres liegt, war die Anzahl der erfolgten Bestattungen deutlich höher als prognostiziert.

K 08: Der weitere Rückgang der Erdbestattungen wird mittel- und langfristig auch deutliche Mindereinnahmen zur Folge haben.

## GF RECHT UND VOLLSTRECKUNG

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Recht und Vollstreckung

Das Geschäftsjahr 2023 verlief ohne nennenswerte Vorkommnisse.

#### ▪ LG Stadtrichter

Der prognostizierte Rückgang der Fallzahlen im Stadtrichteramt ist erfolgt, auch wenn der Rückgang nicht in dem erwarteten Ausmass eingetreten ist. Insgesamt beliefen sich die monatlichen Eingangszahlen in der Hälfte des Jahres auf einem neuen Rekordtief innerhalb der letzten 5 Jahre (exklusive das Corona-Jahr 2020 mit der besonderen Lage gemäss Epidemien-Gesetz).

#### ▪ LG Friedensrichter

Die Friedensrichter und Friedensrichterinnen sind die Rechtspflegebehörde in Zivilsachen (Judikative) auf Gemeindeebene. Die Friedensrichterbehörde Uster ist eine von der Gemeinde-/Stadtverwaltung unabhängige Behörde (Schlichtungsbehörde, § 52 GOG i.V.m. Art. 3 ZPO), die unter der alleinigen Leitung und Verantwortung der vom Volk gewählten Amtsperson steht (Friedensrichter Zahner). Die Aufsichtsorgane sind in erster Instanz das Bezirksgericht Uster und in zweiter Instanz das Obergericht des Kantons Zürich. Die Stadt Uster ist für die Friedensrichterbehörde Uster für die Belange gemäss § 56 GOG (Lohn der Amtsperson) zuständig.

#### ▪ LG Stadttammann- und Betreibungsamt

Die Fallzahlen bei den betreibungsamtlichen Geschäften nahmen im Berichtsjahr 2023 zu, nachdem sie im Vorjahr rückläufig waren. Die Zunahme von 11% liegt etwas über dem kantonalen Durchschnitt von 9,81%.

Das Stadttammann- und Betreibungsamt Uster hat im August 2023 mit der dreijährigen Ausbildung eines KV-Lernenden in der Branche «Dienstleistung und Administration» begonnen. Mit diesem Schritt wird in die Zukunft investiert und dem Fachkräftemangel etwas entgegengewirkt. Mit der Ausbildung von Lernenden werden qualifizierte Fachkräfte für einen Monopolberuf gewonnen. Überdies bringt es frischen Wind ins Amt.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

### BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

#### GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Recht und Vollstreckung	1'000 Fr.	64	42	45	36	-9
LG Stadtrichter	1'000 Fr.	-54	-63	-18	21	39
LG Friedensrichter	1'000 Fr.	152	131	134	115	-19
LG Stadttammann- und Betreibungsamt	1'000 Fr.	-361	-255	-226	-279	-53
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-199</b>	<b>-144</b>	<b>-64</b>	<b>-106</b>	<b>-42</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-199</b>	<b>-144</b>	<b>-64</b>	<b>-106</b>	<b>-42</b>

#### GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Recht und Vollstreckung	Stellen	0	0	0	0	0
LG Stadtrichter	Stellen	0.4	0.55	0.8	0.6	-0.2
LG Friedensrichter	Stellen	0.8	0.8	0.8	0.8	0
LG Stadttammann- und Betreibungsamt	Stellen	11.0	11.0	11.0	10.8	-0.2
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>12.2</b>	<b>12.35</b>	<b>12.6</b>	<b>12.2</b>	<b>-0.4</b>

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## LG STADTRICHTER

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Durchführung des ordentlichen Übertretungsstrafverfahrens
Z 02	L 03	Vollstreckung der rechtskräftigen Strafbefehle

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Strafrechtliche Beurteilung und Untersuchung (Beweisabnahme) der angezeigten Sachverhalte
L 02	Erladigung der Verfahren durch Strafbefehl, Einstellungsverfügung oder Nichtanhandnahmeverfügung
L 03	Vollstreckung der Strafbefehle (Schuldbetreibung oder Umwandlung der Busse in Ersatzfreiheitsstrafe)

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Berechtigte Einsprachen	%	0.4	0.5	<1	0.5	-0.5
I 02	Z 01	Anzahl der Fälle innert 30 Tagen erledigt	%	92	92	>85	93	8

## Kommentar

I 01: Ergebnis entspricht demjenigen des Vorjahres

I 02: Ergebnis ist minim besser ausgefallen als im Vorjahr

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Angezeigte Delikte	#	1'270	1'314	900	1'037	137
K 02	Strafbefehle	#	1'212	1'233	820	943	123
K 03	Einsprachen auf Strafbefehle	#	25	24	20	13	-7
K 04	-davon berechtigt/pendent	#	5	7	8	5	-3
K 05	Umwandlung Ersatzfreiheitsstrafe	#	92	51	75	78	3

## Kommentar

K 01: Der Rückgang der Fallzahlen gegenüber 2022 ist eingetreten, wenn auch nicht im erwarteten Umfang.

K 02: Entsprechend den höheren Eingangszahlen (K 01), liegt auch die Anzahl der ausgefertigten Strafbefehle höher.

K 03: Die Anzahl der Einsprachen kann nicht gesteuert werden und ist v.a. von der Qualität der Privat-Anzeigen bei der Missachtung der richterlichen Verbote abhängig.

K 04: Die Anzahl entspricht dem Wert aus dem Jahre 2021.

K 05: Der Anstieg der Umwandlung nicht bezahlter Bussen in Ersatzfreiheitsstrafen gegenüber 2022 widerspiegelt auch etwas die wirtschaftliche Situation der Verfahrens-Betroffenen.

## LG FRIEDENSRICHTER

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mit unentgeltlichen Beratungsgesprächen eine Triage durchführen, Rechtsgrundlagen erläutern und das weitere Vorgehen aufzeigen.
Z 02	L 01	In Beratungsgesprächen alternative Lösungswege suchen und damit Zivilklagen verhindern.
Z 03	L 02	Zwischen den streitenden Parteien vermitteln und nach Möglichkeit einen Vergleich anstreben.
Z 04	L 03	Liquide Verfahren mittels Entscheiden erledigen

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beratungen (P)
L 02	Schlichtungsverfahren (P)
L 03	Entscheidverfahren (P)

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 03, Z 04	%-Anteil Erledigung durch den Friedensrichter	%	79	90	65	90	25

## Kommentar

Lag die direkte Erledigungsquote (Anteil der abgeschlossenen Fälle ohne Ausstellung einer Klagebewilligung [I 01]) der Friedensrichterämter im Kanton Zürich im Jahr 2022 bei 63%, konnte der Friedensrichter im Jahr 2023 – wie bereits im Vorjahr – eine direkte Erledigungsquote von 90% erreichen. Im Vergleich zum kantonalen Durchschnitt von 2022 entspricht dies einer um 43% höheren direkten Erledigungsquote.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Schlichtungsgesuch nach Art. 202 ZPO</b>							
K 01	Anzahl eingegangene Schlichtungsgesuche (Total)	#	117	118	140	140	0
K 02	Verfügung Nichteintreten	#	18	7	10	2	-8
K 03	Verfügung Rückzug	#	12	41	16	56	40
K 04	Verfügung Anerkennung	#	3	0	3	0	-3
K 05	Verfügung Vergleich	#	45	41	46	45	-1
K 06	Urteilstvorschlag (angenommen)	#	1	5	8	2	-6
K 07	Entscheid/Urteil	#	7	3	8	1	-7
K 08	Klagebewilligung	#	24	10	49	10	-39
K 09	Anzahl abgeschlossene Schlichtungsverhandlungen	#	112	108	140	118	-22
<b>Audienzen</b>							
K 10	Auskünfte und Beratungen (Audienzen)	#	105	121	100	133	33

## LG STADTAMMANN- UND BETREIBUNGSAMT

## LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

## Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Die Forderungen von Gläubigern gegenüber den Schuldnern gemäss den gesetzlichen Vorgaben einfordern.
Z 02	L 01	Die Rechte von Schuldner und Gläubiger werden in gleichem Masse gewahrt und die Vollzugsmassnahmen sollen unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben lösungsorientiert sein.
Z 03	L 02, L 03	Die angeforderten Registerauskünfte rasch bearbeiten.
Z 04	L 01	Die Kundinnen und Kunden dienstleistungsorientiert bedienen.
Z 05	L 04–L 06	Die gemäss Gesetz und den Gerichten übertragenen zivilrechtlichen sowie strafprozessrechtlichen Aufgaben ausführen.

## Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
<b>Betreibungsamt (Pflichtleistungen)</b>	
L 01	Durchführen von Zwangsvollstreckungsmassnahmen
L 02	Registerauszüge
L 03	Führen der Register
L 04	Rechtshilfe
<b>Stadtammannamt (Pflichtleistungen)</b>	
L 05	Strafprozessrechtliche Aufgaben
L 06	Zivilrechtliche Aufgaben

## Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01–Z 05	Inspektionsbericht, Anzahl festgestellter Beanstandungen	#	0	0	<2	0	0

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Betreibungsamt</b>							
K 01	Anzahl Betreibungen	#	11'352	10'734	12'000	11'918	-82
K 02	–davon Steuerbetreibungen	#	2'664	2'235	2'600	2'374	-226
K 03	Konkursandrohungen	#	252	238	350	231	-119
K 04	Pfändungen	#	5'143	4'610	5'200	4'527	-673
K 05	Verwertungen	#	3'377	3'585	3'200	3'481	281
K 06	Verlustscheine	#	2'958	2'325	3'200	2'973	-227
K 07	Retentionen	#	2	2	1	0	-1
K 08	Arreste	#	1	1	3	3	0
<b>Stadtammannamt</b>							
K 09	Amtliche Befunde	#	50	40	40	9	-31
K 10	Gerichtliche Aufträge	#	193	270	220	227	7
K 11	Ausweisungen und sonstige Vollstreckungen	#	23	26	25	27	2
K 12	Beglaubigungen	#	322	257	250	329	79
<b>Diverse</b>							
K 13	Anzahl Fälle pro Mitarbeitenden	#	1'032	976	1'090	1'083	-7

## Kommentar

K 03: Am 25. Oktober 2023 entschied der Bundesrat, dass die neuen Gesetzes- und Verordnungsbestimmungen der Änderung des Artikel 43 SchKG (Streichung der bisherigen Ziffern 1 und 1bis) erst auf den 1. Januar 2025 in Kraft gesetzt werden. Das Parlament hat diese Vorlage am 18. März 2022 verabschiedet, weshalb schon eher mit der Inkraftsetzung gerechnet worden war und die Zahl der Konkursandrohungen daher einiges tiefer als prognostiziert ausgefallen ist.

K 04: Obschon mehr Betreibungen im Berichtsjahr eingeleitet wurden, wurden weniger Verfahren durch Fortsetzung und folglich durch Pfändung weitergeführt. Dies kann auf Faktoren wie Gewährung von Zahlungsfristen, Zunahme von Ratenzahlungsvereinbarungen etc. zurückzuführen sein, welche durch das Betreibungsamt nicht beeinflussbar sind.

K 05/K 06: Trotz weniger Pfändungen führten mehr Fälle als prognostiziert zur Verwertung und konnten durch völlige Deckung abgerechnet werden, sodass weniger Verlustscheine ausgestellt werden mussten.

K 07: Begehren um Aufnahme einer Retention wurden keine gestellt.

K 09: Markant abgenommen haben die amtlichen Befundaufnahmen. Ob dies auf eine verringerte Bautätigkeit im 2023 zurückzuführen ist oder andere Gründe vorhanden sind, wird sich im kommenden Berichtsjahr zeigen.

K 12: Bei den Beglaubigungen wurden wiederum mehr registriert als prognostiziert, trotz des ortsansässigen Notariats Uster.

## GF SOZIALE SICHERHEIT

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Soziale Sicherheit

Per 1. Januar 2023 wurden die AHV- und IV-Renten der Lohn- und Preisentwicklung angepasst und um 2,5% erhöht. In der Folge wurden auch die für die Berechnung der Ergänzungsleistungen zur AHV/IV massgebenden Grenzbeträge erhöht.

Bereits per 1. Oktober 2022 trat die neue, als Folge der per 1. Januar 2021 in Kraft getretenen Änderungen des Bundesgesetzes über die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV überarbeitete Verordnung über die Gemeindegzuschüsse der Stadt Uster in Kraft. Neu werden anstelle der bisher pauschal ausgerichteten ordentlichen Gemeindegzuschüsse bedarfsabhängige Mietzinszuschüsse ausgerichtet. Dies hatte zur Folge, dass sich die Anzahl berechtigter Personen bzw. Ehepaare und demzufolge auch die Ausgaben der Stadt Uster für die Gemeindegzuschüsse merklich reduzierten.

Nachdem sowohl die Stimmbevölkerung der Gemeinde Maur als auch der Stadtrat von Uster einer Auslagerung der Durchführung der Zusatzleistungen zur AHV/IV an die Stadt Uster zugestimmt haben, wurden die Aufgaben der Gemeinde Maur im Bereich der Zusatzleistungen zur AHV/IV per 1. Juli 2023 übernommen. Die Ausgaben für die Zusatzleistungen werden von der Gemeinde Maur finanziert, welche wiederum ihren Anteil beim Kanton direkt einfordert. Die administrativen Vollzugskosten werden der Stadt Uster von der Gemeinde Maur in Form einer kostendeckenden Fallpauschale rückvergütet.

Gemessen an der wachsenden Bevölkerungszahl sowie des erwarteten Bedarfs aufgrund der bereits eingetroffenen Anmeldungen werden die familienergänzenden Betreuungsplätze in der Stadt Uster knapp (100% Auslastung). Es sind daher weitere Plätze geplant und entsprechende Abklärungen im Gange.

#### ▪ LG Sozialversicherungen

Die Anzahl Neugesuche um Zusatzleistungen zur AHV/IV ist mit 182 im 2023 im Vergleich mit 183 im Vorjahr praktisch konstant geblieben. Die Zusprechungsquote sank bei den Gesuchen um Zusatzleistungen für Be-tagte von 69,5% im 2022 auf 61,7% im 2023.

Der Anstieg der Anzahl Beziehenden von Zusatzleistungen zur AHV fiel mit 585 im 2023 im Vergleich zu 569 im 2022 etwas tiefer aus als erwartet. Die Anzahl der betagten Beziehenden von Zusatzleistungen in Wohnungen stieg von 426 im 2022 leicht an auf 431 im Berichtsjahr, diejenige der Heimbewohnenden stieg hingegen unerwartet stark an von 143 im 2022 auf 154 im 2023. Trotz der Teuerung sind die durchschnittlichen Fallkosten leicht gesunken, bei den Heimbewohnenden von 55 017 Franken im 2022 auf 54 695 Franken im 2023. Bei den Beziehenden von Zusatzleistungen zur Altersrente in einer Wohnung sanken die durchschnittlichen Bruttokosten pro laufendem Fall von 11 991 Franken im 2022 auf 11 712 Franken im 2023. Dieser Rückgang dürfte insbesondere auf die neue Verordnung über die Gemeindegzuschüsse der Stadt Uster zurückzuführen sein. Infolge des Anstiegs der Anzahl Beziehenden von Zusatzleistungen zur Altersrente, insbesondere derjenigen in einem Alters- oder Pflegeheim, fielen die Bruttokosten für die Ergänzungsleistungen und die kantonalen Beihilfen um rund 142 000 Franken höher aus als erwartet.

Bei den Beziehenden von Zusatzleistungen zur IV fielen die Bruttokosten im 2023 um rund 580 000 Franken höher aus als im Vorjahr, erwartet wurde nur ein moderater Anstieg von rund 70 000 Franken. Grund dafür dürfte sein, dass die Anzahl der Beziehenden im Frühjahr entgegen der Erwartungen zuerst auf insgesamt 467 angestiegen ist, bevor sie im Verlauf des Jahres wieder langsam auf 453 gesunken ist. Die Anzahl von Beziehenden von Zusatzleistungen zur IV im Heim blieb trotz eines Anstiegs im Frühjahr mit 115 im 2023 im Vergleich zu 116 im 2022 praktisch konstant, diejenige der Beziehenden in einer Wohnung ging von 345 im 2022 auf 338 im 2023 zurück, obwohl auch diese Anzahl im Frühjahr 2023 zuerst angestiegen ist. Die Zusprechungsquote sank von 82,6% im Jahr 2022 auf 68,2% im 2023. Weiterer Grund für den Kostenanstieg bei den Ergänzungsleistungen und den kantonalen Beihilfen für Personen mit einer IV-Rente ist der Anstieg der durchschnittlichen Bruttokosten pro laufendem Fall. Bei den Beziehenden von Zusatzleistungen zur IV in der Wohnung stiegen diese von 15 095 Franken im 2022 auf 16 455 Franken im 2023, diejenige der Beziehenden von Zusatzleistungen zur IV im Heim stiegen von 44 381 Franken im 2022 auf 46 977 Franken im Heim.

Die Bruttoausgaben für die Gemeindegzuschüsse sanken im Vergleich zum Vorjahr um rund 220 000 Franken und fielen um rund 50 000 Franken tiefer aus als erwartet. Dies dürfte unter anderem darauf zurückzuführen sein, dass die Anzahl der Beziehenden von Zusatzleistungen zur Altersrente in der Wohnung entgegen den Erwartungen nur leicht angestiegen ist.

Wie schon im 2022 bezog in der Stadt Uster im 2023 nur eine Person Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose. Insgesamt sind im 2023 vier Gesuche um Überbrückungsleistungen eingegangen, wovon drei abgelehnt werden mussten, da die Anspruchsvoraussetzungen nicht erfüllt waren. Die Kosten für die Überbrückungsleistungen werden vollumfänglich vom Bund rückvergütet.

#### ▪ LG Familienergänzende Betreuung

Der Bedarf an familienergänzender Betreuung ist im Jahr 2023 in der Stadt Uster hoch geblieben. Die FEB-Institutionen sind derzeit gut ausgelastet. Einzelne Eltern müssen mehrere Monate auf einen freien Kitaplatz warten.

Abklärungen zur Erweiterung des Angebots an Krippenplätzen bei bestehenden FEB-Institutionen laufen. Aktuell sind auf den Sommer 2024 fünfzehn neue Kinderbetreuungsplätze geplant. Zusätzlich klären zwei weitere FEB-Institutionen sowie ein neuer Anbieter an verschiedenen Standorten in der Stadt Uster ab, ob sie neue Plätze schaffen können. Die Umsetzung dieser Projekte würde bis zum Jahr 2025 zu einer wesentlichen Entlastung führen.

Der von den Eltern selbst getragene Anteil an den Gesamtkosten ist markant gestiegen, daher reichte der an der Gemeindeabstimmung vom 18. Mai 2023 jährlich wiederkehrender Kredit von 2 Millionen Franken für die Subventionierung der Elternbeiträge im Jahr 2023 erneut aus.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

### GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Soziale Sicherheit	1'000 Fr.	642	112	134	22	-112
LG Sozialversicherungen	1'000 Fr.	12'289	8'026	8'046	8'091	46
LG Familienergänzende Betreuung	1'000 Fr.	1'800	1'965	1'986	1'838	-148
LG Kindes- und Erwachsenenschutz	1'000 Fr.	1'062	-	-	-	-
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>15'793</b>	<b>10'104</b>	<b>10'166</b>	<b>9'952</b>	<b>-214</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	17	-	-	-	-
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>15'810</b>	<b>10'104</b>	<b>10'166</b>	<b>9'952</b>	<b>-214</b>

#### Kommentar

GF Soziale Sicherheit: Markant tiefere Kosten, da die Löhne zur besseren Übersicht nun einheitlich im GF Soziale Dienste gebucht werden.

LG FEB: Die Beteiligung der Eltern an den Kinderbetreuungskosten ist 3% höher als budgetiert, dieser Anstieg hat tiefere Kosten zur Folge.

### GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Geschäftsfeld	Stellen	0.6	0.6	0.6	0.6	0
LG Sozialversicherungen	Stellen	7.1	7.3	8.1	8.8	0.7
LG Familienergänzende Betreuung	Stellen	0.7	0.7	0.7	0.7	0
LG Kindes- und Erwachsenenschutz	Stellen	14.2	-	-	-	-
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>22.6</b>	<b>8.6</b>	<b>9.4</b>	<b>10.1</b>	<b>0.7</b>

#### Kommentar

LG Sozialversicherung: Die Stelle für die Durchführung der Zusatzleistungen zur AHV/IV für die Gemeinde Maur wurde nicht ordentlich budgetiert, da die Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Uster und der Gemeinde Maur erst im Dezember 2022 unterzeichnet wurde. Die Abgeltung der Durchführung der Zusatzleistungen für die Gemeinde Maur erfolgt durch eine kostendeckende Fallpauschale, in welcher die Personalkosten enthalten sind.

### GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**LG SOZIALVERSICHERUNGEN****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 03	Die Zusatzleistungen zur AHV/IV werden gemäss den gesetzlichen Vorgaben ausbezahlt. Damit tragen diese Leistungen zur sozialen Sicherheit der Bevölkerung bei.
Z 02	L 01	Die Leistungen der AHV-Zweigstelle im Rahmen des gesetzlichen Auftrages optimal erbringen.
Z 03	L 02	Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Uster sind krankenversichert.
Z 04	L 03	AHV- und IV-Zusatzleistungen im Auftrag von anderen Gemeinden bei Bedarf gegen eine kostendeckende Entschädigung ausrichten.
Z 05	L 04	Unterstützung von regionalen und lokalen Dienstleistungserbringern bei der Lösung sozialer Problemstellungen.
Z 06	L 05	Ausrichtung der Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose gemäss den gesetzlichen Grundlagen.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	AHV-Zweigstelle (P)
L 02	KVG (Sicherstellung Versicherungsschutz, Prämienübernahmen, IPV – Individuelle Prämienverbilligungen) (P)
L 03	Zusatzleistungen zur AHV/IV (Ausrichtung von Ergänzungsleistungen, Ausrichtung von Beihilfen, Ausrichtung von Gemeindegzuschüssen) (Pflichtleistungen – ausser Gemeindegzuschüsse)
L 04	Beiträge an lokale und regionale Dienstleistungserbringer
L 05	Überbrückungsleistungen für ältere Arbeitslose (Ausrichtung der jährlichen Überbrückungsleistungen und Vergütung von Krankheitskosten – Pflichtleistungen)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Anzahl Bezügerinnen und Bezüger von AHV/IV Zusatzleistungen, die wirtschaftliche Hilfe (LG Sozialberatung) beziehen	#	2	2	2	2	0
I 02	Z 02, Z 05	Ø Bearbeitungsdauer je Neuanmeldung	Monate	3.9	4.2	3	2.9	-0.1
I 03	Z 06, L 05	Ø Bearbeitungsdauer je Neuanmeldung	Monate	-	1.1	2	2.3	0.3

**Kommentar**

I 03: Bei nur vier Anmeldungen für Überbrückungsleistungen ist die durchschnittliche Bearbeitungsdauer nicht aussagekräftig und Abweichungen vom geplanten Wert sehr wahrscheinlich.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Zusatzleistungen zur AHV/IV</b>							
K 01	Anzahl Neugesuche	#	175	183	200	182	-18
K 02	Anzahl Bezüger/innen:	#	1'028	1'047	1'070	1'057	-13
K 03	-davon Betagte	#	574	569	600	585	-15
K 04	-davon Hinterlassene	#	23	17	20	19	-1
K 05	-davon Invalide	#	431	461	450	453	3
K 06	Auszahlungen Ergänzungsleistung/Beihilfe -Total:	1'000 Fr.	22'393	22'915	23'205	24'625	1'420
K 07	-davon Betagte	1'000 Fr.	11'873	11'973	13'200	13'342	142
K 08	-davon Hinterlassene	1'000 Fr.	537	615	385	374	-9
K 09	-davon Invalide	1'000 Fr.	9'983	10'327	10'400	10'909	509
K 10	Auszahlungen Gemeindegzuschüsse - Total:	1'000 Fr.	608	497	191	142	-49
K 11	-davon Betagte	1'000 Fr.	432	356	175	124	-51

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 12	-davon Hinterlassene	1'000 Fr.	12	8	1	0.2	-0.8
K 13	-davon Invalide	1'000 Fr.	164	132	15	18	3
<b>AHV-Zweigstelle</b>							
K 14	Anzahl geführte Dossiers AHV-Mitgliederregister	#	3'740	3'752	3'800	3'753	-47
<b>KVG</b>							
K 15	IPV-Berechtigte	#	7'183	6'985	6'000	7'174	1'174
<b>Überbrückungsleistungen</b>							
K 16	Anzahl ÜL Beziehende	#	-	1	5	1	-4
K 17	durchschnittliche Bruttokosten/Fall	#	-	4'560	30'000	33'528	3'528

## Kommentar

K 09: Mehr Beziehende von Zusatzleistungen zur IV als erwartet und Erhöhung der durchschnittlichen Bruttokosten pro laufendem Fall.

K 15: Die Einkommensgrenzen für den IPV-Anspruch wurden im 2023 erhöht.

K 17: Es handelt sich um einen einzigen Bezüger für Überbrückungsleistungen im 2023. Je nach Einkommenssituation der beziehenden Person verändern sich die Bruttokosten. Die Budgetierung stimmte trotz der damit verbundenen Schwankungen recht gut.

## LG FAMILIENERGÄNZENDE BETREUUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	In Uster steht für die Mehrheit der Familien, die einen familienergänzenden Betreuungsplatz suchen, ein Angebot zur Verfügung.
Z 02	L 01	Beiträge an die Kindertagesstätten (Kinderkrippen, Kinderhorte, Tagesfamilienverein) auszahlen zur Deckung der Betriebskosten.
Z 03	L 01	Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Kosten der Kindertagesstätten.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Beiträge an Kinderkrippen, Kinderhorte, Tagesfamilienverein

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Verhältnis Anzahl verfügbare Plätze / nachgefragte Plätze						
		>18 Monate	%	101	94	100	77	-23
		<18 Monate	%	102	64	90	133	43
I 02	Z 03	Anteil der Eltern an Gesamtkosten	%	74	75	74	77	3
<b>Beiträge an Institutionen</b>								
I 03	Z 02	bestehende Institutionen	1'000 Fr.	1'711	1'854	1'920	1'718	-199
I 04	Z 02	Zusätzliche neue Plätze	#	40	1	12	0	-12

#### Kommentar

I 01: Der Wert zeigt, dass die Nachfrage höher ist als das Angebot an Plätzen. Wird auf die Unterteilung Kinder > < 18 Monat verzichtet beträgt der Wert 86% für das Jahr 2023.

I 02/I 03: Anteil Eltern an Gesamtkosten um 3% höher als budgetiert, dieser Anstieg führt zu tieferen Beiträgen an die Institutionen.

I 04: Die geplanten Plätze konnten nicht erweitert werden, da Mietvertrag nicht zustande kam.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Total Anzahl platzierte Kinder	#	557	619	650	624	-26
K 02	Platzierte Kinder aus anderen Wohngemeinden	#	40	61	40	42	2
K 03	Total Anzahl Plätze in Kinderhorten	#	52	52	52	52	0
K 04	Total Anzahl Plätze in Kinderkrippen						
	>18 Mte	#	182	185	195	177	-18
	<18 Mte	#	50	50	53	59	6
	Total Anzahl Plätze in Tagesfamilien	#	13	20	15	23	8
K 05	Auslastungsgrad Plätze in Kinderhorten	%	89	94	95	95	0
K 06	Auslastungsgrad Plätze in Kinderkrippen	%	95	102	100	100	0
K 07	Kinder auf Warteliste Krippe						
	>18 Mte	#	3	51	8	30	21
	<18 Mte	#	7	33	15	14	-1

#### Kommentar

K 04: Es wurden mehr Babys betreut, was eine Abnahme der Betreuung von Kindern über 18 Monaten zur Folge hatte. Der Tagesfamilienverein Zürcher Oberland konnte aufgrund neuer Betreuungspersonen mehr Plätze anbieten.

K 07: Die hohe Nachfrage nach Kitaplätzen zeigt sich weiterhin in der Warteliste.

## KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE KESB

## EINLEITUNG

- **Kindes- und Erwachsenenschutz**

Im Vergleich zu den effektiven Zahlen (IST-Zahl) ist im langjährigen Rückblick festzustellen, dass sich die Massnahmen im Kindes- und Erwachsenenschutz eingependelt haben. Im kantonalen Vergleich liegt die KESB Uster im Durchschnitt. Im Berichtsjahr haben die Kindesschutzmassnahmen um 22 zugenommen, während es im Erwachsenenschutz leicht weniger Massnahmen anzuordnen gab. Nicht abgebildet sind die diversen Aufhebungen von Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen und die Einstellungen von Verfahren. Erfreulicherweise nahmen Fürsorgerische Unterbringungen (FU) ab, die während der Pandemiejahre stark zugenommen hatten.

- **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
Kindes- und Erwachsenenschutz	1'000 Fr.	1'062	1'154	1'184	1'254	70
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'062</b>	<b>1'154</b>	<b>1'184</b>	<b>1'254</b>	<b>70</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	17	17	17	13	-4
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'079</b>	<b>1'171</b>	<b>1'201</b>	<b>1'267</b>	<b>66</b>

## Kommentar

Der Aufwandüberschuss ist dahingehend zu erklären, dass die Gebührenerträge über alles mehr als 100 000 Franken tiefer ausgefallen sind als erwarten. Immer mehr Klienten sind aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit nicht in der Lage, diese zu übernehmen. Auf der Aufwandseite schlägt ein Springereinsatz für eine Vakanz im Fachteam zu Buche, ebenso die aufwendigen Abklärungen/Vertretungen.

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
Kindes- und Erwachsenenschutz	Stellen	14.2	14.2	14.2	14.2	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>14.2</b>	<b>14.2</b>	<b>14.2</b>	<b>14.2</b>	<b>0</b>

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-37</b>	<b>-37</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## KINDES- UND ERWACHSENENSCHUTZBEHÖRDE KESB

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Massnahmen des Kindes- und Erwachsenenschutzes werden unter Beachtung der Prinzipien der Subsidiarität und der Verhältnismässigkeit angeordnet.
Z 02	L 01, L 02	Die errichteten Massnahmen werden durch die Betroffenen akzeptiert.
Z 03	-	Die Anschlussgemeinden der KESB Uster werden über die Tätigkeit der KESB Uster in geeigneter Form informiert.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kindesschutz
L 02	Erwachsenenschutz

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Anzahl erlassene KESB-Entscheide	#	1'662	1'477	1'600	1'574	-26
I 02	Z 02	Anzahl Rekurse	#	18	21	15	24	9
I 03	Z 02	Anzahl gutgeheissene Rekurse	#	2	2	4	2	-2
I 04	Z 01	Anzahl fürsorgerische Unterbringungen	#	32	24	30	17	-13

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Massnahmen Erwachsenenschutz	#	737	741	750	743	-7
K 02	Anzahl Massnahmen Kindesschutz	#	418	424	420	442	22
K 03	Anzahl Massnahmen Stadt Uster	#	586	601	600	601	1
K 04	Anzahl Massnahmen Anschlussgemeinden	#	569	564	570	584	14
K 05	Anzahl Vorsorgeaufträge (Validierung)	#	19	26	25	22	-3
K 06	Anzahl Verfahren Kindesschutz	#	1'169	1'087	1'200	1'133	-67
K 07	Anzahl Verfahren Erwachsenenschutz	#	1'527	1'422	1'550	1'378	-172
K 08	Anzahl Verfahrensvertretung Kind	#	3	7	5	7	2
K 09	Anzahl Fremdplatzierungen Kind Stadt Uster	#	25	23	25	23	-2
K 10	Anzahl Fremdplatzierungen Kind Anschlussgemeinden	#	18	14	20	14	-6

#### Kommentar

K 06: Die Anzahl Kindesschutzverfahren hat effektiv um 46 zugenommen (IST-Zahlen 22 und 23), jedoch weniger stark als erwartet.

K 07: Die gegenüber der budgetierten Zahl sehr viel tieferen Anzahl von Erwachsenenschutzverfahren ist dahingehend zu erklären, dass bei der Budgetierung noch zu stark auf die hohen Zahlen während der Pandemiejahre abgestützt wurde. Effektiv nahmen die Abklärungen aber nur um 44 Verfahren ab (IST-Zahlen 22 und 23). Die Abnahme ist dahingehend zu erklären, dass weniger Beistandswechsel vollzogen werden mussten als im Vorjahr.

## GF HEIME USTER

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Heime Uster

Die Geschäftsleitung der Heime Uster hat im Jahr 2023 einen Schwerpunkt auf die Verbesserung der internen Zusammenarbeit gelegt. Ein Ergebnis dieser Arbeit war die Einführung des neuen Organisationsleitbildes. Zur Verwirklichung der definierten Vision wurden im Jahr 2023 unterschiedliche Massnahmen umgesetzt.

Gleichzeitig wurde Mitte des Jahres die Gesamtleitung der Heime Uster neu besetzt, was zu organisatorischen und strukturellen Veränderungen führte. Die organisatorische Weiterentwicklung zielte darauf ab, die Effektivität und Effizienz der Einrichtung zu steigern und sicherzustellen, dass sie den sich wandelnden Anforderungen und Bedürfnissen gerecht bleibt.

Im Bereich der finanziellen Führung wurden die Prozesse und Werkzeuge gründlich überprüft. Es wurde festgestellt, dass vertiefte Schulungen der Führungskräfte im Bereich der finanziellen Steuerung erforderlich sind. Daher ist für 2024 ein Schulungsprojekt aufgesetzt.

Der Stadtrat hat die Angebots- und Immobilienstrategie im September 2023 verabschiedet und zu Umsetzung freigegeben. Es wurden wichtige Folgeprojekte initiiert, darunter die Analyse und Entwicklung einer Übergangslösung für das Zimmerangebot zur Auflösung der bestehenden Doppelzimmer am Standort Im Grund. Es stellte sich heraus, dass diese Lösung ohne negativen Einfluss auf das Betriebsergebnis nicht realisierbar ist und daher davon abgesehen wird.

Die Pläne für das Angebot «Betreutes Wohnen» in Zusammenarbeit mit der Wohnbaugenossenschaft Frohheim mussten aufgrund der Nichtrealisierung des städtebaurechtlichen Vertrages mit der Stadt Uster gestoppt werden. Die Suche nach alternativen Lösungen mit der Genossenschaft wird fortgesetzt.

Das Projekt Curatime führte zur Definition von drei Hauptzielen für den Betrieb der Heime Uster: Die Überarbeitung und Aktualisierung des Sollstellenplans, die Festlegung von neuen Leistungsvorgaben in den Gesundheitsdiensten sowie die Reduzierung administrativer Strukturzeiten um 10% über die Organisation hinweg. Die Realisierung dieser Massnahmen trug dazu bei, dass das Budget im Jahr 2023 unterschritten werden konnte.

Das schweizerische Datenschutzgesetz wurde im Rahmen eines Audits durch den Datenschutzbeauftragten des Kantons Zürich bei den Heimen Uster überprüft. Die Ergebnisse führten zur Definition eines priorisierten Massnahmenkatalogs, dessen Umsetzung im Jahr 2024 beginnen wird.

#### ▪ LG Gesundheitsdienste

Die Implementierung der professionellen Palliative Care auf allen Pflegeabteilungen ist ein Mehrjahresprogramm und findet laufend und gezielt statt. Die Pflegemitarbeitenden wurden im Jahr 2023 gemäss Weiterbildungsbudget und Projektplan in Etappen geschult. Es fanden regelmässige interne Fallbesprechungen statt. Die Zusammenarbeit mit dem GZO Palliative Care Team ist etabliert und wird fortgesetzt.

Im Mai 2023 wurde die Abteilung für Menschen mit psychischen oder psychiatrischen Beeinträchtigungen mit einer Kapazität von 14 Betten in Einzelzimmern am Standort Im Grund eröffnet. Alle Pflegemitarbeitenden durchliefen eine spezifische Schulung. Zudem wurden auch Mitarbeitenden aus dem nichtpflegerischen Bereich zum Thema Gerontopsychiatrie geschult. Die ärztliche Versorgung wird durch einen Spezialarzt abgedeckt. Ein Assessment bei Bewohnenden führt zu einer korrekten Platzierung auf dieser Abteilung. Die Abteilung wies per Ende 2023 eine Vollbelegung aufwies.

#### ▪ LG Supportdienste

Die Digitalisierung des Heimbetriebs wurde vorangetrieben, wobei mehrere Projekte erfolgreich umgesetzt oder eingeleitet wurden. Alle wesentlichen Vertragsinformationen sind nun digital erfasst, was einen schnellen Überblick über Lieferantenverträge und Vereinbarungen ermöglicht. Die Kassensysteme der Restaurants wurden aktualisiert, um die Kommunikation mit dem ERP-System zu verbessern und administrative Prozesse zu vereinfachen. Die internen Kommunikationskanäle wurden mit der Einführung von Beekeeper, einem stadtweiten internen Kommunikationswerkzeug, optimiert. Weiterhin wurde eine App geprüft, die es Pflegekräften ermöglicht, Pflegedokumentationen via Spracheingabe auf dem Smartphone zu erfassen.

Regelmässige Überprüfungen der Gebäude und Technik stellen sicher, dass notwendige Massnahmen, wie der Ersatz der Brauchwarmwasseranlage im Jahr 2023, zeitgerecht realisiert werden.

## ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>GF Heime Uster</b> Abdeckung des qualitativen Bedarfs an Pflegeplätzen unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der betagten Bevölkerung von Uster: Fortlaufende Prüfung, Planung und Umsetzung der kurz- und mittelfristigen Angebotsspezialisierungen.	1	2017	2024	12.2023
<b>GF Heime Uster</b> Sicherung des Versorgungsauftrags der Stadt Uster zur Bereitstellung des optimalen, flexibel anpassbaren stationären Pflegeplatzangebotes: Erarbeitung einer Immobilienstrategie Heime Uster als konzeptionelle Grundlagenarbeit zur Planung der Bauvorhaben.	1	2021	2025	09.2023
<b>GF Heime Uster</b> Sicherung attraktiver Arbeitsplätze und Steuerung der Lohnkosten: Analyse Personaleinsatz mittels des Projektes «CURAtime» im Frühjahr 2022 mit ausführlicher Auswertung. Planung und Umsetzung von Folgemaßnahmen ab 2023.	5	2022	2023	07.2023

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Heime Uster	1'000 Fr.	929	1'015	1'417	1'621	204
LG Gesundheitsdienste	1'000 Fr.	1'449	-734	-229	-977	-748
LG Supportdienste	1'000 Fr.	-1'373	-2'123	-2'517	-2'773	-256
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>1'004</b>	<b>-1'843</b>	<b>-1'330</b>	<b>-2'130</b>	<b>-800</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	1'731	1'712	1'650	1'669	19
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'735</b>	<b>-131</b>	<b>320</b>	<b>-460</b>	<b>-780</b>

## Kommentar

Organisatorische Verbesserungen, Massnahmen aus dem Projekt Curatime und Fortschritte in der Digitalisierung sowie sehr gute Restaurantumsätze und eine gute Bettenbelegung führten zum positiven Ergebnis. Die Ausgabenaufteilung zwischen den Leistungsgruppen und dem Geschäftsfeld wurden aufgrund organisatorischer Anpassungen verschoben (verrechnete HRM-Leistungen, Projekte und ein Teil der Administration ab Mitte Jahr neu im GF), weshalb die Einzelergebnisse nicht mit dem Budget vergleichbar sind.

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Heime Uster	Stellen	2.8	2.9	2.8	2.8	0
LG Gesundheitsdienste	Stellen	135.9	139.7	140.4	140.0	-0.4
LG Supportdienste	Stellen	61.3	61.2	63.5	61.8	-1.7
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>200.0</b>	<b>203.8</b>	<b>206.7</b>	<b>204.6</b>	<b>-2.1</b>

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>682</b>	<b>531</b>	<b>1'100</b>	<b>599</b>	<b>-501</b>

## Kommentar

Das Budget der jährlich wiederkehrenden Investitionen wurde ausgeschöpft. Budgetierte Investitionen von 500 000 Franken für die Sanierung Dietersrain, Haus See & Spezialisierung wurden nicht benötigt, da die Angebots- und Immobilienstrategie der Heime Uster diese Ausgaben für einen späteren Zeitpunkt vorsieht.

**LG GESUNDHEITSDIENSTE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 03	Die Stadt Uster bietet ein bedarfsgerechtes Angebot an Pflegeplätzen an. Neben den Grundangeboten können auch ergänzende Betreuungs- und Wohnformen angeboten werden. Das Angebot wird laufend angepasst.
Z 02	L 01-L 03	Es ist im Rahmen der steuerbaren Möglichkeiten ein möglichst hoher Kostendeckungsgrad anzustreben.
Z 03	L 01-L 03	Die Qualität der angebotenen Dienstleistungen entspricht einem üblichen Standard für die stationäre Langzeitpflege mit öffentlichem Versorgungsauftrag und richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
Z 04	L 04	Die Heime Uster sind ein Ausbildungsbetrieb und bieten in allen Bereichen Ausbildungs- und Praktikumsstellen an.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Pflege (P)
L 02	Betreuung (P)
L 03	Demenz-Abteilungen (P)
L 04	Berufsausbildung (P)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Bettenauslastung Gesamtheime	%	79.4	88.3	90.2	90.9	0.7
I 02	Z 01	Bettenauslastung Demenz-Abteilungen	%	90.3	96.8	98.0	98.1	0.1
I 03	Z 02	Kostendeckungsgrad Betriebskosten	%	91	104.5	101.4	105.8	4.4
I 04	Z 03	Zufriedenheitsgrad Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige gemäss Umfrage	%	90.6	90.6	90	89.7	-0.3
I 05	Z 03	Die Qualität der Leistungen wird jährlich durch ein anerkanntes Qualitätsaudit bestätigt	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 06	Z 04	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumsplätze	#	46	45	45	43	-2

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Pflegeplätze Gesamtheime	#	237	223	223	223	0
K 02	Anzahl Pensionstage Gesamtheime	#	68'642	71'889	73'452	73'986	534
K 03	Anzahl Eintritte Gesamtheime	#	194	261	180	210	30
K 04	Jahresbelegung Anzahl Ustermer Bewohnende	#	265	294	270	294	24
K 05	Durchschnittliche Aufenthaltstage bis Austritt	#	357	358	330	322	-8
K 06	Anzahl Austritte nach temporärem Aufenthalt	#	74	135	110	105	-5
K 07	Anteil Rückkehr nach Hause im Verhältnis zum Total der Austritte	%	38.4	51.3	40	52.3	12.3
K 08	Anzahl Pensionstage Feriengäste	#	198	204	220	199	-21
K 09	Anzahl Pensionstage temporärer Aufenthalt (alle Typen)	#	2'252	3'796	2'250	2'906	656

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 10	Tagesaufenthalte Panorama: durchschnittliche Anzahl gebuchte Aufenthalte pro Woche	#	-	11	15	20	5

Kommentar

K 10: Hohe und steigende Nachfrage nach Tagesaufenthalten im zweiten Jahr des Angebotes.

## LG SUPPORTDIENSTE

### LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 02	Es ist im Rahmen der steuerbaren Möglichkeiten ein möglichst hoher Kostendeckungsgrad anzustreben.
Z 02	L 01-L 03	Die Qualität der angebotenen Dienstleistungen entspricht dem Bedarf der Bewohnerinnen und Bewohner und richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften.
Z 03	L 03	Die Restaurants sind täglich zugänglich für interne und externe Gäste.
Z 04	L 04	Die Heime Uster sind ein Ausbildungsbetrieb und bieten in allen Bereichen Ausbildungs- und Praktikumsstellen an.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Hotellerie (P)
L 02	Support
L 03	Restaurants
L 04	Berufsausbildung

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Kostendeckungsgrad Betriebskosten	%	96.8	103.5	108.2	109.2	1.0
I 02	Z 02	Zufriedenheitsgrad Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige gemäss Umfrage	%	93.5	93.5	90	93.7	3.7
I 03	Z 02	Die Qualität der Leistungen wird jährlich durch ein anerkanntes Qualitätsaudit bestätigt.	[-]	erfüllt	erfüllt	erfüllt	erfüllt	-
I 04	Z 03	Umsatz Gastronomie (zwei Restaurants, Bankette)	1'000 Fr.	367	548	538	690	152
I 05	Z 04	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumsplätze	#	13	13	11	13	2

#### Kommentar

I 04: Weiterhin steigende Umsätze in beiden Restaurants sowie wieder vermehrt durchgeführte Bankette.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Verpflegungstage für Bewohnende (Gesamtheime)	#	67'501	71'046	72'350	72'046	-204
K 02	Anzahl Mahlzeiten für Mitarbeitende und Gäste	#	17'266	20'061	24'000	24'074	74

#### Kommentar

K 01: Mehr Pensionstage (K 02 der LG Gesundheitsdienste), aber weniger Verpflegungstage durch häufigere Abwesenheiten der Bewohnenden aufgrund von Ferien- oder Spitalaufenthalten.

## GF SPITEX USTER

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Spitex Uster

Nach der Einarbeitungsphase der neuen Gesamtleiterin Spitex wurde eine Analyse der bestehenden Abläufe durchgeführt, um bevorstehende Handlungsfelder abzuleiten und zur Umsetzung zu bringen. Im ersten Quartal 2023 lag der Schwerpunkt auf der Erneuerung der Betriebsbewilligung, die erfolgreich um weitere 10 Jahre verlängert werden konnte. Im Zuge dessen wurden das Qualitäts- und Hygienekonzept umfassend überarbeitet und aktualisiert. Eine Evaluation der internen Kommunikationsstruktur fand statt und eine Neustrukturierung umgesetzt. Das seit Juni 2023 für die ganze Stadtverwaltung neu eingeführte digitale Kommunikationstool Beekeeper fungiert dabei als zentrales Instrument.

Aufgrund von nicht besetzten Stellen und einer erhöhten Anzahl von Krankheitsausfällen kam es besonders im Frühling und Sommer zu personellen Engpässen. Über einen längeren Zeitraum musste auf temporäres Personal zurückgegriffen werden, was sich deutlich auf den Personalaufwand auswirkte. Der Fokus lag stark auf der Rekrutierung, sodass bis zum Ende des Jahres alle offenen Stellen erfolgreich besetzt werden konnten. Ein weiterer Schwerpunkt lag darauf das Absenzenmanagement zu systematisieren.

Im Kontext der Digitalisierung wurden zusätzliche Verbesserungen und Vereinfachungen in Bezug auf die elektronische Bestellung von Pflegematerial erzielt. Zusätzlich wurde das Kommunikationstool Beekeeper sowie eine spezielle Applikation genutzt, um allen Mitarbeitenden wichtige Dokumente zu sämtlichen Hygienestandards elektronisch bereitzustellen.

Die Projekte «Palliative Care» (Pflege von Menschen mit unheilbaren Erkrankungen in der letzten Lebensphase) und «Social Care» (Pflege von Menschen mit Demenz) wurden aufgrund von personellen Engpässen vorübergehend zurückgestellt und auf einen längerfristigen Horizont ausgerichtet. Dennoch konnten interne Schulungen durchgeführt und externe Schulungen zu den Themen Palliative Care sowie Umgang und Prävention von aggressivem Verhalten besucht werden. Eine Software zur elektronischen Planung und Administration des internen Fort- und Weiterbildungsprogramms wurde geprüft und wird voraussichtlich im Jahr 2024 implementiert.

Die Taskforce Covid-19 konnte im Januar 2023 aufgelöst werden. Die Geschäftsleitung zeichnet sich aber weiterhin verantwortlich, Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und bei Bedarf geeignete Massnahmen einzuleiten.

#### ▪ LG Pflege

Die Nachfrage an Pflegestunden lag unter dem Budget, aber nur geringfügig unter Vorjahresniveau.

Der Hauptfokus lag auf der Einarbeitung neuer Mitarbeitenden.

Im Bildungsbereich konnten kurzfristig zwei zusätzliche Studierende HF ihr Pflegestudium aufnehmen, darunter eine Person mit Schwerpunkt Psychiatrie. Insgesamt befanden sich im Jahr 2023 vier Studierende HF in Ausbildung. Aufgrund eines Leitungswechsels wurde die Überarbeitung des HF-Ausbildungskonzepts neu terminiert. Zwei Lernende zur Fachangestellten Gesundheit (FaGe) konnten ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen.

#### ▪ LG Hauswirtschaft und Dienste

Die Nachfrage nach hauswirtschaftlichen und sozialbetreuerischen Leistungen lag auf dem gleich hohen Niveau wie im Vorjahr, jedoch unter Budget. Das Angebot Spitex Plus hat sich erfolgreich etabliert. Die Nachfrage übertraf den geplanten Leistungsbezug. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der fachlichen Weiterentwicklung des gesamten Bereiches. Die Mitarbeitenden nahmen an verschiedenen internen und externen Weiterbildungen teil, wie zum Beispiel dem Lehrgang Pflegehelfende SRK. Darüber hinaus wurde die Funktion der Qualitätsverantwortlichen Haushilfe etabliert. Dadurch konnten weitere Synergien mit der LG Pflege geschaffen werden.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>GF Spitex</b>				
Digitalisierung weiter ausbauen	5	01.2021	12.2023	12.2024

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>LG Pflege</b>				
Palliativ Care und Social Care Konzepte finalisieren und umsetzen	1	01.2023	12.2023	12.2025
Ausbildungskonzept HF überprüfen und anpassen	1	10.2022	06.2023	06.2024
<b>LG Hauswirtschaft und Dienste</b>				
«Spitex Plus» Ausbau Betreuungsangebot	1	01.2022	12.2024	12.2024
Weiterentwicklung Demenz- sowie Betreuungskonzept	1	01.2022	12.2023	12.2025

## Kommentar

Es gibt noch weiteres Potential beim Ausbau der Digitalisierung, weshalb eine Neeterminierung erfolgt. Das Erarbeiten verschiedener Konzepte wurde aufgrund mangelnder personeller Ressourcen neu terminiert.

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Spitex Uster	1'000 Fr.	1'658	1'777	1'491	1'339	-153
LG Pflege	1'000 Fr.	-1'912	-1'456	-1'859	-1'086	773
LG Hauswirtschaft und Dienste	1'000 Fr.	-106	-130	10	-44	-53
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-360</b>	<b>191</b>	<b>-357</b>	<b>209</b>	<b>566</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>-360</b>	<b>191</b>	<b>-357</b>	<b>209</b>	<b>566</b>

## Kommentar

Die Einnahmen blieben hinter den Budgetvorgaben zurück, bedingt durch eine geringere Nachfrage als erwartet.

Der Personalaufwand konnte hingegen nicht entsprechend reduziert werden aufgrund folgender Faktoren: Es entstanden Mehrkosten für den Einsatz von temporärem Personal von rund 150 000 Franken wegen nicht besetzter Stellen und Langzeitkrankheitsausfällen. Die Einführung neuer Mitarbeitenden, die während der ersten Wochen noch nicht voll produktiv sind, führte zu zusätzlichem Aufwand. Der nachträglich gewährte Teuerungsausgleich von 1% zusätzlich war nicht im Budget berücksichtigt (90 000 Franken). Zwei zusätzlich realisierte HF-Studienplätze generierten einen Aufwand für Begleitung pro Studienplatz und Jahr von 40 000 Franken. Der Sachaufwand war niedriger als budgetiert aufgrund nicht realisierter Ausgaben. Jedoch konnte dies das Ergebnis nicht signifikant beeinflussen, da der durchschnittliche Personalaufwand im Verhältnis zum Gesamtaufwand bei der Spitex zwischen 85% und 89% liegt.

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Spitex Uster	Stellen	7.4	5.6	4.5	3.9	-0.6
LG Pflege	Stellen	58.2	63.5	64.0	62.8	-1.2
LG Hauswirtschaft und Dienste	Stellen	9.7	11.7	10.5	12.6	2.1
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>75.3</b>	<b>80.8</b>	<b>79.0</b>	<b>79.3</b>	<b>0.3</b>

## Kommentar

Verlagerung von 1.5 FTE von der LG Pflege in die LG Hauswirtschaft und Dienste aufgrund struktureller Optimierungen. Aufgrund mehrerer Langzeitabsenzen insbesondere wegen Mutterschaftsurlaub mussten Stellen mit zusätzlichen Mitarbeitenden in beiden Leistungsgruppen ersetzt werden.

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**LG PFLEGE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Bedarfsorientierte ambulante Pflege- und Hilfeleistungen gemäss gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen
Z 02	L 02	Ergänzende Angebote zu Kernleistungen
Z 03	L 04	Pflegeausbildungen sicherstellen

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Pflegeleistungen gemäss KVG und Pflegegesetz (P)
L 02	Fachberatung, Information, Vernetzung und Prävention (P)
L 03	Unterstützende Leistungen durch Kispex, PalliativCare (P)
L 04	Ausbildungs- und Studienplätze anbieten (P)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Verrechnete Stunden Pflege	h	57'618	56'561	59'600	55'942	-3'658
I 02	Z 01, Z 02	Anzahl Vernetzungsgremien	#	6	10	5	9	4
I 03	Z 03	Anzahl Ausbildungsplätze FaGe und Studienplätze Pflege HF	#	9	8	7	9	2

**Kommentar**

I 01: Die verrechneten Stunden Pflege liegen deutlich unter der erwarteten Nachfrage, aber auf gleichbleibendem Niveau wie 2022.

I 03: Es haben zwei zusätzliche HF Studierende ihre Ausbildung gestartet.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Klient/innen (betreuerische und pflegerische Leistungen)	#	878	892	880	896	16
K 02	Anzahl Besuche/Einsätze	#	122'792	113'972	124'000	115'288	-8'712
K 03	Anzahl Ausbildungs- und Praktikumswochen für die Ausbildungskooperation Gesundheitsmeile	#	55	98	96	24	-72

**Kommentar**

K 01: Die Anzahl Klient\*innen sowie Besuche ist auf Vorjahresniveau

K 03: Die Anzahl Praktikumswochen wurde in der gesamten Gesundheitsmeile auf 8 Wochen redimensioniert und die gemeinsame Planung angeglichen. Dadurch ist ein maximaler Nutzen für die Auszubildenden gegenüber einem angepassten Aufwand für die jeweiligen Praktikumsbetriebe erreicht.

**LG HAUSWIRTSCHAFT UND DIENSTE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Bedarfsorientierte Hauswirtschaftliche Hilfe und Betreuung
Z 02	L 02	Vermietung und Verkauf von Hilfsmitteln für Pflege und Alltag
Z 03	L 03	Ergänzende Angebote zu Kernleistungen

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Hauswirtschaftliche Hilfe und Betreuung (P)
L 02	Hilfsmittelangebot (Shop) für eigene Pflegeleistungen (P) und Kunden
L 03	Selbstzahlerleistungen (Komfort)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Verrechnete Stunden Hauswirtschaft	h	18'673	17'630	19'000	17'623	-1'377
I 02	Z 01	Tarif Hauswirtschaft	Fr.	37.00	37.00	37.00	37.00	0
I 03	Z 03	Verrechnete Stunden Spi-tex Plus	h	-	-	525	552	27
I 04	Z 04	Tarif Spitex plus	Fr.	-	-	59.00	59.00	0

**Kommentar**

I 01: Die Nachfrage ist analog zur LG Pflege konstant auch auf Vorjahresniveau, aber unter Budget.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Klienten	#	546	516	560	515	-45
K 02	Anzahl Besuche Hauswirtschaft	#	24'573	20'013	22'000	21'564	-436
K 03	Kostendeckung Shop	%	90	-	90	91.4	1.4
K 04	Anzahl Besuche/ Einsätze Spitex plus	#	-	-	350	383	33
K 05	Dauer Einsatz Spitex plus	Min.	-	-	90	86	-4

**Kommentar**

K 01: Die Anzahl der Klienten und Klientinnen sind auf Vorjahresniveau.

K 02: Die Anzahl Einsätze sind höher als im Vorjahr, aber knapp unter dem Budget 2023.

## GF GESUNDHEIT UND ALTER

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Gesundheit und Alter

Der Massnahmenplan Klima, die Altersstrategie 2030 sowie das Konzept Gesundes Uster wurden weiter umgesetzt.

Im Altersbereich wurde im Rahmen des Projekts Socius die Unterstützung von zuhause lebenden älteren Menschen sowie die Zusammenarbeit zwischen den Organisationen weiter ausgebaut.

Im Bereich Gesundheit wurden bei der städtischen Bevölkerungsbefragung Fragen zur Gesundheitsprävention und –versorgung gestellt. Es zeigte sich, dass die Ustermer Bevölkerung insbesondere mit der medizinischen Versorgung sowie der Spitex sehr zufrieden ist.

#### ▪ LG Abfallbewirtschaftung

Der Projektwettbewerb für die Sammelstelle Loren wurde aufgegleist und die Präqualifikation fand statt. Aus den eingegangenen Bewerbungen wurden acht Teams selektioniert, die bis Frühling 2024 an der Erarbeitung der Projektvorschläge sind.

Die versuchsweise per 1.1.2023 gestartete Kunststoffsammlung bei der Hauptsammelstelle Dammstrasse wird rege genutzt und die gesammelten Mengen steigen an.

#### ▪ LG Umwelt

Der erste Nachhaltigkeitsbericht der Stadt Uster zur Umsetzung des Massnahmenplans Klima sowie zu weiteren sozialen, ökonomischen und ökologischen Themen wurde veröffentlicht und das digitale und interaktive Format stiess auf grossen Anklang. Im Frühling und im Herbst wurden erstmals erfolgreich sogenannte Klimawochen bzw. Klimatage durchgeführt. Zudem fanden die Vorbereitungsarbeiten für die Aktualisierung der Energieplanung sowie die Rezertifizierung als «Energistadt Gold» statt, die 2024 erfolgen sollen.

#### ▪ LG Fachstelle Alter

Das Projekt «Hilfe ins Haus holen – leicht gemacht» wurde unter der Leitung der Fachstelle Alter mit den Organisationen im Altersbereich weiter umgesetzt und Ende 2023 offiziell abgeschlossen. Einzelne Massnahmen werden aber weitergeführt. So wurde u.a. für Menschen in komplexen Situationen die Einführung eines Case Management aufgegleist sowie eine Fachperson rekrutiert. Der Stellenantritt ist am 1. Februar 2024. Die Anpassung der Zusatzleistungsverordnung für die Übernahme von Kosten für die Betreuung von zuhause lebenden Personen mit Zusatzleitungen wurde vom kantonalen Sozialamt auf den 1. Januar 2025 verschoben.

#### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>GF Gesundheit und Alter</b> Umsetzung Massnahmen Konzept «Gesundes Uster»	1	2020	2026	2026
<b>GF Gesundheit und Alter</b> Planung und Umsetzung Schwerpunkte und Massnahmen der Altersstrategie 2030	1	2019	2030	2023
<b>LG Abfallbewirtschaftung</b> Planung und Bau neue Hauptsammelstelle Loren	2	2021	2025	2028
<b>LG Umwelt</b> Controlling und Weiterentwicklung Einkaufsempfehlungen	2	2019	offen	offen
<b>LG Umwelt</b> Umsetzung und Controlling Massnahmenplan Klima	2	2019	offen	offen
<b>LG Fachstelle Alter</b> Umsetzung des Projektes «Hilfe ins Haus holen – leicht gemacht».	1	2020	2024	2024

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Gesundheit und Alter	1'000 Fr.	519	522	613	594	-19
LG Abfallbewirtschaftung	1'000 Fr.	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0 <sup>1</sup>	0
LG Umwelt	1'000 Fr.	111	118	187	274	87
LG Fachstelle Alter	1'000 Fr.	262	274	275	283	9
<b>Total Globalkredit GF</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>893</b>	<b>914</b>	<b>1'074</b>	<b>1'151</b>	<b>78</b>
<b>exkl. Beiträge Heime und Spitex</b>						
Beiträge an Heime	1'000 Fr.	7'821	9'865	10'500	11'563	1'063
Beiträge an Spitex	1'000 Fr.	5'489	4'934	5'502	7'355	1'853
<b>Total Globalkredit GF exkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>14'203</b>	<b>15'713</b>	<b>17'075</b>	<b>20'069</b>	<b>2'994</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	12	12	12	12	0
<b>Total Globalkredit GF inkl. Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>14'215</b>	<b>15'725</b>	<b>17'087</b>	<b>20'081</b>	<b>2'994</b>

## Kommentar

<sup>1</sup>Abschreibungen im Globalkredit der LG enthalten.

Die höheren Ausgaben bei der LG Umwelt sind auf den erstmals digital erstellten Nachhaltigkeitsbericht sowie auf die Vorbereitungsarbeiten für die Aktualisierung des Energieplans zurückzuführen. Zudem wurden 30 000 Franken für die Erstellung einer Roadmap zur Dekarbonisierung der kommunalen Fahrzeugflotte ausgegeben, wovon 16 000 Franken im 2024 als Förderbeitrag rückerstattet werden.

Beiträge an Heime: Die Gründe für die Mehraufwände der Beiträge an die eigenen und die externen Heime sind die grössere Nachfrage nach Heimplätzen sowie die erhöhten Normkosten für die Gemeinden. Vor allem in den Sommermonaten gab es einen Anstieg in den höheren teuren Pflegestufen.

Beiträge an Spitex: Die Nachfrage nach Spitexleistungen war 2023 steigend, was sich an den höheren Kosten zeigt. Zudem liegen die Beiträge an die Spitexorganisationen deutlich über dem budgetierten Betrag, da zahlreiche vorjährige Leistungen privater Organisationen erst in diesem Jahr verrechnet wurden (rund 400 000 Franken). Die Institutionen dürfen den Gemeinden bis fünf Jahre nach erbrachter Dienstleistung verrechnen. Des Weiteren wurden auf Empfehlung der Revisionsstelle transitorische Abgrenzungen vorgenommen für erwartete, aber nicht rechtzeitig eingetroffene Rechnungen, die das Jahr 2023 betreffen (rund 450 000 Franken).

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Gesundheit und Alter	Stellen	2.1	2.1	2.1	2.1	0
LG Abfallbewirtschaftung	Stellen	4.0	4.0	4.0	4.0	0
LG Umwelt	Stellen	0.6	1.4	1.4	1.4	0
LG Fachstelle Alter	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>7.7</b>	<b>8.5</b>	<b>8.5</b>	<b>8.5</b>	<b>0</b>

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>45</b>	<b>19</b>	<b>320</b>	<b>109</b>	<b>-211</b>

## Kommentar

Es wurden weniger Investitionen getätigt als budgetiert, da die Planung für die Sammelstelle Loren etwas nach hinten verschoben wurde sowie keine neue Unterflursammelstelle im Rahmen von geplanten Strassensanierungen erstellt werden konnte.

**LG ABFALLBEWIRTSCHAFTUNG****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02-L 04	Umwelt schonen und Ressourcen einsparen, indem Abfälle vermieden und vermindert oder fachgerecht entsorgt werden.
Z 02	L 04	Bevölkerung und Verwaltung über das Dienstleistungsangebot informieren und beraten, sensibilisieren und motivieren für Abfall- und Recyclingthemen.
Z 03	L 01	Den Kehricht fachgerecht, kundenfreundlich, ökologisch und wirtschaftlich entsorgen.
Z 04	L 02	Unter Berücksichtigung von ökologischen und wirtschaftlichen Kriterien Separatabfahren durchführen (Grünabfuhr, Papier- und Kartonabfuhr, Häckseldienst, Sonderabfall- und Textilsammlung).
Z 05	L 03	Haupt- und Quartiersammelstellen mit einem dem Standort angepassten Angebot kundenfreundlich betreiben.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Kehrichtentsorgung (Kehrichtabfuhr, illegale Ablagerungen) (P)
L 02	Separatabfahren und –sammlungen (wöchentliche Grünabfuhr, monatliche Papierabfuhr, 12x jährliche Kartonabfuhr, 4x jährlicher Häckseldienst, 6x jährliche Sonderabfallsammlung, 1x jährliche Textilsammlung) (P)
L 03	Sammelstellen (Hauptsammelstelle mit kundenfreundlichen Öffnungszeiten von 35 – 40 h pro Woche, gute Abdeckung mit Quartiersammelstellen) (P)
L 04	Informationen und Aktionen (Auskünfte, Aktionen, Informationen/Publikationen, Kompostberatung) (P)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 04, Z 05	Recyclingquote	%	55	54.8	>55	55.1	0.1
I 02	Z 03-Z 05	Jährliche Gesamtkosten der Abfallbewirtschaftung je Einwohner	Fr./Einw.	94.61	98.49	<90.00	95.98	5.98
I 03	Z 04	Entsorgungsgrundgebühren (Abweichung vom kantonalen Durchschnitt)	Fr.	-30.00	-30.5	≤-30.00	-32	-2
I 04	Z 05	Anzahl Unterflursammelstellen zu Sammelstellen total	#	15/23	15/23	16/23	16/23	0/0

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Menge Kehricht	kg/Einw.	184	167	<190	166	-34
K 02	Menge Papier und Karton	kg/Einw.	58	56	>55	52	-3
K 03	Menge Grüngut	kg/Einw.	96	85	>95	90	-5
K 04	Kosten Kehrichtverbrennung KEZO	1'000 Fr.	876	842	870	835	-35
K 05	Kosten Kehricht- und Separatabfahren (Transport)	1'000 Fr.	661	647	660	618	-42

**LG UMWELT**

**LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026**

**Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Organisation und Durchführung von Aktivitäten im Bereich Umwelt.
Z 02	L 01, L 02	Bevölkerung und Verwaltung informieren und beraten, sensibilisieren und motivieren für Umweltthemen.
Z 03	L 03	Die Auszeichnung als «Fair Trade Town» beibehalten und weiterentwickeln.
Z 04	L 04	Die Stadt Uster senkt den CO <sub>2</sub> -Ausstoss sowie den Energieverbrauch pro Einwohner kontinuierlich.
Z 05	L 05	In Uster eine regionale Tierkadaversammelstelle gemäss den gesetzlichen Bestimmungen führen und für Anschlussgemeinden kostendeckend Rechnung stellen.
Z 06	L 06	Für Privatpersonen Pilzkontrollen durchführen.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Informationen und Aktionen zu Umweltthemen
L 02	Projektleitung, Controlling und Weiterentwicklung der Einkaufsempfehlungen
L 03	Koordination der Arbeitsgruppe «Fair Trade Town»
L 04	Koordination Massnahmenplan Klima
L 05	Betrieb Tierkadaversammelstelle (P)
L 06	Pilzkontrolle

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl Aktionen zu Umweltthemen	#	4	5	2	4	2
I 02	Z 02	Anteil Submissionen gemäss Einkaufsempfehlungen	%	75	100	>95	100	5
I 03	Z 03	Anzahl Medienberichte pro Jahr zu «Fairem Handel»	#	3	2	3	0	-3
I 04	Z 04	Energieverbrauch pro Einwohner	MWh	25.7	25.7	25.7	18.3	-7.4
I 05	Z 04	CO <sub>2</sub> -Ausstoss pro Einwohner und Jahr	t	5.6	5.6	5.6	4.5	-1.1
I 06	Z 05	Kostendeckungsgrad regionale Tierkadaversammelstelle	%	106	119	>100	93	-7

**Kommentar**

I 01: Mit den Klimawochen, dem Bring- und Holtag, dem Repair Café und den Klimatagen fanden vier Aktionen zu Umweltthemen statt, die auf grosses Interesse stiessen.

I 03: Uster verzichtet ab 2024 auf die Auszeichnung als «Fair Trade Town». Bereits 2023 wurde dieses Thema nicht mehr forciert und es wurden auch keine Medienberichte explizit zu «Fairem Handel» mehr erstellt.

I 06: Der Kostendeckungsgrad der Kadaversammelstelle wurde 2023 nicht ganz erreicht, da verschiedene Arbeiten zur Verbesserung der Arbeitssicherheit durchgeführt wurden, die erst 2024 an die anderen Gemeinden weiterverrechnet werden.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Total bei «Fair Trade Town» teilnehmende Unternehmen	#	24	26	30	26	-4
K 02	Angelieferte Menge Tierkadaver Uster/ Vertragsgemeinden	t	23/57	11/52	20/55	8/63	-12/8

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 03	Anzahl Pilzkontrollen (Kontrollscheine)	#	132	376	250	147	-103

Kommentar

K 02: Bis 2021 wurden die Grosstierkörper aus Uster, welche direkt vom Entsorgungsunternehmen in Bazenheid abgeholt wurden, bei den Tonnagen eingerechnet, weshalb IST 21 und BU 23 für Uster rund doppelt so gross sind wie IST 22 und IST 23.

K 03: Die Anzahl Pilzkontrollen ist stark witterungsabhängig und kann deshalb nur schwierig budgetiert werden.

**LG FACHSTELLE ALTER****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03	Ältere Menschen und ihre Angehörigen erhalten Informationen und Beratung zu wichtigen Altersthemen und zu den vorhandenen Dienstleistungen und Fachpersonen im Altersbereich und sie werden an die entsprechenden Stellen weiter vermittelt.
Z 02	L 02, L 03	Die Akteure im Altersbereich können sich vernetzen und ihre Angebote koordinieren.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bereitstellen von Informationen zu Altersthemen, Dienstleistungen und Fachpersonen sowie Vermittlung und Beratung ratsuchender Personen.
L 02	Förderung der Zusammenarbeit der Akteure und Koordination der Dienstleistungen im Altersbereich anbieten und durchführen.
L 03	Förderung der Freiwilligenarbeit im Altersbereich.

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01	Aktionen zur Informationsvermittlung im Altersbereich.	#	5	6	6	6	0
I 02	Z 02	Aktionen zur Vernetzung und Koordination im Altersbereich.	#	8	8	7	7	0
I 03	Z 01, Z 02	Aktionen zur Förderung der Freiwilligenarbeit im Altersbereich.	#	4	4	4	4	0

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Beratungen und Vermittlungen.	#	222	237	230	240	10
K 02	Anzahl Akteure im Altersbereich, welche mit Fachstelle Alter vernetzt sind.	#	41	43	43	44	1

## GF SPORT

### EINLEITUNG

#### GF Sport

Ein besonderes Highlight im Sportjahr 2023 war der Gewinn des Weltmeistertitels im Mai durch den Ustermer Judoka Nils Stump. Dieser historische Sieg wurde an einer Ehrung im Stadthaus durch den gesamten Stadtrat gewürdigt.

Die temporäre Dreifachturnhalle wurde im Frühling 2023 wie geplant abgebaut. Die frei gewordene Fläche wurde ökologisch aufgewertet.

Die Umsetzung der Gesamtplanung Buchholz konnte noch nicht in Angriff genommen werden, da die Genehmigung des Richtplans noch aussteht.

#### LG Sportanlagen

Im Sommer 2023 fand die Sanierung der Badwassertechnik der beiden 25-Meter-Becken (Sport- und Spassbecken) des Hallenbades statt. Nach rund vier Monaten Teilschliessung konnte der «alte» Teil des Hallenbades im Herbst wie geplant wiedereröffnet werden. Die letzten verbleibenden Sanierungsmassnahmen werden während dem laufenden Betrieb und bis voraussichtlich spätestens Sommer 2024 abgeschlossen.

Die technischen Systeme der Buchholzhalle und des Stadions entsprechen nicht mehr den heutigen Normen. Sie haben die technische Lebensdauer überschritten. Eine Sanierung ist zwingend nötig und ermöglicht zudem eine grosse Energieoptimierung. Die Projektierung der Sanierung der Haustechnik der Buchholzhalle startete wie geplant im Herbst 2023. Die Sanierung des Stadions Buchholz hingegen wird erst im Zusammenhang mit der «Gesamtplanung Buchholz» angegangen.

Im Frühling 2023 konnte den drei Fussballvereinen mittels provisorischen Containern je ein eigener Materialraum zur Verfügung gestellt werden. Die neue Wurfanlage für Kugelstossen, Diskus- und Speerwurf direkt neben der Leichtathletikanlage (Stadion) wurde im Sommer 2023 eröffnet.

#### LG Sportförderung

Um die Strahlkraft der UCI Rad- und Para-Cycling-Strassen-WM 2024 zu nutzen, wurden im Jahr 2023 mehrere Begleitmassnahmen erfolgreich umgesetzt. Beispielsweise konnten Velosportarten wie Biken in zwei der drei städtischen Sportförderungsangebote integriert werden (Sport und Fun Camp, Stars in der Schule). Das Thema Inklusion wurde aktiv miteinbezogen, indem im Herbst 2023 zwei paralympische Sportstars Ustermer Primarschulklassen besuchten. Mit dem mobilen Pumprack auf dem Zeughausareal und dem neuen Bike-Trail im Hasenbühlwald konnten zudem neue Veloinfrastrukturen geschaffen werden.

Aufgrund der grossen Nachfrage konnte das Programm des freiwilligen Schulsports weiter ausgebaut werden. Im Jahr 2023 fanden so viele Kurse statt wie noch nie.

Wie geplant wurden im Januar 2023 neue transparente Richtlinien für die finanzielle Unterstützung von Sportveranstaltungen eingeführt. Seither hat sich die Anzahl eingegangener Gesuche verdoppelt.

#### Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>Strandbad</b> Innerhalb der nächsten Jahre steht die Sanierung des Gebäudes des Strandbades (inkl. Bootshaus) an.	4	Frühling 2017	2027	2027
<b>Dorfbad</b> Es ist geplant, das Bad im Rahmen des Projektes «Park am Aabach» umfassend zu sanieren. Vorbehalten bleiben dringliche Sanierungsarbeiten.	4	Frühling 2017	2027	2027
Konzentration Fussball Buchholz / Gesamtplanung Sportanlage Buchholz Die Fussballplätze und das Garderobengebäude auf der Sportanlage Buchholz sollen innerhalb der nächsten Jahre ausgebaut werden, um den Fussballbetrieb auf dem Buchholz zu konzentrieren.	4	01.2017	2030	2023

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
<b>Hallenbad</b> Die Badwassertechnik des «alten» Teil des Hallenbades wird innerhalb der nächsten Jahre saniert.	4	2021	2023	2024
<b>Rad- und Paracycling-Strassen-WM 2024</b> Im Jahr 2024 ist die Stadt Uster als Startort einiger Rennen vorgesehen. Im Rahmen dieses Projektes ist die Umsetzung diverser Begleitmassnahmen geplant.	1-4	2021	2024	2024

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Sport	1'000 Fr.	212	228	233	239	6
LG Sportanlagen	1'000 Fr.	2'937	2'122	2'509	2'616	107
LG Sportförderung	1'000 Fr.	205	200	208	202	-6
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>3'354</b>	<b>2'550</b>	<b>2'949</b>	<b>3'057</b>	<b>107</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	1'945	1'926	2'040	2'465	425
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>5'300</b>	<b>4'476</b>	<b>4'989</b>	<b>5'521</b>	<b>532</b>

## Kommentar

Die Rückbaukosten der temporären Dreifachhalle mussten 2023 abgeschrieben werden. Dies war nicht budgetiert.

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Sport	Stellen	1.0	1.0	1.0	1.0	0
LG Sportanlagen	Stellen	24.8	24.8	24.8	24.8	0
LG Sportförderung	Stellen	1.7	1.7	1.7	1.7	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>27.5</b>	<b>27.5</b>	<b>27.5</b>	<b>27.5</b>	<b>0</b>

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>3'416</b>	<b>171</b>	<b>1'070</b>	<b>2'743</b>	<b>1'673</b>

## Kommentar

Das Projekt «Hallenbad, Sanierung Badwassertechnik» wurde entgegen der ursprüngliche Planung grösstenteils 2023 umgesetzt. Weiter war der Rückbau der temporären Dreifachturnhalle nicht im Budget enthalten. Ebenso erfolgte der Bau der Wurfanlage später als in der Investitionsplanung vorgesehen.

## LG SPORTANLAGEN

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L02	Mit einer gut funktionierenden Infrastruktur die Sporttreibenden unterstützen und die Bevölkerung von Uster zu Bewegung animieren.
Z 02	L 01, L02	Unterhalt, Pflege und Sanierung der städtischen Sportanlagen sicherstellen.
Z 03	L 01, L02	Veranstalter und Vereine bei der Durchführung von Events professionell unterstützen.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Betrieb der Sportanlagen (Hallenbad, Strandbad, Dorfbad, Sporthalle Buchholz, Aussenanlagen Buchholz und Heusser Staub)
L 02	Anlässe und Veranstaltungen

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Hallenbad</b>								
I 01	Z 01-Z 03	Anzahl Anlasstage gesamtes Hallenbad	#	7	7	4	5	1
I 02	Z 01-Z 03	Anzahl Anlasstage Olympiabecken	#	5	4	6	3	-3
I 03	Z 01-Z 03	Anzahl Badegäste (ohne Schulschwimmen)	#	147'000	227'190	205'000	201'000	-4'000
I 04	Z 01-Z 03	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	9.17	10.50	10.50	10.52	0.02
I 05	Z 01-Z 03	Kostendeckungsgrad Hallenbad	%	47.95	73.23	70	64.10	-5.9
<b>Strandbad</b>								
I 06	Z 01, Z 02	Anzahl Badegäste	#	17'000	53'131	60'000	60'000	0
I 07	Z 01, Z 02	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	4.56	5.45	4.20	5.24	1.04
I 08	Z 01, Z 02	Kostendeckungsgrad Strandbad	%	27.56	68.24	64	74.22	10.22
<b>Dorfbad</b>								
I 09	Z 01, Z 02	Anzahl Badegäste	#	15'000	24'441	24'000	27'000	3'000
I 10	Z 01, Z 02	Durchschnittsertrag pro Gast	Fr.	8.57	9.08	6.80	7.91	1.11
I 11	Z 01, Z 02	Kostendeckungsgrad Dorfbad	%	28.06	53.84	40	44.32	4.32
<b>Generell Bäder</b>								
I 12	Z 01, Z 02	Anzahl Wasserproben/Beanstandungen durch das kantonale Labor	#	6/3	8/2	6/0	8/4	2/4
I 13	Z 01, Z 02	Rettungseinsätze durch Badpersonal	#	1	0	<2	0	-2
<b>Sporthalle Buchholz</b>								
I 14	Z 01-Z 03	Anzahl Grossveranstaltungen	#	4	7	7	4	-3
I 15	Z 01-Z 03	Anzahl Cup- und Meisterschaftsspiele	#	71	107	115	137	22
I 16	Z 01-Z 03	Kostendeckungsgrad Sporthalle Buchholz	%	23.55	31.23	29.60	27.03	-2.57
<b>Aussenanlagen Buchholz und Heusser Staub</b>								
I 17	Z 01-Z 03	Anzahl Grossveranstaltungen	#	4	5	4	3	-1
I 18	Z 01-Z 03	Anzahl Cup- und Meisterschaftsspiele	#	315	440	390	268	-122

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 19	Z 01-Z 03	Kostendeckungsgrad Aussenanlagen	%	18.32	19.22	21.50	18.49	-3.01

Kommentar

- I 01/I 02: Seitens des SCU veränderte sich die ursprüngliche Planung der Veranstaltungen.
- I 05: Die Mindereinnahmen aufgrund der Teil-Schliessung waren höher als angenommen.
- I 07/I 08: Die Einnahmen waren aufgrund des schönen Wetters höher als erwartet.
- I 09-I 11: Die Anzahl Gäste und die Einnahmen waren aufgrund des schönen Wetters höher als erwartet.
- I 12: Pro Bad (Hallen-, Strand- und Dorfbad) ist eine amtliche Kontrolle pro Jahr vorgeschrieben. Zusätzlich sind im Hallenbad drei und im Dorf- und Strandbad je eine Selbstkontrolle vorgeschrieben. Im Strand- und Hallenbad wurden je zwei Wasserproben beanstandet. Es waren keine Nachkontrollen nötig.
- I 14: Die Satus Trophy wurde an einem anderen Ort durchgeführt. Das Futsal Turnier des FC Uster hat 2023 nicht stattgefunden. Das Hallenfussballturnier von Insieme wird nicht mehr durchgeführt.
- I 15: Der UHC Uster hat in dieser Saison vermehrt Spiele in der Sporthalle Buchholz an der Stelle der Hallen des Berufsbildungszentrums Uster durchgeführt.
- I 16: Der Sachaufwand (verschiedene Positionen) war höher als vorgesehen.
- I 17: Der 3-Städte-Cup der Männer hat im Jahr 2023 nicht stattgefunden.
- I 18: Die Meisterschaftsstruktur des Schweizerischen Fussballverbandes wurde per Saison 2022/2023 angepasst: Die Juniorenteams diverser Stufen nehmen nicht mehr am regulären Meisterschaftsbetrieb teil. Sie spielen neu in einem Turniermodus. Daher fallen Meisterschaftsspiele weg.
- I 19: Der Spielplatz der Sportanlage musste dringend saniert werden, damit der sichere Betrieb weiterhin gewährleistet war. Diese Ausgabe war nicht budgetiert.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
	keine						

## LG SPORTFÖRDERUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Den Trainings- und Spielbetrieb der Sportvereine mit einer Belegungsplanung der Sportstätten gewährleisten.
Z 02	L 01, L 02	Ferien Camps für Kinder und Jugendliche organisieren.
Z 03	L 01, L 02	Das lokale Bewegungs- und Sportnetz (LBS) und das Sport Netzwerk zu anderen Gemeinden, dem Kanton Zürich und dem Bund pflegen.
Z 04	L 01	Städtische Institutionen in den Bereichen Sport und Bewegungsförderung beraten.
Z 05	L 01	Sportgrossveranstaltungen unterstützen.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Vernetzung, Beratung, Sportförderung
L 02	Durchführung von Sportangeboten

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Sport- &amp; Fun Camps</b>								
I 01	L 01, L 02	Anzahl durchgeführte Camps	#	3	3	3	3	0
I 02	L 01, L 02	Anzahl Teilnehmende	#	246	270	270	270	0
<b>Freiwilliger Schulsport</b>								
I 03	L 01, L 02	Anzahl durchgeführte Kurse	#	90	87	90	101	11
I 04	L 01, L 02	Anzahl Teilnehmende	#	1'017	1'032	1'100	1'205	105
<b>Sportgrossveranstaltungen</b>								
I 05	L 01	Anzahl unterstützte Sportgrossveranstaltungen	#	3	3	3	3	0
I 06	L 01	Anzahl unterstützte weitere Sportveranstaltungen	#	-	9	12	18	6

#### Kommentar

I 03: Aufgrund der grossen Nachfrage nach Kursen des freiwilligen Schulsportes wurden mehr Kurse angeboten als geplant.

I 04: Die höhere Anzahl Schulsport-Kurse führte zu mehr Teilnehmenden.

I 06: Seit 2023 gelten neue Richtlinien für die finanzielle Unterstützung von Sportveranstaltungen. Die Anzahl eingegangener bewilligter Gesuche hat sich seither verdoppelt.

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	ProSport - Vereine	#	38	38	38	39	1
K 02	Aktivsportler/innen (ProSport – Vereine)	#	2'796	2'751	2'800	2'952	152
K 03	Jugendliche (ProSport – Vereine)	#	2'785	2'782	2'800	2'902	102

#### Kommentar

K 02: Mehrere ProSport-Vereine verzeichneten im Jahr 2023 einen Zuwachs an Mitgliedern. Insbesondere der Fussball-Club Uster sowie der Box-Club Uster sind stark gewachsen.

## ANHANG 1

### ÜBERSICHT STÄDTISCHE SPORTANLAGEN

#### Definition:

Infrastruktur ist für die Durchführung von entsprechenden Anlässen zugelassen und erfüllt die Vorgaben des Verbandes.

Regionale Anlässe regionale Meisterschaften, Spiele oder Anlässe

Nationale Anlässe nationale Meisterschaften, Spiele oder Anlässe

Internationale Anlässe Länderspiele, europäische oder internationale Klubspiele oder Anlässe

#### Sporthalle Buchholz (KASAK-Anlage)

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Unihockey	✓	✓	
Handball	✓		
Judo	✓	✓	
Volleyball	✓		
Rhythm. Sportgymnastik	✓	✓	
Kunstturnen	✓		✓
Rollstuhlbasketball			
Fussball	✓		
Badminton	✓		

#### Stadion Buchholz (KASAK-Anlage)

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Leichtathletik	✓	✓	
Fussball	✓		
Kricket	✓		

#### Trendsportartenplatz

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Freizeitgestaltung Bevölkerung			
Beachvolleyball-Feld (Buchholz)	✓		

#### Heusser-Staub-Wiese

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Fussball (Meisterschaftsspiele)	✓		

#### Hallenbad (NASAK und KASAK-Anlage)

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Schwimmen	✓	✓	
Synchronschwimmen	✓		
Wasserball			

#### Freibäder (Dorfbad, Strandbad)

Sportart	Regionale Anlässe	Nationale Anlässe	Internationale Anlässe
Freizeitgestaltung Bevölkerung			
Beachvolleyball-Feld (Strandbad)	✓		
Triathlon		✓	

## GF SOZIALE DIENSTE

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Soziale Dienste

Die Rechnung des Geschäftsfeldes Soziale Dienste weist hohe Abweichungen zum Budget auf, die Mehrkosten sind allesamt nicht steuerbar. Der grösste Posten sind die im Geschäftsfeld budgetierten, erwarteten Rückzahlungen der sogenannten Versorgertaxen von 6,6 Millionen Franken. Diese wurden nicht im Geschäftsfeld, sondern mit 9,769 Millionen Franken bei der Finanzierung der Stadt Uster verbucht, um die Rechnung des Globalkredits des GF Soziale Dienste nicht zu verzerren.

Das Verwaltungsgericht des Kantons Zürich stellte mit Urteil vom 28. März 2022 fest, dass die Gemeinden seit 2006 zu Unrecht die Versorgertaxen, also die Tagestaxen bei Heimplatzierungen von Kindern und Jugendlichen, aus der Sozialhilfe übernommen haben. Der Kanton Zürich hätte diese Kosten übernehmen müssen und akzeptiert dieses Urteil. Im Laufe des Jahres 2023 wurden diese Forderungen aufwendig zusammengestellt und dem Kanton eingereicht.

Die Kostenüberschreitungen bei der Leistungsgruppe Asyl- und Flüchtlingskoordination wurden erwartet und angekündigt. Weitere Mehrkosten konnten verhindert werden, indem die Unterbringungsstrategie auf grössere Einheiten setzt (Rosengarten, Modulbauten, Spital, Stadthaus). Damit wird ein hohes Mass an Effizienz in der Organisation und Betreuung erreicht, teure unterirdische Unterbringungen werden verhindert und der Wohnungsmarkt in Uster geschont.

Ebenfalls wurden im Herbst 2023 bei der Leistungsgruppe Sozialberatung höhere Kosten angekündigt, weil sich abzeichnete, dass die Fallzahlen nicht wie erwartet und budgetiert sinken, sondern sogar leicht steigen. Trotzdem sinkt die Sozialhilfequote von 1,8% auf 1,7% der Bevölkerung, was bedeutet, dass die Anzahl von Sozialhilfebeziehenden im Verhältnis weniger stark zunahm als die Bevölkerung von Uster. Die Sozialhilfequote von Uster ist seit vielen Jahren stabil und im Vergleich mit anderen Städten ausserordentlich tief.

Auch die Kosten des im 2022 in Kraft getretene Kinder- und Jugendheimgesetz steigen stärker als vermutet an und werden wahrscheinlich kontinuierlich weiter steigen. Für die Gemeinden ergibt sich eine aus dieser gesetzlichen Grundlage hervorgehende Zahlungspflicht ohne Steuerungsmöglichkeiten. Die Abteilung Soziales engagiert sich im derzeitigen politischen Diskurs zur künftigen Ausgestaltung des Kostenteilers und der Kontrollmöglichkeiten.

Die neue Organisation des Geschäftsfeldes Soziale Dienste hat sich bewährt und wird kontinuierlich weiterentwickelt. Im Rahmen eines Digitalisierungsprojektes wurden die Zahlungsprozesse der Sozialhilfe und Asylfürsorge medienbruchfrei elektronisch gestaltet und zudem sämtliche Fallakten digitalisiert. Die sich daraus ergebenden Effizienzgewinne dämpfen künftige Mehrkosten im Bereich Personal, Infrastruktur und Verbrauchsmaterial.

#### ▪ LG Sozialberatung

2023 hat sich die Zusammensetzung der Menschen, die auf Sozialhilfe angewiesen sind, weiter verändert. Menschen mit gesundheitlichen, familiären und sozialen Schwierigkeiten stehen zunehmend im Vordergrund. Insbesondere der Bereich der Jungen Erwachsenen (18 – 25 Jahre) verzeichnete den höchsten Zuwachs. Der Anteil arbeitsfähiger Personen hat weiter abgenommen, da diese aufgrund der nach wie vor guten Konjunktur vom Markt aufgenommen werden.

Entgegen den Erwartungen haben die Fälle in der Sozialhilfe nicht abgenommen, sondern sind um 5% gestiegen. Diese Tatsache, verbunden mit der veränderten Struktur der Sozialhilfebeziehenden und der anhaltenden Steigerung der Lebenshaltungskosten hat bereits während des Jahres gezeigt, dass der budgetierte Rückgang der Kosten von 3,623 Millionen auf 3,055 Millionen Franken nicht eingehalten werden kann. Der Stadtrat informierte daraufhin mit Beschluss vom 31. Oktober 2023 (Novemberbrief) über die prognostizierten Mehrausgaben von 600 000 Franken, was gleichbleibenden Kosten im Vergleich zum Vorjahr entsprochen hätte. Tatsächlich beliefen sich die Ausgaben per Ende 2023 auf 4,050 Millionen Franken, womit die Ausgaben im Vergleich zum Vorjahr um 427 000 Franken gestiegen sind. Diese Mehrausgaben setzten sich im Vergleich zum Vorjahr zusammen aus einer höheren Fallzahl (+5%), erhöhtem Grundbedarf gemäss SKOS-Richtlinien (+11%), gestiegener Wohnkosten (+16%), Gesundheitskosten (+10%) und Kosten für Aufenthalte in stationären Einrichtungen (+51%).

**▪ LG Asyl- und Flüchtlingskoordination**

Nachdem die Zahl der Asylgesuche bereits im Vorjahr schweizweit 24 500 Gesuche erreicht hatte, stieg diese 2023 weiter auf rund 30 000 an. Dazu kamen auch in diesem Jahr weitere Schutzsuchende aus der Ukraine. Die Zuweisungsquote des Kantons wurde in der Folge per 1. Juni 2023 von 0,9% auf 1,3% der Bevölkerung erhöht. Die Stadt Uster war Ende Dezember mit 395 Personen (Vorjahr 331) leicht unter dem Aufnahmesoll von 464 Personen (abzüglich 60 Jugendlichen, welche vom Kanton betreut werden). Die Zunahme bei der Personenzahl erklärt sich durch die Zuweisung von weiteren rund 70 Personen im Rahmen der erneuten Quotenerhöhung. Dazu mussten wiederum rund 20 Personen kompensiert werden, welche aus der Quote fielen, da sie sich über 7 Jahre in der Schweiz aufhielten. Die gesamte Zahl der Klientinnen und Klienten (inkl. Flüchtlinge u.a. eingerechnet) bei der Asyl- und Flüchtlingskoordination blieb aber konstant, insbesondere da der Anteil an von der Asylfürsorge abgelösten Personen stark erhöht werden konnte. Das Bewerbungscoachings der Integrationsangebote der Stadt Uster konnte hierzu einen wesentlichen Beitrag leisten. Die sprachliche, soziale und berufliche Integration wurde im Rahmen der Integrationsagenda Zürich weiterhin intensiv durchgeführt.

Die Gruppe der Asylsuchenden und Nothilfebeziehenden nahm von 18 Personen auf 31 Personen zu. Die sprachliche, soziale und berufliche Integration wurde für die Asylsuchenden mit Status N wie bis anhin gefördert, da aufgrund der bisherigen Erfahrungen die überwiegende Zahl der Zugewiesenen dauerhaft in der Schweiz bleibt.

Die Gruppe der Vorläufig aufgenommenen Ausländerinnen und Ausländer (Ausweis F) sank von 61 auf 47. Bei den vorläufig Aufgenommen mit weniger als 7 Jahren Aufenthalt in der Schweiz konnten die Kosten durch die vom Kanton ausgerichtete Pauschale nicht ganz gedeckt werden. Bei Personen, welche schon länger als 7 Jahre in der Schweiz sind, müssen die gesamten Asylfürsorgekosten von der Stadt getragen werden.

Die Zahl der Schutzsuchenden blieb gleich. Die Kontingenterhöhung konnte durch eine gleich hohe Zahl Abgelöster ausgeglichen werden.

Die Anzahl der anerkannten Flüchtlinge (Ausweis B) und der vorläufig aufgenommenen Flüchtlinge (Ausweis F) nahm von 71 auf 60 ab.

Für die Unterbringung konnte im Februar 2023 von der Stiftung Wagerenhof ein grösserer Modulbau und im September von der Stadt Zürich das Altersheim Rosengarten übernommen werden. Damit konnten das Wegfallen von diversen befristeten Mieten von Wohnungen kompensiert und auf eine unterirdische Unterbringung verzichtet werden. Aufgrund des akuten Wohnungsmangels nahm auch die Zahl der Abgelösten Personen, welche keine Wohnung finden und die Notunterbringung für die Sozialhilfe stark zu. Die Schaffung von Wohnraum für diese Personengruppe bleibt eine prioritäre Herausforderung im Asyl- und Sozialhilfebereich. Insgesamt war die Asylkoordination per Ende Jahr für die Unterbringung von 378 Personen zuständig. Der Aufwand für die Betreuung von Personen mit sozialen, psychischen oder schulischen Defiziten und damit auch der Betreuungsaufwand durch Fallführung und Unterbringung war weiterhin hoch.

Der Anteil an Personen mit voller Tagesstruktur (Arbeit, Ausbildung, Schule, Integrationsangebote und Kinderbetreuung) beträgt fast 100%. Dies konnte auch bei den Schutzsuchenden innerhalb von kurzer Zeit erreicht werden. Die Ziele der Integrationsagenda Schweiz für diese Personengruppen wurden vollständig erreicht.

**▪ LG Berufliche und Soziale Integrationsangebote**

Die LG berufliche und soziale Integrationsangebote bieten verschiedene Einsatzmöglichkeiten, Coachings, Vermittlungstätigkeiten sowie einen Deutschkurs an. Der Bedarf am Deutschkurs ist stark rückläufig und wird ab 2024 vorübergehend eingestellt. Im Handwerk gab es phasenweise wenige Teilnehmende, die für die körperlichen Arbeiten geeignet waren. Auf die Kosten haben sich insbesondere die Personalaufwände erhöhend ausgewirkt (Springereinsätze und Leitungswechsel mit überschneidender Anstellung). Die anderen Angebote haben sich weiterhin bewährt und werden 2024 weitergeführt. Infolge des Ukraine-Krieges wurde per Mai 2023 das Projekt Bewerbungswerkstatt mit 24 Plätzen für Geflüchtete mit Schutzstatus S eingeführt und im 2024 weitergeführt. Die für das 2023 festgelegten Leistungs- und Wirkungsziele bewähren sich und werden für 2024 nur marginal angepasst.

Infolge der sehr guten Arbeitsmarktlage sowie des Ukraine-Krieges ist es zu Verschiebungen in den Bereichen soziale und berufliche Integrationsmassnahmen gekommen. Der Anteil Teilnehmenden in der sozialen Integration hat im Vergleich zu den Vorjahren zugenommen.

Der Anteil an Teilnehmenden aus der Stadt Uster war höher als ursprünglich erwartet. Die stagnierende Zahl der Sozialhilfebeziehenden führten zu weniger Anmeldungen aus den Gemeinden und die Einführung der Bewerbungswerkstatt nur für Teilnehmende aus Uster waren Gründe dafür. Ab 2024 steht die Bewerbungswerkstatt auch den anderen Gemeinden zur Verfügung, was den Anteil Gemeindebeiträge wieder erhöhen sollte.

Per 1. Januar 2024 wurden die Tarife auf ein marktgerechtes Niveau angehoben. Die Tarifierhöhung ist zudem mit dem höheren Begleitaufwand der zunehmend stark belasteten (Mehrfachproblematiken) Teilnehmenden zu rechtfertigen. Mit der Einführung der höheren MwSt. per 1. Januar 2024 werden auch die Preise für die Gäste im Restaurant al gusto erhöht werden. Dies infolge der zum Teil erheblich gestiegenen Lebensmittel- und Wareneinkaufskosten.

▪ **LG Berufsbeistandschaft**

Die Anzahl Personen, die aus unterschiedlichsten Gründen auf die Begleitung und Unterstützung durch Berufsbeistandspersonen angewiesen sind, hat im 2023 zugenommen. Grund dafür ist die Abnahme der Fallabschlüsse, welche durch Förderung der Selbstwirksamkeit erreicht werden. Die Mehrfachproblematiken bei den verbeiständeten Personen führen dazu, dass sie weniger in die Selbständigkeit geführt werden können. Aus dem gleichen Grund können weniger Beistandschaften an private Mandatsträger übertragen werden. Die nachfolgend in den Kennzahlen aufgeführten Fallabschlüsse sind mehrheitlich Wegzüge in andere Gemeinden. Auffallend ist die deutliche Zunahme von verbeiständeten Personen, die Sozialhilfe beziehen (Doppelmandate).

Die Vereinbarung mit der Pro Senectute, welche die Übergabe von Erwachsenenschutzmassnahmen für Personen ab 60 Jahren an Beistandspersonen der Pro Senectute vorsieht, besteht weiterhin und wirkte sich entsprechend dem Vorjahr auch im 2023 entlastend auf die Anzahl der zu betreuenden Fälle aus.

Im Tätigkeitsgebiet der Berufsbeistandschaft wurden im Jahr 2023 zwei Gesetzesänderungen erlassen: Das Selbstbestimmungsgesetz (SEBE) und die Verordnung über die Vermögensverwaltung im Rahmen einer Beistandschaft oder Vormundschaft (VBVV). Für beide Anpassungen erfolgten die ersten Umsetzungsschritte.

▪ **Projekte**

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
keine				

BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Soziale Dienste	1'000 Fr.	2'952	6'108	-838	6'868	7'706
LG Sozialberatung	1'000 Fr.	6'864	5'286	4'754	5'857	1'102
LG Asyl- und Flüchtlingskoordination	1'000 Fr.	904	1'533	1'112	2'705	1'593
LG Berufliche und Soziale Integrationsangebote	1'000 Fr.	22	232	132	349	217
LG Berufsbeistandschaft	1'000 Fr.	-	715	661	904	243
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>10'742</b>	<b>13'875</b>	<b>5'822</b>	<b>16'683</b>	<b>10'862</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	-	-	-	-	-
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>10'742</b>	<b>13'875</b>	<b>5'822</b>	<b>16'683</b>	<b>10'862</b>

Kommentar

GF Soziale Dienste: Unter dem GF Soziale Dienste wurden die erwarteten Rückzahlungen der Versorgertaxen von 6,6 Millionen Franken budgetiert. Gebucht worden sind die detailliert berechneten Eingänge von 9,769 Millionen Franken bei der Finanzierung, um die Rechnung des Globalkredits des GF Soziale Dienste nicht zu verzerren.

LG Sozialberatung: Es wird eine Überschreitung von 1,187 Millionen Franken ausgewiesen, wobei bereits in der Hochrechnung im Herbst 2023 mit gleichbleibenden Fallzahlen und damit 600 000 Franken Mehrkosten gerechnet wurde. Diese Mehrausgaben setzten sich im Vergleich zum Vorjahr zusammen aus einer höheren Fallzahl, erhöhtem Grundbedarf gemäss SKOS-Richtlinien, gestiegener Wohnkosten, Gesundheitskosten und Kosten stationären Einrichtungen zusammen.

LG Asyl- und Flüchtlingskoordination: Mehrkosten im Rahmen der Quotenerhöhung von 0,5% auf 1,3%. Die Mehrkosten wurden für 2023 nicht im ordentlichen Budget aufgeführt. Dazu wurde die Tagespauschale für Personen mit Status S per 2023 von Fr. 39.37 pro Person auf Fr. 35.01 pro Person gesenkt.

LG Berufliche und Soziale Integrationsangebote: Personelle Mehrkosten durch Engpässe in den Angeboten und Einarbeitung neuer Leitung. Zudem höhere IT Kosten im Zusammenhang mit der Einführung der Bewerbungswerkstatt.

LG Berufsbeistandschaft: Eine Vakanz in der Fallführung musste mit einer Springerin überbrückt und aufgrund hoher Auslastung (Anzahl Beistandschaften) die personellen Ressourcen befristet erhöht werden.

GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
GF Soziale Dienste	Stellen	3.6	3.8	3.8	3.8	0
LG Sozialberatung	Stellen	16.2	10.4	10.4	10.4	0
LG Asyl- und Flüchtlingskoordination	Stellen	3.65	3.65	3.95	8.2	4.25
LG Berufliche und Soziale Integrationsangebote	Stellen	9.65	9.65	9.65	9.65	0
LG Berufsbeistandschaft	Stellen	-	5.9	5.9	5.9	0
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>33.1</b>	<b>33.4</b>	<b>33.7</b>	<b>37.95</b>	<b>4.25</b>

Kommentar

LG Asyl- und Flüchtlingskoordination: Erhöhung des Stellenetats aufgrund Quotenerhöhungen im Asylbereich, auf Beschluss der Sozialbehörde vom 14. März 2023 und dem Stadtrat vom 21. März 2023 abgestützt. Die unbefristeten Anstellungen der notwendigen Fachkräfte waren im umkämpften Personalmarkt unumgänglich.

GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>55</b>	<b>0</b>	<b>-55</b>

## LG SOZIALBERATUNG

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Die Hilfe Suchenden erreichen durch Fördern und Fordern eine eigenständige Lebensführung und integrieren sich nachhaltig in die Gesellschaft.
Z 02	L 01, L 03	Für Hilfe Suchende nach Massgabe der gesetzlichen Bestimmungen die wirtschaftliche und soziale Existenz sichern.
Z 03	L 01	Die Obdachlosigkeit verhindern.
Z 04	L 01, L 04	Finanzielle Nettobelastung der Stadt Uster möglichst tief halten, indem die Ansprüche gegenüber Dritten aufgrund des Subsidiaritätsprinzips durchgesetzt werden.
Z 05	L 04	Soziale Problemstellungen in Zusammenarbeit mit regionalen und lokalen Dienstleistungserbringern lösen.
Z 06	L 04	Soziale Verantwortung wird auch von Gruppen, Einzelpersonen und Institutionen getragen.
Z 07	-	Die Hilfeleistungen fördern die Selbsthilfe.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einzelfallhilfe – Sozialhilfe (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Sicherstellung persönliche Hilfe, Einkommensverwaltungen, Unterbringung von Obdachlosen, Rückforderung wirtschaftliche Hilfe)
L 02	Finanzielle Kindesinteressen (Überbrückungshilfen, Alimenterbevorschussung)
L 03	Generelle Sozialhilfe
L 04	Beiträge an lokale und regionale Dienstleistungserbringer

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Wirtschaftliche Hilfe</b>								
I 01	Z 02, Z 05	Anteil zugesprochene Leistungen im Verhältnis zu den Anmeldungen	%	54	56	60	68	8
I 02	Z 01	Anteil wiederaufgenommene Fälle im Verhältnis zu den Neuaufnahmen	%	5	4	5	5	0
I 03	Z 01	Anzahl abgeschlossene Fälle	#	55	62	70	46	-24
I 04	Z 01	Anteil Aufnahme Erwerbstätigkeit im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	31	25	35	37	2
I 05	Z 01	Anteil Erhalt von Sozialversicherungen im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	29	42	30	30	0
I 06	Z 01	Anteil übrige Gründe im Verhältnis zu den abgeschlossenen Fällen	%	40	33	35	33	-2
I 07	Z 05	Durchschnittlicher finanzieller Aufwand pro Fall	Fr.	13'737	9'902	8'988	10'574	1'586
I 08	Z 06	Durchschnittlicher finanzieller Aufwand pro Person	Fr.	8'563	6'391	5'798	6'876	1'078
I 09	Z 03	Anzahl aus Wohnung ausgewiesene Familien oder Einzelpersonen	#	4	3	7	7	0
<b>Beiträge an Dritte</b>								
I 10	Z 06, Z 07	Beitrag Betrieb Jugendsekretariat	1'000 Fr.	1'245	1'227	1'200	1'334	134

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 11	Z 06, Z 07	Aufwand Kinderschutzmassnahmen	1'000 Fr.	-	3'088	2'700	3'629	929
I 12	Z 06, Z 07	Dezentrale Drogenhilfe	1'000 Fr.	130	130	130	132	2
I 13	Z 06, Z 07	Fachstelle Sucht	1'000 Fr.	140	146	140	118	-22
I 14	Z 06, Z 07	Dienstleistungen Pro Senectute	1'000 Fr.	303	324	360	353	-7
I 15	Z 07	Entschädigungen, Spesen	1'000 Fr.	251	207	120	159	39
I 16	Z 01, Z 02	Beiträge ALH	1'000 Fr.	300	184	335	396	61
I 17	Z 06, Z 07	Übrige	1'000 Fr.	27	42	30	41	11

## Kommentar

I 01: Der Anteil der Gesuchsteller, die zum Zeitpunkt der Anmeldung über keinerlei Einnahmen verfügten, ist markant gestiegen, was zu einer Erhöhung der Aufnahmequote führte.

I 03: Menschen mit gesundheitlichen, familiären und sozialen Schwierigkeiten stehen zunehmend im Vordergrund, was zu einer längeren Verweildauer in der Sozialhilfe und damit zu rückläufigen Fallabschlüssen führt.

I 07/I 08: Steht in direktem Zusammenhang mit der Budgetüberschreitung. Begründung siehe Kommentar K 04.

I 10: Höhere Beiträge auf der Grundlage des Kinder- und Jugendhilfegesetzes (KJHG).

I 11: Stark höhere Beiträge auf der Grundlage des Kinder- und Jugendheimgesetzes (KJG).

I 13: Tiefere Abrechnung als Akontozahlung.

I 15: Höhere Mandatsentschädigungen im Bereich Beistandschaften zulasten Stadt Uster als geplant.

I 16: Rückerstattungen der Alimentenschuldner waren im Jahr 2023 wesentlich tiefer als im Jahr 2022.

I 17: Höhere Beiträge an soziale Institutionen.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Ausrichtung wirtschaftliche Hilfeleistungen und Sicherstellung persönliche Hilfe</b>							
K 01	Anzahl Anmeldungen	#	239	214	200	212	12
K 02	Anzahl Fälle mit Sozialhilfebezug	#	331	366	340	383	43
K 03	Anzahl Personen mit Sozialhilfebezug	#	531	567	526	589	63
K 04	Finanzielle Nettobelastung	1'000 Fr.	4'547	3'623	3'055	4'050	995
K 05	Anteil Ausländer	%	47	40	45	41	-4
K 06	Anzahl Teilnehmende berufliche Integration	#	58	50	40	61	21
K 07	Anzahl Teilnehmende soziale Integration	#	32	34	40	33	-7
K 08	Anzahl Bezügerinnen Kinder-Alimentenbevorschussungen	#	105	100	115	112	-3
K 09	Anzahl Inkasso Unterhaltszahlungen Erwachsene	#	32	29	45	26	-19
K 10	Anzahl Fälle Persönliche Hilfe nach Sozialhilfegesetz (ohne wirtschaftliche Sozialhilfe)	#	33	38	40	37	-3
K 11	Anzahl Fälle in der Freiwilligen Einkommens- und Vermögensverwaltung	#	4	5	5	5	0

## Kommentar

K 01: Die Zahl der Anmeldungen ist nicht wie budgetiert gesunken, sondern auf Vorjahresniveau stabil geblieben, was den Trend der Fallzahlen widerspiegelt.

K 02: Entgegen den Erwartungen ist die Zahl der Sozialhilfefälle nicht gesunken, sondern im Vergleich zum Vorjahr um 17 Fälle (+5%) gestiegen.

K 03: Die Anzahl Personen im Sozialhilfebezug hat um 22 zugenommen (+4%)

K 04: Die Kostensteigerung beruht auf den gestiegenen Fall- und Personenzahlen in der Sozialhilfe, Mehrausgaben im Bereich Grundbedarf, Wohnkosten, Gesundheitskosten und stationären Einrichtungen sowie Mindereinnahmen im Bereich der Unfall- und Krankentaggeldversicherung, Arbeitslosenversicherung, Kantonsbeteiligungen sowie vermindertem Inkassoerfolg.

K 06: Die Tatsache, dass weniger Sozialhilfebezüger über einen Anspruch auf Leistungen von Arbeitslosenkasse und RAV verfügen, führt zu einer erhöhten Zuweisung an die berufliche Integration.

K 07: Die Anzahl Teilnehmenden hat sich auf Vorjahresniveau stabilisiert und ist nicht wie erwartet gestiegen, was auf eine schlechtere gesundheitliche Verfassung der Sozialhilfebeziehende schliessen lässt.

K 09: Budget 2023 wurde gemäss Budgetierungen in den Vorjahren erstellt ohne Berücksichtigung der IST Zahlen.

## LG ASYL- UND FLÜCHTLINGSKOORDINATION

### LEISTUNGSaufTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Die wirtschaftliche und soziale Existenz für Asylsuchende, Vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge ist nach Massgabe der gesetzlichen Bestimmungen gesichert.
Z 02	L 01	Asylsuchende mit Status N erreichen während ihres Aufenthalts eine selbständige Lebensführung.
Z 03	L 02	Die anerkannten Flüchtlinge und Vorläufig Aufgenommenen erreichen eine eigenständige Lebensführung und werden nachhaltig in die Gesellschaft integriert.
Z 04	L 01, L 02	Für Asylsuchende, Vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge Betreuung und Unterbringung gewährleisten.
Z 05	L 01, L 02	Die Mehrheit der Jugendlichen und jungen Asylsuchenden, vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlinge schliesst eine Ausbildung ab.
Z 06	L 01, L 02	Dank der raschen Integration von Asylsuchenden, Vorläufig Aufgenommenen und Flüchtlingen wird der Asylbereich von der Bevölkerung der Stadt Uster positiv wahrgenommen.
Z 07	L 02	Die Mehrheit der Klein- und Schulkinder wird ergänzend von Krippen und Horten betreut.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Einzelfallhilfe – Asylsuchende Status N (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Bereitstellung Unterkünfte, Beratung, soziale und berufliche Integration (P))
L 02	Einzelfallhilfe – Flüchtlinge / Vorläufig Aufgenommene Status F (Ausrichtung wirtschaftliche Hilfe, Sicherstellung persönliche Hilfe, Rückförderung wirtschaftliche Hilfe, soziale und berufliche Integration (P))

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Asylsuchende mit N-Ausweis</b>								
I 01	Z 01, Z 02, Z 04, Z 06	Erfüllungsgrad temporäre Integration Asylsuchende	%	100	100	85	100	15
I 02	Z 04	Anzahl Übernachtungen	#	6'157	5'030	6'500	3'092	-3'418
I 03	Z 01, Z 02, Z 04	Kosten je Tag	Fr.	35.70	48.86	40.00	40.08	0.08
<b>Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis</b>								
I 04	Z 03, Z 06	Anteil abgeschlossene Fälle	%	32	8	25	29	4
I 05	Z 03, Z 06	Anteil Personen mit Erwerbseinkommen 18-65	%	44	19	35	28	-7
I 06	Z 01, Z 03-Z 05	Kosten je Tag	Fr.	41.70	48.86	47.50	40.08	-7.42
<b>Flüchtlinge</b>								
I 07	Z 03, Z 06	Anteil abgeschlossene Fälle	%	15	5	15	50	35
I 08	Z 03, Z 06	Anteil Personen mit Erwerbseinkommen 18-65	%	39	19	40	52	12
<b>Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis und Flüchtlinge</b>								
I 09	Z 03, Z 06	Anteil Personen in Integrationsangeboten (Schule, Deutschförderung, Beschäftigung) zwischen 18 und 63	%	54	66	50	52	2
I 10	Z 03, Z 05, Z 06	Anteil Schulabschluss/Lehrabschluss in einer postobligatorischen Ausbildung oder Regelstruktur der Berufsbildung der 18-30-Jährigen	%	60	45	50	45	-5

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 11	Z 07	Anteil Kinder, die von Kitas und Horten betreut werden	%	86	93	90	78	-12

## Kommentar

I 01: Trotz der hohen Falllast konnten die Integrationsziele zu 100% erreicht werden.

I 02: Zahlen für Asylsuchende mit Status N und für Personen mit Nothilfe. Die Übernachtungszahlen für die übrigen Klientengruppen der Asylfürsorge im Rahmen der Zuweisungsquote: Vorläufig Aufgenommene 7-: 18 697, Schutzsuchende S: 86 642. Nicht aufgeführt sind die Übernachtungszahlen der vorläufig Aufgenommenen 7+ und der Flüchtlinge.

I 03/I 06: Die Kosten für Asylsuchende mit Ausweis N und für Vorläufig Aufgenommene 7- werden nicht mehr getrennt ausgewiesen. Die Kosten werden aufgrund der Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ohne Abzug der Tagespauschale/Person von Fr. 36.00 angegeben. Die Nettokosten für die Stadt Uster betragen Fr. 4.08/Tag und Person. Nicht eingeschlossen sind die Kosten für die Vorläufig Aufgenommenen 7+. Die Vergleichskosten für die Personen mit Schutzstatus S betragen Fr. 46.41/Tag und Person (Nettokosten für die Stadt Uster Fr. 11.40). Diese höheren Nettokosten beim Status S begründen sich einerseits in der niedrigeren Tagespauschale (Fr. 35.01), welche die Stadt Uster vom Kanton erhält und in der niedrigeren Erwerbsquote, da diese Gruppe vor allem aus Frauen, Kindern unter 18 und Personen über 60 Jahre besteht.

I 04/I 07: Fallabschlüsse aufgrund von Ablösungen aus der Asylfürsorge (Arbeitsaufnahme, Stipendien) dazu einzelne Fälle mit Wohnort- und Statuswechsel. Davon Personen VA7-: 33% und Personen VA7+: 7%.

I 07: Fallablösungen aufgrund von Ablösung von der Sozialhilfe aufgrund von Sozialhilfe (Arbeitsaufnahme, Stipendien)

I 11: Rückgang aufgrund von Ablösungen bei den Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Kontingent	#	177	324	324	464	140
K 02	Anzahl betreute Asylsuchende mit N-Ausweis	#	14	18	10	31	21
K 03	Gesamtzahl betreute Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis	#	65	44	90	32	-58
K 04	Anteil Anzahl Vorläufig Aufgenommene mit F-Ausweis 7+	#	12	17	35	15	-20
K 05	Anzahl betreute Flüchtlinge	#	71	71	85	60	-25
K 06	Anzahl von Stadt gemietete Wohnungen für Asylsuchende	#	33	51	37	54	17
K 07	Anzahl betreute Kinder in der FEB	#	14	9	20	5	-15
K 08	Anzahl betreute Kinder in Schulhorten	#	36	35	45	30	-15

## Kommentar

K 01-K 05: Anteil der zugewiesenen Asylsuchenden im Kontingent war grösser, Anteil der vorläufig Aufgenommenen kleiner als erwartet. Anzahl Ablösungen der vorläufig Aufgenommenen 7+ und der Flüchtlinge war grösser als erwartet.

K 01: Das Kontingent betrug bis 31. Mai 2023 324 Personen (Quote 0,9%), ab 1. Juni 2023 464 Personen (Quote 1,3%, wovon 60 Personen vom Kanton übernommen wurden.) Für die Stadt Uster blieb ein Kontingent von 404 Personen.

K 02: Zahlen per 31. Dezember 2023; inklusive Nothilfe

K 03: dazu kommen 224 Schutzsuchende mit Status S

K 04: davon 40 Personen mit Status B Jahresaufenthalt

K 06: Zahl bezeichnet alle gemieteten Wohnobjekte: davon 45 Wohnungen (davon 8 Notwohnungen für die Sozialhilfe), 5 Wohngemeinschaften von 12-19 Personen und 4 Objekte mit 38-55 Personen. Zunahme aufgrund der Quotenerhöhung von 0,5% auf 1,3% sowie der Übernahme des Notwohnungswesens.

## LG BERUFLICHE UND SOZIALE INTEGRATIONSANGEBOTE

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 02, L 04-L 06	Führung von Integrationsangeboten für Asylfürsorge- und Sozialhilfebeziehende.
Z 02	L 02-L 05	Die Integrationsangebote fördern und fordern die Teilnehmenden.
Z 03	L 02, L 04-L 08	Die Teilnehmenden an den Integrationsangeboten erreichen eine eigenständige Lebensführung und werden nachhaltig in die Gesellschaft integriert.
Z 04	L 02, L 08	Die finanzielle Belastung der Stadt Uster bei der Sozialhilfe/Asylfürsorge wird durch die rasche Verselbständigung der Teilnehmenden der Integrationsangebote tief gehalten.
Z 05	L 09	Die Integrationsangebote werden durch Einnahmen aus Dienstleistungen und Teilnehmerbeiträgen möglichst kostendeckend geführt.
Z 06	L 03-L 05, L 07	Die Integrationsangebote werden auch von anderen Gemeinden genutzt.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Abklärung der beruflichen und sozialen Situation mit darauf aufbauendem Integrationsplan.
L 02	Erhalt und gezielte Förderung der Ressourcen für den (Wieder-)Einstieg in den Arbeitsmarkt.
L 03	Verbesserung Deutschkenntnisse.
L 04	Konkrete Arbeitserfahrungen an Einsatzplätzen mit professioneller Begleitung/Coaching.
L 05	Bewerbungsunterstützung und Vermittlung in Arbeitsstellen.
L 06	Begleitung während den ersten Monaten nach Stellenantritt.
L 07	Aufbau und Erhalt von Tagesstrukturen für die Teilnehmenden.
L 08	Abklärung und Unterstützung bei Geltendmachung von Dritteleistungen.
L 09	Führung von Angeboten mit Einnahmen aus den Dienstleistungen.

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 02, Z 03	Eintritt in eine postobligatorische Ausbildung/Übertritt Regelstrukturen Berufsbildung (Verhältnis zu den ausgetretenen Teilnehmenden zwischen 18 und 25 Jahren)	%	8	8	20	21	1
I 02	Z 02, Z 03	Zertifikatsabschlüsse telc/fide A2/B1 während oder nach der Deutschkurssteilnahme (Verhältnis zu den ausgetretenen Kursteilnehmenden)	%	50	22	50	82	32
I 03	Z 03	Anstellung im ersten Arbeitsmarkt ( <b>Berufliche</b> Integration)	%	41	42	40	38	-2
I 04	Z 03	Anstellung im ersten Arbeitsmarkt ( <b>Soziale</b> Integration)	%	14	10	10	14	4
I 05	Z 03	Anteil Austritte <b>Berufliche</b> Integration ohne Anschlusslösung	%	44	40	20	42	22
I 06	Z 03	Anteil Austritte <b>Soziale</b> Integration ohne Anschlusslösung	%	29	68	30	60	30
I 07	Z 03	Anteil Wiederaufnahme von ausgetretenen Teilnehmenden exkl. Kurs im Verhältnis zu den Neuaufnahmen (Zeitraum 2 Jahre)	%	10	7	10	5	-5

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 08	Z 06	Anteil Personen andere Gemeinden (Verhältnis Aufnahmen)	%	43	29	40	28	-12

## Kommentar

I 02: Durch die rückläufige Anzahl Teilnehmende fand eine intensivere Betreuung statt. Dies führte zu mehr erfolgreichen Fide Zertifikatsabschlüssen.

I 04: Die anhaltend tiefe Arbeitslosenquote ermöglichte mehr Teilnehmenden aus der SI Übertritte in den ersten Arbeitsmarkt.

I 05: Es gab wie in den Vorjahren viele Abbrüche aus gesundheitlichen Gründen. Wir haben teilweise Empfehlungen für Anschlusslösungen gemacht, können diese aus Datenschutzgründen jedoch nicht mehr weiterverfolgen.

I 06: Zahlreiche Abbrüche/Austritte aus gesundheitlichen Gründen, oder fehlender Präsenz/Motivation. Hier haben wir teilweise Empfehlungen für Anschlusslösungen erteilt, können diese aus Datenschutzgründen jedoch nicht mehr weiterverfolgen.

I 07: Infolge der guten Arbeitsmarktlage weiterhin sehr tief.

I 08: Bei der Einführung des Projekts Bewerbungswerkstatt wurden lediglich Teilnehmende von der AFK Uster berücksichtigt, sodass der Anteil Personen aus anderen Gemeinden geringer war.

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Teilnehmende berufliche Integration (Uster/andere Gemeinden)	#	58/56	75/38	72/48	79/37	7/-11
K 02	Anzahl Teilnehmende soziale Integration (Uster/andere Gemeinden)	#	32/12	36/12	20/14	41/11	21/-3
K 03	Durchschnittliche Teilnahmedauer in Angeboten	Tage	-	-	180	-	-
K 04	Auslastung Angebote	%	84	82	95	79	-16
K 05	Anzahl Anmeldungen/Eintritte Austritte	#	118/82/ 89	131/91/ 108	140/120 120	138/114 120	-2/-6 0
K 06	Durchschnittliche Kosten pro Teilnehmer*in	Fr.	8'331	6'717	10'200	9'395	-805
K 07	Anteil Teilnehmerbeiträge andere Gemeinden an Gesamteinnahmen Teilnehmende	%	48	34	40	19	-21
K 08	Einnahme Dienstleistungen an Dritte	Fr.	198'191	230'548	300'000	269'999	-31'000

## Kommentar

K 01: Infolge Einführung der Bewerbungswerkstatt ist der Anteil der Teilnehmenden aus Uster trotz der guten Arbeitsmarktlage in etwa konstant geblieben.

K 02: Durch die teilnehmerfreundliche Arbeitsmarktlage befinden sich in den Angeboten vermehrt Personen der sozialen Integration.

K 03: Diese Kennzahl kann nicht sinnvoll erhoben werden, da es TN hat, die über mehrere Jahre im Einsatz sind und andere, die nur einmal kommen für eine Standortbestimmung. Die Kennzahl wird auf das nächste Jahr entfernt.

K 04: Durch die tiefe Auslastung des Deutschunterrichts (sehr viele akkreditierte Kursangebote auf dem Markt) wird der Durchschnitt gedrückt. Ohne den Deutschkurs betrug die Auslastung 95%.

K 06: Höhere Anzahl Teilnehmende und mehr Einnahmen von Dienstleistungen an Dritte

K 08: Mit dem erhöhten Anteil Teilnehmenden der sozialen Integration und personellen Veränderungen im al gusto und im Handwerk war ein Ausbau der Dienstleistungen an Dritte nicht wie gewünscht möglich. Die Baustelle rund ums al gusto hatte ebenfalls eine Auswirkung auf die Auslastung der Gästezahlen.

**LG BERUFSBEISTANDSCHAFT****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 02	Erwachsenenschutzmassnahmen auftragsgemäss führen nach gesetzlichen Vorgaben: Besorgung rechtlicher, sozialer, finanzieller, administrativer und / oder persönlicher Angelegenheiten Betroffene.
Z 02	L 02	Die Schutzbedürftigen erreichen durch Fördern und Fordern eine eigenständige Lebensführung und integrieren sich in die Gesellschaft.
Z 03	L 03	Sicherstellung der Existenz der Verbeiständeten ohne Leistungen der Sozialhilfe
Z 04	L 04	Die Schutzmassnahmen für Personen ab 60 Jahre werden wenn immer möglich von privaten Beiständinnen und Bestände geführt
Z 05	L 04	Soziale Verantwortung wird auch von privaten Beiständinnen und Bestände getragen.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Professionelle Mandatsführung im Erwachsenenenschutz gemäss Auftrag KESB
L 02	Förderung der Selbständigkeit der verbeiständeten Personen
L 03	Geltendmachung von Drittleistungen
L 04	Beratung von privaten Beiständinnen und Bestände

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 04	Verhältnis private Beistände – Berufsbeistände/Personen über 60 Jahre	%	-	75/25	80/20	69/31	-11/11
I 02	Z 03	Anteil Sozialhilfebeziehende	%	-	9	10	10	0
I 03	Z 02	Anteil Aufhebung Schutzmassnahmen	%	-	4	5	7	2
I 04	Z 01	Anzahl Beschwerden Massnahmenführung	#	-	4	5	4	-1

**Kommentar**

I 01: siehe Kommentar K 08

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl der geführten Erwachsenen-schutzmassnahmen	#	215	218	245	232	-13
K 02	Anzahl neuer Mandate	#	-	28	35	26	-11
K 03	Anzahl abgeschlossene Mandate -davon selbständige Lebensführung	#	-	9	30	12	-16
K 04	Anzahl Begleitbeistandschaften	#	-	5	11	10	-1
	Anzahl Vertretungsbeistandschaften			195	194	201	7
	Anzahl Mitwirkungsbeistandschaften			13	20	14	-6
	Anzahl umfassender Beistandschaften			5	20	7	-13
K 05	Anzahl Rechenschaftsberichte, Stellungnahmen, Anträgen	#	-	66	133	138	5
K 06	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre Berufsbeistandschaft Stadt Uster	#	-	25	20	23	3
K 07	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre Berufsbeistandschaft Pro Senectute	#	-	7	10	5	-5
K 08	Anzahl Verbeiständete über 60 Jahre private Beistände Pro Senectute	#	-	66	108	63	-45
K 09	Gesamtzahl Verbeiständete geführt von privaten Beständen	#	178	167	178	140	-38

Kommentar

K 04: Umfassende Beistandschaften wurden in Vetretungsbeistandschaften umgewandelt

K 06: Der Handlungsbedarf bzw. Schwächezustand (herausforderndes Verhalten) bei Verbeiständeten über 60 Jahre hat zugenommen. Darum konnten die Mandate nicht in der geplanten Anzahl an die Pro Senectute übergeben werden.

K 08: Zu hohe Budgetierung. Siehe auch Kommentar K 06.

K 09: Die Fälle wurden aufgrund der Mehrfachproblematiken für private Beistände komplexer. Es konnten weniger Mandate auf private Beistände übertragen werden als geplant (siehe K 06). Es werden Massnahmen zur besseren Befähigung und Begleitung der privaten Beistandspersonen ausgearbeitet.

## GF PRIMARSCHULE

### EINLEITUNG

#### ▪ GF Primarschule

Die Tagesschulabteilung und ihr Modell wurde während der letzten Jahre in der Schuleinheit Niederuster pädagogisch und organisatorisch weiterentwickelt. Die durch die Schulpflege und den Gemeinderat genehmigte Strategie mit den zugehörigen Rahmenbedingungen wurde überprüft und soll nun angepasst werden. Der Unterricht, die schulergänzende Betreuung und das Umfeld sollen zu einem attraktiven Lebensraum verbunden werden. Was in der Schule bislang täglich, zeitgleich und nebeneinander passiert ist, wird unter einem Dach zu einem Ganzen zusammengeführt. Gemeinsam erarbeitete pädagogische Grundsätze, Haltungen und Handhabungen im Alltag unterstützen und vereinfachen die Förderung der Kinder.

Die Schulraumgesamtplanung wird jährlich überprüft. Diese strategische Grundlage ermöglicht es, rechtzeitig Raum für Unterricht und Betreuung bereitzustellen. Allfällige Veränderungen bei der Zahl der Schüler/-innen und der Wohnbautätigkeit können frühzeitig erkannt und wo nötig Korrekturen angebracht werden. Auf diese Weise ist eine sorgfältige, bedarfsorientierte Weiterentwicklung der schulischen Angebote an den verschiedenen Standorten möglich, abgestimmt auf Sanierungsmassnahmen und pädagogische Entwicklungen.

Bei den Grossprojekten «Schulhaus Oberuster, Aufstockung Neubau» und «Schulhaus Gschwader, Sanierung Turnhalle und Erweiterung Tagesstrukturen» wurden die Phasen 31 «Vorprojekt» abgeschlossen und die Phasen 32 «Bauprojekt» begonnen.

In Machbarkeitsstudien wurde für die Schuleinheit Talacker inklusive HPSU eine Sanierung und Erweiterung (Ersatz Pavillon) geprüft. In Nänikon wurde aufgrund wachsender Schüler- und Klassenzahlen sowie mehr Kinder in der Betreuung ebenfalls eine Machbarkeitsstudie mit Ausbauvarianten der Schulanlage in Auftrag gegeben.

Des Weiteren wurden zahlreiche Sanierungsprojekte zur Erhaltung der Schulanlagen durchgeführt.

#### ▪ LG Regelunterricht

Die Weiterentwicklung des Regelunterrichts erfolgt auf Basis des Zürcher Lehrplans 21. Die Wirksamkeit des Unterrichts und die eingesetzten Lernformen werden laufend überprüft und es werden zielgerichtet Massnahmen zur Verbesserung und zur Weiterentwicklung ergriffen. Die Schulpflege setzt strategische Schwerpunkte für eine langfristige Schulentwicklung die von den Schuleinheiten in die Schulprogramme aufgenommen und sukzessive umgesetzt werden. Als wichtiger Grundsatz gilt die tragfähige, inklusive Schule.

Die Arbeitsplatzqualität und die Zufriedenheit des Lehr-, Assistenz- und Betreuungspersonals sowie der Schulleitungen ist das Kernelement für die Qualität des Unterrichts und der Betreuungsangebote. Die kommunalen Rahmenbedingungen sowie Unterstützungs- und Entlastungsmassnahmen und infolge des Fachkräftemangels immens wichtig für die Personalgewinnung, die Standortattraktivität und die Sicherung des Bildungsangebotes. Die 2023 durchgeführte Arbeitsplatzzufriedenheitsumfrage beim Betreuungspersonal hat die Attraktivität der Primarschule Uster als Arbeitgeberin bestätigt.

Die Primarschulpflege hat auf Grund der grossen Belastungen der Kindergartenlehrpersonen (vermehrte Verhaltensauffälligkeiten und grössere Heterogenität der Kinder) zusammen mit dem VSA und der PHZH das Projekt «Fachperson Betreuung im Kindergarten» lanciert. Während 1½ Jahren wurde in drei Klassen jeweils am Vormittag eine Fachperson Betreuung für das Team-Teaching eingesetzt. Die PHZH begleitet und evaluiert das Projekt, das im Oktober 2023 endete. Die Auswertung erfolgt im Frühjahr 2024. Die Schulpflege wird auf dieser Evaluationsbasis das weitere Vorgehen definieren.

Die Standards in der Zusammenarbeit von Unterricht und Betreuung werden weiter konkretisiert. Synergien der verschiedenen Bereiche sollen noch aktiver genutzt werden.

Die eingesetzten Instrumente im Bereich Qualitätssicherung (Schulprogramme – Jahresplanung – Jahresberichte – Evaluation/FSB) funktionieren gut und werden von den Schuleinheiten umgesetzt. Die Prozesse sind standardisiert. Das Qualitätskonzept wird überprüft und den Anforderungen angepasst.

Sämtliche Informatikmittel für die Kindergarten- und die Primarstufe wurden gemäss pädagogischem Medien- und Informatikkonzept und den Vorgaben des Lehrplans 21 beschafft. Das Lehrpersonal erweitert seine digitalen Kompetenzen bedarfsorientiert an internen Workshops. Der Einsatz von Microsoft 365 ist Standard. Ak-

tuell läuft die Überprüfung des Konzepts und allfällige Anpassungen werden diskutiert. Auf der Ebene Schulverwaltung werden diverse Tools durch die neue Plattform «Pupil» ersetzt. Für den Schulbetrieb werden ab Schuljahr 2024/25 auch der aktuelle Messenger «SchoolFox» und das Programm «Saos» zur Zeugniserstellung durch «Pupil» ersetzt. Zudem werden künftig alle Beurteilungen und Absenzen in Pupil erfasst.

#### ▪ **LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote**

Ein zentrales Element bildete der Leitungswechsel im August. Sowohl die Position der Leitung als auch die der stellvertretenden Leitung konnte erfolgreich intern besetzt werden. Dies ermöglichte einen reibungslosen Übergang und gewährleistete Kontinuität in der Führungsebene. Durch die neu gewonnenen Kompetenzen wurde eine Fortschreibung der organisatorischen Entwicklung ermöglicht.

Mit der erfolgreichen Einführung eines neuen Hausaufgabenkonzepts haben wir einen wichtigen Schritt zur Verbesserung der Betreuungsqualität und zur Förderung des Lernprozesses der betreuten Kinder sowie der Zusammenarbeit mit dem Unterricht gesetzt.

Ein weiterer Meilenstein war die Einführung eines zeitgemässen Betreuungs-ABC, das den aktuellen Bedürfnissen der Eltern gerecht wird und kontinuierliche Verbesserungen in der Betreuungsqualität ermöglicht. Erstmals wurde eine umfassende Mitarbeitendenumfrage durchgeführt, um die Arbeitszufriedenheit zu evaluieren. Die gewonnenen Erkenntnisse dienen als Grundlage für gezielte Massnahmen zur Optimierung des Arbeitsumfelds und der Mitarbeitendenbindung.

Die Implementierung von SL-Planer (Tool Personalressourcenplanung) und Papershift (Tool Vikariatspool) trug wesentlich zu einer effizienteren Ressourcennutzung und einer verbesserten Planung bei, was sich positiv auf die organisatorische Leistung auswirkte. Die Rekrutierung männlicher Fachkräfte gestaltet sich weiterhin anspruchsvoll, was zu einer Reduzierung des Männeranteils in unserem Team führte. Gleichzeitig verzeichnen wir jedoch erfreulicherweise einen Anstieg an männlichen Auszubildenden.

Im Jahr 2023 verzeichneten wir einen bemerkenswerten Anstieg der zu betreuenden Kinder, wobei mittlerweile 37% aller Schüler und Schülerinnen unsere schulergänzende Betreuung in Anspruch nehmen. Durch eine gezielte Optimierung der Ressourcennutzung und die Realisierung von Rotationsgewinnen konnte das Finanzergebnis besser ausfallen als erwartet. Entgegen den Erwartungen aus der Bedarfsumfrage erfordert die Morgenbetreuung eine neue Ausrichtung, die für das Schuljahr 2024/2025 geplant ist.

In Aussicht stehen wegweisende Projekte für das Jahr 2024, darunter die Einführung der stellvertretenden Hortleitung, eine neue Zeiterfassung, die Implementierung von Pupil, sowie die Einführung eines zeitgemässen Ernährungskonzepts. Besonders spannend wird die Auswirkung des neuen Tarifsystems ab dem Schuljahr 2024/2025 und die Einführung des Ferienbetreuungskonzepts.

Diese Massnahmen und Entwicklungen reflektieren unser Bestreben als Organisation kontinuierlich zu wachsen, uns an veränderte Bedürfnisse anzupassen und unseren Beitrag zur qualitativ hochwertigen Betreuung von Kindern und Jugendlichen zu verstärken.

#### ▪ **LG Sonderpädagogik**

Der Anstieg der Sonderschulsettings, welcher letztes Jahr prognostiziert wurde, ist eingetreten und bildet eine Tendenz ab, die sich auch in den kantonalen Fallzahlen der Sonderschulung zeigt (BISTA). Der Anstieg der Zahlen zeigt, wie wichtig die Weiterentwicklung des sonderpädagogischen Bereiches ist. Diese erfolgt durch

- permanentes Monitoring der Fallzahlen und deren Bekanntgabe auf Ebene Schulleitung und Schulpflege
- Einbezug aller Berufsgruppen, die mit Sonderschulkindern arbeiten, bei der Entwicklung der Sonderpädagogik (Q-Gruppe)
- Umsetzung neuer Entlastungs- und Fördermöglichkeiten im Bereich Verhaltensauffälligkeiten (Kompetenzzentrum Beziehung und Verhalten ab 2024)
- Kooperation mit externen Sonderschulen (Momo Schule)
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Fachpersonen aus dem Frühbereich

Alle an der Schule Beteiligten setzen sich auf strategischer und operativer Ebene intensiv mit den Möglichkeiten und Grenzen einer inklusiven Schule auseinander, was eine wichtige Voraussetzung ist, damit möglichst viele Kinder an ihrem Wohnort die Schule besuchen können.

### ▪ LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)

Der Kanton geht von einem deutlichen Mehrbedarf an Plätzen in der Sonderschulung C (für Kinder und Jugendliche mit kognitiven Beeinträchtigungen) im Bezirk Uster aus und hat die Primarschule Uster (PSU) als Trägerin der HPSU gebeten, ihr Angebot auszubauen. Die PSU ist diesem Anliegen nachgekommen und plant den Ausbau um je eine Klasse pro Stufe. Auf Beginn des Schuljahres 2021/2022 musste und konnte bereits eine zusätzliche Unterstufenklasse eröffnet werden, welche provisorisch im Schulhaus Hasenbühl 3 untergebracht ist. Auf das SJ 2024/2025 wird eine weitere Klasse eröffnet.

Da die räumlichen Kapazitäten der HPSU bereits zum heutigen Zeitpunkt ausgeschöpft sind, und auch die PSU über keine weiteren geeigneten Raumreserven verfügt, die sie der HPSU zur Verfügung stellen könnte, braucht es ein Aus- bzw. Neubauprojekt. In der ersten Phase der Machbarkeitsstudie wurden die Standorte Hasenbühl, Talacker und Weidli geprüft. Es wurde entschieden, dass eine Konzentration mit/ohne Sekundarstufe HPSU-Klassen am Standort Talacker am geeignetsten scheint. In der zweiten Phase wurden hierzu die Varianten mit/ohne Sekundarstufe bzw. mit/ohne HPSU Kindergärten vertieft geprüft und Grobkostenschätzungen erstellt. Zudem wurde ein Gutachten zur Abklärung der Schutzwürdigkeit der Schulanlage Talacker in Auftrag gegeben. Daraus resultierte, dass die Konzentration am Standort Talacker viele Vorteile bringt und weiterverfolgt werden soll. Allerdings zeigte sich auch, dass der Spezialtrakt, welcher gemäss Machbarkeitsstudie einem Ersatzneubau weichen sollte, schutzwürdig ist. Eine dritte Phase folgte. Aufgrund der Schutzwürdigkeit des Spezialtrakts ist ein Ersatzneubau nicht möglich, weshalb zwei Varianten geprüft werden mussten: Das Schulhausgebäude Trakt 2 wird erneuert oder der Spezialtrakt bleibt bestehen und Trakt 2 wird neugestaltet. Mit diesen Ergänzungen der Machbarkeitsstudie soll eine Interessensabwägung sowie ein Strategieentscheid herbeigeführt werden können.

### ▪ Musikschule

Seit 1. Januar 2023 ist das neue Musikschulgesetz des Kanton Zürich in Kraft. Der Verein Musikschule Uster Greifensee (MSUG) erfüllt diesen Auftrag mit seinem Angebot seit vielen Jahren. Basis bildet der Rahmenkontrakt mit jährlichen Jahreskontrakten, in denen die Kennzahlen fixiert sind. Auf Ende Juli 2024 hat der Vorstand der MSUG diesen Rahmenkontrakt gekündigt und gibt den Auftrag an die Stadt Uster zurück, da die Vereinsstrukturen nicht mehr zeitgemäss sind. Gleichzeitig hat er den Antrag gestellt, dass die Musikschule in die Primarschule integriert wird. Nach einer Variantenstudie für die optimale Lösung hat der Gemeinderat die Integration in die Primarschule Uster beschlossen. Es findet dazu am 3. März 2024 eine Volksabstimmung statt. Dieses Thema hat die MSUG als Schwerpunkt vor allem im Jahr 2023 beschäftigt. Seit 2022 gilt der Verteilungsschlüssel mit Aufteilung 40% Eltern, ca. 10% Kanton und ca. 50% Gemeinden.

Neu wurde im 2023 ein Wechsel der Schulverwaltungssoftware Scholaris auf SpeedAdmin vorgenommen. Der Support und die Entwicklung der alten Software war nicht mehr gewährleistet. SpeedAdmin wurde speziell für Musikschulen und deren Anforderungen entwickelt.

### ▪ Projekte

Kurzbeschreibung	Strategie Uster 2030	Beginn	Ende (geplant)	realisiert, neu terminiert
Umsetzung ICT-Gesamtkonzept	4/5	08.2017	2023	2023
Einführung Morgenbetreuung	4	2021	2025	08.2022
Aufbau von bis zu drei neuen Tagesschulen	4	2020	2035	2035
Fachpersonen Betreuung im Kindergarten (FaBe im Kiga)	4	08.2021	12.2023	06.2024
Zukunft Musikschule Uster-Greifensee	4	09.2022	12.2024	12.2024

#### Kommentar

Einführung Morgenbetreuung: Der Gemeinderat hat die definitive Einführung genehmigt.

Aufbau von bis zu drei neuen Tagesschulen: Die Strategie wird aktuell überprüft und weiterentwickelt.

Fachperson Betreuung im Kindergarten: Die Projektevaluation wird im April 2024 vorliegen. Die Primarschulpflege wird anschliessend über das weitere Vorgehen entscheiden.

Zukunft Musikschule Uster-Greifensee: Am 3. März 2024 findet eine Volksabstimmung zur «Integration der heutigen Angebote des Vereins «Musikschule Uster Greifensee» (MSUG) per Schuljahr 2024/2025 in die Primarschule Uster» statt.

## BERICHT ZIELERREICHUNG 2023

## GF – Globalkredit

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
Leitung Primarschule (Präsidium und Behörde)	1'000 Fr.	395	413	274	367	93
LG Regelunterricht	1'000 Fr.	28'578	29'434	30'401	30'411	10
LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote	1'000 Fr.	2'469	2'257	3'463	3'294	-169
LG Sonderpädagogik	1'000 Fr.	11'049	11'701	12'982	13'045	63
LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)	1'000 Fr.	0	0	0	0	0
Informatik	1'000 Fr.	633	679	766	691	-75
Schulgesundheit	1'000 Fr.	217	190	306	321	15
Schulsozialarbeit	1'000 Fr.	552	554	664	606	-59
Volksschule übrige	1'000 Fr.	329	253	226	216	-10
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Beitrag Musikschule</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>44'221</b>	<b>45'482</b>	<b>49'084</b>	<b>48'951</b>	<b>-133</b>
Beitrag Musikschule	1'000 Fr.	-	923	1'035	863	-172
<b>Total Globalkredit GF <u>exkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>44'221</b>	<b>46'405</b>	<b>50'119</b>	<b>50'014</b>	<b>-105</b>
Abschreibungen	1'000 Fr.	803	752	599	752	-153
<b>Total Globalkredit GF <u>inkl.</u> Abschreibungen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>45'024</b>	<b>47'157</b>	<b>50'718</b>	<b>50'765</b>	<b>47</b>

## Kommentar

Leitung Primarschule: Entschädigung für Behörde im Budget 2023 zu tief geschätzt (Änderung der Zuordnung Kostenstelle).

LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote: Eine effizientere Ressourcennutzung sowie Rotationsgewinne haben zu einem besseren Finanzergebnis geführt als angenommen. Gleichzeitig war der Anteil der Eltern, die den maximal möglichen Tarif zahlten, höher als angenommen.

Informatik: Die Erneuerung der ICT-Infrastruktur hat einen erfreulich deutlichen Rückgang der Aufwendungen für ICT-Support, welcher nicht im Pauschalvertrag mit Letec enthalten ist (sogenannter Non-Pauschalsupport), generiert.

Schulsozialarbeit (SSA): Aufstockung Stellen SSA erst ab August 2023.

Volksschule übrige: Nachverrechnung Parkplätze für 2022 (mehr Ertrag).

Beitrag Musikschule: Geringerer Aufwand, da weniger Unterrichtsstunden gegeben wurden (s. auch Indikator I 01 Musikschule

## GF – Personal

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
LG Regelunterricht (inkl. Schulleitung)	Stellen	198.18	201.27	206.57	204.38	-2.19
LG Tagesstrukturen/Zusatzangebote	Stellen	55.00	55.58	58.38	56.01	-2.37
LG Sonderpädagogik	Stellen	53.65	56.67	61.66	63.10	1.44
LG Heilpädagogische Schule Uster (HPSU)	Stellen	26.52	26.60	29.00	27.80	-1.20
<b>Total Stellen GF</b>	<b>Stellen</b>	<b>333.35</b>	<b>334.39</b>	<b>355.61</b>	<b>351.29</b>	<b>-4.32</b>

## Kommentar

Hinweis: Stellen HPSU gewichtet gemäss Pensenpool-Modell des VSA

## GF – Investitionsplanung

Information

Geschäftsfeld, Leistungsgruppe	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Total Investitionen</b>	<b>1'000 Fr.</b>	<b>2'116</b>	<b>1'328</b>	<b>3'830</b>	<b>2'967</b>	<b>-863</b>

## Kommentar

Projekte konnten aus verschiedensten Gründen nicht wie geplant umgesetzt werden (v.a. aufgrund von fehlenden personellen Ressourcen).

**LG REGELUNTERRICHT****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
<b>Regelunterricht</b>		
Z 01	L 01, L 03	Den Schulkindern grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln, die Freude am Lernen wecken und damit die Leistungsbereitschaft, Selbst- sowie Sozialkompetenz fördern.
Z 02	L 01, L 02	Die Schulkinder ihren Möglichkeiten entsprechend fördern, damit sie möglichst ohne Repe-tition den Klassenübertritt oder den Stufenwechsel schaffen.
Z 03	L 01	Der Regelunterricht findet immer statt. Unumgängliche Unterrichtsausfälle werden wäh-rend den Blockzeiten mit Betreuung aufgefangen.
Z 04	L 01, L 02, L 04	Die Primarschule Uster differenziert ihr Integrationsmodell und verfolgt eine sinnvolle In-tegration der Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen im Lebensraum Schule.
<b>Tagesschulen Uster</b>		
Z 05	L 05-L 07	Die PS Uster verfügt über Erfahrungen im Umgang mit Mehrjahrgangs-Klassen.
Z 06	L 03	Die enge Zusammenarbeit zwischen dem pädagogischen Schulpersonal und den Mitarbei-ter/innen der Betreuung ist jederzeit gewährleistet.
Z 07	L 02, L 03	Integrierte Hausaufgabenstunden: Die Kinder sind in der Lage, ihre Aufgaben mehrheitlich während ihrer Zeit an der Tagesschule zu lösen.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
<b>Regelunterricht</b>	
L 01	Regelunterricht (Kindergarten und Primarschule) gemäss Lehrplan (P)
L 02	Unterstützungsmassnahmen (Integrative Förderung [IF] (P), Aufgabenstunden, Gymivorbereitungskurse)
L 03	Unterrichtsbezogene Angebote (Projekte, Exkursionen, Klassenlager, Schwimm- und musikalischer Grundunter-richt, Bibliotheken, Medienbildung (P))
L 04	Transporte (zur Sicherstellung des Regelunterrichtes (P))
<b>Tagesschulen Uster</b>	
L 05	Unterricht in Mehrjahrgangs-Klassen
L 06	Selbständiges Erarbeiten von Hausaufgaben, mehrheitlich innerhalb der obligatorischen Präsenzzeit
L 07	Regelmässige Projektarbeiten

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Regelunterricht</b>								
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl Klassen mit Klas-sengrösse über Schwel-lenwert <sup>1</sup>	#	1	1	1	3	2
		Kindergarten > 21		1	1	1	2	1
		Primarschule > 25		0	0	0	1	1
		PS Mehrjahrgangskl. > 21		0	0	0	0	0
I 02	Z 01, Z 02	PS Anzahl Lehrpersonen pro Klasse, inkl. Fach-lehrperson.	#	2.8	2.8	2.8	2.8	0

**Kommentar**

I 01: eine «Grossklasse» auf der Primarstufe mit 30 SuS

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
<b>Regelunterricht</b>							
K 01	Anzahl Schulkinder	#	2'959	2'970	2'930	2'964	34

<sup>1</sup> Schwellenwerte: Max. Klassengrössen gemäss § 21 VSV Regelklasse 25 / Regelklasse mit mehreren Jahrgängen 21 / KIGA 21

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 02	Kosten je Schüler/in (ohne Betreuung, Therapien, ISR)	Fr.	9'660	9'910	10'376	10'227	-149
K 03	Anzahl Klassen	#	141.7	143.1	141.8	143.4	1.6
K 04	Regelverlaufsquote Primarschüler/innen (Absolvierung Schullaufbahn ohne Re- petition und Unterbrüche)	%	98	98	98	98	0
K 05	Übertritte Gymnasium	#	62	62	63	75	12

Kommentar

K 02: Korrektur beim BU-Wert 2023, der im LAGB 2023 falsch ausgewiesen wurde.

**LG TAGESSTRUKTUREN/ZUSATZANGEBOTE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 04	In allen Schuleinheiten besteht ein Betreuungsangebot während den Schulwochen.
Z 02	L 02	Während den Ferien und an schulfreien Tagen besteht ein ganztägiges Betreuungsangebot.
Z 03	L 01, L 02, L 05	Die Tagesstrukturen bieten eine zuverlässige und konstante Betreuung der Kinder mit regeltem Tagesablauf, kindgerechter Verpflegung, sinnvoller Freizeitgestaltung und schulischer Unterstützung.
Z 04	L 01, L 02, L 05	Die Tagesstrukturen gewährleisten die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Eltern bestmöglich, schöpfen Synergien mit dem Regelunterricht voll aus (Schule <sup>+</sup> , Tagesschule, etc.) und sind auch in Zukunft für die Stadt wirtschaftlich tragbar.
Z 05	L 01, L 02, L 05	Die Eltern beteiligen sich aufgrund ihrer wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit an den Betreuungskosten.
Z 06	L 01, L 02	Sicherstellen, dass periodische Kundenbefragungen durchgeführt werden.
Z 07	L 01, L 02, L 05	Die Tagesstrukturen erachten die Zufriedenheit der Mitarbeitenden als zentral für die Betreuungsqualität
Z 08	L 03	Die Primarschule bietet attraktive Wintersportlager an. Die Eltern beteiligen sich angemessen an den Kosten.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Morgen-, Mittags- und Nachmittagsbetreuung während 39 den Schulwochen
L 02	Ferienbetreuung
L 03	Freizeitangebote: Wintersportlager
L 04	Transporte (zur Sicherstellung des Betreuungsangebotes)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 05	Umfrage zur Kundenzufriedenheit wurde durchgeführt (Umfrage alle 4 bis 5 Jahre)	[-]	-	-	-	-	-
I 02	Z 05	Umfrage zur Personalfriedenheit wurde durchgeführt (Umfrage alle 3 Jahre)	[-]	-	-	erfüllt	erfüllt	-
I 03	Z 03, Z 04	Anteil Personal mit anerkannter pädagogischer Ausbildung (VZE) - Morgenbetreuung <sup>2</sup> - Mittags-/Nachmittagsbetreuung - Ferienbetreuung	%	-	-	4 51 57	4 49 61	0 -2 4
I 04	Z 03, Z 04	Anzahl Auszubildende - EFZ - FH/HF	#	-	-	7 0	9 0	2 0
I 05	Z 03, Z 04	Anteil der von Männern besetzten Stellen in Bezug auf alle besetzten Stellen der Tagesstrukturen	%	-	-	6.6	3.7	-2.9

<sup>2</sup> - Morgenbetreuung: 07.00 – 08.10 Uhr, ab SJ 2022/23  
 - Mittagsbetreuung: 11.50 – 14.00 Uhr  
 - Nachmittagsbetreuung: 11.50 – 18.00 Uhr  
 - Ferienbetreuung: 07.30 – 18.00 Uhr

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 06	Z 08	Anzahl Teilnehmer an Wintersportlager	#	0	134	135	124	-11

## Kommentar

VZE = Vollzeiteneinheiten. Eine VZE entspricht einem Pensum von 100%.

I 01: Die Umfrage zur Kundenzufriedenheit wurde im 2022 durchgeführt.

I 06: Je 39 Teilnehmende in Davos und Klosters und 46 in Obersaxen

## Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl belegte (gewichtete) Plätze durchschnittlich pro Tag:	#	-				
	- Morgenbetreuung <sup>2</sup>			23	5	24	19
	- Mittags-/Nachmittagsbetreuung kombiniert			563	800	1'120	320
	- Ferienbetreuung			74	80	88	8
K 02	Anzahl belegte (gewichtete) Plätze von Kindergartenkindern durchschnittlich pro Tag (Faktor 1,2)	#	-	-			
	- Morgenbetreuung <sup>2</sup>				4	10	6
	- Mittags-/Nachmittagsbetreuung kombiniert				210	231	21
	- Ferienbetreuung				20	21	1
K 03	Anzahl belegte (gewichtete) Plätze von Kindern mit 1:4 Status durchschnittlich pro Tag (Faktor 2,75)	#	-	-			
	- Morgenbetreuung <sup>2</sup>				0	0	0
	- Mittags-/Nachmittagsbetreuung kombiniert				20	16	-4
	- Ferienbetreuung				3	2	-1
K 04	Anzahl belegte (gewichtete) Plätze von Kindern mit 1:1 Status durchschnittlich pro Tag (Faktor 11,0)	#	-	-			
	- Morgenbetreuung <sup>2</sup>				0	1	1
	- Mittags-/Nachmittagsbetreuung kombiniert				10	16	6
	- Ferienbetreuung				2	2	0
K 05	Anzahl belegte (gewichtete) Plätze von Kindern mit 1:11 Status durchschnittlich pro Tag (Faktor 1,0)	#	-	-			
	- Morgenbetreuung <sup>2</sup>				1	4	3
	- Mittags-/Nachmittagsbetreuung kombiniert				560	623	63
	- Ferienbetreuung				55	36	-19
K 06	Subventionsanteil Eltern <sup>3</sup> Module Mittags- und Nachmittagsbetreuung kombiniert:	%	-				
	- Zahler/-innen des maximalen Tarifs			52	50	52	2
	- Zahler/-innen zwischen dem maximalen und minimalen Tarif			44	45	43	-2
	- Zahler/-innen des minimalen Tarifs			4	5	5	0
K 07	Kostendeckungsgrad	%	-	55	50	55	5
K 08	Betreuungsquote: Anteil angemeldeter Kinder gemessen an der Gesamtschülerzahl	%	-	33	30	37	7

<sup>3</sup> Geschwisterrabatt ist nicht berücksichtigt

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 09	Kostendeckungsgrad Wintersportlager	%	0	38	42	64	22

Kommentar

K 01: Berechnungsfehler BU 23

K 01-K 05: ohne Morgenbetreuung Tagesschulabteilung Niederuster

K 01-K 05: Mittags-/Nachmittagsbetreuung kombiniert: Neue Berechnungsart seit 2023 (Anzahl gewichtete Plätze Mittag + Anzahl gewichtete Plätze Nachmittag)

K 09: In den Vorjahren wurden die Umlagen und Rückstellungen für Mehrleistungen des Personals der gesamten Leistungsgruppe Tagesstrukturen/Zusatzangebote zentral der ersten Kostenstelle der Leistungsgruppe - damit fälschlicherweise zulasten der Kostenstelle Wintersportlager - gebucht. Dies wurde nun korrigiert.

Ohne diese internen Verrechnungen verändert sich der Kostendeckungsgrad des Wintersportlagers im IST 22 auf 43% und im BU 23 auf 46%. Der Kostendeckungsgrad der RE 23 ist gegenüber des BU 23 und der RE 23 höher, weil die Personal- und Sachaufwendungen tiefer waren als geplant und mehr Entgelte eingingen (inkl. Bundesbeitrag Jugend + Sport).

## LG SONDERPÄDAGOGIK

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01-L 05	Die Schulkinder werden bei der Absolvierung der Schullaufbahn (Koordination, Massnahmenplanung und Evaluation) unter Berücksichtigung übergeordneter Vorgaben individuell und angemessen unterstützt.
Z 02	L 01, L 02, L 04, L 05	Kinder mit besonderen pädagogischen Bedürfnissen werden nach Möglichkeit in einer Regelklasse unterrichtet.
Z 03	L 01, L 02, L 04, L 05	Das sonderpädagogische Angebot deckt den Förderbedarf der Kinder.
Z 04	L 02, L 03	Die Kosten für Sonderschulungen (ESS und ISR exkl. Hortkosten) nehmen mittelfristig im Verhältnis zu den Gesamtschülerzahlen nicht weiter zu.
Z 05	L 06	Die Unterstützung von Familien und deren sozialen Umfelds führt zur unmittelbaren Entlastung im Unterricht.

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR) inkl. Kinder im Kompetenzzentrum Sprache (KZS) (Angebot für Kinder mit Sprachentwicklungsstörungen auf Kindergartenstufe [Übertrag aus L 02]) (P)
L 02	Schulindizierte Therapien: Logopädie / Psychomotorik, Therapie / Psychotherapie (P)
L 03	Separative Schulung (ESS) (inkl. HPSU) (P)
L 04	Weitere Sonderpädagogische Angebote: z. B. Begabtenförderung / Time-out / Einzelbeschulung
L 05	DaZ- Anfangs- und Aufbauunterricht (P)
L 06	Entlastungsaufenthalte und Sozialpädagogische Familienbegleitungen

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01-Z 04	Schülerquote mit integrativer Sonderschulung (ISR); Richtwert PSU 3%	%	2.5	2.7	2.90	2.9	0
I 02	Z 02, Z 03	Wochenlektionen DaZ – Aufbauunterricht pro SuS	#	0.65	0.65	0.65	0.65	0
I 03	Z 01-Z 04	Quote separate Sonderschulung (ESS); Richtwert PSU 1%	%	1.2	1.2	1.4	1.4	0

#### Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Sonderschulungskosten pro Schulkind der Primarschule Uster (ESS und ISR ohne Hortkosten)	Fr.	1'573	1'647	1'940	2'006	66
K 02	Sonderschulungskosten pro ISR Setting (ohne Hortkosten)	Fr.	36'284	32'459	37'926	40'704	2'778
K 03	Sonderschulungskosten pro ESS Setting (ohne Hortbetreuung) brutto (nur Aufwand, ohne Elternbeiträge für Verpflegung)	Fr.	58'968	65'528	62'000	58'204	-3'796
K 04	Gesamtkosten erhöhte Betreuung	Fr.	419'542	460'592	440'000	412'707	-27'293
K 05	Anzahl Kinder im Anfangsunterricht DaZ	#	27	57	26	31	5
K 06	Anzahl Lektionen Aufbauunterricht DaZ	#	453	459	490	462	-28
K 07	Anzahl Kinder in der Begabtenförderung	#	330	329	336	330	-6
K 08	Anzahl SuS die nach Timeout ohne Zusatzressourcen in PSU integriert werden.	#	0	0	1	1	0
K 09	Anzahl SuS die nach ESS in PSU integriert werden.	#	1	3	1	0	-1

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 10	Anzahl SuS mit ISR	#	73	78	85	86	1
K 11	Anzahl SuS mit ESS	#	34	36	40	42	2
K 12	Anzahl Kinder mit therapeutischen Massnahmen	#	347	330	330	306	-24

Kommentar

K 01: Die Ausgaben für die Sonderschulung stieg zusätzlich zu der Teuerung an, da pro Kind mehr Stunden der schulischen Heilpädagogen und Schulassistenzen benötigt wurden.

K 08: Die Reintegration geschah im Rahmen des Übertrittes in die Sekundarstufe Uster.

K 09: Erstmals musste ein externer Sonderschüler temporär im Einzelschulsetting durch die PSU beschult werden, da die Beschulung in der Sonderschule nicht mehr möglich war. Eine Reintegration gelang leider nicht.

K 12: Die Dauer der Massnahmen ist jeweils abhängig von Indikation und Therapieverlauf und somit schwer vorhersagbar.

## LG HEILPÄDAGOGISCHE SCHULE USTER (HPSU)

### LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026

#### Wirkungs- und Leistungsziele:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01, L 03, L 04	Geistig- und mehrfachbehinderte Schulkinder und Jugendliche (Eintritt in den Kindergarten bis zum Abschluss der Schule, längstens jedoch bis Vollendung des 20. Altersjahres) des Bezirks Uster bilden und fördern.
Z 02	L 01	Eine vielfältige und entwicklungsanregende Schulzeit im Rahmen der Möglichkeiten der Schulkinder sowie der Schule gestalten.
Z 03	L 01	Einen möglichst hohen Entwicklungsstand der Schulkinder erreichen, welcher den entsprechenden schulischen und lebenspraktischen Fähigkeiten entspricht.
Z 04	L 02	Zusammenarbeit mit den benachbarten Regelklassen und Kindergärten fördern.
Z 05	L 01, L 02	Mit Information und Sensibilisierung der Erziehungsberechtigten sowie Zusammenarbeit mit Fachstellen und Anschlussinstitutionen sicherstellen, dass die Jugendlichen nach Schulaustritt über ein geeignetes Anschlussprogramm verfügen.
Z 06	L 02	Vermittlung von Fachpersonen für Beratung und Unterstützung (B+U) der Integrierten Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR) im Bezirk

#### Leistungen:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Bildung und Förderung (Grundleistung, therapeutische Angebote) (P)
L 02	Dienstleistungen im Bereich Beratung und Unterstützung (B+U) der Integrierten Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule (ISR), gemäss Konzept B+U der HPSU
L 03	Betreuung und Verpflegung (P)
L 04	Transporte (für Kinder der HPSU) (P)

#### Indikatoren:

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01-Z 03	Anzahl Schulplätze gem. vom VSA genehmigtem Rahmenkonzept	#	73	77	80	80	0
I 02	Z 04-Z 06	Anzahl Beratungs- und Unterstützungsstunden für Schulgemeinden (B&U-Angebot)	#	50	147	80	116	36
I 03	Z 04-Z 06	Anzahl Übertritte in die Berufsbildung (PrA/IN-SOS)	#	3	2	4	6	2
I 04	Z 04-Z 06	Anz. weitere Anschlusslösungen	#	6	3	3	5	2
I 05	Z 04-Z 06	Anz. Wechsel in die Schulische Integration	#	0	0	3	0	-3
I 06	Z 04-Z 06	Anz. Austritte ohne Anschlusslösung	#	0	0	0	4	4

#### Kommentar

I 01: Effektiv bewilligt sind 77 Plätze. Das VSA akzeptiert aber ausdrücklich eine aus betrieblicher Sicht vorübergehend notwendige und mögliche Überlastung, welche dann auch finanziell abgegolten wird.

I 02: Anzahl ist von verschiedenen Faktoren abhängig, wie z.B. welche Kinder in welchen Gemeinden des Bezirks Uster integriert sind, wie aufwändig diese Kinder sind, ob ausgebildete SHP zur Verfügung stehen, welche Kompetenzen innerhalb einer Gemeinde für spezifische Beratungen zur Verfügung stehen. Schwierig zu budgetieren.

I 05: Bei drei Kindern hatte die HPSU aufgrund deren Entwicklung die Prüfung des Wechsels in die schulische Integration angeregt, jedoch kam schlussendlich kein Wechsel zustande.

I 06: Austritt ohne Anschlusslösung aufgrund Schulverweigerung durch Elternteil, Verweigerung der Anschlusslösung (nun in elterlicher Obhut) und Rückkehr ins Heimatland.

Kennzahlen:

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Schüler/innen der HPSU	#	73	77.5	80	80.5	0.5
K 02	Anzahl Schüler/innen HPSU Primarstufe mit Wohnsitz Uster	#	11	12	14	14	0
K 03	Anzahl Schüler/innen HPSU Sekundarstufe mit Wohnsitz Uster	#	10	12.5	14	14.5	0.5
K 04	Anzahl Klassen	#	10.5	11	11.5	11	-0.5
K 05	Vollkosten je Schüler/in	Fr.	72'967	77'703	76'019	79'173	3'154
K 06	Stand Bilanzkonto «Spezialfinanzierung» per 31.12.	1'000 Fr.	-	632	1'097	547	-550

Kommentar

K 05: Gegenüber Budget höherer Personalaufwand (s. IST 22).

K 06: Die gemäss Leistungsvereinbarung mit dem VSA vorgegebene Höchstgrenze des Bilanzkontos «Spezialfinanzierung» ist erreicht. Eine weitere Äufnung ist nicht möglich. Der maximal zur Verfügung stehende Kantonsbeitrag wird deshalb gekürzt.

**MUSIKSCHULE****LEISTUNGS-AUFTRAG 2023 – 2026****Wirkungs- und Leistungsziele:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ziel.Nr.	Leistungsbezug	Wirkungs- und Leistungsziel
Z 01	L 01	Mittels Beiträgen sowie Bereitstellung von Unterrichtsräumen sicherstellen, dass berechnigte Schulkinder resp. Jugendliche eine musikalische Grundausbildung durch gutes Fachpersonal erhalten und ein Instrument erlernen können. Die Stadt Uster engagiert sich für einen möglichst hohen Anteil an Gruppenkursen.
Z 02	L 01-L 03	Die Anzahl der Unterrichtsstunden berücksichtigt die Nachfrage nach Musikunterricht, die Bevölkerungsentwicklung der subventionsberechtigten Kinder und Jugendlichen, die finanziellen Möglichkeiten der öffentlichen Hand sowie die politischen Vorgaben.

**Leistungen:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Leist.Nr.	Leistung
L 01	Grundausbildung (P)
L 02	Fachkurse (P)
L 03	Ensembleunterricht (P)

**Indikatoren:**

Gemäss GR-Beschluss vom 12.12.2022

Ind.Nr.	Zielbezug	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
I 01	Z 01, Z 02	Anzahl subventionierte Unterrichtsstunden MSUG(P)	#	15'033	14'809	15'300	14'763	-537

**Kommentar**

I 01: Die Reduktion der Schulgelder hat sich (noch) nicht auf die (erwartete höhere) Nachfrage ausgewirkt. Im 2023 Pensionierungen mit grösseren Pensen, oft verbunden mit Abmeldungen.

**Kennzahlen:**

Information

Ken.Nr.	Bezeichnung	Einheit	IST 21	IST 22	BU 23	IST 23	Abw.
K 01	Anzahl Ustermer Schüler/-innen bei der MSUG	#	942	946	1'020	953	-67
K 02	Anzahl Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 25 Jahren (subventionsberechnigte Einwohner/innen)	#	5'839	5'963	5'870	8'015	2'145
K 03	Kosten je subventionierte Stunde MSUG	Fr.	129.55	132.47	133.70	133.70	0
K 04	%-Anteil der Elternbeiträge an Gesamtkosten der MSUG	%	49	50	40	40	0

**Kommentar**

K 02: Mit dem neuen Musikschulgesetz, das am 1. Januar 2023 in Kraft trat, wurde das Alter der subventionsberechtigten Personen von 20 auf 25 erhöht. Die Ist-Werte 2021 und 2022 sowie der Budget-Wert 2023 entsprechen der Anzahl Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 20 Jahren.

## GLOSSAR

Begriff	Abkürzung	Erklärung
Beratung und Unterstützung	B+U	Angebot der HPSU zur Beratung und Unterstützung im Zusammenhang mit ISR für Schulgemeinden des Bezirks.
Deutsch als Zweitsprache	DaZ	Hilfe für fremdsprachige Kinder. Wir unterscheiden zwischen dem DaZ Anfangsunterricht (separativ, als Sonderpädagogisches Angebot), und dem DaZ Aufbauunterricht (integrativ innerhalb der Regelklasse).
Externe Sonderschulung	ESS	Externe Sonderschulung: Einer externen Sonderschule zugewiesen werden Kinder, welche auch mit einer integrierten Sonderschulung nicht ausreichend gefördert werden können (zum Beispiel eine heilpädagogische Schule oder eine Sprachheilschule).
Integrierte Sonderschulung	ISR	Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule: Kinder mit Sonderschulstatus werden möglichst in einer Regelklasse mit entsprechender Unterstützung unterrichtet.
Integrative Förderung	IF	
Kindergarten	KG oder KIGA	
Primarstufe	PS	
Schulhaus	SH	
Schülerin und Schüler	SuS	
Vollzeiteinheiten	VZE	Vom Kanton zu bewilligender Stellenplan (Pädagogik/Unterricht, Therapie)

## ANTRAG DES STADTRATES

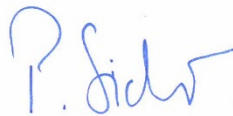
Der Stadtrat beantragt dem Gemeinderat, die Weisung 58/2024 betreffend «NPM-Jahresbericht 2023» zu genehmigen.

Uster, 26. März 2024

Stadtrat Uster



Barbara Thalmann Stammbach  
Stadtpräsidentin



Pascal Sidler  
Stadtschreiber



## ANHANG

## ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abkürzung	Begriff
#	Anzahl
(P)	Pflichtleistung, muss von Gesetzes wegen erbracht werden
Abw.	Abweichung
GB	Gigabyte
GF	Geschäftsfeld
KESB	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde
KLR	Kosten- und Leistungsrechnung
KST	Kostenstelle
MmE	Menschen mit Einschränkungen
n.v.	nicht vorhanden
NPM	New Public Management
OKJA	Offene Kinder- und Jugendarbeit
TCHF	Tausend Schweizer Franken

## GLOSSAR

Begriff	Abkürzung	Erklärung
Budget	BU	Das Budget ist die zusammenfassende und vollständige Darstellung der geplanten finanziellen Vorgänge des Gemeinwesens für ein Jahr.
Budgetkredit		Mit dem Budgetkredit ermächtigt der Grosse Stadtrat den Stadtrat, die Jahresrechnung für den angegebenen Zweck bis zum festgesetzten Betrag zu belasten.
Globalbudget	GB	Der Leistungsauftrag mit Globalbudget delegiert der Gemeinderat zur Umsetzung an die jeweils zuständige Exekutivbehörde (Stadtrat, Primarschulpflege, Sozialbehörde). Dieses Instrument ist das Steuerungsinstrument des Gemeinderates, um die Wirkungen, Leistungen sowie die Finanzen der Stadt Uster zu steuern. Für jedes Geschäftsfeld wird je ein Leistungsauftrag mit Globalbudget verabschiedet.
Harmonisiertes Rechnungsmodell	HRM	Im Januar 2008 hat die Konferenz der kantonalen Finanzdirektorinnen und Finanzdirektoren das Handbuch Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell für die Kantone und Gemeinden (HRM2) publiziert. Mit dem Budget 2019 erfolgte auch die harmonisierte Rechnungsumstellung 2 bei der Stadt Uster.
Indikator	I	Indikatoren sind aussagekräftige Messgrössen zur Erfassung der Zielerreichung (qualitativ und quantitativ). Sie sind Bestandteil des Gemeinderatsbeschlusses und können von ihm geändert oder ergänzt werden
Kennzahl	K	Kennzahlen sind statistische Werte, welche nicht durch die einzelnen Leistungsgruppen beeinflusst werden können. Sie ergänzen die Indikatoren. Sie sind nicht Bestandteil des Gemeinderatsbeschlusses
Leistungsauftrag	LA	Der Leistungsauftrag berücksichtigt einen Planungshorizont von vier Jahren, wird jedoch im rollenden Planungsverfahren bei Bedarf jährlich angepasst und vom Gemeinderat verabschiedet. Mit der Verabschiedung des Leistungsauftrages stimmt der Gemeinderat der Umsetzung über die nächsten vier Jahre zu. Der Leistungsauftrag ist die Grundlage für eine verbindliche Mittelfristplanung. Die Exekutive sowie Verwaltung können im Rahmen ihrer Kompetenzen entsprechende Massnahmen vorkehren und sofern sinnvoll Verbindlichkeiten für die nächsten vier Jahre eingehen. Deshalb werden in der Regel massgebliche Änderungen des Leistungsauftrages erst in einem mittelfristigen Planungshorizont (2 - 4 Jahre) umgesetzt.
Leistungsgruppe	LG	Eine Leistungsgruppe fasst diejenigen Leistungen zusammen, welche innerhalb einer Aufgabe eine strategische Einheit mit klarer Ausrichtung bilden. Leistungen und Leistungsgruppen werden zu Aufgaben zusammengefasst.
Leistungsvereinbarung		Der Stadtrat, die Primarschulpflege sowie die Sozialbehörde schliessen mit der Verwaltung und/oder Dritten Leistungsvereinbarungen ab (gemäss GO Art. 25 Abs. 2) ab. Das heisst, sie übergeben den Leistungsauftrag mit Globalbudget zur Umsetzung an die Leistungserbringer.

Begriff	Abkürzung	Erklärung
		<p>Die Primarschule schliesst mit ihren Leistungserbringern (Schuleinheiten, Schulverwaltung, SPD, etc.) Leistungsvereinbarungen ab. Der Leistungsauftrag mit Globalbudgets wird für jeden Leistungserbringer konkretisiert und zur Umsetzung übergeben.</p> <p>Die Sozialbehörde sowie der Stadtrat verzichten darauf und delegieren die Leistungsaufträge mit Globalbudgets ohne Veränderungen zur Umsetzung an die Verwaltung; deshalb entspricht die Leistungsvereinbarung einem formellen Beschluss.</p>
NPM- Jahresbericht		Rechenschaftsbericht des Stadtrates an das Parlament über die Umsetzung der strategischen Ziele und Massnahmen sowie über die Leistungen und die Finanzen der Gemeinde im vergangenen Jahr.
Wirkungs- und Leistungsziel	Z	Ein Leistungsziel ist ein angestrebter Stand an Leistungen am Ende eines bestimmten Zeitraums